Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

1876-1880

1880

urn:nbn:de:bsz:31-220456

Visual Library

Statistisches Jahrbuch

für das

Großherzogthum Baden.

XIII. Jahrgang 1880.

Karlsruhe.
Macklot'sche Druckerei.
1882.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Badische Landesbibliothek

25 B

Der vorliegende dreizehnte Jahrgang des statistischen Jahrbuchs für 1880 schließt sich nach Inhalt und Einrichtung den früheren Jahrgängen an und enthält darnach das Wichtigste von dem, was an statistischem Material für 1880 im Gange der Staatsverwaltung und durch besondere Erhebung gewonnen wurde.

Gegenüber dem vorhergehenden Jahrgang finden sich in dem gegenwärtigen folgende Abweichungen und Ergänzungen:

In Tabelle 9 sind die Sparkassen-Ergebnisse erstmals für die zwei Klassen von Kassen mit und ohne Gemeindegarantie dargestellt.

Tabelle 10 „Vorschuß- und Creditvereine" hat durch Aufnahme der von der Centralstelle des landwirthschaftlichen Vereins gemachten Erhebung über die Rechnungs-Ergebnisse der ländlichen Creditvereine eine Erweiterung erhalten.

Die bisherigen Angaben über die höchsten und niedersten Taglöhne in Tabelle 11 sind in Folge veränderter Erhebung weggeblieben; dieselbe enthält nur noch die Durchschnittssätze.

Zur Vereinfachung der Beschaffung des Tabellenmaterials wurden in Tabelle 14 „Uebertretungen" statt der Fälle auf Grund vorliegender anderweiter Erhebung die Zahlen für die bestraften Personen gebracht.

Tabelle 17 „Rechnungsabhör" und Tabelle 21 „Bäderbesuch" werden nicht mehr erscheinen; auch fällt für 1880 Tabelle 53a., b. und c. „Gewerbevereine, Handelskammern und Handelsgenossenschaften, bestätigte Innungen" aus.

Die Tabellen 57—63 und 65, welche die hauptsächlichsten Ergebnisse aus der bürgerlichen und Strafrechtspflege darstellten, mußten für den gegenwärtigen Jahrgang ausfallen. Es ist dies darauf zurückzuführen, daß die in dem Großh. Justizministerium bisher erfolgte Aufstellung der Statistik der Rechtspflege seit der mit dem 1. October 1879 erfolgten Einführung der Reichsjustizgesetze nicht mehr stattgefunden hat. Es ist jedoch nachträglich für eine das Jahr 1880 umfassende Statistik der Rechtspflege Sorge getragen worden und werden die betreffenden Ergebnisse in das statistische Jahrbuch für 1881 aufgenommen werden.

Die Tabelle 64, welche eine Uebersicht der im Jahr 1880 wegen Uebertretungen erkannten Strafen enthält, konnte noch als Nachtrag zum gegenwärtigen Jahrbuche gebracht werden.

Eine Uebersicht der im Jahre 1880 zur Anzeige gekommenen, im besondern Verfahren abzuurtheilenden Forststrafthaten wird in Tabelle 64a. gegeben. Eine Vergleichung mit der Anzahl der in früheren Jahren zur Anzeige gebrachten Forstfrevel erschien deßhalb unthunlich, weil mit dem 1. October 1879 durch das Inkrafttreten des neuen Gesetzes über Forststrafrecht und Forststrafverfahren ein Wechsel in der Gesetzgebung sich

vollzogen hat und weil die Erhebung früher die Zahl der bestraften Personen umfaßte, während dieselbe sich jetzt auf die Zahl der verübten Forststrafthaten bezieht.

Tabelle 72c. bringt die Ergebnisse der im September 1880 vorgenommenen Erhebung der Geisteskranken in Vergleichung mit den im Jahr 1873 erhobenen und im Jahrbuch 1873 Tabelle 40 zur Darstellung gebrachten Zahlen.

Berichtigungen.

In Tabelle 1 ist nachträglich bei dem Amtsbezirk Lörrach die Angabe in Spalte 11 und 12 von 17 739 und 18 204 in 17 752 und 18 191 abgeändert worden; bei dem A.-Bez. Karlsruhe Spalte 10 von 41 auf 42; bei dem A.-Bez. Eberbach in Spalte 8 die Zahl 8 in 9; bei dem A.-Bez. Mosbach in Spalte 11 und 12 die Zahlen 15 492 und 16 271 in 15 479 und 16 284.

Die Zahlen in den Spalten 10 und 11 der Tabelle 3 geben irrthümlich die männlichen und weiblichen Personen zusammen. Die Gesammtzahl der männlichen Personen ist 773 bezw. 121, statt 847 bezw. 245.

In Tabelle 5 ist in Spalte 6 bei dem A.-Bez. Meßkirch statt 32 — 575; bei dem A.-Bez. Pfullendorf statt 319 — 114 und bei dem A.-Bez. Waldkirch statt 181 — 42; in Tabelle 12 bei dem A.-Bez. Müllheim in Spalte 13, 14 und 15 statt 3 722 022 Mk., 3 145 und 21 024 268 Mk. — 3 644 129 Mk., 3 161 und 18 084 683 Mk. und in Tabelle 19b. bei dem A.-Bez. Bonndorf in Spalte 2, 3, 4 und 7 statt 21 686 340, 6 055 300, 1 240 500 und 30 026 608 — 22 663 330, 6 099 000, 1 247 500 und 31 050 798 zu setzen. Die betreffenden Summen für Kreise und Großherzogthum sind entsprechend abzuändern.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Inhalts-Verzeichniß.

Erste Abtheilung.

			Seite.
Tabelle	1.	Uebersicht der Bevölkerung nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1880	2
„	2.	Eheschlüsse, Geborene und Gestorbene 1880	6
„	3.	Verlust und Erwerbung der Staatsangehörigkeit 1880	8
„	4.	Größe und Preise der veräußerten landwirthschaftlichen Liegenschaften, durchschnittliche Pachtzinse 1880	10
„	5.	Betreibungen, Ganten, Civilprozesse, Pfandurkunden 1880	12
„	6.	Steuer-Kapitalien 1880	14
„	7.	Brutto-Steuer-Erträge 1880:	
		a. Direkte Steuern	16
		b. Indirekte Steuern, Justiz- und Polizeigefälle, Forstgerichtsgefälle ꝛc.	18
		c. Wirklicher Steuerertrag	22
„	8.	Gewerbe-Legitimationsscheine 1880	23
„	9.	Sparkassen-Ergebnisse 1880	25
„	10.	Vorschuß- und Creditvereine 1880:	
		a. Vorschuß- und Contocorrentgeschäft, Umsatz, Gewinn und Verlust	29
		b. Bilanz am Schlusse des Rechnungsjahres, Zahl der Mitglieder	32
		Anhang: Ländliche Creditvereine 1880:	
		a. Geschäft und Umsatz	38
		b. Bilanz am Jahresschlusse	40
„	11.	Durchschnittliche Tagelöhne und Liedlöhne 1880	42
„	12.	Brandversicherungen 1880	44
„	13.	Bezirks- und Polizei-Verwaltung 1880	48
„	14.	Durch Bestrafung erledigte Uebertretungen 1880	52
„	15.	Polizei-Vergehen (fällt für 1880 aus).	
„	16.	Gegenstände der Thätigkeit der Bezirksräthe 1880	54
„	17.	Rechnungs-Abhör 1880 (fällt aus).	
„	18.	Feuer-Polizei 1880:	
		a. Gebäudebrände	58
		b. Entstehungsursachen der Gebäudebrände, Mobiliarentschädigungen, Waldbrände, Feuerlöschwesen	62
„	19.	Gemeinde-Rechnungswesen (Rechnungsergebnisse) 1879—1880	64
		Anhang: Zehntschuldentilgung 1880	66
„	19a.	Gemeinde-Voranschlags-Ergebnisse für 1881 bezüglich der der Städteordnung unterstehenden Städte	67
„	19b.	Gemeinde-Voranschlags-Ergebnisse für 1881 bezüglich der der Städteordnung nicht unterstehenden Gemeinden	68
„	20.	Bau-Polizei 1880	72
„	21.	Bäderbesuch 1880 (fällt aus).	

Zweite Abtheilung.

Landwirthschaft und Viehzucht.

Seite.

Tabelle 22. Hagelschaden 1880 76
„ 23. Abgeschlossene Hagelversicherungen 1879 und 1880 79
„ 24. Culturverbesserungen und Feldweganlagen, Waldflächen und Waldculturen 1880 . 80
„ 24a. Nähere Nachweisung über die von der Großh. Oberdirection des Wasser- und Straßenbaues geleiteten Feldbereinigungen 1880 84
„ 25. Forsterträge (fällt für 1880 aus).
„ 26. Landwirthschaftliche Fläche 1880 86
„ 27. Felderbestellung und Erndte-Ergebnisse 1879 und 1880 88
„ 28. Summarische Uebersicht der Felderbestellung und Erndte-Ergebnisse 1871—1880 . 90
„ 29. Werthziffern für die Landes-Erndten von 1869—1880 91
„ 30. Viehstand 1880:
a. Pferde, Esel und Rindvieh 92
b. Schafe, Schweine, Ziegen, Bienen, Federvieh und Hunde 96
Anhang: Das Rindvieh nach der Farbe; Schafbestand nach Besitzes- und Aufenthaltsverhältnissen 100
„ 31. Die aus Staatsmitteln unterstützte Hengsthaltung 1879—1880 100
„ 32. Farrenhaltung 1880 102
„ 33. Preise der wichtigsten Lebensbedürfnisse 1880:
I. Jahresdurchschnitt nach den betreffenden Marktorten 106
II. Landesdurchschnitt für die Monate und für das Jahr 108
„ 34. Fruchtmärkte 1880. Verkaufte Quantitäten 109
„ 35. Viehmärkte 1880 110
„ 36. Landwirthschaftliche Bezirksvereine 1879 und 1880 111

Straßen und Brücken.

„ 37. Im Jahr 1880 unter Aufsicht der Straßenbau-Verwaltung vorgenommene Straßenbauten und Straßencorrectionen 112
„ 38. Länge der Landstraßen und der unter Aufsicht der Straßenmeister stehenden Gemeindewege zu Ende der Jahre 1868 bezw. 1873, 1879 und 1880 113
„ 39. Verkehr auf den Landstraßen 1868—1880 114
„ 40. Verkehr auf den und durch die Rheinbrücken auf der Strecke von der schweizerischen bis zur hessischen Landesgrenze 1880 114
„ 41. **Flußbau:** Aufwand für den Rheinbau und für den Binnenflußbau. Erhobene Fluß- und Dammbaubeiträge 1880 115

Schifffahrt.

„ 42. Wasserstände 1880 116
„ 43. Flößerei 1880 117
„ 44. Angekommene und abgegangene Fahrzeuge, ein- und ausgeladene Güter, Herkunfts- und Bestimmungsort 1880 119
„ 45. Angekommene Fahrzeuge nach dem Heimathstaat und angekommene Segelschiffe nach der Tragfähigkeit 1880 123
„ 46. Aus- und eingeladene Güter nach Gattung und Gewicht 1880 124

Postverkehr.

„ 47. I. Einrichtungen, Personal, Material ꝛc. 1872 und 1880 132
„ 48. II. Betriebsergebnisse 1872 und 1880 134

„ 49. **Telegraphenverkehr:**
a. der in den Ober-Postdirektions-Bezirken Karlsruhe und Konstanz gelegenen Kaiserlichen Telegraphenstationen 1872, 1879 und 1880 136
b. der Großherzoglichen Bahn-Telegraphenstationen 1872, 1879 und 1880 . 136

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Eisenbahnen. Seite.

Tabelle 50. Länge der unter badischer Staatsverwaltung stehenden Eisenbahnlinien 1879 u. 1880 137
„ 51. Eisenbahn-Material und -Personal 1879 und 1880 138
„ 52. Eisenbahnverkehr 1879 und 1880 138

Handel und Gewerbe.

„ 53a. Gewerbevereine
„ 53b. Handelskammern und Handelsgenossenschaften } fallen für 1880 aus.
„ 53c. Bestätigte Innungen
„ 54. Die in Fabriken beschäftigten jugendlichen Arbeiter 1880 140
„ 54a. Ausgestellte Arbeitsbücher und Arbeitskarten 1880 141
„ 55. Uebersicht der Dampfkessel-Ueberwachung im Großherzogthum Baden nach dem Stande vom Jahresschluß 1880 142
„ 56. Uebersicht der Geschäftsthätigkeit der Großh. Eichämter 1871—80 143

Dritte Abtheilung.

Bürgerliche Rechtspflege.

Tabelle 57. In erster Instanz erledigte Rechtsstreite
„ 58. Durch die Landgerichte in erster Instanz erledigte Ehesachen
„ 59. Erledigte Ganten (bei den Amtsgerichten)
„ 60. Erledigte Rechtsmittel
„ 61. Rechtspolizeigeschäfte der Amtsgerichte und Notare. } (fallen für 1880 aus).

Strafrechtspflege.

„ 62. Gerichtlich erledigte Straffälle
„ 63. Wegen Verbrechen und Vergehen erkannte Strafen
„ 64. Strafen wegen Uebertretungen 1877—1880 202
„ 64a. Nähere Darstellung der im Jahr 1880 zur Anzeige gekommenen, im besonderen Verfahren abzuurtheilenden Forststrafthaten nach Landgerichtsbezirken 203
„ 65. Geographische Vertheilung der Verbrechen, Vergehen und (Polizei-) Uebertretungen (fällt für 1880 aus).
„ 66. Durchschnittlicher Personalstand der Strafanstalten und Gefängnisse 1875—1880 . 146
„ 67. **Verwaltungsrechtspflege:** Thätigkeit des Verwaltungsgerichtshofs und deren Ergebnisse 1879 und 1880 146

Zur Bevölkerungsstatistik.

„ 68. Geborene, Gestorbene und Eheschlüsse 1879 und 1880 147
„ 69. Selbstmorde 1877—1880 149
„ 70. Gewaltsame Todesfälle aus zufälligen Ursachen 1879 und 1880 150
„ 71. Gewaltsame Todesfälle in Folge von Vergehen 1879 und 1880 152

Gesundheitspflege.

„ 72a. Die Heil- und Pflegeanstalten 1880 153
„ 72b. Die Anstalten für Taubstumme und Blinde 1880 153
„ 72c. Die Geisteskranken in Baden 1880 154
„ 73. Aerztliches Personal und Apotheken, nach dem Stand vom 1. Januar 1881 . . 156

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Tabelle 74. **Sparkassen 1880:** Seite.
a. Einnahmen und Ausgaben, Aktiva und Passiva, Einleger (Sparbücher) . 158
b. Anlage und Bestand des Gesammtvermögens 166

„ 75. **Bergwerke, Salinen und Hütten 1879 und 1880** 170
„ 76. Die Salinen Dürrheim und Rappenau: Salz-Erzeugung und -Absatz 1879 u. 1880 171

Zur Finanzstatistik:

„ 77. Uebersicht über die Einnahmen und Ausgaben der Kameral- und Forstdomänen für die Jahre 1879 und 1880 172
„ 77a. Summarische Uebersicht über das Domanialgrundstocksvermögen auf 1. Januar 1878 und 1880 172
„ 78. Fläche und Ertrag der Domänenwaldungen 1880 173
„ 78a. Vergleichende Darstellung der Durchschnittserträge der Domänenwaldungen 1867 bis 1880 173
„ 79. Uebersicht über das Domanialgrundstocksvermögen auf 1. Januar 1880, sowie über die 1880 neu verpachteten und die selbstbewirthschafteten Domänengrundstücke nach den Bezirken der Domänenverwaltungen 174
„ 80. Einnahmen und Ausgaben der Steuerverwaltung 1879 und 1880 176
„ 81. Besondere Uebersicht über die Accisgefälle 1879 und 1880 178
„ 82. Steuerkapitalien 1879 und 1880 179
„ 83. Steuerbetrag auf den Kopf der Bevölkerung 1879 und 1880 179
„ 84. Bierbrauereien 1878, 1879 und 1880 180
„ 85. Weinhändler und sonstige von der indirecten Besteuerung berührte Gewerbe 1877 1878, 1879 und 1880 180
„ 86. Besteuerungssätze 1879 und 1880 181
„ 87. Steuerkapitalien und Brutto-Erträge an direkten Steuern in den Städten mit über 4000 Einwohnern 1879 und 1880 182
„ 88. Erträge der Verbrauchssteuern in den Städten mit über 4000 Einwohnern 1879 und 1880 184
„ 89. Einnahmen und Ausgaben der Münzverwaltung 1879 und 1880 185
„ 90. Ausprägungen von Reichsmünzen in der Münze zu Karlsruhe 1879 und 1880 . 185
„ 91. Einnahmen und Ausgaben der Zollverwaltung 1879 und 1880 186
„ 92. Staatsschuld 1879 und 1880 188

„ 93. **Verhältnisse der Presse 1880** 190

„ 94. **Resultate des Ersatzgeschäftes im Bezirk des XIV. Armeekorps für 1880** 190

„ 95. **Ergebnisse der an den meteorologischen Stationen im Jahr 1880 angestellten Beobachtungen** 191
a. Fünftägige Wärmemittel 192
b. Allgemeine Ergebnisse für Monate und für das Jahr 194

Anhang:
Die gegenwärtigen Maaße, Gewichte und Münzen, verglichen mit den früheren badischen Maaßen, Gewichten und Münzen 204

Erste Abtheilung

des

statistischen Jahrbuchs

für das

Großherzogthum Baden.

1880.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Tabelle 1.

Summarische Uebersicht des Flächengehaltes, der Wohn-

Nach den Ergebnissen der Volks-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Amtsbezirke und Kreise.	Fläche	Wohn- und Aufenthaltsstätten						Haushaltungen	
	□ Kilometer.	bewohnte Wohnhäuser einschließlich Anstaltsgebäude.	unbewohnte Wohnhäuser.	zusammen.	sonstige bewohnte Gebäude.	im Ganzen Gebäude.	sonstige Aufenthaltsstätten.	gewöhnliche.	Anstalts- und Extrahaushaltungen.
Engen	387	3 920	68	3 988	1	3 989	—	4 637	4
Konstanz	303	5 326	73	5 399	14	5 413	12	8 133	17
Meßkirch	306	2 690	69	2 759	2	2 761	—	3 136	2
Pfullendorf	208	1 498	17	1 515	3	1 518	—	1 923	3
Stockach	286	3 373	29	3 402	3	3 405	—	4 258	5
Ueberlingen	374	4 386	36	4 422	9	4 431	1	5 558	10
Donaueschingen	420	4 213	52	4 265	1	4 266	1	5 237	10
Triberg	280	2 409	11	2 420	1	2 421	9	4 197	4
Villingen	367	3 329	32	3 361	1	3 362	—	4 905	11
Bonndorf	376	2 585	19	2 604	—	2 604	2	3 400	3
Säckingen	165	2 402	25	2 427	3	2 430	1	3 611	5
St. Blasien	262	1 306	12	1 318	—	1 318	—	2 112	1
Waldshut	435	5 066	62	5 128	10	5 138	2	7 053	6
Breisach	171	3 785	66	3 851	2	3 853	—	4 524	3
Emmendingen	406	7 892	108	7 999	3	8 003	2	9 961	7
Ettenheim	181	3 123	20	3 143	1	3 144	—	4 064	3
Freiburg	508	6 959	63	7 022	6	7 028	14	12 795	40
Neustadt	356	2 239	30	2 269	1	2 270	1	3 343	4
Staufen	252	3 566	51	3 617	1	3 618	—	4 298	3
Waldkirch	312	2 644	14	2 658	2	2 660	1	4 148	4
Lörrach	257	4 519	68	4 587	12	4 599	1	7 222	8
Müllheim	232	3 604	66	3 670	1	3 671	1	4 673	3
Schönau	206	1 578	15	1 593	4	1 597	—	2 928	4
Schopfheim	265	2 558	30	2 588	10	2 598	2	3 806	4
Kork	210	4 450	53	4 503	6	4 509	2	5 340	5
Lahr	261	5 081	55	5 136	9	5 145	—	7 452	6
Oberkirch	217	2 701	18	2 718	2	2 721	1	3 567	4
Offenburg	449	7 818	78	7 896	17	7 913	3	10 473	16
Wolfach	456	3 258	12	3 270	11	3 281	—	4 510	4
Achern	182	3 483	66	3 549	3	3 552	1	4 226	5
Baden	140	2 653	39	2 692	19	2 711	—	5 096	11
Bühl	212	4 391	45	4 436	3	4 439	—	5 505	6
Rastatt	511	7 887	70	7 957	10	7 967	7	11 128	45
Bretten	212	3 379	31	3 410	9	3 419	4	5 192	2
Bruchsal	394	8 505	67	8 572	14	8 586	2	11 960	17
Durlach	200	3 853	8	3 861	10	3 871	1	6 563	6
Ettlingen	183	2 864	22	2 886	3	2 889	1	4 369	6
Karlsruhe	255	6 907	45	6 950	64	7 016	3	17 025	41
Pforzheim	283	5 657	37	5 694	27	5 721	17	11 041	8

zählung vom 1. Dezember 1880.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Anwesende Personen					Staatsangehörigkeit			Religion					
								Christen					
männliche.	weibliche.	zusammen.	1875 zusammen.	1880 mehr weniger (—)	Badener.	sonstige Reichsangehörige.	Reichsausländer.	evangelische.	katholische.	sonstige.	Israeliten.	Bekenner anderer Religionen.	nicht angegeben.
10 307	10 903	21 210	20 936	274	20 622	427	161	330	20 820	46	11	1	2
19 612	19 595	39 207	37 340	1 867	35 543	2 726	938	3 631	33 954	32	1 579	11	—
7 078	7 655	14 733	14 640	93	13 983	716	34	242	14 466	7	18	—	—
4 822	4 784	9 606	9 319	287	8 215	1 319	72	218	9 381	1	6	—	—
9 708	10 224	19 932	19 595	337	19 212	631	89	423	19 454	12	23	—	—
13 155	13 551	26 706	25 715	991	24 546	1 848	312	819	25 816	59	12	—	—
12 287	13 179	25 466	24 630	836	24 279	1 061	126	3 160	22 233	20	53	—	—
9 853	10 705	20 558	20 087	471	19 789	640	129	4 391	16 158	2	7	—	—
11 743	12 862	24 605	23 682	923	22 748	1 610	247	7 572	16 594	414	25	—	—
8 580	8 607	17 187	17 281	— 94	16 694	258	235	262	16 906	2	16	1	—
8 759	9 293	18 052	18 509	— 457	16 924	239	889	938	17 073	26	15	—	—
5 080	5 162	10 242	10 244	— 2	10 099	69	74	104	10 130	2	6	—	—
16 863	17 965	34 828	34 474	354	33 801	392	635	1 215	33 295	70	244	4	—
9 849	10 648	20 497	20 536	— 39	20 359	120	18	4 943	14 745	—	809	—	—
22 211	24 357	46 568	46 259	309	46 060	411	97	25 453	20 352	4	758	1	—
8 932	9 716	18 648	18 144	504	18 466	143	39	2 238	15 150	1	1 259	—	—
31 453	33 667	65 120	59 387	5 733	60 406	3 632	1 082	13 263	50 855	242	743	16	1
7 394	8 168	15 562	15 506	56	15 163	314	85	198	15 355	1	8	—	—
9 427	10 092	19 519	19 506	13	19 341	139	39	489	19 001	—	28	—	1
9 765	11 041	20 806	20 292	514	20 415	259	132	926	19 872	3	5	—	—
17 739	18 204	35 943	35 910	33	33 139	1 048	1 756	25 453	9 968	100	421	—	1
10 964	11 273	22 237	22 116	121	21 803	321	113	14 834	6 673	30	700	—	—
6 514	7 656	14 170	13 935	235	13 691	216	263	577	13 588	3	2	—	—
9 943	10 070	20 013	19 528	485	19 460	233	320	14 018	5 949	16	30	—	—
13 279	13 444	26 723	26 414	309	25 759	912	52	23 966	2 153	11	592	1	—
16 383	18 080	34 463	32 467	1 996	33 375	934	154	18 021	15 968	27	445	2	—
8 651	9 268	17 919	17 786	133	17 708	193	18	315	17 598	2	4	—	—
24 680	26 759	51 439	49 530	1 909	50 245	959	235	4 135	46 726	8	556	4	10
11 768	12 826	24 594	24 177	417	24 088	463	43	5 688	18 876	4	25	1	—
10 833	11 719	22 552	21 782	770	22 219	257	76	723	21 807	9	11	—	2
11 132	13 058	24 190	22 542	1 648	22 026	1 497	667	2 818	21 199	96	73	3	1
14 077	15 148	29 225	28 398	827	28 992	194	39	572	28 348	10	292	—	3
30 673	27 890	58 563	56 735	1 828	54 290	4 090	183	6 412	51 576	27	547	1	—
11 793	12 310	24 103	23 096	1 007	23 400	690	13	18 663	4 734	79	627	—	—
28 235	29 090	57 325	55 197	2 128	55 884	1 365	76	8 249	47 705	15	1 356	—	—
15 072	15 794	30 866	29 640	1 226	29 872	947	47	23 261	6 932	118	551	4	—
10 604	10 921	21 525	20 573	952	20 742	743	40	1 374	19 778	14	358	1	—
41 194	42 465	83 659	75 390	8 269	74 106	8 656	897	53 037	28 576	241	1 795	7	3
26 403	28 562	54 965	54 320	645	44 322	10 230	413	43 685	10 396	533	338	10	3

Tabelle 1.

Summarische Uebersicht des Flächengehaltes, der Wohn-

Nach den Ergebnissen der Volks-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Amtsbezirke und Kreise.	Fläche	Wohn- und Aufenthaltsstätten						Haushaltungen	
	□ Kilometer.	bewohnte Wohnhäuser einschließlich Anstaltsgebäude.	unbewohnte Wohnhäuser.	zusammen.	sonstige bewohnte Gebäude.	im Ganzen Gebäude.	sonstige Aufenthaltsstätten.	gewöhnliche.	Anstalts- und Extrahaushaltungen.
Mannheim	151	4 998	26	5 024	51	5 075	118	15 465	30
Schwetzingen	200	4 208	28	4 236	26	4 262	4	6 429	9
Weinheim	114	2 591	17	2 608	1	2 609	—	4 054	6
Eppingen	168	2 416	25	2 441	2	2 443	1	3 814	1
Heidelberg	348	7 531	54	7 585	35	7 620	12	14 312	23
Sinsheim	331	5 196	73	5 269	6	5 275	3	7 563	5
Wiesloch	122	3 155	36	3 191	5	3 196	6	4 237	3
Adelsheim	218	2 351	34	2 385	—	2 385	1	3 094	2
Buchen	499	4 325	69	4 394	6	4 400	1	5 863	7
Eberbach	204	1 942	6	1 948	2	1 950	8	3 077	2
Mosbach	355	4 580	55	4 635	15	4 650	2	6 538	4
Tauberbischofsheim	653	8 023	194	8 217	18	8 235	3	9 823	8
Wertheim	238	3 121	40	3 161	8	3 169	4	4 472	3
Kreise.									
Konstanz	1 864	21 193	292	21 485	32	21 517	13	27 645	41
Villingen	1 067	9 951	95	10 046	3	10 049	10	14 339	25
Waldshut	1 238	11 359	118	11 477	13	11 490	5	16 176	15
Freiburg	2 186	30 208	352	30 559	16	30 576	18	43 133	64
Lörrach	960	12 259	179	12 438	27	12 465	4	18 629	19
Offenburg	1 593	23 308	216	23 523	45	23 569	6	31 342	35
Baden	1 045	18 414	220	18 634	35	18 669	8	25 955	67
Karlsruhe	1 527	31 165	210	31 373	127	31 502	28	56 150	80
Mannheim	465	11 797	71	11 868	78	11 946	122	25 948	45
Heidelberg	969	18 298	188	18 486	48	18 534	22	29 926	32
Mosbach	2 167	24 342	398	24 740	49	24 789	19	32 867	26
Bezirke der Landeskommissäre.									
Konstanz	4 169	42 503	505	43 008	48	43 056	28	58 160	81
Freiburg	4 739	65 775	747	66 520	88	66 610	28	93 104	118
Karlsruhe	2 572	49 579	430	50 007	162	50 171	36	82 105	147
Mannheim	3 601	54 437	657	55 094	175	55 269	163	88 741	103
Großherzogthum	15 081	212 294	2 339	214 629	473	215 106	255	322 110	449
1875.									
Großherzogthum	15 084	209 406	1 978	211 384	294	211 678	237	308 660	410

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Anwesende Personen					Staatsangehörigkeit			Religion					
								Christen					
männliche.	weibliche.	zusammen.	1875 zusammen.	1880 mehr weniger (—)	Badener.	sonstige Reichsangehörige.	Reichsausländer.	evangelische.	katholische.	sonstige.	Israeliten.	Bekenner anderer Religionen.	nicht angegeben.
36 179	37 187	73 366	65 220	8 146	55 547	16 817	1 002	36 277	32 211	424	4 434	20	—
15 701	16 032	31 733	29 066	2 667	29 944	1 720	69	17 219	14 120	33	361	—	—
9 248	9 774	19 022	18 052	970	17 542	1 434	46	13 127	5 340	21	533	1	—
8 809	9 249	18 058	17 230	828	17 271	770	17	12 300	4 637	273	848	—	—
32 871	36 086	68 957	64 881	4 076	62 640	5 389	928	44 880	22 665	238	1 167	5	2
17 379	18 303	35 682	34 812	870	34 961	676	45	24 907	8 851	463	1 460	—	1
9 864	10 825	20 689	19 725	964	20 458	221	10	5 817	14 318	26	528	—	—
7 503	7 755	15 258	14 992	266	14 684	554	20	8 713	5 756	68	721	—	—
14 189	14 641	28 830	28 190	640	28 279	531	20	1 425	26 811	42	552	—	—
7 398	7 492	14 890	13 623	1 267	13 965	778	147	10 134	4 615	2	139	—	—
15 492	16 271	31 763	30 396	1 367	30 878	854	31	15 836	15 123	137	667	—	—
23 524	24 024	47 548	46 237	1 311	46 420	1 098	30	9 009	37 464	36	1 038	1	—
10 338	10 594	20 932	19 137	1 795	18 732	1 988	212	9 594	10 847	8	482	1	—
64 682	66 712	131 394	127 545	3 849	122 121	7 667	1 606	5 663	123 911	157	1 649	12	2
33 883	36 746	70 629	68 399	2 230	66 816	3 311	502	15 123	54 985	436	85	—	—
39 282	41 027	80 309	80 508	— 199	77 518	958	1 833	2 519	77 404	100	281	5	—
99 031	107 689	206 720	199 630	7 090	200 210	5 018	1 492	47 510	155 330	251	3 610	17	2
45 160	47 203	92 363	91 489	874	88 093	1 818	2 452	54 882	36 178	149	1 153	—	1
74 761	80 377	155 138	150 374	4 764	151 175	3 461	502	52 125	101 321	52	1 622	8	10
66 715	67 815	134 530	129 457	5 073	127 527	6 038	965	10 525	122 930	142	923	4	6
133 301	139 142	272 443	258 216	14 227	248 326	22 631	1 486	148 269	118 121	1 000	5 025	22	6
61 128	62 993	124 121	112 338	11 783	103 033	19 971	1 117	66 623	51 671	478	5 328	21	—
68 923	74 463	143 386	136 648	6 738	135 330	7 056	1 000	87 904	50 476	1 000	4 003	5	3
78 444	80 777	159 221	152 575	6 646	152 958	5 803	460	54 711	100 616	293	3 599	2	—
137 847	144 485	282 332	276 452	5 880	266 455	11 936	3 941	23 305	256 300	693	2 015	17	2
218 952	235 269	454 221	441 493	12 728	439 478	10 297	4 446	154 517	292 829	452	6 385	25	13
200 016	206 957	406 973	387 673	19 300	375 853	28 669	2 451	158 794	241 051	1 142	5 948	26	12
208 495	218 233	426 728	401 561	25 167	391 321	32 830	2 577	209 238	202 758	1 771	12 930	28	3
765 310	804 944	1 570 254	1 507 179	63 075	1 473 107	83 732	13 415	545 854	992 938	4 058	27 278	96	30
734 757	772 422	1 507 179	—	—	1 430 049	64 047	13 083	517 861	958 916	3 842	26 492	52	16

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Amtsbezirke und Kreise.	Eheschlüsse.	Geborene							Gestorbene ohne Todtgeborene					Mehr geboren als gestorben.
		im Ganzen.	darunter						im Ganzen.	darunter		davon im 1. Lebensjahr gestorben		
			lebendgeboren		todtgeboren		ehelich.	unehelich.		männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	
			männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.								
Engen	142	840	422	402	12	4	781	59	613	327	286	147	121	211
Konstanz	259	1 343	639	664	19	21	1 232	111	997	492	505	180	173	306
Meßkirch	82	630	335	291	4	—	553	77	436	221	215	109	89	190
Pfullendorf	52	365	171	181	7	6	302	63	280	150	130	68	60	72
Stockach	147	817	411	385	13	8	724	93	583	297	286	147	122	213
Ueberlingen	176	910	448	437	15	10	786	124	751	376	375	146	147	134
Donaueschingen	155	982	498	472	6	6	892	90	700	352	348	143	140	270
Triberg	120	708	334	353	13	8	633	75	502	270	232	105	78	185
Villingen	153	947	491	435	11	10	853	94	652	333	319	134	107	274
Bonndorf	118	591	276	296	9	10	517	74	408	216	192	61	62	164
Säckingen	88	537	273	241	11	12	513	24	358	193	165	52	26	156
St. Blasien	72	305	158	135	5	7	280	25	213	124	89	33	22	80
Waldshut	196	1 060	532	497	21	10	990	70	746	377	369	93	73	283
Breisach	109	667	341	312	9	5	628	39	406	191	215	58	49	247
Emmendingen	285	1 483	704	742	19	18	1 397	86	1 026	504	522	140	113	420
Ettenheim	109	717	353	348	7	9	694	23	411	202	209	85	66	290
Freiburg	415	1 976	994	912	33	37	1 728	248	1 678	867	811	262	185	228
Neustadt	98	461	226	227	6	2	415	46	357	185	172	56	33	96
Staufen	119	571	299	262	6	4	546	25	464	216	248	51	45	97
Waldkirch	139	699	341	343	5	10	582	117	524	236	288	67	77	160
Lörrach	240	1 127	563	507	30	27	1 068	59	765	400	365	104	80	305
Müllheim	127	665	314	331	14	6	619	46	392	209	183	47	34	253
Schönau	80	376	191	177	3	5	358	18	314	153	161	31	25	54
Schopfheim	109	588	298	273	10	7	547	41	374	195	179	45	35	197
Kork	159	928	465	436	15	12	847	81	540	280	260	114	77	361
Lahr	248	1 279	644	596	17	22	1 225	54	819	409	410	151	134	421
Oberkirch	123	660	331	312	10	7	619	41	491	258	233	113	70	152
Offenburg	337	1 697	861	792	23	21	1 576	121	1 207	635	572	243	157	446
Wolfach	140	790	360	394	18	18	690	100	633	320	313	108	86	121
Achern	129	856	436	412	6	2	811	45	582	310	272	117	77	266
Baden	165	787	411	347	14	15	720	67	513	264	249	97	83	245
Bühl	145	1 079	521	536	12	10	1 041	38	668	320	348	103	81	389
Rastatt	323	2 070	1 001	1 007	32	30	1 940	130	1 281	680	601	229	178	727
Bretten	155	1 059	528	495	22	14	1 000	59	744	390	354	150	113	279
Bruchsal	338	2 338	1 138	1 144	35	21	2 237	101	1 610	808	802	358	307	672
Durlach	224	1 341	657	636	24	24	1 259	82	894	479	415	195	135	399
Ettlingen	163	941	489	430	12	10	898	43	608	320	288	142	86	311
Karlsruhe	660	3 027	1 482	1 433	66	46	2 791	236	1 973	996	977	378	327	942
Pforzheim	301	2 322	1 137	1 093	48	44	2 157	165	1 460	744	716	310	260	770

nach den Auszügen aus den Standesbüchern.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Amtsbezirke und Kreise.	Eheschlüsse.	Geborene							Gestorbene ohne Todtgeborene					Mehr geboren als gestorben.
		im Ganzen.	darunter						im Ganzen.	darunter		davon im 1. Lebensjahr gestorben		
			lebendgeboren		todtgeboren		ehelich.	unehelich.		männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.	
			männlich.	weiblich.	männlich.	weiblich.								
Mannheim	561	2 944	1 429	1 408	57	50	2 676	268	1 871	941	930	382	329	966
Schwetzingen	233	1 588	783	755	36	14	1 518	70	948	500	448	256	198	590
Weinheim	114	706	350	333	14	9	665	41	505	246	259	99	86	178
Eppingen	119	801	388	383	17	13	761	40	479	224	255	91	102	292
Heidelberg	564	2 736	1 341	1 290	64	41	2 393	343	1 904	1 002	902	368	303	727
Sinsheim	202	1 434	742	643	29	20	1 371	63	988	507	481	220	163	397
Wiesloch	114	934	457	451	17	9	902	32	581	304	277	162	100	327
Adelsheim	76	586	261	308	6	11	549	37	403	198	205	53	52	166
Buchen	143	1 058	523	516	8	11	1 017	41	836	416	420	127	102	203
Eberbach	117	633	307	305	10	11	589	44	497	250	247	89	82	115
Mosbach	200	1 216	614	555	32	15	1 157	59	844	431	413	143	106	325
Tauberbischofsheim	303	1 694	844	804	31	15	1 646	48	1 347	695	652	191	154	301
Wertheim	124	702	357	327	7	11	673	29	519	262	257	83	59	165
Kreise.														
Konstanz	858	4 905	2 426	2 360	70	49	4 378	527	3 660	1 863	1 797	797	712	1 126
Villingen	428	2 637	1 323	1 260	30	24	2 378	259	1 854	955	899	382	325	729
Waldshut	474	2 493	1 239	1 169	46	39	2 300	193	1 725	910	815	239	183	683
Freiburg	1 274	6 574	3 258	3 146	85	85	5 990	584	4 866	2 401	2 465	719	568	1 538
Lörrach	556	2 756	1 366	1 288	57	45	2 592	164	1 845	957	888	227	174	809
Offenburg	1 007	5 354	2 661	2 530	83	80	4 957	397	3 690	1 902	1 788	729	524	1 501
Baden	762	4 792	2 369	2 302	64	57	4 512	280	3 044	1 574	1 470	546	419	1 627
Karlsruhe	1 841	11 028	5 431	5 231	207	159	10 342	686	7 289	3 737	3 552	1 533	1 228	3 373
Mannheim	908	5 238	2 562	2 496	107	73	4 859	379	3 324	1 687	1 637	737	613	1 734
Heidelberg	999	5 905	2 928	2 767	127	83	5 427	478	3 952	2 037	1 915	841	668	1 743
Mosbach	963	5 889	2 906	2 815	94	74	5 631	258	4 446	2 252	2 194	686	555	1 275
Bezirke der Landeskommissäre.														
Konstanz	1 760	10 035	4 988	4 789	146	112	9 056	979	7 239	3 728	3 511	1 418	1 220	2 538
Freiburg	2 837	14 684	7 285	6 964	225	210	13 539	1 145	10 401	5 260	5 141	1 675	1 266	3 848
Karlsruhe	2 603	15 820	7 800	7 533	271	216	14 854	966	10 333	5 311	5 022	2 079	1 647	5 000
Mannheim	2 870	17 032	8 396	8 078	328	230	15 917	1 115	11 722	5 976	5 746	2 264	1 836	4 752
Großherzogthum:														
1880	10 070	57 571	28 469	27 364	970	768	53 366	4 205	39 695	20 275	19 420	7 436	5 969	16 138
1879	10 469	59 382	29 541	27 998	1 045	798	54 990	4 392	41 479	21 225	20 254	7 794	6 137	16 060
1869—78	12 591	60 173	29 724	28 446	1 125	878	54 690	5 483	42 163	21 692	20 471	8 664	7 106	16 007

Verlust und Erwerbung der

(Ein- und Aus-

Nach den Angaben

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Amtsbezirke und Kreise.	Entlassungen.										Aufnahmen.	
	Selbständige		Angehörige		Im Ganzen		Darunter nach Nord-Amerika		Von den entlassenen männlichen Personen standen im Alter von 17—25 Jahren.		Selbständige	Angehörige
	männliche	weibliche	männliche	weibliche	männliche	weibliche	männliche	weibliche	Selbständige.	Angehörige.	Personen.	
	Personen.											
Engen	9	1	3	3	12	4	6	—	4	—	1	2
Konstanz	17	2	6	7	23	9	9	1	8	3	2	8
Meßkirch	29	2	5	11	34	13	26	8	18	2	2	2
Pfullendorf	2	—	2	2	4	2	—	—	1	1	3	6
Stockach	23	—	11	11	34	11	25	5	6	—	1	—
Ueberlingen	8	—	3	3	11	3	4	—	4	1	4	13
Donaueschingen	20	5	9	11	29	16	21	11	9	3	2	—
Triberg	20	—	—	—	20	—	4	—	10	—	1	—
Villingen	26	2	4	6	30	8	22	4	16	—	1	1
Bonndorf	13	1	5	10	18	11	11	4	5	4	—	—
Säckingen	10	1	10	8	20	9	2	1	3	2	1	—
St. Blasien	5	1	4	12	9	13	2	2	—	3	1	2
Waldshut	22	3	6	18	28	21	11	2	10	4	1	—
Breisach	38	2	22	25	60	27	58	26	19	7	2	2
Emmendingen	106	9	52	91	158	100	145	85	51	19	—	—
Ettenheim	10	—	1	1	11	1	8	1	5	—	—	—
Freiburg	16	1	7	7	23	8	17	6	4	—	4	1
Neustadt	24	—	—	—	24	—	9	—	8	—	1	3
Staufen	22	1	2	8	24	9	19	6	12	1	—	—
Waldkirch	13	1	—	—	13	1	11	1	8	—	—	—
Lörrach	30	2	24	32	54	34	17	8	3	7	1	4
Müllheim	16	5	10	25	26	30	7	9	8	3	—	—
Schönau	5	2	1	3	6	5	5	4	2	—	—	—
Schopfheim	21	2	14	24	35	26	17	4	7	3	1	—
Kork	56	3	39	63	95	66	88	62	18	4	—	—
Lahr	14	2	12	18	26	20	10	6	5	3	1	—
Oberkirch	82	6	14	28	96	34	93	31	53	5	1	2
Offenburg	8	2	5	2	13	4	11	4	3	2	—	—
Wolfach	3	—	2	1	5	1	2	—	—	1	—	—
Achern	123	3	17	31	140	34	140	34	76	6	—	—
Baden	19	6	11	13	30	19	25	16	10	9	—	—
Bühl	155	14	43	68	198	82	196	82	120	18	—	—
Rastatt	96	10	49	85	145	95	134	85	35	13	1	4
Bretten	38	—	19	13	57	13	54	12	23	5	4	6
Bruchsal	104	14	113	137	217	151	197	142	38	27	2	7
Durlach	34	4	23	25	57	29	54	29	19	12	—	—
Ettlingen	18	4	38	41	56	45	52	43	4	1	—	—
Karlsruhe	82	13	60	86	142	99	129	92	33	27	13	11
Pforzheim	24	4	27	18	51	22	47	21	13	6	3	6

wanderung.)
der Bezirksämter.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Amtsbezirke und Kreise.	Entlassungen.										Aufnahmen.	
	Selbständige		Angehörige		Im Ganzen		Darunter nach Nord-Amerika		Von den entlassenen männlichen Personen standen im Alter von 17 bis 25 Jahren.		Selbständige	Angehörige
	männliche	weibliche	männliche	weibliche	männliche	weibliche	männliche	weibliche	Selbständige.	Angehörige.		
	Personen.										Personen.	
Mannheim	25	1	1	4	26	5	20	5	16	—	8	12
Schwetzingen	18	3	27	29	45	32	41	29	4	6	1	—
Weinheim	7	1	4	2	11	3	7	1	5	3	1	1
Eppingen	45	7	23	25	68	32	67	32	31	7	—	—
Heidelberg	37	3	32	40	69	43	60	41	17	8	12	4
Sinsheim	28	7	20	26	48	33	45	27	13	5	—	—
Wiesloch	15	1	8	10	23	11	23	11	7	5	—	—
Adelsheim	17	5	7	9	24	14	24	14	8	1	1	—
Buchen	39	9	1	5	40	14	36	14	20	4	—	—
Eberbach	12	—	4	12	16	12	16	12	5	—	1	2
Mosbach	29	4	19	26	48	30	45	30	10	2	2	—
Tauberbischofsheim	58	12	11	14	69	26	49	25	25	2	4	—
Wertheim	23	3	4	7	27	10	27	10	15	—	5	7
Kreise.												
Konstanz	88	5	30	37	118	42	70	14	41	7	13	31
Villingen	66	7	13	17	79	24	47	15	35	3	4	1
Waldshut	50	6	25	48	75	54	26	9	18	13	3	2
Freiburg	229	14	84	132	313	146	267	125	107	27	7	6
Lörrach	72	11	49	84	121	95	46	25	20	13	2	4
Offenburg	163	13	72	112	235	125	204	103	79	15	2	2
Baden	393	33	120	197	513	230	495	217	241	46	1	4
Karlsruhe	300	39	280	320	580	359	533	339	130	78	22	30
Mannheim	50	5	32	35	82	40	68	35	25	9	10	13
Heidelberg	125	18	83	101	208	119	195	111	68	25	12	4
Mosbach	178	33	46	73	224	106	197	105	83	9	13	9
Bezirke der Landeskommissäre.												
Konstanz	204	18	68	102	272	120	143	38	94	23	20	34
Freiburg	464	38	205	328	669	366	517	253	206	55	11	12
Karlsruhe	693	72	400	517	1 093	589	1 028	556	371	124	23	34
Mannheim	353	56	161	209	514	265	460	251	176	43	35	26
Großherzogthum:												
1880	1 714	184	834	1 156	2 548	1 340	2 148	1 098	847	245	89	106
1879	706		594		1 300		739		388		95	139
Durchschnitt 1869—78	1 060		609		1 669		1 257		628		127	88

Größe und Preise der veräußerten land- durchschnittliche

Nach den Angaben

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Amtsbezirke und Kreise.	Veräußerte Fläche.							Gesammt-Erlös.	Durchschnittlicher Kaufpreis eines Hektar.					Durchschnittlicher Pachtpreis eines Hektar.	
	Acker.	Garten.	Wiese.	Rebland.	Wald.	Sonstige.	Im Ganzen.		Acker.	Garten.	Wiese.	Rebland.	Wald.	Acker.	Wiese
	Hektar.	Hekt.	Hektar.	Hekt.	Hekt.	Hekt.	Hektar.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
Engen . . .	873	23	150	3	107	8	1 164	1 274 135	1 228	3 699	1 579	3 927	698	65	98
Konstanz . .	306	17	148	23	44	4	542	1 021 159	1 796	4 520	1 470	4 629	931	60	78
Meßkirch . .	373	4	112	—	18	3	510	447 852	839	4 120	1 005	—	487	56	77
Pfullendorf . .	630	20	213	—	101	32	996	672 293	1 072	1 627	790	—	1 539	45	44
Stockach . . .	477	16	111	4	34	1	643	975 217	1 450	4 834	1 734	4 907	844	69	79
Ueberlingen . .	1 035	53	269	31	111	8	1 507	1 574 036	1 359	3 161	1 332	5 344	983	60	61
Donaueschingen	626	7	245	—	60	4	942	1 134 091	1 247	4 212	1 717	—	860	65	80
Triberg . . .	89	2	66	—	153	162	472	289 726	1 500	7 506	2 404	—	927	72	124
Villingen .	323	5	115	—	55	50	548	475 844	810	3 088	1 811	—	1 401	38	75
Bonndorf . .	487	14	152	—	53	10	716	676 878	856	4 445	1 560	—	592	48	78
Säckingen . .	249	10	129	1	112	6	507	523 973	764	5 595	1 813	2 203	698	67	85
St. Blasien . .	87	2	111	—	174	88	462	284 058	933	4 700	1 534	—	439	70	100
Waldshut .	641	13	273	21	212	6	1 166	1 409 782	1 279	3 567	1 657	3 105	701	78	92
Breisach . . .	140	1	22	41	18	2	224	544 898	2 279	6 176	2 849	3 591	1 118	105	142
Emmendingen .	272	19	65	40	42	9	447	1 082 786	2 637	7 084	3 087	3 255	1 090	130	143
Ettenheim . .	109	2	25	8	—	—	144	325 761	2 101	3 320	2 543	3 009	—	105	128
Freiburg .	335	16	283	21	118	265	1 038	1 447 041	2 899	5 693	3 465	12 930	809	120	139
Neustadt . . .	211	2	171	—	141	374	899	389 288	882	3 485	888	—	471	38	60
Staufen . . .	104	4	58	6	8	3	183	425 216	2 088	4 082	3 370	8 611	539	127	144
Waldkirch . .	114	3	115	4	158	243	637	586 250	3 404	—	4 228	6 239	331	120	200
Lörrach . .	193	6	93	13	60	2	367	638 653	1 438	5 148	2 314	5 424	1 177	79	123
Müllheim . .	109	3	58	15	64	13	262	548 477	1 958	5 626	2 347	7 577	1 046	104	145
Schönau . .	9	1	53	—	10	3	76	253 526	3 284	4 420	3 192	—	206	74	134
Schopfheim . .	170	8	120	1	123	61	483	555 315	1 233	3 251	2 036	—	834	74	109
Kork	83	1	31	—	2	—	117	448 671	3 985	5 586	3 736	—	1 977	110	100
Lahr	123	4	49	6	72	4	258	584 213	3 450	8 353	2 610	3 468	701	99	105
Oberkirch . .	57	2	37	8	26	4	134	423 870	3 313	9 111	4 268	7 503	1 132	117	140
Offenburg .	253	4	126	19	93	26	521	1 181 117	3 168	8 190	3 214	5 630	988	128	138
Wolfach . . .	174	2	144	1	95	339	755	546 458	3 296	9 042	3 135	2 233	666	99	127
Achern . . .	101	1	63	9	57	34	265	587 146	3 276	—	3 223	5 944	1 109	117	133
Baden . . .	60	3	30	3	6	—	102	235 723	2 200	4 050	2 700	4 000	1 800	98	109
Bühl	93	4	65	28	13	6	209	627 285	3 384	5 330	3 060	3 495	1 346	139	135
Rastatt . . .	241	6	70	8	16	1	342	730 379	1 700	5 133	2 107	1 546	2 342	75	102
Bretten . . .	241	2	21	9	1	—	274	536 619	2 164	6 730	2 832	1 967	—	91	107
Bruchsal . . .	252	4	30	17	—	—	303	899 432	2 850	5 719	4 280	3 406	—	101	139
Durlach . . .	182	2	34	8	—	—	226	477 221	2 000	7 530	2 730	2 131	—	77	83
Ettlingen . .	114	4	29	2	—	—	149	377 995	1 950	5 000	2 700	3 000	—	80	100
Karlsruhe .	179	1	15	—	3	—	198	712 835	3 652	6 861	3 147	—	569	105	102
Pforzheim . .	257	5	79	12	5	—	358	583 908	1 583	3 878	1 879	1 876	1 525	77	90

*) Unter Fläche und Gesammterlös (Spalte 2—9) sind die sogenannten Klumpenverkäufe mitberücksichtigt, während der Durchschnittspreis

wirthschaftlichen Liegenschaften (mit Ausschluß der Bauplätze), **Pachtzinse 1880.*)**
der Bürgermeisterämter.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Amtsbezirke und Kreise.	**Veräußerte Fläche.**							**Gesammt-Erlös.**	**Durchschnittlicher Kaufpreis eines Hektar.**					**Durchschnittlicher Pachtpreis eines Hektar.**	
	Acker.	Garten.	Wiese.	Rebland.	Wald.	Sonstige.	Im Ganzen.		Acker.	Garten.	Wiese.	Rebland.	Wald.	Acker.	Wiese.
	Hektar.	Hekt.	Hektar.	Hekt.	Hekt.	Hekt.	Hektar.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
Mannheim	102	—	3	2	1	—	108	462 430	4 304	—	3 195	4 940	1 527	187	190
Schwetzingen	137	1	6	—	5	3	152	505 272	3 455	6 835	2 277	—	1 571	149	108
Weinheim	75	3	11	2	5	—	96	306 877	4 000	—	2 400	5 500	1 233	125	130
Eppingen	228	1	12	10	1	—	252	584 305	2 617	4 826	3 644	2 128	—	111	121
Heidelberg	241	6	46	8	96	5	402	994 683	3 626	6 704	2 969	4 316	463	111	121
Sinsheim	324	6	23	3	1	—	357	696 991	1 934	4 182	2 374	2 284	2 067	82	93
Wiesloch	107	3	11	9	—	—	130	448 715	3 350	6 032	3 720	3 600	2 090	108	120
Adelsheim	307	6	28	1	8	—	350	390 571	1 145	2 333	2 009	1 090	460	50	89
Buchen	429	13	82	3	82	21	630	587 228	1 023	1 500	1 904	820	384	44	86
Eberbach	104	9	27	—	46	—	186	231 633	1 799	3 779	2 895	—	608	66	100
Mosbach	360	6	45	5	31	4	451	725 067	1 904	4 145	2 279	2 302	454	78	99
Tauberbischofsh.	749	12	46	52	38	3	900	1 129 077	1 318	4 682	3 100	1 126	405	70	140
Wertheim	143	4	23	10	26	—	206	296 104	1 376	4 847	2 298	864	1 097	76	115
Kreise.															
Konstanz	3 694	133	1 003	61	415	56	5 362	5 964 692	1 285	3 765	1 356	4 789	826	59	73
Villingen	1 038	14	426	—	268	216	1 962	1 899 661	1 146	4 212	1 786	—	915	58	93
Waldshut	1 464	39	665	22	551	110	2 851	2 894 691	1 063	3 961	1 657	3 087	620	65	88
Freiburg	1 285	47	739	120	485	896	3 572	4 801 240	2 257	5 518	2 792	5 361	718	106	119
Lörrach	481	18	324	29	257	79	1 188	1 995 971	1 541	4 505	2 381	6 542	963	83	128
Offenburg	690	13	387	34	288	373	1 785	3 184 329	3 415	7 546	3 353	5 333	899	110	122
Baden	495	14	228	48	92	41	918	2 180 533	2 456	5 061	2 680	3 258	1 589	107	120
Karlsruhe	1 225	18	208	48	9	—	1 508	3 588 010	2 377	5 436	2 693	2 459	1 220	89	104
Mannheim	314	4	20	4	11	3	356	1 274 579	3 911	—	2 195	5 711	1 515	155	136
Heidelberg	900	16	92	30	98	5	1 141	2 724 694	2 720	5 416	3 048	3 451	505	103	114
Mosbach	2 092	50	251	71	231	28	2 723	3 359 680	1 322	3 073	2 319	1 152	639	64	105
Bezirke der Landeskommissäre.															
Konstanz	6 196	186	2 094	83	1 234	382	10 175	10 759 044	1 200	3 848	1 541	4 251	738	61	85
Freiburg	2 456	78	1 450	183	1 030	1 348	6 545	9 981 540	2 346	5 352	2 776	5 418	813	100	123
Karlsruhe	1 720	32	436	96	101	41	2 426	5 768 543	2 398	5 393	2 687	2 819	1 536	98	112
Mannheim	3 306	70	363	105	340	36	4 220	7 358 953	2 044	3 863	2 518	2 068	621	107	118
Großherzogthum:															
1880	13 678	366	4 343	467	2 705	1 807	23 366	33 868 080	1 867	4 381	2 204	3 957	805	92	110
1879	11 237	286	3 500	446	2 747	1 558	19 774	32 361 473	1 866	4 054	2 329	4 764	1 156	91	116
Durchschn. 1869–78	12 528	274 **)	3 773	477	2 952	1 810	21 758	38 265 306	2 148	5 277 **)	2 644	5 594	950	—	—

eines Hektar (Spalte 10—14) nur aus den Einzelverkäufen berechnet werden kann. **) Durchschnitt für 1871—1878.

Betreibungen, Ganten, Civil-

Nach den Angaben der Amtsgerichte, beziehungs-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Amtsbezirke und Kreise.	Bürgermeisteramtliche Fälle.		Amtsgerichtliche Fälle.					Pfandurkunden.		Richterliche Unterpfänder.	
	Erlassene Zahlungsbefehle.	Erledigte Rechtsstreite.	Erlassene Zahlungsbefehle.	Vollzogene Liegenschaftsvollstreckungen.	Vollzogene Fahrniß- und Halmfrüchtevollstreckungen.	Neu anhängig gewordene Ganten.	Erledigte Civilprozesse der Amtsgerichte.	Kapitalbetrag. Mark.	Zahl.	Kapitalbetrag. Mark.	Zahl.
Engen	629	70	3 270	107	102	5	664	1 049 699	528	276 495	383
Konstanz	1 645	329	3 084	84	118	5	952	1 227 644	500	279 317	385
Meßkirch	440	38	1 033	38	32	1	247	661 634	277	67 173	83
Pfullendorf	376	43	1 001	60	319	3	181	712 248	135	185 289	112
Stockach	1 011	79	2 978	77	136	1	640	695 052	314	206 618	233
Ueberlingen	650	61	1 843	81	184	3	470	1 365 364	361	285 282	188
Donaueschingen	717	113	2 512	84	123	11	781	822 051	346	355 257	294
Triberg	557	108	1 192	21	50	11	453	186 321	83	21 693	54
Villingen	713	79	1 927	24	132	4	634	377 837	170	176 153	242
Bonndorf	302	57	1 747	39	91	2	440	588 888	220	235 935	192
Säckingen	368	34	2 215	78	126	7	780	396 092	117	448 825	349
St. Blasien	448	43	1 825	18	125	3	356	153 229	78	103 727	131
Waldshut	1 044	305	2 984	112	240	8	1 203	1 350 197	415	523 509	502
Breisach	806	94	2 198	136	47	5	837	544 792	314	327 185	735
Emmendingen	1 065	155	3 395	111	116	6	950	995 633	498	375 702	581
Ettenheim	763	44	1 554	43	41	2	445	363 873	185	137 806	250
Freiburg	1 859	431	3 735	100	181	19	1 616	3 188 226	531	491 584	521
Neustadt	367	64	881	18	17	3	268	160 089	63	160 919	126
Staufen	425	51	1 430	43	101	3	329	343 726	230	191 246	191
Waldkirch	168	33	612	18	181	1	74	229 298	58	51 842	62
Lörrach	869	196	2 235	69	51	6	911	907 024	277	299 316	366
Müllheim	322	78	1 922	80	112	8	674	599 829	223	386 513	465
Schönau	167	35	998	25	80	10	385	545 823*	37	281 176	96
Schopfheim	507	130	1 425	20	31	2	370	1 595 417*	110	73 617	133
Kork	526	38	1 751	32	48	1	439	400 171	167	194 418	177
Lahr	874	58	1 737	44	27	6	632	940 605	225	193 693	226
Oberkirch	115	25	937	27	43	2	281	569 057	193	187 389	153
Offenburg	1 437	235	3 044	59	113	8	993	1 216 984	583	376 749	348
Wolfach	618	54	1 261	28	49	10	570	204 550	61	191 017	149
Achern	355	42	845	9	9	4	445	480 711	204	115 103	139
Baden	1 223	279	1 533	30	68	3	837	2 105 192	191	354 878	247
Bühl	314	94	1 311	61	46	2	465	455 029	273	310 404	469
Rastatt	1 873	125	3 501	368	546	7	1 316	695 381	458	474 815	814
Bretten	721	130	1 736	46	45	—	534	653 957	296	89 256	216
Bruchsal	1 827	204	5 429	352	208	5	1 581	1 384 640	675	364 023	537
Durlach	1 418	152	2 265	64	—	2	642	658 628	324	115 372	266
Ettlingen	1 216	124	1 753	30	61	2	500	419 368	274	142 284	265
Karlsruhe	2 432	700	4 451	155	134	23	2 964	5 953 625	573	471 348	372
Pforzheim	1 693	514	3 583	181	103	9	1 851	1 275 773	401	316 010	355

* Darunter 1 Pfandurkunde von 400 000 Mk. als Betrag eines convertirten Anlehens der Schopfheim-Zeller Eisenbahngesellschaft.

weise (Pfandurkunden) der Bürgermeisterämter.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Amtsbezirke und Kreise.	Bürgermeisteramtliche Fälle.		Amtsgerichtliche Fälle.					Pfandurkunden.		Richterliche Unterpfänder.	
	Erlassene Zahlungsbefehle.	Erledigte Rechtsstreite.	Erlassene Zahlungsbefehle.	Vollzogene Liegenschaftsvollstreckungen.	Vollzogene Fahrniß- und Halmfrüchtevollstreckungen.	Neu anhängig gewordene Ganten.	Erledigte Civilprozesse der Amtsgerichte.	Kapitalbetrag. Mark.	Zahl.	Kapitalbetrag. Mark.	Zahl.
Mannheim	3 440	1 283	3 125	74	158	19	2 363	6 702 814	427	290 983	302
Schwetzingen	1 661	95	3 003	82	90	7	626	765 907	289	232 248	299
Weinheim	509	54	1 078	14	23	—	344	354 256	135	75 475	77
Eppingen	406	56	1 165	48	17	2	555	367 758	164	119 040	180
Heidelberg	2 949	922	4 493	169	141	10	1 799	3 932 803	709	369 093	543
Sinsheim	611	64	2 336	108	54	6	866	753 853	282	221 555	416
Wiesloch	712	56	2 145	27	56	—	556	602 215	312	80 771	217
Adelsheim	267	21	954	25	23	—	272	162 598	100	44 826	58
Buchen	682	80	2 345	45	49	1	490	365 692	164	115 208	185
Eberbach	1 090	152	1 719	26	17	—	498	251 332	131	94 994	224
Mosbach	534	30	2 561	47	47	1	532	675 864	297	190 000	323
Tauberbischofsh.	458	74	2 552	58	53	2	770	570 845	241	176 844	278
Wertheim	359	69	1 322	41	68	3	313	201 528	114	43 830	126
Kreise.											
Konstanz	4 751	620	13 209	447	891	18	3 154	5 711 641	2 115	1 300 174	1 384
Villingen	1 987	300	5 631	129	305	26	1 868	1 386 209	599	553 103	590
Waldshut	2 162	439	8 771	247	582	20	2 779	2 488 406	830	1 311 996	1 174
Freiburg	5 453	872	13 805	469	684	39	4 519	5 825 637	1 879	1 736 284	2 466
Lörrach	1 865	439	6 580	194	274	26	2 340	3 648 093	647	1 040 622	1 060
Offenburg	3 570	410	8 730	190	280	27	2 915	3 331 367	1 229	1 143 266	1 053
Baden	3 765	540	7 190	468	669	16	3 063	3 736 313	1 126	1 255 200	1 669
Karlsruhe	9 307	1 824	19 217	828	551	41	8 072	10 345 991	2 543	1 498 293	2 011
Mannheim	5 610	1 432	7 206	170	271	26	3 333	7 822 977	851	598 706	678
Heidelberg	4 678	1 098	10 139	352	268	18	3 776	5 656 629	1 467	790 459	1 356
Mosbach	3 390	426	11 453	242	257	7	2 875	2 227 859	1 047	665 702	1 194
Bezirke der Landeskommissäre.											
Konstanz	8 900	1 359	27 611	823	1 778	64	7 801	9 586 256	3 544	3 165 273	3 148
Freiburg	10 888	1 721	29 115	853	1 238	92	9 774	12 805 097	3 755	3 920 172	4 579
Karlsruhe	13 072	2 364	26 407	1 296	1 220	57	11 135	14 082 304	3 669	2 753 493	3 680
Mannheim	13 678	2 956	28 798	764	796	51	9 984	15 707 465	3 365	2 054 867	3 228
Großherzogthum:											
1880	46 538	8 400	111 931	3 736	5 032	264	38 694	52 181 122	14 333	11 893 805	14 635
1879	99 558	12 538	126 300	2 076	3 423	1 292	40 492	42 350 800	12 998	36 036 377	55 426
Durchschn. 1869–78	87 517	10 847	95 567	766	1 728	668	32 224	35 050 598	9 545	21 665 997	30 229

Nach den Konstatirungen der Steuer-

1	2	3	4	5	6	7	8
Amtsbezirke und Kreise.	Grund- und Gefällsteuer-Kapital (einschließlich Pfarr- und Schuldienste.)	Häusersteuer-Kapital (einschließlich Pfarr- und Schuldienste.)	Erwerbsteuer-Kapital, ohne den in Spalte 5 angegebenen Theil.	Erwerbsteuer-Kapital, soweit dasselbe von öffentlichen Kassen konstatirt wird.	Kapitalrentensteuer-Kapital.	Im Ganzen steuerbare Kapitalien (für Bezirke und Kreise ohne das Erwerbsteuer-Kapital in Sp. 5.)	Konstatirte steuerfreie Kapitalien.
	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
Engen	27 953 164	8 771 720	8 134 100	Das Erwerbsteuer-Kapital der Beamten und Angestellten wird mit wenigen Ausnahmen von den öffentlichen Kassen konstatirt. Dasselbe kann jedoch für die einzelnen Bezirke nicht vollständig angegeben werden, weil die Konstatirung und Erhebung für einen großen Theil der Beamten ohne Rücksicht auf den Wohnort durch die Centralkassen erfolgt.	4 873 220	49 732 204	375 434
Konstanz	26 249 259	24 103 120	26 914 300		28 949 720	106 216 399	2 483 851
Meßkirch	17 755 425	6 392 570	6 012 900		3 890 960	34 051 855	22 689
Pfullendorf	15 481 645	5 162 650	4 786 300		4 102 320	29 532 915	2 250
Stockach	23 759 962	9 306 950	11 623 100		4 844 700	49 534 712	1 683 149
Ueberlingen	33 941 791	12 745 750	11 898 900		11 141 180	69 727 621	957 943
Donaueschingen	33 607 704	12 632 250	11 865 700		15 067 840	73 173 494	93 766
Triberg	6 614 471	7 628 680	9 574 200		5 064 740	28 882 091	435 859
Villingen	18 567 872	9 443 330	12 328 300		8 126 960	48 466 462	1 011 852
Bonndorf	16 867 599	6 588 590	6 775 700		5 771 500	36 003 389	2 065 350
Säckingen	11 258 668	4 291 510	8 173 200		4 679 020	28 402 398	1 253 216
St. Blasien	5 414 330	2 893 350	5 569 900		2 963 200	16 840 780	2 346 089
Waldshut	36 203 432	14 441 990	13 051 700		10 506 500	74 203 622	1 157 335
Breisach	22 407 296	7 905 990	8 056 000		5 206 460	43 575 746	207 625
Emmendingen	58 609 872	18 025 400	20 981 200		8 865 500	106 481 972	3 744 644
Ettenheim	24 848 577	6 473 780	7 864 700		2 991 680	42 178 737	975 953
Freiburg	49 982 644	44 726 760	52 953 200		71 589 680	219 252 284	2 176 372
Neustadt	11 287 722	7 816 980	8 929 000		10 838 640	38 872 342	269 731
Staufen	33 076 653	8 558 940	7 901 300		4 956 220	54 493 113	1 096 897
Waldkirch	15 938 392	6 206 440	9 332 400		4 715 900	36 193 132	905 364
Lörrach	32 258 370	19 466 020	26 686 200		12 326 200	90 736 790	1 526 681
Müllheim	32 348 356	8 716 550	10 540 100		8 549 920	60 154 926	1 154 204
Schönau	6 359 868	5 034 930	9 480 300		2 700 160	23 575 258	16 835
Schopfheim	17 483 952	7 363 220	9 442 800		7 420 960	41 710 932	597 540
Kork	34 444 638	10 225 350	12 637 400		6 734 620	64 042 008	5 033 043
Lahr	38 707 071	15 130 740	24 593 200		12 826 540	91 257 551	1 543 092
Oberkirch	22 025 833	6 682 180	7 168 500		4 696 820	40 573 333	1 348 244
Offenburg	65 225 976	17 238 310	22 783 000		15 907 140	121 154 426	2 946 811
Wolfach	19 622 451	8 190 660	7 924 900		5 422 600	41 160 611	484 511
Achern	24 739 897	7 375 630	7 682 900		5 767 560	45 565 987	892 850
Baden	18 070 177	17 676 180	18 794 900		34 168 140	88 709 397	1 332 370
Bühl	28 710 322	7 857 770	10 436 500		5 120 120	52 124 712	2 089 375
Rastatt	46 474 414	17 432 080	23 279 900		14 986 220	102 172 614	4 300 647
Bretten	33 887 252	9 442 700	9 566 300		5 330 800	58 227 052	1 629 116
Bruchsal	49 474 271	23 150 970	29 641 300		14 631 540	116 898 081	12 042 992
Durlach	28 348 315	12 996 260	12 907 200		7 938 380	62 190 155	1 709 712
Ettlingen	23 818 154	7 749 870	13 333 800		5 606 460	50 508 284	1 360 794
Karlsruhe	32 165 919	65 938 870	74 277 300		128 976 880	301 358 969	5 073 543
Pforzheim	27 903 189	34 056 800	41 690 100		37 841 880	141 491 969	4 430 280

Kapitalien 1880.

kommissäre mitgetheilt von den Steuerrevisionen.

1	2	3	4	5	6	7	8
Amtsbezirke und Kreise.	Grund- und Gefällsteuer-Kapital (einschließlich Pfarr- und Schuldienste.)	Häusersteuer-Kapital (einschließlich Pfarr- und Schuldienste.)	Erwerbsteuer-Kapital, ohne den in Spalte 5 angegebenen Theil.	Erwerbsteuer-Kapital, soweit dasselbe von öffentlichen Kassen konstatirt wird.	Kapitalrentensteuer-Kapital.	Im Ganzen steuerbare Kapitalien (für Bezirke und Kreise ohne das Erwerbsteuer-Kapital in Sp. 5.)	Konstatirte steuerfreie Kapitalien.
	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
Mannheim	25 513 790	68 633 200	184 840 000	Das Erwerbsteuer-Kapital der Beamten und Angestellten wird mit wenigen Ausnahmen von den öffentlichen Kassen konstatirt. Dasselbe kann jedoch für die einzelnen Bezirke nicht vollständig angegeben werden, weil die Konstatirung und Erhebung für einen großen Theil der Beamten ohne Rücksicht auf den Wohnort durch die Centralkassen erfolgt.	80 242 920	359 229 910	2 267 562
Schwetzingen	28 966 322	14 789 120	15 460 200		6 215 540	65 431 182	5 159 551
Weinheim	20 040 601	7 983 130	12 330 300		9 394 980	49 749 011	1 034 864
Eppingen	31 947 854	6 598 900	6 451 100		3 339 220	48 337 074	850 026
Heidelberg	49 762 282	52 027 110	52 422 600		63 333 200	217 545 192	3 102 477
Sinsheim	47 599 747	12 383 520	13 307 800		8 978 140	82 269 207	374 059
Wiesloch	20 766 651	7 335 130	9 310 400		3 147 280	40 559 461	466 422
Adelsheim	16 955 485	6 674 350	6 095 700		3 969 280	33 694 815	60 582
Buchen	29 873 912	8 755 930	10 278 100		5 413 780	54 321 722	8 406
Eberbach	12 545 190	3 435 420	5 981 400		2 621 860	24 583 870	906 458
Mosbach	39 218 314	9 750 480	11 378 700		7 135 400	67 482 894	301 259
Tauberbischofshm.	61 780 313	16 171 120	15 678 200		10 734 480	104 364 113	1 151 892
Wertheim	20 443 031	6 836 350	8 229 500		6 047 340	41 556 221	8 947
Kreise.							
Konstanz	145 141 246	66 482 760	69 369 600		57 802 100	338 795 706	5 525 316
Villingen	58 790 047	29 704 260	33 768 200		28 259 540	150 522 047	1 541 477
Waldshut	69 744 029	28 215 440	33 570 500		23 920 220	155 450 189	6 821 990
Freiburg	216 151 156	99 714 290	116 017 800		109 164 080	541 047 326	9 376 586
Lörrach	88 450 546	40 580 720	56 149 400		30 997 240	216 177 906	3 295 260
Offenburg	180 025 969	57 467 240	75 107 000		45 587 720	358 187 929	11 355 701
Baden	117 994 810	50 341 660	60 194 200		60 042 040	288 572 710	8 615 242
Karlsruhe	195 597 100	153 335 470	181 416 000		200 325 940	730 674 510	26 246 437
Mannheim	74 520 713	91 405 450	212 630 500		95 853 440	474 410 103	8 461 977
Heidelberg	150 076 534	78 344 660	81 491 900		78 797 840	388 710 934	4 792 984
Mosbach	180 816 245	51 623 650	57 641 600		35 922 140	326 003 635	2 437 544
Bezirke der Landeskommissäre.							
Konstanz	273 675 322	124 402 460	136 708 300		109 981 860	644 767 942	13 888 783
Freiburg	484 627 671	197 762 250	247 274 200		185 749 040	1 115 413 161	24 027 547
Karlsruhe	313 591 910	203 677 130	241 610 200		260 367 980	1 019 247 220	34 861 679
Mannheim	405 413 492	221 373 760	351 764 000		210 573 420	1 189 124 672	15 692 505
Großherzogthum:							
1880	1 477 308 395	747 215 600	977 356 700	87 298 500	766 672 300	4 055 851 495	88 470 514
1879	1 402 093 004	739 809 860	985 606 800	86 744 500	736 221 400	3 950 475 564	70 540 914
1870	932 273 630	366 230 486	407 640 969	81 322 937*)	474 974 074	2 262 442 095	57 391 423

*) Das frühere Klassensteuerkapital im Ganzen.

Brutto-Steuer-
Directe
Nach den Konstatirungen der Steuer-

1	2	3	4	5	6	7
Amtsbezirke und Kreise.	**Directe Steuern.**					
	Grund-, Gefäll- und Häuser-steuer (einschl. Beförsterungs-steuer).	Erwerbsteuer, ohne den in Sp. 4 angegebenen Theil (einschl. Accisaversen der Weinhändler).	Erwerbsteuer, soweit solche von öffentlichen Kassen konstatirt wird.	Kapitalrenten-steuer.	Im Ganzen (für Bezirke und Kreise ohne die Erwerbsteuer in Sp. 4).	Beförsterungs-steuer (in Sp. 2 inbegriffen).
	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
Engen	106 082	21 213	Für Bezirke und Kreise nicht ermittelt (vergl. Bemerkung in Sp. 5 der Tab. 6).	7 311	134 606	3 252
Konstanz	144 141	70 377		43 425	257 943	3 155
Meßkirch	69 253	15 648		5 836	90 737	1 640
Pfullendorf	59 122	12 501		6 153	77 776	1 317
Stockach	94 870	30 401		7 267	132 538	2 282
Ueberlingen	132 460	31 106		16 712	180 278	1 735
Donaueschingen	134 019	30 932		22 602	187 553	4 546
Triberg	40 388	25 051		7 597	73 036	508
Villingen	80 054	32 279		12 190	124 523	1 621
Bonndorf	68 387	17 732		8 657	94 776	2 709
Säckingen	44 916	21 394		7 019	73 329	1 375
St. Blasien	23 489	14 536		4 445	42 470	228
Waldshut	145 238	34 004		15 760	195 002	3 430
Breisach	86 242	22 178		7 810	116 230	1 364
Emmendingen	219 995	56 350		13 298	289 643	5 415
Ettenheim	91 563	20 899		4 488	116 950	3 861
Freiburg	268 214	140 502		107 385	516 101	3 027
Neustadt	54 841	23 325		16 258	94 424	1 347
Staufen	121 512	21 537		7 434	150 483	4 933
Waldkirch	63 617	24 523		7 074	95 214	1 611
Lörrach	148 147	70 376		18 489	237 012	3 320
Müllheim	119 391	29 753		12 825	161 969	4 410
Schönau	33 253	24 732		4 050	62 035	1 347
Schopfheim	72 076	24 931		11 131	108 138	2 504
Kork	128 465	32 993		10 102	171 560	3 384
Lahr	155 275	64 551		19 240	239 066	4 531
Oberkirch	84 035	18 827		7 045	109 907	3 653
Offenburg	239 174	60 822		23 861	323 857	8 275
Wolfach	79 475	20 781		8 134	108 390	1 597
Achern	92 536	20 370		8 651	121 557	2 616
Baden	103 305	49 067		51 252	203 624	3 215
Bühl	106 928	27 936		7 680	142 544	4 538
Rastatt	193 924	60 664		22 479	277 067	14 986
Bretten	125 217	24 941		7 996	158 154	3 893
Bruchsal	209 338	77 398		21 947	308 683	5 987
Durlach	121 636	33 665		11 907	167 208	5 871
Ettlingen	95 218	34 686		8 410	138 314	6 828
Karlsruhe	279 438	193 615		193 465	666 518	4 743
Pforzheim	179 220	108 616		56 763	344 599	5 733

Steuern.

kommissäre mitgetheilt von den Steuerrevisionen.

1	2	3	4	5	6	7
Amtsbezirke und Kreise.	Directe Steuern.					
	Grund-, Gefäll- und Häuser-steuer (einschl. Beförsterungs-steuer).	Erwerbsteuer, ohne den in Sp. 4 angegebenen Theil (einschl. Accisaversen der Weinhändler).	Erwerbsteuer, soweit solche von öffentlichen Kassen konstatirt wird.	Kapitalrenten-steuer.	Im Ganzen (für Bezirke und Kreise ohne die Erwerbsteuer in Sp. 4).	Beförsterungs-steuer (in Sp. 2 inbegriffen.)
	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
Mannheim	266 353	481 558	Für Bezirke und Kreise nicht ermittelt (vergl. Bemerkung in Sp. 5 der Tab. 6).	120 364	868 275	2 741
Schwetzingen	123 721	40 310		9 323	173 354	1 205
Weinheim	80 653	32 309		14 092	127 054	2 188
Eppingen	110 762	16 860		5 008	132 630	2 830
Heidelberg	292 356	136 545		95 000	523 901	7 348
Sinsheim	175 184	34 742		13 467	223 393	7 229
Wiesloch	80 729	24 349		4 722	109 800	2 044
Adelsheim	68 597	15 887		5 954	90 438	2 434
Buchen	114 145	26 753		8 121	149 019	5 981
Eberbach	48 258	15 601		3 933	67 792	3 512
Mosbach	143 868	29 658		10 703	184 229	6 754
Tauberbischofsheim	223 781	41 125		16 102	281 008	5 513
Wertheim	78 463	21 476		9 071	109 010	2 081
Kreise.						
Konstanz	605 928	181 246		86 704	873 878	13 381
Villingen	254 461	88 262		42 389	385 112	6 675
Waldshut	282 030	87 666		35 881	405 577	7 742
Freiburg	905 984	309 314		163 747	1 379 045	21 558
Lörrach	372 867	149 792		46 495	569 154	11 581
Offenburg	686 424	197 974		68 382	952 780	21 440
Baden	496 693	158 037		90 062	744 792	25 355
Karlsruhe	1 010 067	472 921		300 488	1 783 476	33 055
Mannheim	470 727	554 177		143 779	1 168 683	6 134
Heidelberg	659 031	212 496		118 197	989 724	19 451
Mosbach	677 112	150 500		53 884	881 496	26 275
Bezirke der Landeskommissäre.						
Konstanz	1 142 419	357 174		164 974	1 664 567	27 798
Freiburg	1 965 275	657 080		278 624	2 900 979	54 579
Karlsruhe	1 506 760	630 958		390 550	2 528 268	58 410
Mannheim	1 806 870	917 173		315 860	3 039 903	51 860
Großherzogthum:						
1880	6 421 324	2 562 385	226 976	1 150 008	10 360 693	192 647
1879	6 118 851	2 584 907	225 536	1 104 332	10 033 626	121 517
1870	5 777 421*)	1 844 823*)	354 441**)	712 431	8 689 116	79 728

*) Einschließlich 230 871 Mark Fluß- und Dammbau-Beiträge. **) Die frühere Klassensteuer im Ganzen.

Brutto-Steuer-

Indirecte Steuern, Justiz- und Polizeigefälle, Forstgerichts-

Nach den Angaben der Obereinnehmereien

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	Indirecte Steuern									
	vom Wein				vom Bier		vom Branntwein		vom Schlachtvieh	
	Accise.	Ohmgeld.	Aversum von Accise und Ohmgeld.	Patentgebühr für Weinlagerkeller.	vom inländischen.	vom eingeführten.	vom inländischen.	vom eingeführten.	von im Inland geschlachtetem Vieh.	von eingeführtem Fleisch.
	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
Engen	7 151	2 770	—	—	38 156	15 579	1 432	293	3 266	145
Konstanz	27 429	10 951	—	36	118 680	10 694	2 229	9 561	21 089	1 267
Meßkirch	5 710	2 142	—	—	41 778	8 575	569	966	2 355	45
Pfullendorf	7 267	2 655	—	—	22 591	8 011	1 066	1 181	3 450	14
Stockach	10 066	4 051	—	24	40 312	3 230	2 423	3 000	4 484	59
Ueberlingen	17 761	8 476	104	72	55 358	3 405	3 178	1 334	8 325	23
Donaueschingen	12 856	4 917	—	—	61 128	6 870	1 014	2 932	5 274	23
Triberg	9 929	4 719	—	36	28 103	714	3 333	13 913	4 872	23
Villingen	11 682	5 437	—	24	41 886	17 894	838	5 864	6 502	21
Bonndorf	10 576	3 578	—	—	44 562	388	480	220	1 911	2
Säckingen	11 230	4 440	—	—	13 773	2 876	474	454	5 895	63
St. Blasien	6 806	2 447	—	—	5 282	—	68	5	2 619	—
Waldshut	18 988	7 821	—	84	34 745	214	2 183	372	7 851	109
Breisach	4 305	3 563	474	240	24 076	6	1 760	18	6 194	—
Emmendingen	15 045	8 330	138	276	106 470	31	4 923	40 773	14 295	—
Ettenheim	4 716	1 996	—	—	22 604	1	735	44 669	7 583	—
Freiburg	47 632	22 546	—	96	146 613	6 915	2 687	90 847	44 163	201
Neustadt	9 533	4 370	—	—	28 507	283	99	4 292	4 619	2
Staufen	7 193	4 570	—	96	15 424	—	1 672	577	6 355	—
Waldkirch	7 888	4 685	5	12	58 983	4	1 319	15	4 185	—
Lörrach	19 210	9 441	—	108	32 731	781	2 251	1 057	15 266	64
Müllheim	8 139	6 616	453	156	14 700	250	2 483	954	9 723	8
Schönau	7 209	2 999	—	12	10 894	8	276	9	4 757	—
Schopfheim	14 274	5 470	—	36	16 251	5	703	20	6 187	4
Kork	13 026	5 915	—	—	50 077	207	394	5 310	10 406	545
Lahr	15 301	5 328	—	—	83 406	294	5 696	56 705	11 719	4
Oberkirch	9 250	4 983	—	12	38 834	1 513	3 471	259	5 470	129
Offenburg	22 527	11 722	—	96	74 603	572	8 989	72 009	16 746	30
Wolfach	12 138	6 379	—	60	29 063	4 240	4 456	4 189	4 474	370
Achern	8 978	4 381	—	—	36 656	40	3 525	10 659	7 977	2
Baden	26 533	13 523	—	12	62 010	2 835	1 080	944	16 947	804
Bühl	10 840	6 369	—	132	20 012	48	3 070	6 597	7 064	—
Rastatt	23 614	11 800	138	—	119 625	2 648	2 301	11 629	22 664	129
Bretten	8 860	4 177	—	—	18 411	10 166	487	839	7 045	81
Bruchsal	16 741	8 236	—	36	75 472	5 241	4 121	36 249	18 036	18
Durlach	16 554	8 195	—	—	45 127	126	625	2 079	12 424	2
Ettlingen	9 010	4 446	—	12	18 932	433	395	6 400	7 519	22
Karlsruhe	63 058	26 867	—	—	437 868	5 225	20 505	27 348	57 727	1 001
Pforzheim	33 202	15 746	—	36	71 513	52 862	944	2 608	22 535	138

gefälle, Steuerstrafgefälle, — Steuer- und Gefällrückstände.

beziehungsweise Hauptsteuerämter.

12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
		Justiz- und Polizeigefälle.					Forstgerichtsgefälle.	Steuerstrafgefälle (einschl. Steuernachträge).	Rückstände am 31. Dezember 1880		
Liegenschafts-, Schenkungs- und Erbschafts-Accise.	im Ganzen.	Erlös aus Stempelmarken und gestempelten Impressen.	Gerichts- und Administrativ-Sporteln, Strafen, Abhörgebühren.	Rechtspolizeiverwaltungs-Sporteln.	Hunde-Taxen.	Ersatz an Hunde-Musterungskosten.			an directen Steuern.	an den Gefällen Spalte 12, 15, 16 und 19.	zusammen.
Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
55 813	124 605	296	54 045	14 681	2 304	152	1 858	715	377	2 350	2 727
60 037	261 973	673	120 352	42 157	6 096	146	2 213	1 632	857	662	1 519
18 128	80 268	98	18 483	19 178	2 480	100	1 080	804	150	844	994
17 270	63 505	64	33 659	4 801	2 744	57	508	533	316	3 421	3 737
27 803	95 452	99	40 721	19 230	3 304	89	2 463	1 047	340	1 392	1 732
44 637	142 673	192	54 183	30 874	6 400	187	1 626	1 643	1 267	3 739	5 006
31 618	126 632	144	44 676	21 842	3 800	142	1 201	457	280	877	1 157
15 491	81 133	217	22 964	15 311	4 008	77	285	1 502	180	243	423
24 414	114 562	322	39 054	15 540	4 216	110	795	499	197	1 425	1 622
20 654	82 371	146	30 582	12 955	2 784	176	733	581	57	32	89
21 056	60 261	23	43 825	16 417	1 544	105	1 250	465	274	2 950	3 224
15 173	32 400	18	22 884	8 846	1 816	46	278	425	217	7 818	8 035
45 992	118 359	715	78 587	40 973	4 320	256	2 687	1 641	810	4 002	4 812
17 203	57 839	20	40 348	21 461	1 744	75	1 640	1 337	570	3 306	3 876
40 545	230 826	40	58 253	38 955	5 256	129	2 223	1 975	231	1 818	2 049
14 902	97 206	16	25 715	17 782	1 552	58	931	249	39	1 156	1 195
174 187	535 887	996	145 523	86 023	17 712	198	1 658	3 155	2 823	4 102	6 925
16 978	68 683	65	20 371	14 081	3 456	100	304	273	246	889	1 135
18 001	53 888	19	25 412	19 262	2 520	77	1 265	753	292	1 421	1 713
16 711	93 807	20	21 636	12 013	3 680	121	674	2 736	263	625	888
45 717	126 626	187	54 524	33 382	4 072	158	2 426	1 625	555	2 750	3 305
30 330	73 812	116	44 904	26 641	3 768	120	2 334	4 971	194	1 314	1 508
15 679	41 843	65	25 526	4 928	1 792	84	492	444	129	578	707
18 547	61 497	71	27 255	14 982	2 072	129	1 306	680	163	404	567
18 114	103 994	231	34 752	20 069	4 240	83	2 054	1 350	87	207	294
39 084	217 537	28	41 711	28 632	5 448	87	1 523	529	608	427	1 035
18 538	82 459	220	28 547	13 678	2 984	72	832	714	114	23	137
54 747	262 041	830	69 622	44 191	8 160	165	3 868	1 829	778	1 385	2 163
16 740	82 109	397	29 202	15 932	4 800	107	720	2 306	144	223	367
20 601	92 819	236	22 973	19 370	2 440	47	1 662	1 070	158	476	634
77 457	202 145	164	56 636	19 379	10 464	33	5 914	1 423	1 430	1 539	2 969
24 811	78 943	84	35 004	25 824	2 624	87	5 238	778	149	602	751
49 037	243 585	125	91 847	28 380	6 184	153	7 923	2 735	596	4 311	4 907
20 140	70 206	198	30 105	23 892	1 904	70	1 690	685	328	1 043	1 371
48 975	213 125	741	103 771	54 286	5 360	125	3 984	2 135	683	4 347	5 030
33 635	118 767	318	40 648	29 175	2 848	60	3 882	1 484	230	1 716	1 946
20 458	67 627	98	28 814	20 965	1 744	67	3 372	1 005	212	920	1 132
226 158	865 757	1 212	169 456	102 938	16 920	79	3 964	2 844	5 488	12 662	18 150
65 575	265 159	15	123 327	51 138	7 256	97	3 855	2 938	3 483	3 069	6 552

Brutto-Steuer-

Indirecte Steuern, Justiz- und Polizeigefälle, Forstgerichts-

Nach den Angaben der Obereinnehmereien

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	**Indirecte Steuern**									
	vom Wein				vom Bier		vom Branntwein		vom Schlachtvieh	
	Accise.	Ohmgeld.	Aversum von Accise und Ohmgeld.	Patentgebühr für Weinlagerkeller.	vom inländischen.	vom eingeführten.	vom inländischen.	vom eingeführten.	von im Inland geschlachtetem Vieh.	von eingeführtem Fleisch.
	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
Mannheim	46 639	22 490	—	—	309 484	58 082	4 430	145 447	56 261	1 690
Schwetzingen	8 348	3 714	—	—	134 366	1 810	5 044	122	8 304	11
Weinheim	6 193	3 113	—	—	7 830	8 492	5 769	168	6 311	69
Eppingen	4 660	2 099	—	—	18 447	4 677	2 377	86	4 807	25
Heidelberg	34 715	17 162	—	—	168 820	6 552	2 301	27 843	33 703	542
Sinsheim	9 658	4 741	—	—	37 314	110	2 853	1 184	10 246	3
Wiesloch	4 850	2 172	—	12	22 255	96	480	100	5 291	—
Adelsheim	5 245	3 034	—	—	20 451	3 435	1 427	1 791	3 775	31
Buchen	6 713	3 743	—	—	22 620	3 682	664	1 622	5 191	177
Eberbach	3 855	2 154	—	—	20 719	86	140	207	3 049	13
Mosbach	10 681	5 798	—	—	32 454	4 239	1 146	1 682	7 658	27
Tauberbischofsheim	11 893	6 500	—	—	45 307	21 350	1 182	823	11 568	210
Wertheim	4 940	3 385	—	24	39 610	2 467	518	1 584	7 807	10
Kreise.										
Konstanz	75 384	31 045	104	132	316 875	49 494	10 897	16 335	42 969	1 553
Villingen	34 467	15 073	—	60	131 117	25 478	5 185	22 709	16 648	67
Waldshut	47 600	18 286	—	84	98 362	3 478	3 205	1 051	18 276	174
Freiburg	96 312	50 060	617	720	402 677	7 240	13 195	181 191	87 394	203
Lörrach	48 832	24 526	453	312	74 576	1 044	5 713	2 040	35 933	76
Offenburg	72 242	34 327	—	168	275 983	6 826	23 006	138 472	48 815	1 078
Baden	69 965	36 073	138	144	238 303	5 571	9 976	29 829	54 652	935
Karlsruhe	147 425	67 667	—	84	667 323	74 053	27 077	75 523	125 286	1 262
Mannheim	61 180	29 317	—	—	451 680	68 384	15 243	145 737	70 876	1 770
Heidelberg	53 883	26 174	—	12	246 836	11 435	8 011	29 213	54 047	570
Mosbach	43 327	24 614	—	24	181 161	35 259	5 077	7 709	39 048	468
Bezirke der Landeskommissäre.										
Konstanz	157 451	64 404	104	276	546 354	78 450	19 287	40 095	77 893	1 794
Freiburg	217 386	108 913	1 070	1 200	753 236	15 110	41 914	321 703	172 142	1 357
Karlsruhe	217 390	103 740	138	228	905 626	79 624	37 053	105 352	179 938	2 197
Mannheim	158 390	80 105	—	36	879 677	115 078	28 331	182 659	163 971	2 808
Großherzogthum:										
1880	750 617	357 162	1 312	1 740	3 084 893	288 262	126 585	649 809	593 944	8 156
1879	729 648	454 456	1 174	2 040	2 316 064	212 370	92 559	374 702	521 821	11 961
1870	839 983	555 962	2 234	2 314	1 531 625	188 021	180 986		538 553	

gefälle, Steuerstrafgefälle, — Steuer- und Gefällrückstände.
beziehungsweise Hauptsteuerämter.

12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
		Justiz- und Polizeigefälle.							Rückstände am 31. Dezember 1880		
Liegenschafts-, Schenkungs- und Erbschafts-Accise.	im Ganzen.	Erlös aus Stempelmarken und gestempelten Impressen.	Gerichts- und Administrativ-Sporteln, Strafen, Abhörgebühren.	Rechtspolizeiverwaltungs-Sporteln.	Hunde-Taxen.	Ersatz an Hunde-Musterungskosten.	Forstgerichtsgefälle.	Steuerstrafgefälle (einschl. Steuernachträge).	an directen Steuern.	an den Gefällen Spalte 12, 15, 16 und 19	zusammen.
Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
180 536	825 059	936	196 319	90 237	18 328	62	722	2 473	6 830	11 494	18 324
31 939	193 658	105	48 053	22 927	4 744	52	1 516	1 253	691	2 293	2 984
17 130	55 075	59	22 382	17 513	2 736	37	789	429	528	2 446	2 974
20 015	57 193	158	28 990	17 543	1 928	53	1 394	696	93	436	529
132 966	424 604	598	131 736	68 188	14 984	139	5 859	1 615	2 876	9 894	12 770
20 735	86 844	646	50 562	26 691	3 832	144	2 683	543	93	563	656
19 826	55 082	65	23 054	18 860	1 360	53	1 188	544	110	989	1 099
17 243	56 432	89	19 185	11 409	2 080	68	823	1 767	18	89	107
17 697	62 109	201	41 964	20 137	3 336	224	1 806	1 637	82	179	261
10 767	40 990	137	26 680	6 032	1 984	92	1 116	203	73	293	366
32 487	96 172	451	49 407	23 054	4 008	142	2 203	601	202	3 219	3 421
45 583	144 416	391	59 063	42 648	5 056	242	2 035	8 290	304	1 467	1 771
10 057	70 402	118	24 899	16 754	3 016	104	1 496	1 859	447	847	1 294
223 688	768 476	1 422	321 443	130 921	23 328	731	9 748	6 374	3 307	12 408	15 715
71 523	322 327	683	106 694	52 693	12 024	329	2 281	2 458	657	2 545	3 202
102 875	293 391	902	175 878	79 191	10 464	583	4 948	3 112	1 358	14 802	16 160
298 527	1 138 136	1 176	337 258	209 577	35 920	758	8 695	10 478	4 464	13 317	17 781
110 273	303 778	439	152 209	79 933	11 704	491	6 558	7 720	1 041	5 046	6 087
147 223	748 140	1 706	203 834	122 502	25 632	514	8 997	6 728	1 731	2 265	3 996
171 906	617 492	609	206 460	92 953	21 712	320	20 737	6 006	2 333	6 928	9 261
414 941	1 600 641	2 582	496 121	282 394	36 032	498	20 747	11 091	10 424	23 757	34 181
229 605	1 073 792	1 100	266 754	130 677	25 808	151	3 027	4 155	8 049	16 233	24 282
193 542	623 723	1 467	234 342	131 282	22 104	389	11 124	3 398	3 172	11 882	15 054
133 834	470 521	1 387	221 198	120 034	19 480	872	9 479	14 357	1 126	6 094	7 220
398 086	1 384 194	3 007	604 015	262 805	45 816	1 643	16 977	11 944	5 322	29 755	35 077
556 023	2 190 054	3 321	693 301	412 012	73 256	1 763	24 250	24 926	7 236	20 628	27 864
586 847	2 218 133	3 191	702 581	375 347	57 744	818	41 484	17 097	12 757	30 685	43 442
556 981	2 168 036	3 954	722 294	381 993	67 392	1 412	23 630	21 910	12 347	34 209	46 556
2 097 937	7 960 417	13 473	2 722 191	1 432 157	244 208	5 636	106 341	75 877	37 662	115 277	152 939
1 906 486	6 623 281	173 666	1 561 938	1 641 045	252 016	5 684	113 214	80 293	36 520	130 830	167 350
1 641 036	5 480 714	129 758	928 303	1 190 659	196 485	—	99 552	55 015	25 589	55 443	81 032

Brutto-Steuer-Erträge 1880.

Wirklicher Steuerertrag (nach der Hauptrechnung der Steuerverwaltung).

1	2	3	4	5
Titel.	1880.		1879.	
	Soll-Betrag. Mark.	Rest-Betrag. (Rückstände.) Mark.	Soll-Betrag. Mark.	Rest-Betrag. (Rückstände.) Mark.
I. Directe Steuern.				
Grund-, Häuser- und Erwerbsteuer, letztere ohne den im Folgenden angegebenen Theil. — Summe von Sp. 2 und 3 der Tabelle 7a. mit Zuschlag der Erwerbsteuer von Ausländern	9 086 434		8 797 602	
Erwerbsteuer, welche an Stelle der bis zum Jahr 1878 bestandenen Klassensteuer getreten ist und von öffentlichen Kassen constatirt und erhoben wird. — Summe von Sp. 4 der Tabelle 7a.	226 976	24 901	225 536	24 628
Nachtrag an Grund-, Häuser- und Erwerbsteuer 2c.	145 043	1 747	150 452	2 005
Fixirte Steuer — Condominat Kürnbach	558	—	558	—
Bergsteuer	341	—	233	—
Kapitalrentensteuer — Sp. 5 der Tabelle 7a. nebst Nachtrag	1 186 207	11 014	1 143 196	9 887
Summe I.	10 645 559	37 662	10 317 577	36 520
II. Indirecte Steuern.				
Weinaccise	750 617	—	729 648	—
Weinohmgeld	357 162	—	454 456	—
Aversum von Weinaccise und Ohmgeld	1 312	—	1 174	—
Patentgebühren für Weinlagerkeller	1 740	—	2 040	—
Bieraccise von inländischem Bier	3 084 893	—	2 316 064	—
„ „ eingeführtem Bier	288 262	—	212 370	—
Branntweinaccise, von inländischem und eingeführtem Branntwein	776 394	—	467 261	—
Schlachtviehaccise, von im Inland geschlachtetem Vieh und von eingeführtem Fleisch	602 100	—	533 782	—
Liegenschafts-, Schenkungs- und Erbschaftsaccise — Immobiliensteuer	2 097 937	34 031	1 906 486	33 822
Summe II.	7 960 417	34 031	6 623 281	33 822
III. Justiz- und Polizeigefälle.				
Erlös aus Stempelmarken und gestempelten Impressen	13 473	—	173 666	—
Taxen, Sporteln, Stempelgebühren und Postporto	2 501 324	67 773	1 345 125	66 366
Abhörgebühren	83 147	—	79 797	90
Gerichts- und Polizeistrafen	137 721	—	137 016	—
Gebühren für die Geschäfte der Rechtspolizeiverwaltung	1 432 157	12 415	1 641 045	29 270
Hundetaxen	244 208	—	252 016	—
Ersatz an Hundemusterungskosten	5 636	—	5 684	—
Summe III.	4 417 665	80 188	3 634 349	95 726
IV. Forstgerichtsgefälle.				
Forststrafen	104 642	1 007	67 744	838
Ersatz von Gerichtskosten und Erlös aus eingezogenen Gegenständen	1 699	48	194	2
Schadenersatz	—	—	45 276	442
Summe IV.	106 341	1 055	113 214	1 282
V. Verschiedene Einnahmen.				
Steuerstrafgefälle, Steuernachträge und Defraudations- und Controlstrafen	75 877	—	80 293	—
Sonstige Einnahmen	304 703	3	209 299	—
Summe V.	380 580	3	289 592	—
Gesammteinnahmen im ordentlichen Etat	23 510 562	152 939	20 978 013	167 350

Gewerbe-Legitimationsscheine 1880.

Nach den Angaben der Bezirksämter bezw. Bürgermeisterämter.

1	2	3	4	5	6	7	8		9	10	11	12	13	14
	Bezirksamt (als höhere Verwaltungs- und bezw. Ortspolizeibehörde).									Bürgermeisteramt (als Ortspolizeibehörde).				
Amtsbezirke und Kreise.	Gewerbe-Legitimationskarten für inländische Handelsreisende.	Handels-Patente für ausländische Handelsreisende.	Legitimationsscheine							Legitimationsscheine				
			für Verbreitung von Schriften 2c. Formular L.	für Musik-Aufführungen, Schaustellungen 2c. Formular A.		für sonstigen Gewerbebetrieb. Formular B.	für Ausländer (Nicht-Deutsche) Formular C.		zur Mitführung zugelassene Begleiter.	für Verbreitung von Schriften. Form. L.	für An- u. Verkauf von Erzeugnissen der Jagd und des Fischfangs. Form. D.	für Gegenstände des Wochenmarktverkehrs. Form. E.	unter Spalte 10—12 für Ausländer (Nicht-Deutsche).	zur Mitführung zugelassene Begleiter.
				ertheilt.	ausgedehnt.		ertheilt.	ausgedehnt.						
Engen	23	—	—	5	22	273	—	—	6	—	8	—	—	—
Konstanz	137	6	—	18	58	192	14	14	31	—	48	6	—	—
Meßkirch	2	—	—	5	40	164	9	26	52	—	—	1	—	—
Pfullendorf	7	—	—	—	29	100	11	22	30	—	—	—	—	—
Stockach	33	—	—	16	51	314	18	26	35	—	14	—	—	—
Ueberlingen	10	—	—	1	30	366	9	36	50	—	—	—	—	—
Donaueschingen	25	—	—	2	27	202	—	—	5	—	—	6	—	—
Triberg	32	—	—	—	67	171	6	23	3	—	16	18	—	—
Villingen	45	—	—	3	47	247	11	24	8	—	—	2	—	—
Bonndorf	14	—	—	—	20	111	2	9	34	—	1	6	—	—
Säckingen	12	—	—	10	55	114	14	28	20	—	—	—	—	—
St. Blasien	12	—	—	—	12	305	1	15	12	—	3	2	—	—
Waldshut	37	—	—	10	72	265	50	15	55	—	1	—	—	—
Breisach	16	—	—	1	3	187	4	8	28	—	33	—	—	—
Emmendingen	32	—	—	—	18	332	—	8	16	—	3	10	—	—
Ettenheim	18	—	—	5	43	205	—	—	21	—	—	1	—	—
Freiburg	217	—	1	28	122	302	10	16	22	—	2	12	—	—
Neustadt	18	—	—	—	20	186	15	17	6	—	—	3	—	—
Staufen	5	—	—	—	8	153	—	5	8	3	—	1	—	—
Waldkirch	16	—	—	7	35	147	4	15	70	—	—	—	—	—
Lörrach	35	—	—	4	55	133	9	15	15	—	—	—	—	—
Müllheim	33	—	—	—	24	114	5	13	5	—	1	—	—	—
Schönau	17	—	—	3	18	283	2	14	8	—	—	—	—	—
Schopfheim	16	—	—	—	19	98	—	11	21	—	—	9	—	—
Kork	22	—	—	25	81	244	9	19	141	—	3	4	—	—
Lahr	100	1	2	2	50	145	—	6	34	—	2	—	—	—
Oberkirch	10	—	—	—	28	149	1	10	71	—	5	60	—	—
Offenburg	113	—	—	12	85	313	7	20	99	1	8	7	—	—
Wolfach	21	—	—	—	33	273	5	15	35	—	—	—	—	—
Achern	12	—	—	—	73	193	2	10	27	—	2	—	—	—
Baden	8	—	5	10	87	36	16	49	1	—	—	7	—	—
Bühl	13	—	—	5	96	197	1	10	47	—	—	11	—	—
Rastatt	32	—	2	13	60	278	6	31	28	—	—	14	—	—
Bretten	28	—	—	2	35	160	—	—	31	—	5	—	—	—
Bruchsal	86	—	—	15	87	331	4	13	115	—	6	15	—	—
Durlach	20	—	—	—	11	314	2	5	10	—	—	1	—	—
Ettlingen	12	—	—	1	33	96	2	10	61	—	1	2	—	—
Karlsruhe	177	—	9	34	183	230	33	42	165	—	—	3	—	—
Pforzheim	71	—	4	9	92	270	7	30	17	3	17	7	—	—

Tabelle 8.

Gewerbe-Legitimationsscheine 1880.

Nach den Angaben der Bezirksämter bezw. Bürgermeisterämter.

1	2	3	4	5	6	7	8		9	10	11	12	13	14
	Bezirksamt (als höhere Verwaltungs- und bezw. Ortspolizeibehörde).									Bürgermeisteramt (als Ortspolizeibehörde).				
Amtsbezirke und Kreise.	Gewerbe-Legitimationskarten für inländische Handelsreisende.	Handels-Patente für ausländische Handelsreisende.	Legitimationsscheine: für Verbreitung von Schriften 2c. Formular L.	für Musik-Aufführungen, Schaustellungen 2c. Formular A.: ertheilt.	für Musik-Aufführungen, Schaustellungen 2c. Formular A.: ausgedehnt.	für sonstigen Gewerbebetrieb. Formular B.	für Ausländer (Nicht-Deutsche) Formular C.: ertheilt.	für Ausländer (Nicht-Deutsche) Formular C.: ausgedehnt.	zur Mitführung zugelassene Begleiter.	Legitimationsscheine: für Verbreitung von Schriften. Form. L.	für An- u. Verkauf von Erzeugnissen der Jagd und des Fischfangs. Form. D.	für Gegenstände des Wochenmarkts-Verkehrs. Form. E.	unter Spalte 10—12 für Ausländer (Nicht-Deutsche).	zur Mitführung zugelassene Begleiter.
Mannheim	552	—	5	17	196	291	32	43	145	—	—	—	—	—
Schwetzingen	35	—	—	14	46	272	4	—	34	—	2	—	—	—
Weinheim	18	—	—	2	4	120	—	12	3	—	—	—	—	—
Eppingen	4	—	—	5	34	189	—	4	11	—	—	—	—	—
Heidelberg	426	—	4	25	193	332	10	31	116	—	2	21	—	—
Sinsheim	30	—	—	6	27	349	1	8	11	—	—	15	—	—
Wiesloch	11	—	—	10	40	154	—	—	69	—	—	1	—	—
Adelsheim	10	—	—	—	7	184	—	6	15	2	—	29	—	—
Buchen	18	—	—	3	10	504	—	16	95	—	—	35	—	23
Eberbach	12	—	—	14	60	161	—	12	42	—	—	13	—	—
Mosbach	35	—	—	4	48	297	—	17	43	—	21	2	—	—
Tauberbischofsheim	20	—	—	19	49	364	6	16	24	—	10	2	—	—
Wertheim	13	—	—	2	33	107	—	7	38	—	—	—	—	—
Kreise.														
Konstanz	212	6	—	45	230	1 409	61	124	204	—	70	7	—	—
Villingen	102	—	—	5	141	620	17	47	16	—	16	26	—	—
Waldshut	75	—	—	20	159	795	67	67	121	—	5	8	—	—
Freiburg	322	—	1	41	249	1 512	33	69	171	3	38	27	—	—
Lörrach	101	—	—	7	116	628	16	53	49	—	1	9	—	—
Offenburg	266	1	2	39	277	1 124	22	70	380	1	18	71	—	—
Baden	65	—	7	28	316	704	25	100	103	—	2	32	—	—
Karlsruhe	394	—	13	61	441	1 401	48	100	399	3	29	28	—	—
Mannheim	605	—	5	33	246	683	36	55	182	—	2	—	—	—
Heidelberg	471	—	4	46	294	1 024	11	43	207	—	2	37	—	—
Mosbach	108	—	—	42	207	1 617	6	74	257	2	31	81	—	23
Bezirke der Landeskommissäre.														
Konstanz	389	6	—	70	530	2 824	145	238	341	—	91	41	—	—
Freiburg	689	1	3	87	642	3 264	71	192	600	4	57	107	—	—
Karlsruhe	459	—	20	89	757	2 105	73	200	502	3	31	60	—	—
Mannheim	1 184	—	9	121	747	3 324	53	172	646	2	35	118	—	23
Großherzogthum:														
1880	2 721	7	32	367	2 676	11 517	342	802	2 089	9	214	326	—	23
1879	2 608	4	51	389	2 606	11 293	355	887	1 881	13	193	307	—	—
1875	1 627	2	26	527	2 320	9 070	940*)		1 527	70	121	216	—	2

*) Für 1875 sind die Angaben für Ausländer in Spalte 8 in den Angaben Spalte 4/7 inbegriffen.

Sparkassen-Ergebnisse 1880.

Nach den [zum Theil vorläufigen] Angaben der Kassenverwaltungen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9
Sitz der Kasse.	Einleger (Sparbücher)				Einlageguthaben			
	zu Ende des Vorjahres.*)	Zugang.	Abgang.	zu Ende des Rechnungsjahres.	zu Ende des Vorjahres.*) Mark.	neue Einlagen und gutgeschr. Zinsen und Dividenden. Mark.	Rückzahlungen. Mark.	zu Ende des Rechnungsjahres. Mark.
A. Sparkassen mit Gemeindebürgschaft.								
Engen	1 452	312	210	1 554	1 710 210	580 991	396 972	1 894 229
Möhringen	329	44	31	342	249 305	72 600	32 036	289 869
Konstanz	3 707	638	467	3 878	2 575 431	914 262	781 602	2 708 091
Radolfzell	1 494	345	166	1 673	2 000 462	781 480	337 120	2 444 822
Meßkirch	1 347**)	264	192	1 419	1 757 890	386 462	255 414	1 888 938
Pfullendorf	994	200	118	1 076	1 684 905	574 964	437 658	1 822 211
Heiligenberg	3 778	309	226	3 861	6 490 237	1 244 350	963 840	6 770 747
Stockach	1 164	265	162	1 267	1 011 126	370 401	204 796	1 176 731
Ueberlingen	1 873	385	224	2 034	3 113 189	1 190 247	671 582	3 631 854
Salem	4 101	269	179	4 191	3 352 638	578 978	385 869	3 545 747
Donaueschingen	3 674	652	548	3 778	3 506 253	1 221 777	1 088 158	3 639 872
Triberg	895	176	102	969	427 757	146 350	126 479	447 628
Furtwangen	782	113	72	823	204 754	71 839	39 090	237 503
Hornberg	1 048	174	98	1 124	679 477	184 980	141 221	723 236
Villingen	2 113	339	301	2 151	4 064 715	801 617	708 996	4 157 336
Bonndorf	4 215	354	412	4 157	4 714 749	898 725	695 048	4 918 426
Stühlingen	1 308	177	190	1 295	1 354 486	288 374	228 016	1 414 844
Säckingen	1 036	178	137	1 077	777 356	185 284	151 191	811 449
St. Blasien	1 236	130	110	1 256	933 229	210 734	138 361	1 005 602
Waldshut	2 812	455	352	2 915	3 767 988	1 031 212	789 555	4 009 645
Breisach	1 226	148	183	1 191	631 647	94 961	81 101	645 507
Emmendingen	2 294	241	291	2 244	1 194 924	188 660	168 115	1 215 469
Kenzingen	2 096	226	237	2 085	1 096 717	276 300	154 000	1 219 017
Ettenheim	1 610	269	239	1 640	1 200 686	368 366	197 856	1 371 196
Freiburg	13 177	2 813	2 195	13 795	10 435 679	2 204 914	1 936 838	10 703 755
Mengen	268	37	27	278	152 683	26 784	16 320	163 147
Neustadt	2 454	311	239	2 526	908 588	259 622	183 058	985 152
Staufen	1 671	341	310	1 702	1 934 039	703 466	604 104	2 033 401
Waldkirch	2 873	346	380	2 839	1 647 853	378 135	331 894	1 694 094
Elzach	1 529	315	258	1 586	1 350 853	309 445	316 165	1 344 133
Müllheim	2 682	208	173	2 717	1 303 312	145 494	97 105	1 351 701
Schönau	1 244	99	139	1 204	982 423	106 307	112 745	975 985
Schopfheim	944	127	93	978	361 089	62 778	48 638	375 229
Kehl (Stadt)	706	132	70	768	222 866	83 816	49 961	256 721
Rheinbischofsheim	1 171	210	124	1 257	539 489	197 942	99 681	637 750
Willstätt	603	105	66	642	220 787	71 707	49 706	242 788
Lahr	4 935	871	571	5 235	3 507 139	1 388 709	946 660	3 949 188
Seelbach	193	43	23	213	89 306	41 146	18 952	111 500
Oberkirch	1 524	185	246	1 463	1 300 709	211 164	294 264	1 217 609

*) Stand zu Ende des Vorjahres wurde nicht der Tab. 9, sondern der die definitiven Ergebnisse enthaltenden Tab. 74 (des III. Theils) entnommen. **) Berichtigte Zahl.

Nach den [zum Theil vorläufigen]

1	2	3	4	5	6	7	8	9
Sitz der Kasse.	Einleger (Sparbücher)				Einlageguthaben			
	zu Ende des Vorjahres.*)	Zugang.	Abgang.	zu Ende des Rechnungsjahres.	zu Ende des Vorjahres.*) Mark.	neue Einlagen und gutgeschr. Zinsen und Dividenden. Mark.	Rückzahlungen. Mark.	zu Ende des Rechnungsjahres. Mark.
Oppenau	436	91	55	472	317 697	66 460	48 485	335 672
Offenburg	1 377	183	127	1 433	926 680	293 342	152 066	1 067 956
Altenheim	152	35	21	166	80 274	26 533	11 919	94 893
Appenweier	929	117	120	926	854 618	125 012	125 887	853 743
Durbach	407	34	66	375	447 505	50 132	73 629	424 008
Gengenbach	1 018	156	106	1 068	613 239	156 404	101 653	667 990
Schutterwald	686	60	81	665	506 582	75 344	60 441	521 485
Zell a. H.	450	43	64	429	162 379	25 017	27 334	160 062
Wolfach	1 807	220	220	1 807	553 223	116 948	116 990	553 181
Haslach	1 002	117	116	1 003	399 421	68 300	70 500	397 221
Achern	918	190	176	932	560 755	138 192	144 987	553 960
Baden	2 551	427	278	2 700	1 949 981	671 158	406 503	2 214 636
Bühl	1 119	232	145	1 206	493 135	161 505	127 917	526 723
Rastatt	1 737	496	296	1 937	318 819	222 985	102 724	439 080
Gernsbach	743	95	101	737	163 019	32 854	31 290	164 583
Bretten	2 026	415	142	2 299	1 081 336	421 875	299 092	1 204 119
Bruchsal	3 366	337	356	3 347	2 517 464	523 261	465 130	2 575 595
Odenheim	92**)	48	7	133	74 845	50 946	16 199	109 592
Oestringen	174	43	15	202	117 392	45 130	27 123	135 399
Philippsburg	1 430	115	123	1 422	1 660 410	305 100	232 090	1 733 420
Berghausen	129	7	14	122	34 612	2 679	3 765	33 526
Grötzingen	348	49	69	328	114 591	25 971	27 212	113 350
Grünwettersbach	400	48	25	423	159 332	40 236	30 716	168 852
Jöhlingen	331	42	58	315	234 129	56 796	55 284	235 641
Königsbach	357	65	42	380	119 912	50 128	23 444	146 596
Langensteinbach	155	21	21	155	75 126	18 169	11 283	82 012
Söllingen	184	35	19	200	98 196	32 853	20 995	110 054
Weingarten	283	41	29	295	152 901	36 349	23 514	165 736
Ettlingen	2 130	322	254	2 198	1 399 339	413 441	312 216	1 500 564
Karlsruhe, städt. Ersparnißkasse	5 534	1 201	1 142	5 593	3 246 993	1 072 739	1 080 234	3 239 498
Graben	598	83	83	598	414 823	109 203	99 398	424 628
Knielingen	43	2	6	39	9 263	170	4 260	5 173
Liedolsheim	108	6	17	97	48 672	4 478	11 203	41 947
Rüppurr	220	45	23	242	120 763	33 828	33 239	121 352
Pforzheim	5 103	1 429	1 059	5 473	2 992 890	1 289 797	998 383	3 284 304
Mannheim	7 586	1 926	1 179	8 333	6 610 458	2 519 377	1 703 786	7 426 049
Schwetzingen	1 189	220	157	1 252	798 729	233 091	143 240	888 580
Hockenheim	149	29	32	146	73 513	19 784	19 124	74 173
Weinheim	1 259	299	169	1 389	718 850	279 412	142 950	855 312

*) Siehe die Bemerkung auf der Vorseite. **) Berichtigte Zahl.

Angaben der Kassenverwaltungen.

1		2	3	4	5	6	7	8	9
Sitz der Kasse.		Einleger (Sparbücher)				Einlageguthaben			
		zu Ende des Vorjahres.*)	Zugang.	Abgang.	zu Ende des Rechnungsjahres.	zu Ende des Vorjahres.*) Mark.	neue Einlagen und gutgeschr. Zinsen und Dividenden. Mark.	Rückzahlungen. Mark.	zu Ende des Rechnungsjahres. Mark.
Heidelberg, städt.		6 018	1 257	973	6 302	4 183 629	1 836 861	1 446 314	4 574 176
Schönau		78	37	17	98	16 861	15 135	5 008	26 988
Wiesloch		2 626	267	93	2 800	1 159 014	456 070	338 132	1 276 952
St. Leon		204	15	13	206	204 752	22 980	27 499	200 233
Walldorf		80	38	9	109	30 125	20 648	11 358	39 415
Adelsheim		789	154	113	830	432 751	99 509	86 147	446 113
Buchen		557	123	99	581	364 141	102 833	74 790	392 184
Walldürn		463	60	69	454	265 358	49 221	53 389	261 190
Eberbach		348	111	29	430	188 009	103 988	68 180	223 817
Mosbach		1 350	233	206	1 377	613 131	159 149	162 704	609 576
Tauberbischofsheim		2 297	501	278	2 520	1 870 710	609 677	356 862	2 123 525
Königheim		152	64	37	179	122 141	73 366	42 295	153 212
Wertheim		1 630	339	179	1 790	339 937	151 657	76 928	414 666
Kreise.	Zahl der Kassen.								
Konstanz	10	20 239	3 031	1 975	21 295	23 945 393	6 694 735	4 466 889	26 173 239
Villingen	5	8 512	1 454	1 121	8 845	8 882 956	2 426 563	2 103 944	9 205 575
Waldshut	5	10 607	1 294	1 201	10 700	11 547 808	2 614 329	2 002 171	12 159 966
Freiburg	10	29 198	5 047	4 359	29 886	20 553 669	4 810 653	3 989 451	21 374 871
Lörrach	3	4 870	434	405	4 899	2 646 824	314 579	258 488	2 702 915
Offenburg	16	17 396	2 602	2 076	17 922	10 741 914	2 997 981	2 248 128	11 491 767
Baden	5	7 068	1 440	996	7 512	3 485 709	1 226 694	813 421	3 898 982
Karlsruhe	20	23 011	4 354	3 504	23 861	14 672 989	4 533 149	3 774 780	15 431 358
Mannheim	4	10 183	2 474	1 537	11 120	8 201 550	3 051 664	2 009 100	9 244 114
Heidelberg	5	9 006	1 614	1 105	9 515	5 594 381	2 351 694	1 828 311	6 117 764
Mosbach	8	7 586	1 585	1 010	8 161	4 196 178	1 349 400	921 295	4 624 283
Bezirke der Landeskommissäre.									
Konstanz	20	39 358	5 779	4 297	40 840	44 376 157	11 735 627	8 573 004	47 538 780
Freiburg	29	51 464	8 083	6 840	52 707	33 942 407	8 123 213	6 496 067	35 569 553
Karlsruhe	25	30 079	5 794	4 500	31 373	18 158 698	5 759 843	4 588 201	19 330 340
Mannheim	17	26 775	5 673	3 652	28 796	17 992 109	6 752 758	4 758 706	19 986 161
Großherzogthum	91	147 676	25 329	19 289	153 716	114 469 371	32 371 441	24 415 978	122 424 834

*) Siehe Bemerkung auf S. 25.

Sparkassen-Ergebnisse 1880.

Nach den [zum Theil vorläufigen] Angaben der Kassenverwaltungen.

1		2	3	4	5	6	7	8	9
Sitz der Kasse.		Einleger (Sparbücher)				Einlageguthaben			
		zu Ende des Vorjahres.*)	Zugang.	Abgang.	zu Ende des Rechnungsjahres.	zu Ende des Vorjahres.*) Mark.	neue Einlagen und gutgeschr. Zinsen und Dividenden. Mark.	Rückzahlungen. Mark.	zu Ende des Rechnungsjahres. Mark.
B. Sparkassen ohne Gemeindebürgschaft.									
St. Peter		697	15	—	712	222 114	44 256	42 653	223 717
Lörrach		793	119	79	833	406 665	81 425	55 117	432 973
Efringen		82	8	6	84	36 379	4 985	4 249	37 115
Egringen		157	8	7	158	94 017	9 959	8 022	95 954
Grenzach		152	3	18	137	35 956	3 059	7 025	31 990
Haagen		1 073	109	77	1 105	842 455	158 490	144 606	856 339
Haltingen		711	57	54	714	368 576	53 198	44 840	376 934
Kandern		1 123	104	93	1 134	761 228	80 980	78 756	763 452
Kirchen		176	17	9	184	60 998	11 233	6 591	65 640
Steinen		564	37	50	551	270 829	30 943	23 903	277 869
Stetten		79	16	6	89	16 763	8 204	4 504	20 463
Wyhlen		99	2	18	83	17 004	1 300	3 100	15 204
Reichenbach-Kuhbach		109	7	9	107	52 024	11 483	5 838	57 669
Durlach		1 956	133	122	1 967	931 082	169 831	75 532	1 025 381
Busenbach		336	33	15	354	61 639	19 450	14 760	66 329
Karlsruhe, Privatsparge-sellschaft		5 312	517	458	5 371	2 914 307	522 954	281 037	3 156 224
„ Versorgungsanstalt		2 698	558	324	2 932	989 252	299 403	182 903	1 105 752
Eppingen		1 703	220	151	1 772	725 106	199 984	113 737	811 353
Heidelberg, gegens.		5 811	833	591	6 053	2 289 874	668 398	489 180	2 469 092
Bezirke der Landeskommissäre.	Zahl der Kassen.								
Konstanz	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Freiburg	13	5 815	502	426	5 891	3 185 008	499 515	429 204	3 255 319
Karlsruhe	4	10 302	1 241	919	10 624	4 896 280	1 011 638	554 232	5 353 686
Mannheim	2	7 514	1 053	742	7 825	3 014 980	868 382	602 917	3 280 445
Großherzogthum	19	23 631	2 796	2 087	24 340	11 096 268	2 379 535	1 586 353	11 889 450
hiezu Sparkassen mit Gemeindebürgschaft	91	147 676	25 329	19 289	153 716	114 469 371	32 371 441	24 415 978	122 424 834
Zusammen 1880	110	171 307	28 125	21 376	178 056	125 565 639	34 750 976	26 002 331	134 314 284
1879	110	167 013	27 199	23 056	171 156	120 309 002	30 220 574	25 805 305	124 724 271
1870	96	102 060	20 091	15 006	107 145	46 063 503	13 908 914	9 839 746	50 132 671

Vorschuß- und Creditvereine 1880.*)

Nach den Angaben der Vereinsvorstände.

a. Vorschuß- und Contocorrentgeschäft, Umsatz, Gewinn und Verlust.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Sitz des Vereins.	Name	Gewährte Vorschüsse. Zahl der einzelnen Posten.	Vorschüsse auf Schuldscheine, Vorschußwechsel, (Disconten) Hypotheken rc.	davon Prolongationen von früheren u. diesjährigen Vorschüssen. Zahl.	Betrag.	Contocorrentverkehr mit Mitgliedern. Zahl der Conten.	Einnahmen.	Ausgaben.	Gesammt-Umsatz oder Gesammt-Verkehr.	Verlust.	Reingewinn.
			Mark.		Mark.		Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
Engen . . .	Vorschußverein	789	268 077	497	171 650	45	295 595	315 313	1 563 228	—	9 317
Hilzingen . .	"	790	312 490	475	192 230	34	135 386	121 921	1 608 002	—	4 307
Möhringen . .	"	235	50 807	105	11 807	11	36 741	36 510	241 933	—	462
Thengen . .	"	336	139 667	—	—	523	278 135	180 726	3 014 840	—	1 298
Konstanz . .	"	1 402	622 055	749	301 695	151	805 533	776 269	8 521 582	—	10 310
Gailingen . .	"	229	242 265	31	64 200	125	541 262	544 695	2 047 726	—	9 159
Radolfzell . .	"	327	99 149	46	15 900	86	942 963	716 243	3 229 678	—	2 409
Singen . . .	"	319	117 053	12	3 596	34	355 955	357 621	1 289 645	—	4 060
Meßkirch . .	"	1 275	425 321	300	184 350	97	676 389	545 540	3 668 959	—	5 658
" . .	Creditkasse . .	780	238 788	62	19 995	25	19 020	23 780	671 848	—	2 528
Stetten a. k. M.	Vorschußverein	1 127	330 460	2	560	8	14 000	38 500	864 512	—	1 426
Pfullendorf	"	1 219	407 439	644	222 545	583	582 204	355 978	1 620 304	—	2 290
Stockach . .	"	3 787	1 396 496	869	234 530	92	1 413 163	1 402 334	12 807 266	—	19 092
Eigeltingen . .	"	732	186 126	542	122 057	10	25 312	21 708	355 144	—	4 500
Steißlingen . .	"	665	181 345	592	161 015	2	3 500	8 500	444 684	—	550
Ueberlingen	"	877	396 073	592	271 015	165	1 001 764	1 030 770	7 292 148	—	5 793
Hagnau . . .	"	663	200 827	466	142 363	6	2 600	7 346	523 913	—	1 035
Markdorf . .	"	2 820	1 407 284	1 298	565 980	28	325 929	348 821	3 911 276	—	8 343
Donauesching.	Vorschußverein	523	202 170	198	34 681	20	53 296	117 385	1 016 215	—	2 472
Blumberg . .	"	221	128 684	23	7 172	198	101 630	89 119	2 321 083	—	3 028
Geisingen . .	"	223	94 363	34	8 918	20	90 964	106 964	849 607	—	1 842
Hüfingen . .	Vorsch. u. Spar-V.	933	224 692	496	113 982	17	73 892	79 589	549 581	—	2 648
Triberg . .	Vorschußverein	**) ?	382 411	**) ?	**) ?	55	1 040 501	1 037 174	5 716 149	—	11 812
Furtwangen .	Gewerbebank .	846	509 499	398	245 133	—	—	—	744 779	—	1 550
Hornberg . .	"	937	659 780	250	112 093	28	442 113	565 444	1 841 410	—	5 847
Villingen .	Vorschußverein	420	152 285	205	79 308	82	400 934	614 335	3 238 632	—	10 688
Vöhrenbach . .	Gewerbebank .	266	57 341	156	34 328	—	—	—	244 282	—	532
Birkendorf . .	Vorschußverein	460	439 800	228	212 728	8	33 932	107 971	1 860 604	—	8 087
Säckingen .	"	544	262 217	272	89 460	56	241 894	193 064	1 292 468	—	5 000
Waldshut .	"	1 116	324 900	**) ?	**) ?	85	320 246	331 197	3 111 418	—	12 780
Dangstetten . .	"	311	27 135	246	15 420	—	—	—	46 831	—	1 247
Jestetten . . .	"	1 530	598 020	934	401 215	44	132 651	178 906	1 500 153	—	8 784
Thiengen . .	"	393	123 617	57	11 261	132	272 118	252 860	1 126 099	—	16 899
Breisach . .	Vorschußverein	1 166	279 600	472	121 486	12	21 673	36 132	729 355	—	2 743
Emmendingen	Volksbank . .	1 844	838 773	1 187	611 743	22	99 013	183 100	2 984 639	—	7 814
Endingen . .	"	378	220 060	222	169 012	69	550 462	538 330	2 669 403	—	9 759
Ettenheim .	Gew. u. Vorsch.-V.	461	160 472	119	22 163	38	217 503	210 810	2 759 958	—	4 138
Freiburg .	Gewerbebank .	2 097	2 840 386	1 386	2 082 113	157	7 431 285	8 293 107	23 142 604	—	93 132
Löffingen . .	Vorschußverein	522	168 427	161	48 460	2	6 954	9 100	381 797	—	2 060
Staufen . .	Gew. u. Vorsch.-V.	193	127 858	127	76 383	3	12 461	—	166 147	—	1 379
Waldkirch .	Gewerbebank .	132	59 544	50	25 009	38	79 858	133 285	912 705	—	4 386
Lörrach . .	Vorschußbank .	3 250	1 499 475	629	197 500	149	1 755 274	1 711 131	10 820 467	—	11 276
Kandern . . .	Gewerbebank .	550	107 337	212	36 904	88	135 056	138 006	1 414 206	—	2 730
Müllheim .	Volksbank . .	428	195 922	248	123 406	26	75 642	103 830	744 830	—	4 906

*) Die bisher in Tabelle 10 mitenthaltenen ländlichen Creditvereine erscheinen nebst einer Anzahl weiterer derartiger Vereine, von welchen bisher keine Rechnungsergebnisse eingekommen sind, in einem Anhang zu dieser Tabelle besonders dargestellt.

**) Keine Angabe gemacht.

Vorschuß- und

Nach den Angaben

a. Vorschuß- und Contocorrentgeschäft,

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Sitz des Vereins.	Name	Gewährte Vorschüsse. Zahl der einzelnen Posten.	Vorschüsse auf Schuldscheine, Vorschußwechsel, (Discouten) Hypotheken ꝛc.	davon Prolongationen von früheren u. diesjährigen Vorschüssen. Zahl.	Betrag.	Contocorrentverkehr mit Mitgliedern. Zahl der Conten.	Einnahmen.	Ausgaben.	Gesammt-Umsatz oder Gesammt-Verkehr.	Verlust.	Reingewinn.
			Mark.		Mark.		Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
Zell i. W. . .	Spar u. Vorsch.-V.	141	23 835	22	5 815	8	38 094	38 911	134 448	—	691
Schopfheim	Vorschußverein	1 500	1 285 413	765	779 755	38	555 706	605 621	5 029 010	—	23 699
Kehl	Creditbank . .	1 070	365 270	684	251 821	127	4 277 487	4 315 278	8 968 544	—	29 415
Lahr . . .	Gewerbebank .	1 043	606 182	704	473 512	226	1 032 970	1 493 757	12 021 976	—	15 587
Oberkirch .	Vorschußverein	295	288 500	240	247 083	77	265 618	369 200	2 165 468	—	2 710
Oppenau . .	"	907	636 997	64	38 957	31	188 165	244 020	1 723 931	—	1 526
Offenburg .	"	1 220	477 884	978	417 380	357	3 018 708	2 939 277	7 211 016	—	25 753
Gengenbach . .	"	415	132 720	116	47 700	40	97 306	83 802	712 733	—	1 890
Zell a. H. . .	Gewerbebank .	*) ?	148 723	*) ?	*) ?	41	315 973	384 683	2 577 846	—	8 032
Wolfach . .	Vorschußverein	32	2 599	29	2 374	—	—	—	6 749	—	108
Schiltach . .	"	87	32 394	11	2 858	24	40 757	24 550	190 934	—	200
Achern . .	Vorschußverein	500	115 332	187	46 910	107	267 411	255 662	927 682	—	2 207
Sasbach . . .	"	458	367 956	151	260 212	—	—	—	509 695	—	2 463
Baden . . .	"	1 419	648 291	992	436 641	431	1 802 678	1 753 355	6 182 254	—	21 324
Bühl einschl. Filiale Lichtenau	"	2 047	750 880	1 613	539 284	103	1 329 597	1 249 303	7 214 814	—	13 032
Rastatt . .	"	941	377 091	?	?	60	930 123	994 964	12 709 605	—	21 102
Gernsbach . .	"	724	400 715	459	133 200	58	481 581	558 181	6 805 112	—	4 330
Bretten . .	Vorschußverein	5 730	2 124 524	4 739	1 697 317	66	1 322 322	1 327 541	14 371 965	—	34 411
Stein*) . . .	"	774	82 835	743	80 014	—	—	—	218 506	—	—
Bruchsal . .	Gewerbebank .	1 135	1 676 661	643	373 288	54	770 535	1 828 145	21 467 998	—	6 947
Langenbrücken .	Vorschußverein	902	256 090	516	132 737	2	90 164	110 501	1 138 397	—	4 756
Oestringen . .	Volksbank . .	1 109	444 620	421	317 816	36	279 782	363 249	1 718 515	—	15 146
Zeuthern . .	Creditbank . .	897	458 982	763	308 689	—	—	—	1 059 686	—	2 562
Durlach . .	Volksbank . .	190	143 110	55	55 780	26	348 545	348 791	2 083 126	—	1 284
Wilferdingen .	Sp. u. Darl.-Kass.-V.	145	33 355	—	—	—	—	—	132 806	—	949
Ettlingen .	Spar- u. Vorsch.-V.	192	92 425	90	24 017	84	1 432 249	1 412 716	6 047 126	—	6 414
Forchheim . .	"	434	112 964	180	47 579	—	—	—	152 361	—	1 830
Malsch . . .	Vorschußverein	257	104 843	195	88 514	—	—	—	175 784	148	—
Mörsch . . .	"	396	40 990	270	25 767	—	—	—	61 511	—	560
Karlsruhe .	Vereinsbank .	1 793	1 335 433	507	476 577	281	6 983 645	6 926 843	16 938 409	—	39 666
Blankenloch . .	Sp. u. Darl.-Kass.-V.	282	126 051	132	52 223	—	—	—	271 679	—	2 251
Daxlanden . .	Spar- u. Vorsch.-V.	27	7 998	4	1 618	—	—	—	19 464	142	—
Graben . . .	Darlehens-Kasse .	14	4 184	5	800	—	—	—	10 748	—	110
Hagsfeld . .	Sp. u. Darl.-Kass.-V.	77	51 370	20	12 700	2	44 300	37 770	236 900	—	1 690
Mühlburg . .	Spar- u. Vorsch.-V.	2 629	724 999	2 244	539 029	45	616 734	629 240	2 974 097	—	14 028
Rüppurr . .	"	137	20 021	97	15 120	—	—	—	34 565	—	817
Teutschneureuth	"	88	33 386	54	22 670	—	—	—	47 965	—	594
Welschneureuth .	Sp. u. Vorsch.-Kasse	84	11 453	64	8 631	—	—	—	13 398	—	244
Pforzheim .	Vorschußverein	8 440	2 814 122	6 765	2 160 381	—	—	—	4 819 788	—	25 877
Mannheim .	Volksbank . .	1 531	1 805 692	79	54 484	267	7 952 939	7 431 714	38 212 009	—	36 325
Ladenburg . .	Vorschußverein	1 021	397 497	592	235 079	56	1 446 605	1 150 933	10 297 522	—	14 357
Schwetzingen	"	887	212 392	643	144 877	8	35 430	44 371	486 251	—	2 389
Weinheim .	"	899	504 839	340	190 717	163	1 395 674	1 320 822	7 743 365	—	17 505
Eppingen .	Vorschußverein	934	254 794	502	119 974	24	97 121	77 825	547 578	—	4 427
Heidelberg.	Volksbank . .	3 075	1 375 083	347	157 381	155	2 027 327	2 064 407	19 798 300	—	38 287
" .	Gewerbebank .	379	127 560	154	55 770	165	434 954	598 739	2 074 966	—	11 564

*) Für 1880 keine Angabe gemacht, Ergebnisse von 1879.

der Vereinsvorstände.

Umsatz, Gewinn und Verlust.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Sitz des Vereins.	Name des Vereins.	Gewährte Vorschüsse. Zahl der einzelnen Posten.	Vorschüsse auf Schuldscheine, Vorschußwechsel, (Disconten) Hypotheken 2c.	davon Prolongationen von früheren u. diesjährigen Vorschüssen. Zahl.	Betrag.	Contocorrentverkehr mit Mitgliedern. Zahl der Conten.	Einnahmen.	Ausgaben.	Gesammt-Umsatz oder Gesammt-Verkehr.	Verlust.	Reingewinn.
			Mark.		Mark.		Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
Kirchheim . .	Vorschußverein	654	232 612	480	179 500	—	—	—	315 302	—	2 649
Neckargemünd .	"	416	108 240	228	63 595	43	315 788	302 490	988 633	—	4 499
Sinsheim .	"	3 737	1 566 036	2 136	1 095 546	27	315 273	324 765	6 855 024	—	22 156
Neckarbischofsh.	"	2 000	575 416	760	175 340	34	349 534	226 154	4 614 039	—	11 018
Wiesloch . .	"	3 593	873 529	3 045	646 683	30	515 445	558 476	6 609 605	—	8 157
Adelsheim .	Vorschußverein	1 310	513 691	548	222 682	—	—	—	843 530	—	13 502
Osterburken . .	"	978	365 834	607	228 207	4	47 827	61 068	707 848	—	4 389
Buchen . .	"	1 485	476 796	666	230 698	2	3 200	4 400	1 066 105	—	15 005
Hardheim . .	"	339	127 638	76	31 855	31	66 248	86 909	579 136	—	4 912
Walldürn . .	Volksbank . .	2 140	365 120	1 280	217 310	9	14 403	15 850	622 348	—	6 080
Eberbach . .	Vorschußverein	1 281	420 363	457	163 250	37	169 833	161 448	969 733	—	5 575
Mosbach . .	"	4 936	1 890 411	1 833	658 700	54	309 956	347 481	6 590 000	—	35 726
Tauberbschfh.	"	680	229 815	260	107 575	9	58 125	108 336	654 150	—	3 021
Boxberg . . .	"	947	325 559	712	259 017	14	78 325	84 222	1 136 011	—	3 419
Großrinderfeld .	Spar- u. Borsch.-V.	275	74 996	151	40 003	—	—	—	121 339	—	835
Krautheim . .	Vorschußverein	516	138 991	208	60 000	—	—	—	298 106	—	1 181
Wertheim .	"	1 243	517 382	438	168 285	8	48 243	53 777	1 331 255	—	6 733
Külsheim . .	"	85	49 030	28	7 237	2	500	2 125	91 091	—	640
Kreise.	Zahl d. Vereine.										
Konstanz . .	18	18 372	7 021 722	7 282	2 685 488	2 025	7 455 451	6 832 575	53 676 688	—	92 537
Villingen . .	9	4 369	2 411 225	1 760	635 615	420	2 203 330	2 610 010	16 521 738	—	40 419
Waldshut . .	6	4 354	1 775 689	1 737	730 084	325	1 000 841	1 063 998	8 937 573	—	52 797
Freiburg .	8	6 793	4 695 120	3 724	3 156 369	341	8 419 209	9 403 864	33 746 608	—	125 411
Lörrach . . .	5	5 869	3 111 982	1 876	1 143 380	309	2 559 772	2 597 499	18 142 961	—	43 302
Offenburg . .	9	5 069	2 691 269	2 826	1 481 685	923	9 236 984	9 854 567	35 579 197	—	85 221
Baden . . .	6	6 089	2 660 265	3 402	1 416 247	759	4 811 390	4 811 465	34 349 162	—	64 458
Karlsruhe .	22	25 732	10 700 416	18 507	6 441 267	596	11 888 276	12 984 796	73 994 794	290	160 136
Mannheim .	4	4 338	2 920 420	1 654	625 157	494	10 830 648	9 947 840	56 739 147	—	70 576
Heidelberg . .	8	14 788	5 113 270	7 652	2 493 789	478	4 055 442	4 152 856	41 803 447	—	102 757
Mosbach . .	13	16 215	5 495 626	7 264	2 394 819	170	796 660	925 616	15 010 652	—	101 018
Bezirke der Landeskommissäre.											
Konstanz . . .	33	27 095	11 208 636	10 779	4 051 187	2 770	10 659 622	10 506 583	79 135 999	—	185 753
Freiburg . .	22	17 731	10 498 371	8 426	5 781 434	1 573	20 215 965	21 855 920	87 468 766	—	253 934
Karlsruhe . .	28	31 821	13 360 681	21 909	7 857 514	1 355	16 699 666	17 796 261	108 343 956	290	224 594
Mannheim . .	25	33 341	13 529 316	16 570	5 513 765	1 142	15 682 750	15 026 312	113 553 246	—	274 351
Großherzogthum:											
1880 . .	108	111 988	48 597 004	57 684	23 203 900	6 840	63 258 003	65 185 086	388 501 967	290	938 632
1879 . .	109	115 205	50 356 192	55 212	22 803 793	6 641	56 931 156	58 554 586	387 666 676	—	910 786
1870 . .	66	42 252	16 967 643	16 946	7 285 222	—	—	—	67 205 615	159	178 197

Vorschuß- und
Nach den Angaben
b. Bilanz am Schlusse des Rech-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Sitz des Vereins.	Activa.										
	Kassenbestand (baar und Werthpapiere).	Guthaben und Forderungen in Wechseln und Schuldscheinen der Geschäftskunden.	Guthaben und Forderungen in Wechseln und Schuldscheinen sonstige.	Guthaben und Forderungen in Hypotheken und Güterzielern.	Guthaben und Forderungen an die Contocorrentinhaber.	Guthaben und Forderungen bei Banken und Vereinen.	Einnahmereste aus dem abgelaufenen Rechnungsjahre.	Werth des Geschäfts-Inventars.	Werth der Grundstücke.	Sonstige.	Summe der Activa (Sp. 2—11).
	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
Engen . . .	5 346	292 159	—	29 686	178 898	—	8 030	598	4 749	—	519 466
Hilzingen . . .	15 697	278 750	—	28 892	152 920	9 928	3 464	200	1 216	520	491 587
Möhringen . .	3 280	49 538	—	585	14 994	14	354	95	—	33	68 893
Thengen . . .	29 706	96 490	—	200 508	374 098	—	13 027	571	60 788	—	775 188
Konstanz . .	44 033	261 101	—	—	289 908	173 941	1 124	250	—	—	770 357
Gailingen . . .	112 005	181 446	—	29 019	133 025	133 428	2 858	372	—	369	592 522
Radolfzell . . .	51 244	134 432	—	—	651 466	31 366	7 724	660	—	—	876 892
Singen . . .	30 767	136 864	—	17 178	279 643	—	7 518	576	—	—	472 546
Meßkirch . .	48 864	233 043	—	—	220 263	2 683	1 399	597	3 279	—	510 128
„ . .	11 436	195 323	—	8 051	30 717	—	3 727	276	527	145	250 202
Stetten a. k. M.	2 504	165 263	—	—	20 330	20 000	409	269	—	—	208 775
Pfullendorf .	4 817	142 513	—	—	210 199	—	1 875	556	106 600	10 914	477 474
Stockach . .	48 844	388 507	—	1 554	501 714	28 600	2 876	100	62 910	—	1 035 105
Eigeltingen . .	594	106 121	—	73 998	38 929	—	3 775	350	3 171	443	227 381
Steißlingen . .	3 243	88 964	—	3 699	14 600	—	43	—	—	—	110 549
Ueberlingen	45 050	193 105	—	57 575	446 505	56 531	—	766	9 706	—	809 238
Hagnau . . .	4 807	104 034	—	19 555	16 936	—	1 272	55	1 500	—	148 159
Markdorf . . .	42 708	539 193	—	—	268 575	24 090	3 412	450	40 810	—	919 238
Donauesching.	2 071	66 828	—	—	50 845	236	26	564	—	—	120 570
Blumberg . . .	1 313	50 440	—	6 781	204 605	3 905	3 021	60	—	—	270 125
Geisingen . . .	1 257	48 211	—	33 020	77 747	—	5 946	514	—	3 512	170 207
Hüfingen . . .	3 689	87 864	—	26 010	33 316	—	1 434	152	3 235	105	155 805
Triberg . .	22 490	249 091	—	—	254 297	15 667	—	1 027	—	—	542 572
Furtwangen . .	10 004	133 057	—	—	—	—	—	—	—	—	143 061
Hornberg . . .	2 108	107 098	—	—	123 332	—	849	360	—	—	233 747
Villingen .	658	116 620	—	—	189 783	4 366	427	645	—	—	312 499
Böhrenbach . .	6 388	31 552	—	—	—	—	—	—	—	—	37 940
Birkendorf . .	6 744	165 026	—	8 741	74 039	—	—	320	—	1 540	256 410
Säckingen .	22 256	195 989	—	28 198	208 181	—	7 305	200	—	—	462 129
Waldshut .	140 803	206 065	—	59 840	243 718	105 425	9 880	410	20 500	555	787 196
Dangstetten . .	1 826	27 438	—	8 012	—	—	834	15	—	—	38 125
Jestetten . . .	8 992	404 758	—	214 468	209 231	22 048	—	1 189	2 536	2 613	865 835
Thiengen . . .	11 674	196 772	—	49 008	403 472	—	17 970	1 234	—	1 484	681 614
Breisach . .	7 529	138 291	—	—	53 660	—	1 549	—	—	—	201 029
Emmendingen	33 251	228 039	37 216	6 182	93 514	704	—	435	—	—	399 341
Endingen . . .	21 789	145 948	8 234	23 064	325 568	729	2 562	665	—	—	528 559
Ettenheim .	7 606	173 250	—	—	142 185	2 675	—	—	—	—	325 716
Freiburg . .	105 262	1 221 997	—	67 446	1 004 600	—	4 682	814	—	—	2 404 801
Löffingen . . .	4 845	95 245	—	45 762	3 198	—	1 764	300	—	—	151 114
Staufen . .	21	97 345	—	—	—	—	—	110	—	—	97 476
Waldkirch . .	35 148	48 329	—	—	201 408	5 257	285	480	—	6	290 913
Lörrach . . .	100 640	249 615	—	20 618	276 178	15 888	—	1 140	53 450	—	717 529
Kandern . . .	15 632	26 691	5 172	17 014	137 684	1 018	921	992	—	—	205 124
Müllheim .	2 136	75 350	—	—	68 248	—	—	651	—	—	146 385
Zell i. W. . .	428	11 016	1 720	—	8 108	—	—	156	—	782	22 210
Schopfheim .	89 592	896 664	—	91 493	250 618	35 481	37 932	400	350	—	1 402 530

der Vereinsvorstände.

nungsjahres, Zahl der Mitglieder.

13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
Passiva.										Zahl der Mitglieder			
		Schulden											
Geschäftsantheile (Guthaben der Mitglieder).	Bestand des Reservefonds.	aus Anlehen von Privaten.	aus Spareinlagen.	an die Contocorrentinhaber.	an Banken und Vereine.	Ausgabsreste.	Unvertheilter Reingewinn.	Sonstige.	Summe der Passiva. (Sp. 13—21.)	zu Anfang des Rechnungsjahres.	Zugang.	Abgang.	zu Ende des Rechnungsjahres.
Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.				
113 317	19 955	244 154	92 018	10 103	20 732	8 331	9 317	1 539	519 466	765	68	55	778
100 198	13 039	326 751	31 402	9 137	717	6 035	4 308	—	491 587	644	34	33	645
11 689	1 537	32 821	—	12 384	10 000	—	462	—	68 893	177	29	16	190
79 445	44 940	520 696	28 740	56 547	9 661	34 830	329	—	775 188	735	40	119	656
163 818	32 200	356 918	82 734	91 432	18 972	9 415	8 634	6 234	770 357	730	42	77	695
80 922	16 097	282 742	27 570	166 004	—	10 028	9 159	—	592 522	257	30	14	273
72 111	37 968	326 961	20 576	395 840	10 651	10 085	2 409	291	876 892	577	31	88	520
70 205	34 238	330 709	—	29 540	—	7 854	—	—	472 546	455	17	63	409
112 106	23 076	268 721	—	43 141	47 954	13 611	1 519	—	510 128	878	48	96	830
24 573	7 916	213 115	—	—	—	1 502	2 528	568	250 202	770	84	52	802
43 858	10 971	144 184	—	—	—	8 336	1 426	—	208 775	454	7	33	428
3 195	30	349 398	—	100 675	20 792	—	2 290	1 094	477 474	526	25	97	454
226 274	46 410	409 787	162 978	84 709	39 859	19 806	19 092	26 190	1 035 105	1 170	89	95	1 164
17 886	11 093	147 970	988	2 426	40 959	1 559	4 500	—	227 381	360	31	42	349
10 110	4 100	93 014	1 155	—	—	2 170	—	—	110 549	285	23	15	293
103 398	17 847	485 663	—	111 307	90 623	—	—	400	809 238	622	34	68	588
27 486	7 031	33 235	73 912	—	—	5 460	1 035	—	148 159	259	27	15	271
224 259	42 514	534 305	13 816	72	37 119	595	8 343	58 215	919 238	1 178	44	160	1 062
24 667	5 323	54 648	6 754	8 638	17 516	552	2 472	—	120 570	137	29	16	150
26 124	8 700	150 225	21 894	86	57 937	4 483	396	280	270 125	267	47	18	296
24 049	3 000	45 153	66 024	—	27 363	4 500	81	37	170 207	256	23	33	246
36 664	3 417	63 421	35 873	1 621	9 336	825	2 648	2 000	155 805	347	47	38	356
113 377	31 140	340 268	—	26 035	12 652	1 246	11 812	6 042	542 572	267	37	18	286
14 466	8 793	116 288	—	—	—	1 964	1 550	—	143 061	129	5	13	121
62 011	11 165	98 429	—	—	56 295	—	5 847	—	233 747	98	16	16	98
120 093	13 223	130 879	—	18 044	9 684	2 530	11 595	6 451	312 499	513	26	15	524
1 175	167	35 458	—	—	—	609	531	—	37 940	51	14	—	65
56 237	8 350	103 500	76 861	—	1 835	1 540	8 087	—	256 410	161	12	16	157
174 876	40 000	159 915	—	78 062	—	8 651	—	625	462 129	733	55	54	734
152 444	20 044	461 152	99 387	41 775	950	1 449	5 484	4 511	787 196	959	133	100	992
5 599	2 660	20 366	—	—	9 500	—	—	—	38 125	126	24	8	142
131 087	36 688	669 847	—	2 692	—	16 737	8 784	—	865 835	820	67	44	843
252 716	44 741	203 064	—	153 229	—	9 389	16 899	1 576	681 614	1 075	52	90	1 037
74 202	9 878	112 587	—	3 207	—	1 155	—	—	201 029	603	138	71	670
94 571	9 305	—	253 147	8 254	33 070	694	300	—	399 341	664	148	88	724
71 257	10 482	—	280 979	54 430	100 994	658	9 759	—	528 559	451	103	30	524
44 056	11 637	224 615	—	14 141	18 483	—	—	12 784	325 716	500	15	19	496
1 395 600	98 476	683 433	—	216 635	—	—	4 388	6 269	2 404 801	2 331	219	150	2 400
33 663	5 037	106 657	—	—	—	3 697	2 060	—	151 114	339	11	21	329
14 133	2 794	79 634	—	—	—	—	915	—	97 476	163	15	14	164
52 125	4 002	176 588	—	17 829	28 888	6 845	4 386	250	290 913	116	34	3	147
108 025	19 726	380 725	—	186 136	—	12 274	—	10 643	717 529	444	91	43	492
27 078	3 916	151 622	—	18 391	—	111	2 730	1 276	205 124	273	35	28	280
61 796	4 764	72 103	—	—	1 441	545	4 906	830	146 385	291	40	32	299
2 275	195	—	11 014	7 292	—	—	421	1 013	22 210	32	35	4	63
116 239	74 455	1 111 795	—	32 345	9 155	34 842	23 699	—	1 402 530	1 024	66	38	1 052

Vorschuß- und

Nach den Angaben

b. Bilanz am Schlusse des Rech-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Sitz des Vereins.	Activa.										
	Kassenbestand (baar und Werthpapiere).	Guthaben und Forderungen in Wechseln und Schuldscheinen der Geschäftskunden.	Guthaben und Forderungen in Wechseln und Schuldscheinen sonstige.	Guthaben und Forderungen in Hypotheken und Güterzielern.	Guthaben und Forderungen an die Contocorrentinhaber.	Guthaben und Forderungen bei Banken und Vereinen.	Einnahmereste aus dem abgelaufenen Rechnungsjahre.	Werth des Geschäfts-Inventars.	Werth der Grundstücke.	Sonstige.	Summe der Activa. (Sp. 2—11.)
	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
Kehl	67 920	335 134	49 166	—	891 671	—	—	1 400	105 761	—	1 451 052
Lahr	54 760	92 541	175 503	—	502 438	1 389	—	720	—	—	827 351
Oberkirch	8 109	107 258	—	90 855	157 181	—	7 160	443	—	—	371 006
Oppenau	9 080	47 487	36 396	—	102 637	42 668	—	790	—	1 182	240 240
Offenburg	69 579	153 510	—	—	565 806	9 063	—	2 534	20 000	—	820 492
Gengenbach	4 295	62 963	—	—	93 664	—	—	—	—	—	160 922
Zell a. H.	12 753	93 974	—	—	212 639	—	—	500	—	—	319 866
Wolfach	34	2 374	—	—	—	—	—	8	—	—	2 416
Schiltach	244	17 864	—	—	523	4 122	—	47	—	100	22 900
Achern	19 962	47 010	6 106	44 494	102 967	—	—	420	—	—	220 959
Sasbach	15 569	346 285	—	—	—	—	—	357	5 775	—	367 986
Baden	71 644	236 895	—	—	679 336	51 969	658	893	10 163	—	1 051 558
Bühl einschl. Filiale Lichtenau	42 989	335 402	—	79 271	367 953	1 250	—	2 065	—	—	828 930
Rastatt	4 291	382 113	—	—	388 308	—	—	830	32 143	2 850	810 535
Gernsbach	100 253	159 047	—	32 672	91 491	23 384	—	728	253	—	407 828
Bretten	116 651	579 929	—	78 238	688 872	1 296	3 583	800	—	20 076	1 489 445
Stein*)	3 891	48 712	—	—	—	—	3 391	—	—	829	56 823
Bruchsal	62 115	306 792	—	—	404 993	58 416	6 122	13 082	363 934	—	1 215 454
Langenbrücken	12 504	256 890	—	16 271	20 336	—	8 684	570	865	1 724	317 844
Oestringen	5 112	376 256	—	68 364	291 412	—	—	600	219	—	741 963
Zeuthern	6 255	101 309	17 729	—	—	815	3 826	500	1 690	—	132 124
Durlach	4 002	68 178	—	1 247	59 133	732	345	536	—	100	134 273
Wilferdingen	1 108	42 924	—	—	—	—	—	—	—	—	44 032
Ettlingen	23 891	92 425	1 194	3 213	174 021	457	—	422	10 755	—	306 378
Forchheim	2 350	47 579	—	—	—	—	129	18	—	—	50 076
Malsch	716	78 852	2 945	—	—	—	—	514	—	—	83 027
Mörsch	2 408	40 990	—	—	—	—	1 468	40	—	33	44 939
Karlsruhe	118 536	661 351	—	—	702 676	63 526	1 861	2 389	68 000	—	1 618 339
Blankenloch	3 558	80 578	—	21 000	—	—	—	200	—	—	105 336
Daxlanden	4	7 998	—	—	—	—	—	12	—	—	8 014
Graben	92	3 612	—	—	—	—	122	10	—	—	3 836
Hagsfeld	719	51 500	25 700	300	—	—	—	300	—	—	78 519
Mühlburg	10 385	185 776	—	151 199	193 041	—	5 575	380	—	—	546 356
Rüppurr	1 206	10 456	—	5 204	—	—	775	50	—	—	17 691
Teutschneureuth	1 503	27 446	—	—	—	—	391	80	—	—	29 420
Welschneureuth	234	8 879	—	—	—	—	280	—	—	39	9 432
Pforzheim	10 914	671 461	—	20 594	—	—	—	1 200	197 290	—	901 459
Mannheim	60 148	256 239	—	—	928 704	49 946	—	1 904	—	17 796	1 314 737
Ladenburg	108 195	169 713	—	32 612	325 245	90 016	160	994	—	340	727 275
Schwetzingen	47 347	52 941	—	—	36 431	—	540	382	—	—	137 641
Weinheim	89 605	220 990	—	—	297 910	—	—	720	—	—	609 225
Eppingen	4 377	90 876	—	—	33 094	—	890	218	—	—	129 455
Heidelberg	106 412	152 109	—	—	686 684	7 306	—	4 103	104 800	—	1 061 414
"	21 886	77 654	—	—	342 265	—	—	470	51 000	—	493 275

*) Für 1880 keine Angaben gemacht, Ergebnisse für 1879.

der Vereinsvorstände.

nungsjahres, Zahl der Mitglieder.

13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
Passiva.										Zahl der Mitglieder			
		Schulden											
Geschäftsantheile (Guthaben der Mitglieder).	Bestand des Reservefonds.	aus Anlehen von Privaten.	aus Spareinlagen.	an die Contocorrentinhaber.	an Banken und Vereine.	Ausgabsreste.	Unvertheilter Reingewinn.	Sonstige.	Summe der Passiva. (Sp. 13—21.)	zu Anfang des Rechnungsjahres.	Zugang.	Abgang.	zu Ende des Rechnungsjahres.
Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.				
303 278	28 400	905 323	—	81 763	7 383	—	226	124 679	1 451 052	1 029	78	93	1 014
103 129	42 573	198 712	—	345 135	4 625	—	6 525	126 652	827 351	619	38	27	630
24 318	2 778	233 210	25 170	53 600	22 044	6 969	2 903	14	371 006	160	27	4	183
20 409	884	—	75 447	31 300	110 255	—	1 526	419	240 240	97	22	9	110
308 858	48 777	88 020	—	333 164	11 563	—	25 753	4 357	820 492	781	75	55	801
36 375	5 849	—	85 582	11 298	19 928	—	1 890	—	160 922	205	11	13	203
40 660	9 443	238 565	—	—	7 937	—	8 132	15 129	319 866	146	32	10	168
2 075	115	226	—	—	—	—	—	—	2 416	22	—	3	19
2 700	187	—	1 461	16 730	1 622	—	200	—	22 900	—	58	2	56
36 261	5 634	148 811	—	28 046	—	—	2 207	—	220 959	425	58	13	470
5 342	10 898	349 076	—	—	—	—	2 670	—	367 986	56	1	1	56
274 380	31 896	76 729	360 313	278 740	7 006	1 170	21 324	—	1 051 558	699	46	33	712
74 758	20 638	—	566 833	149 544	—	—	17 157	—	828 930	673	116	18	771
176 642	35 160	492 671	—	—	75 041	13 923	10 063	7 035	810 535	1 815	155	447	1 523
34 728	9 735	347 719	—	15 134	—	512	—	—	407 828	470	61	31	500
456 887	65 014	691 872	—	89 335	162 596	3 897	—	19 844	1 489 445	1 779	192	95	1 876
9 405	1 809	43 388	2 090	—	131	—	—	—	56 823	438	—	63	375
202 576	40 844	162 295	526 669	20 968	166 907	410	11 502	83 283	1 215 454	453	36	45	444
38 784	4 850	—	268 655	—	280	519	4 756	—	317 844	471	128	33	566
197 100	16 500	—	505 912	—	17 451	—	5 000	—	741 963	1 134	128	158	1 104
41 790	2 819	—	84 445	—	—	508	2 562	—	132 124	428	42	46	424
21 997	1 606	41 122	7 916	26 149	33 963	236	1 284	—	134 273	179	83	16	246
8 043	1 635	26 122	7 932	—	—	—	300	—	44 032	154	34	13	175
42 860	4 677	194 705	4 389	30 290	416	22 627	6 414	—	306 378	357	66	38	385
17 494	3 775	24 062	4 745	—	—	—	—	—	50 076	138	—	20	118
2 577	6 827	71 055	—	—	—	2 371	—	197	83 027	57	—	5	52
14 071	1 103	2 614	22 651	—	4 500	—	—	—	44 939	159	6	12	153
497 864	96 872	325 517	262 451	335 100	51 127	49 408	—	—	1 618 339	1 148	228	120	1 256
12 085	240	67 563	5 788	—	17 409	—	2 251	—	105 336	49	2	3	48
3 920	281	3 017	796	—	—	—	—	—	8 014	46	—	21	25
—	—	3 630	—	—	—	—	110	96	3 836	45	4	2	47
15 832	2 897	—	35 300	270	23 500	—	720	—	78 519	47	8	9	46
213 399	24 610	15 520	217 429	54 379	20 400	—	619	—	546 356	635	38	30	643
16 067	633	—	—	—	—	—	817	174	17 691	284	10	12	282
9 326	271	—	19 123	—	—	—	700	—	29 420	110	18	10	118
6 534	796	—	1 824	—	—	29	244	5	9 432	83	3	11	75
517 293	34 523	76 041	270 855	—	—	2 747	—	—	901 459	2 642	471	572	2 541
380 035	76 750	213 204	—	564 904	21 549	—	57 261	1 034	1 314 737	502	46	38	510
145 520	28 285	—	507 643	29 572	497	1 401	14 357	—	727 275	631	54	42	643
51 854	4 908	70 219	—	1 328	3 297	534	2 389	3 112	137 641	353	37	41	349
176 143	29 033	258 974	27 192	100 378	—	—	17 505	—	609 225	688	76	22	742
70 421	1 165	25 103	6 553	13 797	5 421	1 343	4 427	1 225	129 455	547	65	103	509
326 142	45 599	103 979	412 598	40 638	116 650	—	15 808	—	1 061 414	375	36	74	337
80 266	24 660	—	—	374 783	—	—	13 566	—	493 275	356	16	72	300

Vorschuß- und

Nach den Angaben

b. Bilanz am Schlusse des Rech-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Sitz des Vereins.	Activa.										
	Kassenbestand (baar und Werthpapiere).	Guthaben und Forderungen					Einnahmereste aus dem abgelaufenen Rechnungsjahre.	Werth des Geschäfts-Inventars.	Werth der Grundstücke.	Sonstige.	Summe der Activa. (Sp. 2—11.)
		in Wechseln und Schuldscheinen		in Hypotheken und Güterzielern.	an die Contocorrentinhaber.	bei Banken und Vereinen.					
		der Geschäftskunden.	sonstige.								
	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
Kirchheim . . .	3 710	45 018	—	11 614	—	17 736	—	—	—	259	78 337
Neckargemünd .	10 157	39 857	—	—	108 472	84 543	361	460	—	—	243 850
Sinsheim . .	24 898	617 605	—	46 753	118 858	—	4 602	550	450	—	813 716
Neckarbischofsheim	66 928	307 954	—	107 981	139 978	23 011	8 702	450	—	100	655 104
Wiesloch . .	32 860	280 140	—	—	120 106	4 098	674	1 702	—	—	439 580
Adelsheim .	8 826	218 544	—	16 039	—	10 800	1 007	—	—	—	255 216
Osterburken . .	6 605	105 821	—	11 541	44 022	80	757	413	—	—	169 239
Buchen . . .	40 688	264 313	5 114	123 567	1 200	—	4 427	143	12 025	1 011	452 488
Hardheim . . .	62 535	87 412	—	40 803	40 829	—	2 923	409	4 000	94	239 005
Walldürn . . .	70 980	94 510	—	30 769	28 579	—	1 410	300	—	—	226 548
Eberbach . .	2 579	81 325	—	17 983	118 357	—	395	566	—	—	221 205
Mosbach . .	85 807	780 337	—	112 221	262 364	10 126	3 413	—	—	196	1 254 464
Tauberbschfsh.	4 610	133 370	—	49 480	55 050	—	4 140	600	—	—	247 250
Boxberg . . .	11 192	102 342	—	23 514	42 077	30	1 716	542	24 187	—	205 600
Großrinderfeld .	11 756	54 841	24 708	4 246	—	—	—	—	—	—	95 551
Krautheim . .	10 185	78 872	—	22 568	—	—	133	305	1 880	271	114 214
Wertheim .	84 243	181 497	—	—	26 812	—	—	172	—	17	292 741
Külsheim . . .	14 525	31 764	17 066	3 971	3 065	—	887	—	—	—	71 278
Kreise.											
Konstanz . .	504 945	3 586 846	—	470 300	3 843 720	480 581	62 887	6 741	295 256	12 424	9 263 700
Villingen . . .	49 978	890 761	—	65 811	933 925	24 174	11 703	3 322	3 235	3 617	1 986 526
Waldshut . . .	192 295	1 196 048	—	368 267	1 138 641	127 473	35 989	3 368	23 036	6 192	3 091 309
Freiburg . .	215 451	2 148 444	45 450	142 454	1 824 133	9 365	10 842	2 804	—	6	4 398 949
Lörrach . . .	208 428	1 259 336	6 892	129 125	740 836	52 387	38 853	3 339	53 800	782	2 493 778
Offenburg . . .	226 774	913 105	261 065	90 855	2 526 559	57 242	7 160	6 442	125 761	1 282	4 216 245
Baden	254 708	1 506 752	6 106	156 437	1 630 055	76 603	658	5 293	48 334	2 850	3 687 796
Karlsruhe .	388 154	3 749 893	47 568	365 630	2 534 484	125 242	36 552	21 703	642 753	22 801	7 934 780
Mannheim .	305 295	699 883	—	32 612	1 588 290	139 962	700	4 000	—	18 136	2 788 878
Heidelberg . .	271 228	1 611 213	—	166 348	1 549 457	136 694	15 229	7 953	156 250	359	3 914 731
Mosbach . . .	414 531	2 214 948	46 888	456 702	622 355	21 036	21 208	3 450	42 092	1 589	3 844 799
Bezirke der Landeskommissäre.											
Konstanz . . .	747 218	5 673 655	—	904 378	5 916 286	632 228	110 579	13 431	321 527	22 233	14 341 535
Freiburg . . .	650 653	4 320 885	313 407	362 434	5 091 528	118 994	56 855	12 585	179 561	2 070	11 108 972
Karlsruhe . . .	642 862	5 256 645	53 674	522 067	4 164 539	201 845	37 210	26 996	691 087	25 651	11 622 576
Mannheim . .	991 054	4 526 044	46 888	655 662	3 760 102	297 692	37 137	15 403	198 312	20 084	10 548 408
Großherzogthum:											
1880 . .	3 031 787	19 777 229	413 969	2 444 541	18 932 455	1 250 759	241 781	68 415	1 390 517	70 038	47 621 491
1879 . .	2 492 771	19 427 748	816 292	2 161 232	18 447 093	1 006 393	218 490	57 513	951 523	45 094	45 624 149
1870 . .	478 699	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9 982 575

der Vereinsvorstände.

nungsjahres, Zahl der Mitglieder.

13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
Passiva.										Zahl der Mitglieder			
		Schulden											
Geschäftsantheile (Guthaben der Mitglieder).	Bestand des Reservefonds.	aus Anlehen von Privaten.	aus Spareinlagen.	an die Contocorrentinhaber.	an Banken und Vereine.	Ausgabsreste.	Unvertheilter Reingewinn.	Sonstige.	Summe der Passiva. (Sp. 13—21.)	zu Anfang des Rechnungsjahres.	Zugang.	Abgang.	zu Ende des Rechnungsjahres.
Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.				
12 739	1 985	—	61 538	—	—	16	2 059	—	78 337	224	60	12	272
58 768	9 275	152 437	—	18 429	—	442	4 499	—	243 850	375	30	22	383
152 864	27 456	562 952	—	4 674	22 100	9 909	22 157	11 604	813 716	1 446	122	106	1 462
137 380	18 000	—	469 470	16 598	7 736	3 667	2 253	—	655 104	1 253	86	29	1 310
92 989	10 064	20 206	231 592	10 865	63 767	1 388	8 157	552	439 580	822	100	103	819
178 915	12 170	—	48 180	—	—	—	13 502	2 449	255 216	867	113	63	917
63 052	5 328	71 330	—	—	12 663	2 337	4 389	10 140	169 239	305	66	8	363
127 256	18 007	277 424	—	—	—	9 628	15 005	5 168	452 488	1 140	87	54	1 173
33 439	111	192 486	9 800	242	—	2 927	—	—	239 005	389	24	—	413
50 282	5 905	162 101	470	—	—	1 710	6 080	—	226 548	483	50	22	511
32 993	23 928	163 619	—	—	—	99	—	566	221 205	604	27	52	579
345 986	53 357	—	789 267	1 987	20 095	8 046	35 726	—	1 254 464	2 206	347	174	2 379
40 036	5 000	—	144 010	9 720	42 830	5 330	324	—	247 250	243	34	6	271
32 785	7 815	—	113 984	4 215	24 990	672	3 419	17 720	205 600	390	45	23	412
780	1 253	81 104	12 357	—	—	2	55	—	95 551	66	—	1	65
27 770	8 320	74 134	—	—	—	2 809	1 181	—	114 214	406	17	147	276
100 674	9 523	—	173 230	—	—	4 430	4 116	768	292 741	522	50	22	550
9 748	1 850	55 040	1 401	—	—	2 599	640	—	71 278	115	49	3	161
1 484 850	370 962	5 101 144	535 889	1 113 317	348 039	139 617	75 351	94 531	9 263 700	10 842	703	1 138	10 407
422 626	84 928	1 034 769	130 545	54 424	190 783	16 709	36 932	14 810	1 986 526	2 065	244	167	2 142
772 959	152 483	1 617 844	176 248	275 758	12 285	37 766	39 254	6 712	3 091 309	3 874	343	312	3 905
1 779 607	151 611	1 383 514	534 126	314 496	181 435	13 049	21 808	19 303	4 398 949	5 167	683	396	5 454
315 413	103 056	1 716 245	11 014	244 164	10 596	47 772	31 756	13 762	2 493 778	2 064	267	145	2 186
841 802	139 006	1 664 056	187 660	872 990	185 357	6 969	47 155	271 250	4 216 245	3 059	341	216	3 184
602 111	113 961	1 415 006	927 146	471 464	82 047	15 605	53 421	7 035	3 687 796	4 138	437	543	4 032
2 345 904	312 582	1 748 523	2 248 970	556 491	498 680	82 752	37 279	103 599	7 934 780	10 836	1 497	1 334	10 999
753 552	138 976	542 397	534 835	696 182	25 343	1 935	91 512	4 146	2 788 878	2 174	213	143	2 244
931 569	138 204	864 677	1 181 751	479 784	215 674	16 765	72 926	13 381	3 914 731	5 398	515	521	5 392
1 043 716	152 567	1 077 238	1 292 699	16 164	100 578	40 589	84 437	36 811	3 844 799	7 736	909	575	8 070
2 680 435	608 373	7 753 757	842 682	1 443 499	551 107	194 092	151 537	116 053	14 341 535	16 781	1 290	1 617	16 454
2 936 822	393 673	4 763 815	732 800	1 431 650	377 388	67 790	100 719	304 315	11 108 972	10 290	1 291	757	10 824
2 948 015	426 543	3 163 529	3 176 116	1 027 955	580 727	98 357	90 700	110 634	11 622 576	14 974	1 934	1 877	15 031
2 728 837	429 747	2 484 312	3 009 285	1 192 130	341 595	59 289	248 875	54 338	10 548 408	15 308	1 637	1 239	15 706
11 294 109	1 858 336	18 165 413	7 760 883	5 095 234	1 850 817	419 528	591 831	585 340	47 621 491	57 353	6 152	5 496	58 015
10 919 364	1 680 720	17 251 200	7 055 700	4 596 781	2 814 931	377 620	545 848	381 985	45 624 149	55 778	7 387	5 238	57 927
1 847 067	470 105	6 498 778	1 166 625	—	—	—	—	—	9 982 575	17 699	5 455	1 036	22 118

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Sitz des Vereins.			Einnahme.											
Amtsbezirk.	Ort.	Mitgliederzahl am Jahresschluß.	Vorjähriger Bestand. Mark.	Einnahmereste vom Vorjahr. Mark.	Aufgenommene Anlehen. Mark.	Zurückerhaltene Darlehen. Mark.	Geschäftsantheile und Monatsbeiträge der Mitglieder. Mark.	Sparkasseneinlagen. Mark.	Güterzieler. Mark.	Contocorrent. Mark.	Zinsen. Mark.	Provisionen und Eintrittsgelder. Mark.	Gerichtskostenersatz. Mk.	Summe aller Einnahmen. Mark.
Stockach	Bodman	196	18	72	43 129	4 571	—	1 324	562	7 979	832	955	—	59 442
Waldshut	Bühl	77	—	—	14 585	3 315	552	—	—	—	68	281	—	18 801
"	Grießen	93	—	—	31 890	4 050	—	—	346	—	231	218	—	36 735
Breisach	Achkarren	60	—	—	7 090	—	—	—	—	—	436	64	—	7 590
"	Oberrothweil	131	—	—	11 730	2 360	—	3 108	—	—	41	106	2	17 347
Emmendingen	Bötzingen	78	—	—	8 162	1 455	—	—	—	—	55	82	—	9 754
"	Denzlingen	64	—	—	14 171	2 192	—	—	—	—	62	232	—	16 657
Ettenheim	Schmieheim	38	—	—	10 000	851	—	761	—	7 318	27	250	—	19 207
Freiburg	Ebringen	111	—	—	15 345	520	—	—	—	—	136	250	—	16 251
"	Hochdorf	47	—	—	1 404	30	—	—	—	—	44	101	—	1 579
"	Hugstetten	31	—	—	2 288	450	—	—	—	—	106	44	—	2 888
"	Neuershausen	31	—	—	4 290	1 061	—	—	—	—	76	184	—	5 611
"	Waltershofen	65	—	—	2 686	318	—	—	—	—	32	160	—	3 196
Neustadt	Kappel	70	—	—	10 455	553	763	—	68	—	13	226	2	12 080
Staufen	Hausen	37	—	—	3 377	260	—	600	—	—	131	107	—	4 475
Waldkirch	Bleibach	34	—	—	11 354	700	671	823	—	—	70	117	—	13 735
"	Niederwinden	24	—	—	7 617	—	—	18	—	—	—	41	—	7 676
"	Simonswald	67	—	—	50 307	10 000	—	10 930	—	—	115	—	—	71 352
"	Glotterthal (Unter-)	68	—	—	8 873	575	892	156	—	—	27	255	—	10 778
Baden	Lichtenthal	80	—	—	6 000	18 800	1 696	5 690	—	9 737	624	183	—	42 730
"	Sinzheim	188	—	—	70 820	7 470	2 659	8 297	9 511	—	406	428	—	99 591
Rastatt	Muggensturm	116	—	—	10 481	2 130	1 773	2 919	—	—	—	169	—	17 472
Bruchsal	Untergrombach	87	—	—	20 305	2 799	874	2 123	3 086	—	58	144	—	29 389
Durlach	Königsbach	202	3 910	—	59 223	183 990	1 241	—	—	—	4 019	48	8	252 439
Karlsruhe	Bulach	132	476	2	7 908	13 500	4 880	20 295	225	—	1 052	169	—	48 507
"	Eggenstein	176	1 629	—	57 933	71 310	—	1 015	5 064	—	4 057	735	—	141 743
"	Friedrichsthal	68	1 132	201	42 434	22 273	561	1 048	1 215	—	375	217	—	69 456
"	Hochstetten	44	—	—	15 870	7 459	121	272	—	—	116	96	—	23 934
"	Knielingen	?	5 110	13 336	69 387	73 253	2 063	—	—	—	6 720	375	61	170 305
"	Liedolsheim	210	1 840	—	54 170	43 986	—	—	—	—	4 016	68	45	104 125
"	Rintheim	62	—	—	13 484	1 594	1 654	2 765	—	—	87	122	—	19 706
"	Stafforth	39	—	—	21 976	4 372	189	1 490	—	—	161	107	—	28 295
Sinsheim	Adersbach	53	—	—	1 100	150	293	2 988	—	—	2	69	—	4 602
"	Eschelbronn	82	—	—	4 344	795	1 340	1 315	—	—	8	104	—	7 906
Adelsheim	Sindolsheim	70	—	—	—	1 384	3 918	5 005	99	2 600	72	166	—	13 244
Buchen	Rinschheim	104	—	—	20 720	5 152	654	—	329	—	786	92	—	27 733
Großherzogthum		3035	14 115	13 611	734 908	493 678	26 794	72 942	20 505	27 634	25 061	6 965	118	1 436 331

16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Ausgabe.									Einnahme mit Ausgabe verglichen gibt		Betrag der Einnahmereste am Jahresschluß an	
Zurückbezahlte Anlehen.	Gegebene Darlehen.	Zurückbezahlte Geschäftsantheile.	Zurückbezahlte Sparkasseneinlagen.	Güterzieler.	Contocorrent.	Zinsen.	Verwaltungskosten.	Summe aller Ausgaben.	Kassen-Vorrath.	Mehr-Ausgabe.	fälligen Darlehen.	fälligen Zinsen.
Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
9 052	23 635	—	180	1 260	23 270	1 357	137	58 891	551	—	541	49
3 557	14 410	—	—	—	—	37	181	18 185	616	—	—	—
7 718	26 135	—	—	2 232	—	107	172	36 364	371	—	—	—
—	7 490	—	—	—	—	—	83	7 573	17	—	—	—
—	16 723	—	450	—	—	5	98	17 276	71	—	—	—
2 400	7 119	—	—	—	—	77	77	9 673	81	—	—	—
5 130	11 177	—	—	—	—	50	87	16 444	213	—	—	—
—	15 221	—	—	—	3 665	67	116	19 069	138	—	—	—
2 472	12 125	—	—	—	—	100	143	14 840	1 411	—	—	—
—	1 310	—	—	—	—	—	55	1 365	214	—	—	—
230	2 445	—	—	—	—	14	56	2 745	143	—	—	—
342	4 782	—	—	—	—	7	144	5 275	336	—	—	—
178	2 970	—	—	—	—	—	38	3 186	10	—	—	—
2 190	4 013	—	—	3 579	—	10	86	9 878	2 202	—	—	—
—	4 070	—	120	—	—	85	114	4 389	86	—	—	—
500	12 710	—	20	—	—	62	96	13 388	347	—	100	11
60	7 325	—	—	—	—	—	40	7 425	251	—	—	—
15 122	54 780	—	—	—	—	116	61	70 079	1 273	—	—	—
680	8 575	9	—	—	—	73	65	9 402	1 376	—	—	—
—	36 809	—	1 060	—	3 700	12	304	41 885	845	—	—	—
14 520	56 750	—	820	20 349	—	227	694	93 360	6 231	—	—	—
1 625	14 246	—	1 169	—	—	—	153	17 193	279	—	—	—
2 775	12 129	—	—	13 819	—	5	154	28 882	507	—	503	—
45 787	183 218	4 213	—	12 000	—	2 786	997	249 001	3 438	—	—	—
7 558	32 767	27	5 249	661	—	668	121	47 051	1 456	—	—	—
47 995	74 327	—	2 097	13 533	—	3 070	743	141 765	—	22	—	—
27 075	37 865	—	225	2 752	—	307	160	68 384	1 072	—	—	—
910	22 425	—	182	—	—	7	153	23 677	257	—	—	—
61 286	99 108	856	—	—	—	3 814	1 143	166 207	4 098	—	12 091	1 021
16 117	53 161	—	—	—	25 900	1 954	679	97 811	6 314	—	—	—
5 988	12 000	11	1 497	—	—	119	175	19 790	—	84	375	10
4 420	22 245	7	60	—	—	44	136	26 912	1 383	—	—	—
100	2 351	—	500	—	—	11	74	3 036	1 566	—	—	—
210	6 696	—	—	—	—	2	113	7 021	885	—	—	—
410	9 384	—	730	422	1 923	7	179	13 055	189	—	—	—
2 100	18 881	—	—	3 553	—	16	184	24 734	2 999	—	—	—
288 507	931 377	5 123	14 359	74 160	58 458	15 216	8 011	1 395 211	41 226	106	13 610	1 091

b. Bilanz am

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Sitz des Vereins.		Activa.									
Amtsbezirk.	Ort.	Kassenbestand am Jahresschluß. Mark.	Bei Banken und Vereinen. Mark.	Bei Conto-Corrent-Inhabern. Mark.	Stückzinse. Mark.	Güterzieler. Mark.	Restschuld der Mitglieder und Privaten. Mark.	Einnahmereste. Mark.	Werth der Fahrnisse. Mark.	Werth des Grundbesitzes. Mark.	Summa der Activa. Mark.
Stockach	Bodman	551	11 910	2 864	608	—	25 569	590	—	—	42 092
Waldshut	Bühl	616	—	—	145	—	11 882	—	98	—	12 741
"	Grießen	371	—	—	502	—	24 057	—	—	—	24 930
Breisach	Achkarren	17	—	—	71	—	7 490	—	39	—	7 617
"	Oberrothweil	71	—	—	396	—	14 363	—	—	—	14 830
Emmendingen	Bötzingen	81	—	—	—	—	5 807	—	—	—	5 888
"	Denzlingen	213	—	—	208	—	8 985	—	15	—	9 421
Ettenheim	Schmieheim	138	—	—	184	—	14 370	—	20	—	14 712
Freiburg	Ebringen	1 411	—	—	326	—	11 605	—	40	—	13 382
"	Hochdorf	214	—	—	—	—	1 280	—	—	—	1 494
"	Hugstetten	143	—	—	81	—	1 995	—	—	—	2 219
"	Neuershausen	336	—	—	85	—	3 900	—	25	—	4 346
"	Waltershofen	10	—	—	93	—	2 652	—	—	—	2 755
Neustadt	Kappel	2 202	—	—	131	—	7 271	1	42	—	9 647
Staufen	Hausen	86	—	—	—	—	3 810	—	27	—	3 923
Waldkirch	Bleibach	347	—	—	206	—	12 010	—	—	—	12 563
"	Niederwinden	251	—	—	100	—	7 325	—	21	—	7 697
"	Simonswald	1 273	—	—	1 017	—	44 780	—	30	—	47 100
"	Glotterthal (Unter-)	1 376	—	—	122	—	8 000	—	—	—	9 498
Baden	Lichtenthal	845	—	—	—	—	18 009	—	150	—	19 004
"	Sinzheim	6 231	—	—	1 133	—	60 899	—	400	—	68 663
Rastatt	Muggensturm	279	—	—	322	—	12 151	—	102	—	12 854
Bruchsal	Untergrombach	507	—	—	107	—	22 096	503	—	—	23 213
Durlach	Königsbach	3 438	—	—	2 016	—	89 123	—	—	—	94 577
Karlsruhe	Bulach	1 456	6 248	—	—	—	18 906	102	38	—	26 750
"	Eggenstein	—	5 953	—	1 782	—	82 737	—	250	—	90 722
"	Friedrichsthal	1 072	—	—	440	—	22 259	—	—	—	23 771
"	Hochstetten	257	—	—	220	—	15 014	—	—	—	15 491
"	Knielingen	4 098	199	—	2 950	—	107 997	12 091	304	—	127 639
"	Liedolsheim	6 314	—	—	2 626	—	78 678	—	—	1 450	89 068
"	Rintheim	—	—	—	212	—	10 053	385	98	—	10 748
"	Stafforth	1 383	—	—	290	—	18 027	—	90	—	19 790
Sinsheim	Adersbach	1 566	—	—	15	—	2 201	—	40	—	3 822
"	Eschelbronn	885	—	—	69	—	5 827	—	76	—	6 857
Adelsheim	Sindolsheim	189	950	—	106	323	9 384	2	97	—	11 051
Buchen	Rinschheim	2 999	—	—	50	3 526	13 444	—	125	—	20 144
Großherzogthum		41 226	25 260	2 864	16 613	3 849	803 956	13 674	2 127	1 450	911 019

Jahresschlusse.

13	14	15	16	17	18	19	20	21
Passiva.								Activa mit Passiva verglichen gibt Ueberschuß.
Vorschuß oder Guthaben des Rechners am Jahresschluß.	Guthaben der Mitglieder und Privaten.	Guthaben der Banken und Vereine.	Sparkassen-einlagen.	Geschäfts-antheile der Mitglieder.	Stückzinse.	Reserve-fond.	Summa der Passiva.	
Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
—	19 413	19 970	1 433	—	—	—	40 816	1 276
—	10 795	1 500	—	72	158	—	12 525	216
—	23 972	200	—	—	486	—	24 658	272
—	7 090	365	—	—	50	—	7 505	112
—	11 730	—	2 658	—	330	—	14 718	112
—	5 824	—	—	—	—	—	5 824	64
—	7 677	1 030	334	—	179	—	9 220	201
—	3 640	10 000	761	—	184	—	14 585	127
—	12 873	—	—	—	208	—	13 081	301
—	611	—	794	—	6	—	1 411	83
—	2 058	—	—	—	31	—	2 089	130
—	3 050	—	840	—	123	—	4 013	333
—	2 508	—	—	—	78	—	2 586	169
—	8 315	—	—	763	77	—	9 155	492
—	2 376	1 000	480	—	—	—	3 856	67
—	3 234	7 500	823	761	169	—	12 487	76
—	7 557	—	18	—	89	—	7 664	33
—	31 410	5 747	8 930	—	852	—	46 939	161
—	8 193	—	156	883	56	—	9 288	210
—	7 643	6 000	4 720	—	216	—	18 579	425
—	46 100	10 000	7 477	2 857	695	—	67 129	1 534
—	8 881	—	1 789	1 773	190	—	12 633	221
—	730	17 162	2 123	874	12	—	20 901	2 312
—	69 738	6 014	—	14 202	1 105	2 262	93 321	1 256
—	3 080	—	17 291	5 716	148	90	26 325	425
22	77 155	1 900	3 542	—	—	6 273	88 892	1 830
—	10 920	9 498	1 853	1 177	67	60	23 575	196
—	2 260	12 887	90	121	4	—	15 362	129
—	102 279	6 761	—	12 298	—	4 494	125 832	1 807
—	58 130	27 296	—	—	967	2 415	88 808	260
84	4 771	2 780	1 270	1 654	—	—	10 559	189
—	9 256	8 600	1 490	183	62	—	19 591	199
—	1 000	—	2 488	293	5	—	3 786	36
—	4 090	—	1 315	1 340	49	—	6 794	63
—	—	2 600	4 275	3 918	85	—	10 878	173
—	15 620	3 000	—	655	438	—	19 713	431
106	593 979	161 810	66 950	49 540	7 119	15 594	895 098	15 921

Durchschnittliche Tagelöhne

Tagelöhne für gewöhnliche, keine besondere

Nach den Feststellungen der Bezirksräthe bezw.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Amtsbezirke.	Tagelöhne im Allgemeinen								Tagelöhne für Waldarbeiten (ohne Kost).				Liedlöhne per Jahr	
	ohne Kost				mit Kost									
	Männer		Frauen		Männer		Frauen		Für Holzschlagen und Holzmachen (Männer)		Für Waldkulturen		für einen Knecht	für eine Magd
	im Sommer	im Winter	im Sommer	im Winter	im Sommer	im Winter	im Sommer	im Winter	im Sommer	im Winter	Männer	Frauen		
	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.
Engen	180	130	110	80	120	80	70	50	175	137	157	110	190	120
Konstanz	220	185	160	115	125	90	90	65	200	150	225	150	206	118
Meßkirch	150	120	100	80	100	50	60	40	200	170	200	100	170	120
Pfullendorf	220	150	140	100	120	70	80	40	235	195	195	135	170	120
Stockach	170	140	100	60	110	70	60	30	188	148	192	112	200	120
Ueberlingen	200	170	150	120	120	70	80	50	250	210	200	150	185	150
Donaueschingen	200	140	120	80	120	60	70	50	202	164	160	115	175	115
Triberg	250	180	140	80	150	80	70	50	240	220	220	140	170	100
Villingen	210	180	120	90	150	120	60	30	259	220	212	129	150	90
Bonndorf	230	137	135	90	110	65	85	42	216	188	186	122	156	113
Säckingen	200	160	100	60	110	60	70	40	256	193	190	138	200	140
St. Blasien	240	140	110	65	134	70	60	32	275	215	235	125	160	100
Waldshut	235	125	—	—	137	90	77	—	225	190	200	143	180	120
Breisach	160	120	120	100	100	70	80	50	—	150	160	—	300	135
Emmendingen	175	135	120	100	100	70	65	45	170	130	150	110	200	120
Ettenheim	170	150	120	100	120	80	80	60	190	155	165	115	170	110
Freiburg	190	140	110	70	80	50	50	30	232	196	188	128	170	100
Neustadt	220	140	120	70	100	60	60	40	244	211	206	132	160	90
Staufen	200	150	120	80	100	50	60	30	300	225	171	130	160	100
Waldkirch	190	170	130	110	70	50	50	30	230	225	210	135	175	95
Lörrach	220	180	130	100	130	45	65	40	250	172	167	129	225	140
Müllheim	200	150	120	80	100	65	65	40	225	190	183	150	170	120
Schönau	230	170	160	100	130	80	80	50	225	210	217	142	180	100
Schopfheim	250	180	165	110	190	135	135	80	200	160	200	160	165	122
Kork	200	170	140	100	100	100	70	50	120	125	122	102	250	170
Lahr	200	170	—	—	120	70	65	—	160	160	168	135	170	120
Oberkirch	160	140	100	70	100	60	60	40	157	162	167	115	180	100
Offenburg	170	140	120	81	100	80	50	40	180	142	167	121	170	105
Wolfach	200	140	120	80	100	50	50	30	200	150	180	140	110	80

Geschicklichkeit erfordernde Arbeiten.
(für Waldarbeiten) der Bezirksforsteien.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Amtsbezirke.	Tagelöhne im Allgemeinen								Tagelöhne für Waldarbeiten (ohne Kost).				Liedlöhne per Jahr	
	ohne Kost				mit Kost				Für Holzschlagen und Holzmachen (Männer)		Für Waldkulturen		für einen Knecht	für eine Magd
	Männer		Frauen		Männer		Frauen							
	im Sommer	im Winter	im Sommer	im Winter	im Sommer	im Winter	im Sommer	im Winter	im Sommer	im Winter	Männer	Frauen		
	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.
Achern	170	120	100	70	100	60	60	40	200	150	160	100	145	90
Baden	200	160	120	100	100	70	60	40	200	173	168	114	200	120
Bühl	177	135	112	80	114	90	74	52	228	160	175	120	174	101
Rastatt	160	120	98	70	102	76	70	50	233	174	163	106	166	90
Bretten	150	120	110	80	100	70	70	45	173	156	149	96	170	110
Bruchsal	170	120	120	70	120	80	70	—	168	143	151	97	200	100
Durlach	200	140	120	80	120	90	80	50	300	187	156	116	200	120
Ettlingen	150	120	100	70	100	60	70	50	227	170	156	107	175	90
Karlsruhe	185	175	120	—	100	—	80	—	250	194	165	113	190	110
Pforzheim	160	140	140	120	100	80	80	60	243	186	163	108	150	85
Mannheim	195	155	136	107	126	93	90	66	225	185	175	125	208	146
Schwetzingen	155	125	100	100	100	90	80	80	210	175	169	120	220	140
Weinheim	170	140	140	100	100	70	80	50	150	120	140	100	210	140
Eppingen	170	130	120	100	100	80	70	50	180	140	145	85	160	100
Heidelberg	180	130	120	80	108	75	70	50	200	147	158	111	180	110
Sinsheim	170	150	100	90	100	80	80	60	160	127	137	95	200	100
Wiesloch	165	125	90	75	100	80	65	50	170	123	153	106	175	115
Adelsheim	190	120	120	80	120	80	80	45	215	147	150	100	170	95
Buchen	200	120	100	75	100	70	60	30	213	150	128	90	190	100
Eberbach	160	130	100	65	120	70	80	50	205	145	160	100	180	100
Mosbach	181	137	114	88	102	65	65	50	202	148	143	95	191	108
Tauberbischofsheim	200	120	145	92	100	75	90	50	170	115	120	100	170	100
Wertheim	185	120	115	80	125	75	75	50	171	118	118	92	160	110
Großherzogthum:														
1880	190	143	120	87	112	74	71	43	210	167	171	118	182	112
1879	193	138	122	84	113	74	70	45	216	173	172	118	173	108
1873	209	154	131	94	120	80	74	51	223	182	169	117	180	110

Brandver-

Nach den Angaben der Bezirksämter bezw.

1	2	3	4	5
Amtsbezirke und Kreise.	**Gebäulichkeiten**			
	Zahl.	nach der Bauart		
		Stein.	Riegel.	Holz.
Engen	7 791	3 711	3 089	991
Konstanz	12 978	2 686	6 260	4 032
Meßkirch	6 438	2 211	2 863	1 364
Pfullendorf	4 108	570	2 330	1 208
Stockach	9 070	2 378	4 263	2 429
Ueberlingen	11 501	1 905	5 992	3 604
Donaueschingen	8 638	4 675	2 228	1 735
Triberg	5 189	970	1 390	2 829
Villingen	6 176	2 302	1 722	2 152
Bonndorf	6 654	3 026	974	2 654
Säckingen	4 078	2 248	461	1 369
St. Blasien	1 719	510	84	1 125
Waldshut	9 976	4 405	2 731	2 840
Breisach	10 656	4 470	2 171	4 015
Emmendingen	22 022	5 366	5 362	11 294
Ettenheim	8 017	860	1 762	5 395
Freiburg	20 853	8 357	3 622	8 874
Neustadt	5 277	1 190	709	3 378
Staufen	12 684	4 979	1 850	5 855
Waldkirch	8 158	3 573	613	3 972
Lörrach	15 326	6 292	4 293	4 741
Müllheim	11 737	3 871	2 768	5 098
Schönau	2 658	1 089	111	1 458
Schopfheim	8 109	3 361	441	4 307
Kork	11 397	2 395	2 523	6 479
Lahr	14 586	2 253	3 186	9 147
Oberkirch	6 392	1 347	1 415	3 630
Offenburg	19 378	4 323	4 117	10 938
Wolfach	7 877	2 015	2 091	3 771
Achern	8 919	1 787	1 130	6 002
Baden	6 325	1 400	1 586	3 339
Bühl	10 170	1 745	2 031	6 394
Rastatt	19 756	2 926	3 926	12 904
Bretten	9 664	2 280	3 062	4 322
Bruchsal	23 911	9 744	4 820	9 347
Durlach	10 536	2 700	3 044	4 792
Ettlingen	7 176	1 525	1 228	4 423
Karlsruhe	24 794	7 009	7 880	9 905
Pforzheim	13 799	2 805	7 589	3 405

(für Fahrnißversicherungen) der Bürgermeisterämter.

6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
(Haupt- und Neben-)					Gesammtanschlag der Gebäude, einschl. des nicht versicherten Fünftels.	Versichertes Gebäudefünftel bei Privatgesellschaften.		Fahrnißversicherungen.	
nach der Dachung.				Gebäude ohne Dachung, z. B. Dampfkamine.		Zahl der zu Ende des Jahres in Geltung gewesenen Versicherungs-Verträge.	Gesammtbetrag.	Zahl der zu Ende des Jahres in Geltung gewesenen Versicherungs-Verträge.	Gesammtbetrag.
Ziegel (auch Schiefer).	Holz (Schindeln).	Dachpappe.	Stroh.		Mark.		Mark.		Mark.
7 697	94	—	—	—	20 526 750	3 568	3 417 069	3 467	17 492 480
12 945	32	—	1	—	54 596 730	5 140	9 283 091	7 662	44 206 760
6 389	11	—	38	—	13 026 180	2 321	2 072 977	2 226	11 956 380
4 062	23	—	23	—	11 167 440	1 598	2 051 059	1 445	9 744 098
9 052	17	—	1	—	18 979 590	3 266	3 260 908	3 389	19 152 879
11 469	23	—	9	—	30 880 750	4 227	5 483 784	4 824	27 538 316
5 737	2 895	3	1	2	29 362 490	3 245	4 492 482	2 214	16 070 764
1 805	2 715	—	669	—	19 952 940	1 955	3 151 022	1 815	9 844 310
3 502	2 436	—	237	1	23 254 710	2 932	3 839 485	2 092	12 176 320
3 581	2 729	—	344	—	22 230 720	2 261	3 600 512	1 855	9 820 059
2 336	25	—	1 703	14	14 642 170	1 760	2 176 215	1 880	15 293 724
339	961	—	419	—	9 686 610	994	1 209 497	827	4 814 966
8 004	272	—	1 700	—	33 402 920	4 822	5 284 546	4 763	23 070 630
10 651	5	—	—	—	12 420 610	1 681	1 460 548	1 607	8 815 902
21 556	14	1	447	4	32 889 430	4 519	4 129 269	5 500	32 601 418
7 821	10	—	186	—	12 011 850	1 877	1 398 139	1 988	11 964 729
17 543	1 871	—	1 407	32	67 827 300	4 218	10 122 494	6 469	57 426 075
1 600	3 619	—	58	—	16 770 720	1 769	2 642 132	1 743	9 151 194
11 440	1 168	—	73	3	16 775 700	2 058	2 155 650	2 183	11 012 500
5 419	279	—	2 442	18	20 425 000	1 376	2 523 757	1 219	8 885 240
15 166	46	—	93	21	31 139 580	3 266	4 538 771	3 684	32 327 447
11 539	14	—	178	6	23 170 260	2 973	3 722 022	3 145	21 024 268
1 212	736	—	709	1	15 498 180	1 148	1 934 160	1 147	11 622 653
5 306	47	—	2 730	26	18 107 180	2 264	2 824 292	2 091	14 777 518
11 373	7	6	1	10	21 367 190	3 227	2 958 051	4 185	23 550 660
14 256	14	12	262	42	33 515 800	3 424	4 862 186	4 370	30 672 082
5 552	145	—	692	3	15 775 870	1 075	1 619 939	1 419	8 785 594
18 292	71	—	1 010	5	40 815 690	4 605	5 739 646	6 259	38 296 325
5 049	620	—	2 207	1	19 640 970	2 064	2 694 199	1 907	9 719 492
7 863	14	3	1 033	6	15 241 840	1 626	1 733 402	1 786	10 645 252
6 300	20	—	5	—	32 745 010	1 519	5 549 640	3 149	26 083 580
9 894	103	—	167	6	18 317 670	1 926	2 000 962	2 069	12 237 232
19 485	247	—	24	—	36 488 940	4 128	4 366 265	4 973	27 526 124
9 633	28	—	3	—	18 622 490	2 569	2 498 940	3 390	16 677 525
23 820	28	53	3	7	38 467 700	5 039	5 108 864	6 495	38 202 846
10 478	47	7	1	3	25 254 160	3 190	2 886 013	4 206	17 962 337
7 121	28	—	3	24	14 289 120	1 870	1 930 875	2 095	14 139 476
24 426	108	213	6	41	110 187 200	5 758	16 704 982	19 053	88 671 012
13 722	65	—	12	—	58 434 860	5 118	9 532 624	9 821	61 537 397

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

Brandver-

Nach den Angaben der Bezirksämter bezw.

1	2	3	4	5
Amtsbezirke und Kreise.	**Gebäulichkeiten**			
	Zahl.	nach der Bauart		
		Stein.	Riegel.	Holz.
Mannheim	18 459	9 271	5 360	3 828
Schwetzingen	13 091	6 458	3 845	2 788
Weinheim	8 090	3 272	1 990	2 828
Eppingen	7 120	1 972	4 592	556
Heidelberg	20 783	10 550	4 822	5 411
Sinsheim	14 676	4 571	7 287	2 818
Wiesloch	8 741	3 583	2 043	3 115
Adelsheim	6 291	995	3 474	1 822
Buchen	10 973	1 651	1 194	8 128
Eberbach	4 385	1 369	650	2 366
Mosbach	11 648	2 880	5 494	3 274
Tauberbischofsheim	23 373	2 911	6 258	14 204
Wertheim	8 365	887	2 575	4 903
Kreise.				
Konstanz	51 886	13 461	24 797	13 628
Villingen	20 003	7 947	5 340	6 716
Waldshut	22 427	10 189	4 250	7 988
Freiburg	87 667	28 795	16 089	42 783
Lörrach	37 830	14 613	7 613	15 604
Offenburg	59 630	12 333	13 332	33 965
Baden	45 170	7 858	8 673	28 639
Karlsruhe	89 880	26 063	27 623	36 194
Mannheim	39 640	19 001	11 195	9 444
Heidelberg	51 320	20 676	18 744	11 900
Mosbach	65 035	10 693	19 645	34 697
Bezirke der Landeskommissäre.				
Konstanz	94 316	31 597	34 387	28 332
Freiburg	185 127	55 741	37 034	92 352
Karlsruhe	135 050	33 921	36 296	64 833
Mannheim	155 995	50 370	49 584	56 041
Großherzogthum:				
1880	570 488*)	171 629	157 301	241 558
1879	563 993	169 222	157 037	237 734
1870	494 946	138 878	142 512	213 556

*) Nach der Instruktion für die Bauschätzer ꝛc. vom 2. August 1862 (Reg.-Bl. XL.) ist jedes unter einem eigenen Dache stehende Haupt-, bäude nur solche Gebäude gezählt, welche ganz frei stehen, oder vom Hauptgebäude durch eine Feuermauer getrennt sind. In die Feuerver- Bei den mit den Volkszählungen vorgenommenen Gebäudezählungen wurden ermittelt 1864: 200 378 Haupt-, 6 188 Sonstige, 136 537 Neben-, 214 606 Wohnhäuser und 477 sonstige bewohnte Gebäude.

sicherungen 1880.

(für Fahrnißversicherungen) der Bürgermeisterämter.

6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
(Haupt- und Neben-)					Gesammtanschlag der Gebäude, einschl. des nicht versicherten Fünftels.	Versichertes Gebäudefünftel bei Privatgesellschaften.		Fahrnißversicherungen.	
nach der Dachung.				Gebäude ohne Dachung, z. B. Dampfkamine.		Zahl der zu Ende des Jahres in Geltung gewesenen Versicherungs-Verträge.	Gesammtbetrag.	Zahl der zu Ende des Jahres in Geltung gewesenen Versicherungs-Verträge.	Gesammtbetrag.
Ziegel (auch Schiefer).	Holz (Schindeln).	Dachpappe.	Stroh.		Mark.		Mark.		Mark.
18 040	35	288	2	94	119 094 970	4 214	19 134 617	12 113	161 924 202
13 018	40	9	3	21	24 313 310	3 644	4 037 417	5 053	28 245 823
8 009	60	—	13	8	13 110 420	1 600	1 767 664	2 003	13 384 932
7 105	15	—	—	—	13 312 230	1 789	1 959 760	2 422	8 981 264
20 585	124	—	73	1	67 815 090	5 213	11 020 516	10 530	83 917 897
14 637	24	—	9	6	24 602 420	3 515	3 099 330	3 943	20 644 132
8 736	5	—	—	—	14 333 930	2 079	1 989 311	2 603	13 823 063
6 122	10	—	159	—	10 444 070	1 514	1 416 000	1 596	8 034 542
9 007	192	5	1 766	3	14 096 600	2 104	1 485 015	1 835	9 305 765
3 850	294	—	241	—	7 760 880	862	820 922	933	4 314 072
11 152	89	—	405	2	19 865 140	2 267	2 107 489	2 263	12 344 827
23 181	27	—	165	—	29 759 300	4 020	3 292 885	4 272	20 110 453
8 239	28	—	96	2	11 715 120	1 745	1 280 990	1 682	8 339 883
51 614	200	—	72	—	149 177 440	20 120	25 568 888	23 013	130 090 913
11 044	8 046	3	907	3	72 570 140	8 132	11 482 989	6 121	38 091 394
14 260	3 987	—	4 166	14	79 962 420	9 837	12 270 770	9 325	52 999 379
76 030	6 966	1	4 613	57	179 120 610	17 498	24 431 989	20 709	139 857 058
33 223	843	—	3 710	54	87 915 200	9 651	13 019 245	10 067	79 751 886
54 522	857	18	4 172	61	131 115 520	14 395	17 874 021	18 140	111 024 153
43 542	384	3	1 229	12	102 793 460	9 199	13 650 269	11 977	76 492 188
89 200	304	273	28	75	265 255 530	23 544	38 662 298	45 060	237 190 593
39 067	135	297	18	123	156 518 700	9 458	24 939 698	19 169	203 554 957
51 063	168	—	82	7	120 063 670	12 596	18 068 917	19 498	127 366 356
61 551	640	5	2 832	7	93 641 110	12 512	10 403 301	12 581	62 449 542
76 918	12 233	3	5 145	17	301 710 000	38 089	49 322 647	38 459	221 181 686
163 775	8 666	19	12 495	172	398 151 330	41 544	55 325 255	48 916	330 633 097
132 742	688	276	1 257	87	368 048 990	32 743	52 312 567	57 037	313 682 781
151 681	943	302	2 932	137	370 223 480	34 566	53 411 916	51 248	393 370 855
525 116	22 530	600	21 829	413	1 438 133 800	146 942	210 372 385	195 660	1 258 868 419
519 123	22 081	559	21 825	405	1 410 185 990	142 078	201 924 550	188 433	1 194 397 226
453 197	20 495	—	21 254	—	920 807 938	109 752	114 816 120	140 637	721 847 309

Neben- oder Hintergebäude besonders abzuschätzen und einzutragen. Bei der Gebäudezählung vom 3. Dezember 1864 wurden als Nebengesicherungsbücher werden mithin viele Gebäudetheile als Nebengebäude eingetragen, welche nach dem letzten Grundsatz nicht als solche gelten. im Ganzen 343 103 Gebäude; 1871: 204 771 Wohnhäuser; 1875: 210 384 Wohngebäude und 294 sonstige bewohnte Gebäude, und 1880:

Bezirks- und Polizei-

Nach den Angaben der Bezirksämter,

Bezirksamt.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Amtsbezirke und Kreise.	Geschäftsthätigkeit.			Ausgestellte Legitimationspapiere.						Erledigte Polizei-			
	Geschäftsnummern.	Angesetzte Sporteln. Mark.	Angesetzte Geldstrafen. Mark.	Reisepässe.	Paßkarten.	Heimathscheine.	Reiseausweise.	Jagdkarten.	Fischerkarten.	Zahl der Anzeigen.	Zahl der Angezeigten.	Die Anzeigen Perso- Einstellung des Verfahrens.	Die Anzeigen Perso- polizeiliche Strafverfügung.
Engen	15 449	5 800	708	75	—	571	7	100	3	169	244	28	201
Konstanz	32 350	15 642	3 323	223	8	595	—	146	456	1 939	2 047	43	1 968
Meßkirch	10 947	4 308	705	95	2	330	—	65	44	154	171	8	152
Pfullendorf	9 632	4 635	670	56	—	146	—	46	20	288	364	23	328
Stockach	16 850	7 256	458	91	3	591	—	77	35	373	424	13	388
Ueberlingen	20 128	13 407	1 267	167	—	285	—	108	78	580	764	41	709
Donaueschingen	20 471	6 877	1 693	175	1	458	2	90	22	457	523	36	466
Triberg	11 193	4 577	640	59	1	216	—	52	90	162	190	15	164
Villingen	14 572	8 287	1 760	100	—	383	—	67	26	512	671	45	613
Bonndorf	13 665	6 693	756	44	—	312	—	74	20	216	249	23	207
Säckingen	15 495	4 400	1 164	42	2	521	—	55	85	311	441	40	387
St. Blasien	8 829	4 295	641	16	—	275	—	73	22	217	315	25	281
Waldshut	30 346	10 287	1 686	193	4	816	—	146	53	302	402	58	325
Breisach	9 117	4 749	560	115	3	357	—	80	87	179	268	37	205
Emmendingen	17 443	8 583	1 045	247	1	991	—	188	137	169	454	29	412
Ettenheim	11 100	3 819	470	260	1	192	6	53	31	97	134	11	118
Freiburg	45 105	13 537	10 521	217	57	533	—	238	41	4 052	4 067	73	3 926
Neustadt	11 450	5 787	874	51	—	147	—	106	78	333	381	14	358
Staufen	11 186	5 309	1 322	60	1	385	—	78	57	195	226	4	217
Waldkirch	9 903	4 994	1 354	62	2	347	—	92	94	303	449	30	383
Lörrach	24 157	10 847	1 830	76	7	710	—	203	82	537	667	33	558
Müllheim	15 825	7 099	1 313	55	24	774	—	101	73	322	438	43	355
Schönau	14 232	4 683	647	40	7	240	—	47	19	335	424	14	368
Schopfheim	14 124	4 483	1 597	38	12	609	—	98	22	294	409	29	344
Kork	16 581	9 888	717	181	10	393	—	218	328	544	685	35	618
Lahr	17 013	8 405	968	105	24	351	—	146	65	200	410	18	355
Oberkirch	10 623	5 247	828	38	—	362	—	86	40	390	531	25	488
Offenburg	23 128	12 010	2 245	217	16	850	—	241	93	396	917	48	840
Wolfach	11 863	6 261	582	144	4	631	—	114	92	456	479	9	460
Achern	10 656	4 841	421	253	4	468	—	72	36	94	121	12	103
Baden	21 607	8 804	5 574	124	23	245	—	80	65	1 670	1 862	222	1 505
Bühl	14 414	5 339	512	244	—	660	—	56	41	89	117	7	97
Rastatt	29 970	10 269	3 844	358	28	466	1	146	156	1 466	1 662	128	1 475
Bretten	14 980	6 479	705	156	3	648	—	36	—	218	333	53	252
Bruchsal	20 822	8 313	2 401	295	7	971	—	156	31	537	850	99	652
Durlach	13 517	6 185	1 078	174	6	539	—	66	5	227	375	55	295
Ettlingen	11 444	3 607	436	135	6	294	—	56	22	373	520	29	475
Karlsruhe	35 098	20 184	13 992	461	256	675	—	188	157	6 222	6 955	442	6 286
Pforzheim	41 013	12 889	8 216	588	37	700	—	89	69	3 631	4 247	309	3 843

Verwaltung 1880.

Bürgermeisterämter und Amtsgerichte.

Bezirksamt.						Bezirksrath.						Bürgermeisteramt.				Amtsger
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
übertretungen.				Unerledigte Polizeiübertretungen.		Geschäftsthätigkeit.						Erledigte		Ausgestellte Reiseausweise.	Ausgestellte Fischerkarten.	Erledigte Forstfrevel.
gen gegen die einzelnen nen erledigt durch:						Sitzungen		Entscheidungen.		Ausgeführte Recurse.						
Entscheidung der höheren Polizeibehörde.		gerichtliches Urtheil.														
Bestrafte.	Strafreie.	Bestrafte.	Freigesprochene.	Anzeigen.	Personen.	ordentliche.	außerordentliche.	Verwaltungsrechtssachen.	Verwaltungssachen.	Verwaltungsrechtssachen.	Verwaltungssachen.	Feldfrevel.	sonstige Polizeianzeigen.			
1	—	13	1	—	—	11	—	2	18	—	—	692	468	4	33	1 000
4	2	27	3	31	58	11	1	7	58	5	2	553	567	16	33	803
2	—	5	4	7	7	9	—	3	23	—	4	472	430	9	9	528
—	—	11	2	8	10	9	—	2	14	—	—	152	358	—	3	73
—	—	22	1	1	1	10	—	2	49	1	1	1 055	576	60	64	1 604
—	1	10	3	11	11	11	—	3	33	—	4	313	777	156	56	516
6	—	13	2	10	15	9	—	14	22	4	2	442	564	20	16	491
—	—	9	2	6	6	10	—	1	27	—	6	19	522	3	123	34
—	1	12	—	19	23	10	—	4	33	—	2	354	675	12	44	244
3	—	14	2	1	1	9	—	3	40	1	3	188	626	1	18	148
1	—	12	1	7	8	11	—	3	30	—	—	382	462	—	74	552
—	—	9	—	2	2	8	—	2	9	—	2	228	340	5	63	109
2	—	12	5	7	8	12	—	8	77	5	1	556	979	5	54	607
3	—	20	3	5	7	9	1	1	7	—	—	496	259	14	11	1 165
—	—	4	9	2	5	11	—	1	17	1	2	1 046	598	10	58	1 480
—	—	5	—	1	3	9	1	2	21	—	2	848	878	2	17	687
1	—	37	30	70	70	11	—	14	54	2	1	580	663	—	10	951
—	—	6	3	1	1	11	—	2	18	1	—	62	539	4	22	52
—	—	5	—	2	2	11	—	3	11	1	—	503	756	3	13	341
2	—	33	1	7	8	11	1	7	35	2	—	83	383	—	41	167
2	—	70	4	12	12	11	—	2	51	2	2	649	887	22	120	796
4	—	31	5	13	13	9	—	14	16	2	—	954	770	28	124	868
—	—	39	3	19	20	10	1	12	15	5	—	211	409	—	27	259
6	—	26	4	15	20	11	—	1	32	—	—	594	900	—	14	547
—	—	18	14	8	10	9	—	2	27	—	1	682	1 088	—	130	1 148
1	—	36	—	4	4	11	—	5	24	3	3	552	1 281	—	71	881
1	—	16	1	6	13	9	—	—	27	—	2	218	555	4	47	311
2	—	18	9	43	43	11	—	16	45	4	4	1 253	1 577	—	34	2 035
1	—	8	1	2	2	9	—	3	24	1	1	209	457	20	147	144
—	—	1	5	—	—	8	—	5	13	1	—	450	313	—	37	615
10	1	89	35	66	78	11	—	1	57	—	2	979	741	46	8	4 014
—	—	13	—	4	5	8	—	2	16	1	2	421	529	42	21	1 848
2	—	51	6	12	14	11	—	8	64	3	7	2 383	1 693	631	66	4 891
—	—	27	1	8	9	11	—	—	48	—	5	2 314	1 519	—	—	1 658
—	—	81	18	26	30	10	—	11	22	—	—	5 383	1 206	16	36	5 828
3	—	22	—	19	40	10	1	4	27	—	4	3 240	1 306	7	4	2 471
2	—	13	1	3	3	11	—	7	21	1	2	2 229	639	15	9	2 469
10	2	186	29	180	203	12	—	8	80	5	7	2 004	1 302	5	5	2 796
10	2	60	23	80	116	7	—	15	40	2	4	2 337	1 082	50	3	2 349

Bezirks- und Polizei-

Nach den Angaben der Bezirksämter,

1	Bezirksamt. 2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Amtsbezirke und Kreise.	Geschäftsthätigkeit.			Ausgestellte Legitimationspapiere.						Erledigte Polizei-			
										Zahl der		Die Anzei- Perso-	
	Geschäftsnummern.	Angesetzte Sporteln. Mark.	Angesetzte Geldstrafen. Mark.	Reisepässe.	Paßkarten.	Heimathscheine.	Reiseausweise.	Jagdkarten.	Fischerkarten.	Anzeigen.	Angezeigten.	Einstellung des Verfahrens.	polizeiliche Strafverfügung.
Mannheim	54 980	19 003	15 156	215	106	473	—	115	190	7 053	7 534	354	7 071
Schwetzingen	14 402	6 611	2 093	122	7	315	—	75	77	282	396	16	358
Weinheim	11 004	4 541	747	65	8	276	—	62	17	463	558	22	510
Eppingen	11 208	4 881	1 267	124	3	442	—	48	—	408	512	65	420
Heidelberg	49 655	19 103	8 989	208	60	760	—	166	154	5 474	6 155	336	5 755
Sinsheim	13 785	6 422	782	119	1	998	—	85	11	165	263	21	207
Wiesloch	13 337	4 833	1 037	122	9	324	—	46	3	435	618	34	573
Adelsheim	10 994	3 757	892	70	—	273	—	61	24	251	437	122	290
Buchen	24 316	7 763	2 490	83	1	589	—	121	17	922	972	114	825
Eberbach	10 724	4 546	847	49	—	360	—	91	18	196	377	52	309
Mosbach	23 781	8 669	2 713	97	2	758	—	110	56	654	745	64	646
Tauberbischofsheim	28 540	11 443	1 443	99	—	779	—	195	38	350	644	22	612
Wertheim	11 652	4 596	1 757	64	2	249	—	79	54	233	493	25	430
Kreise.													
Konstanz	105 356	51 048	7 131	707	13	2 518	7	542	636	3 503	4 014	156	3 746
Villingen	46 236	19 741	4 093	334	2	1 057	2	209	138	1 131	1 384	96	1 243
Waldshut	68 335	25 675	4 247	295	6	1 924	—	348	180	1 046	1 407	146	1 200
Freiburg	115 304	46 778	16 146	1 012	65	2 952	6	835	525	5 328	5 979	198	5 619
Lörrach	68 338	27 112	5 387	209	50	2 333	—	449	196	1 488	1 938	119	1 625
Offenburg	79 208	41 811	5 340	685	54	2 587	—	805	618	1 986	3 022	135	2 761
Baden	76 647	29 253	10 351	979	55	1 839	1	354	298	3 319	3 762	369	3 180
Karlsruhe	136 874	57 657	26 828	1 809	315	3 827	—	591	284	11 208	13 280	987	11 803
Mannheim	80 386	30 155	17 996	402	121	1 064	—	252	284	7 798	8 488	392	7 939
Heidelberg	87 985	35 239	12 075	573	73	2 524	—	345	168	6 482	7 548	456	6 955
Mosbach	110 007	40 774	10 142	462	5	3 008	—	657	207	2 606	3 668	399	3 112
Bezirke der Landeskommissäre.													
Konstanz	219 927	96 464	15 471	1 336	21	5 499	9	1 099	954	5 680	6 805	398	6 189
Freiburg	262 850	115 701	26 873	1 906	169	7 872	6	2 089	1 339	8 802	10 939	452	10 005
Karlsruhe	213 521	86 910	37 179	2 788	370	5 666	1	945	582	14 527	17 042	1 356	14 983
Mannheim	278 378	106 168	40 213	1 437	199	6 596	—	1 254	659	16 886	19 704	1 247	18 006
Großherzogthum:													
1880	974 676	405 243	119 736	7 467	759	25 633	16	5 387	3 534	45 895	54 490	3 453	49 183
1879	941 306	392 645	115 124	4 805	761	22 353	15	5 422	3 428	43 185	50 657	*)	*)
1870	742 711	328 111	64 740	9 599	2 477	1 138	—	5 039	—	22 161**	27 200**	*)	*)

*) Vergleich mit 1880 unthunlich, da die Uebertretungen seit 1. Oktober 1879 hinsichtlich der Art ihrer Erledigung in anderer Weise als
**) Zur Anzeige gekommene Polizeiübertretungen.

Verwaltung 1880.

Tabelle 13. 5.

Bürgermeisterämter und Amtsgerichte.

Bezirksamt.						Bezirksrath.						Bürgermeisteramt.				Amtsg-
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
übertretungen.				Unerledigte Polizeiübertretungen.		Geschäftsthätigkeit.						Erledigte		Ausgestellte Reiseausweise.	Ausgestellte Fischerkarten.	Erledigte Forstfrevel.
gen gegen die einzelnen nen erledigt durch:						Sitzungen		Entscheidungen		Ausgeführte Recurse.						
Entscheidung der höheren Polizeibehörde.		gerichtliches Urtheil.														
Bestrafte.	Strafreie.	Bestrafte.	Freigesprochene.	Anzeigen.	Personen.	ordentliche.	außerordentliche.	Verwaltungsrechtssachen.	Verwaltungssachen.	Verwaltungsrechtssachen.	Verwaltungssachen.	Feldfrevel.	sonstige Polizeianzeigen.			
9	—	74	26	204	226	11	2	5	93	4	2	1 385	612	—	16	372
2	—	13	7	8	11	11	—	—	22	—	2	3 451	783	14	—	1 231
—	—	12	14	15	22	9	1	2	20	—	—	1 470	325	—	9	603
5	—	18	4	9	9	9	—	3	14	—	3	1 915	742	—	—	784
6	—	54	4	62	78	11	1	12	52	3	2	5 588	1 749	16	52	3 699
—	—	17	18	6	6	11	—	10	28	3	8	3 824	1 563	—	6	1 560
—	—	10	1	6	8	10	—	2	28	2	2	2 125	726	—	—	804
—	—	22	3	13	13	10	—	2	20	1	—	1 330	781	—	3	441
3	—	26	4	15	19	11	—	4	27	1	1	1 751	1 705	2	15	878
—	—	13	3	3	6	10	—	2	27	—	—	1 344	566	—	28	707
3	—	31	1	12	13	11	—	8	35	1	3	3 916	1 220	—	48	1 003
—	—	8	2	1	1	11	—	6	37	—	—	2 623	1 303	3	58	500
4	—	18	16	1	1	10	—	2	12	1	1	938	1 053	—	28	847
7	3	88	14	58	87	61	1	19	195	6	11	3 237	3 176	245	198	4 524
6	1	34	4	35	44	29	—	19	82	4	10	815	1 761	35	183	769
6	—	47	8	17	19	40	—	16	156	6	6	1 354	2 407	11	209	1 416
6	—	110	46	88	96	73	3	30	163	7	5	3 618	4 076	33	172	4 843
12	—	166	16	59	65	41	1	29	114	9	2	2 408	2 966	50	285	2 470
5	—	96	25	63	72	49	—	26	147	8	11	2 914	4 958	24	429	4 519
12	1	154	46	82	97	38	—	16	150	5	11	4 233	3 276	719	132	11 368
25	4	389	72	316	401	61	1	45	238	8	22	17 507	7 054	93	57	17 571
11	—	99	47	227	259	31	3	7	135	4	4	6 306	1 720	14	25	2 206
11	—	99	27	83	101	41	1	27	122	8	15	13 452	4 780	16	58	6 847
10	—	118	29	45	53	63	—	24	158	4	5	11 902	6 628	5	180	4 376
19	4	169	26	110	150	130	1	54	433	16	27	5 406	7 344	291	590	6 709
23	—	372	87	210	233	163	4	85	424	24	18	8 940	12 000	107	886	11 832
37	5	543	118	398	498	99	1	61	388	13	33	21 740	10 330	812	189	28 939
32	—	316	103	355	413	135	4	58	415	16	24	31 660	13 128	35	263	13 429
111	9	1 400	334	1 073	1 294	527	10	258	1 660	69	102	67 746	42 802	1 245	1 928	60 909
*)	*)	*)	*)	960	1 146	548	22	287	1 541	75	69	69 280	37 408	1 447	2 025	85 288
*)	*)	*)	*)	—	899	628	97	484	1 848	76	101	72 149	31 165	—	—	111 319

in früheren Jahren unterschieden werden.

Durch Bestrafung erledigte
(Nach Zahl der Bestraften
Nach den Angaben

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Amtsbezirke und Kreise.	Von den polizeilich oder gerichtlich bestraften Personen waren angezeigt wegen Uebertretung in Beziehung auf												Im Ganzen.
	Ordnungs-Polizei.	Sitten-Polizei.	Gesundheits-Polizei.	Feuer-Polizei.	Bau-Polizei.	Wasser- und Straßen-Polizei.	Handels- u. Gewerbe-Polizei.	Feld- u. Gemarkungs-Polizei.	Jagd- und Fischerei-Polizei.	Schifffahrts- und Eisenbahn-Polizei.	Eigenthum.	Wegen sonstiger Polizei-Uebertretungen.	
Engen	131	6	15	—	—	2	11	14	1	2	—	33	215
Konstanz	1 455	55	85	17	4	122	215	7	12	16	—	11	1 999
Meßkirch	22	26	7	42	—	1	45	1	7	—	4	4	159
Pfullendorf	255	8	21	23	2	14	6	—	1	3	—	6	339
Stockach	286	21	12	61	3	1	18	1	5	—	—	2	410
Ueberlingen	429	58	34	48	5	12	117	—	10	2	—	4	719
Donaueschingen	161	68	4	35	15	1	171	10	18	—	2	—	485
Triberg	84	39	8	15	7	1	9	—	8	—	—	2	173
Villingen	414	44	54	8	7	6	64	12	12	—	—	4	625
Bonndorf	167	13	17	2	2	1	12	1	6	—	—	3	224
Säckingen	218	56	19	30	8	11	7	5	7	4	1	34	400
St. Blasien	167	7	16	37	1	6	47	2	5	—	—	2	290
Waldshut	176	23	43	33	—	3	22	4	24	—	1	10	339
Breisach	127	32	4	21	—	7	29	2	6	—	—	—	228
Emmendingen	97	3	17	3	2	4	270	2	17	—	—	1	416
Ettenheim	52	18	18	19	1	2	13	—	—	—	—	—	123
Freiburg	2 322	330	339	105	17	448	386	9	8	—	—	—	3 964
Neustadt	231	21	18	21	—	—	55	3	12	—	—	3	364
Staufen	102	7	12	10	—	7	62	2	18	—	2	—	222
Waldkirch	250	9	17	8	12	6	94	1	20	—	—	1	418
Lörrach	475	54	13	9	6	6	42	5	17	—	1	2	630
Müllheim	226	49	24	7	4	13	57	—	10	—	—	—	390
Schönau	266	26	8	38	—	40	18	9	2	—	—	—	407
Schopfheim	213	17	36	18	23	16	33	13	5	—	—	2	376
Kork	518	20	11	6	1	5	27	5	40	3	—	—	636
Lahr	169	17	12	81	4	4	92	3	10	—	—	—	392
Oberkirch	332	15	14	46	1	6	58	3	30	—	—	—	505
Offenburg	286	90	52	32	8	3	355	4	20	—	3	7	860
Wolfach	362	9	28	10	—	14	9	4	16	13	4	—	469
Achern	63	9	6	1	—	6	8	4	7	—	—	—	104
Baden	567	153	165	30	2	383	272	8	10	—	7	7	1 604
Bühl	62	3	3	14	—	—	8	6	10	1	1	2	110
Rastatt	686	123	121	35	22	172	309	2	32	3	3	20	1 528
Bretten	205	13	8	6	4	—	33	1	—	—	1	8	279
Bruchsal	387	43	37	27	4	19	179	7	11	—	—	19	733
Durlach	159	57	28	—	7	2	48	12	—	—	2	5	320
Ettlingen	366	16	5	14	6	5	61	5	3	—	1	8	490
Karlsruhe	3 005	1 050	282	23	27	1 372	617	28	14	—	5	59	6 482
Pforzheim	1 906	819	119	70	23	434	496	12	9	2	11	12	3 913

Polizei-Uebertretungen 1880.

und Art der Uebertretung.)
der Bezirksämter.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Amtsbezirke und Kreise.	Von den polizeilich oder gerichtlich bestraften Personen waren angezeigt wegen Uebertretung in Beziehung auf												Im Ganzen.
	Ordnungs-Polizei.	Sitten-Polizei.	Gesundheits-Polizei.	Feuer-Polizei.	Bau-Polizei.	Wasser- und Straßen-Polizei.	Handels- u. Gewerbe-Polizei.	Feld- u. Gemarkungs-Polizei.	Jagd- und Fischerei-Polizei.	Schifffahrts- und Eisenbahn-Polizei.	Eigenthum.	Wegen sonstiger Polizei-Uebertretungen.	
Mannheim	4 097	824	298	165	48	995	604	8	101	1	7	6	7 154
Schwetzingen	201	20	19	17	—	1	81	—	26	—	2	6	373
Weinheim	432	13	4	9	1	—	60	—	—	1	2	—	522
Eppingen	233	12	27	53	4	4	32	5	2	36	27	8	443
Heidelberg	3 892	327	560	54	3	531	389	5	42	2	3	7	5 815
Sinsheim	125	9	8	13	20	5	10	2	8	—	5	19	224
Wiesloch	273	23	78	153	9	4	27	6	—	—	—	10	583
Adelsheim	170	10	73	27	4	5	1	10	—	—	1	11	312
Buchen	485	24	78	39	17	9	165	14	12	—	3	8	854
Eberbach	127	31	22	10	6	8	87	15	10	2	—	4	322
Mosbach	273	31	86	138	14	1	117	8	12	—	—	—	680
Tauberbischofsh.	200	15	22	52	11	6	277	8	14	—	1	14	620
Wertheim	162	43	33	8	4	2	179	1	7	—	6	7	452
Kreise.													
Konstanz	2 578	174	174	191	14	152	412	23	36	23	4	60	3 841
Villingen	659	151	66	58	29	8	244	22	38	—	2	6	1 283
Waldshut	728	99	95	102	11	21	88	12	42	4	2	49	1 253
Freiburg	3 181	420	425	187	32	474	909	19	81	—	2	5	5 735
Lörrach	1 180	146	81	72	33	75	150	27	34	—	1	4	1 803
Offenburg	1 667	151	117	175	14	32	541	19	116	16	7	7	2 862
Baden	1 378	288	295	80	24	561	597	20	59	4	11	29	3 346
Karlsruhe	6 028	1 998	479	140	71	1 832	1 434	65	37	2	20	111	12 217
Mannheim	4 730	857	321	191	49	996	745	8	127	2	11	12	8 049
Heidelberg	4 523	371	673	273	36	544	458	18	52	38	35	44	7 065
Mosbach	1 417	154	314	274	56	31	826	56	55	2	11	44	3 240
Bezirke der Landeskommissäre.													
Konstanz	3 965	424	335	351	54	181	744	57	116	27	8	115	6 377
Freiburg	6 028	717	623	434	79	581	1 600	65	231	16	10	16	10 400
Karlsruhe	7 406	2 286	774	220	95	2 393	2 031	85	96	6	31	140	15 563
Mannheim	10 670	1 382	1 308	738	141	1 571	2 029	82	234	42	57	100	18 354
Großherzogthum: 1880 *)	28 069	4 809	3 040	1 743	369	4 726	6 404	289	677	91	106	371	50 694

*) Vergleich mit früheren Jahren unthunlich, da dort nach den Anzeigen unterschieden wurde, während jetzt nach den bestraften Personen unterschieden wird.

Gegenstände der Thätigkeit

Nach den Angaben

Gegenstände.		Kreis Konstanz. Amtsbezirke. Engen.	Konstanz.	Meßkirch.	Pfullendorf.	Stockach.	Ueberlingen.	Kreis Villingen. Amtsbezirke. Donaueschingen.	Triberg.	Villingen.
Entscheidungen in Verwaltungsrechtssachen.										
1. Heimaths- und Bürgerrecht	Verw. G. §. 5 Z. 1	—	—	—	—	—	—	1	—	—
2. Bürgernutzungen	„ „ §. 5 Z. 2	1	—	2	—	1	—	3	—	—
3. Beiträge zu Gemeindezwecken	„ „ §. 5 Z. 3	—	3	—	—	—	—	2	—	—
4. Kriegs- und Einquartierungsleistungen	„ „ §. 5 Z. 4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Beiträge zu Kirchen- und Schulverbänden	„ „ §. 5 Z. 5	—	1	—	—	—	—	1	—	—
6. Wege-, Gemarkungs- ꝛc. Streitigkeiten	„ „ §. 5 Z. 6	—	1	—	—	—	—	—	—	—
7. Bodencultur	„ „ §. 5 Z. 7	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Streitigkeiten wegen Jagd, Fischerei, Wasser	„ „ §. 5 Z. 8	—	—	—	—	—	1	—	—	—
9. Streitigkeiten bei Gemeinde-, Bezirks- und Kreiswahlen	„ „ §. 5 Z. 9	—	—	—	1	—	—	—	—	—
10. Zuständigkeit des Verwaltungsgerichts	Vollz. V. §. 67	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Streitigkeiten bei Abrechnung zwischen Lehrer und Gemeinde	Volksschulges. § 110	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Streitigkeiten, betr. öffentliche Armenpflege	G. v. 5. Mai 1870 §. 35	1	2	1	1	1	2	7	1	4
Entscheidungen in Verwaltungssachen.										
1. Nothwendigkeit öffentlicher Bauten	Verw. G. §. 6 Z. 1	1	—	—	6	1	—	1	—	—
2. Nothwendigkeit sonst. öffentlicher Leistungen	„ „ §. 6 Z. 2	1	1	7	—	4	—	—	—	—
3. Staatsgenehmigung zu Gemeindebeschlüssen	„ „ §. 6 Z. 3	—	1	10	—	3	1	1	4	—
4. Dienstführung der Gemeindebeamten	„ „ §. 6 Z. 4	2	3	4	4	1	3	1	—	—
5. Theilbarkeit der Liegenschaften	„ „ §. 6 Z. 5	—	—	—	—	—	—	—	1	10
6. Wirthschafts- und andere Gewerbsconcessionen	„ „ §. 6 Z. 6	7	31	—	4	35	17	12	14	14
nämlich: Wirthschaftsconcessionen (mit und ohne Erlaubniß zum Branntweinschank)		5	15	—	3	12	7	8	8	10
Kleinhandel mit Branntwein		2	14	—	—	22	9	4	5	4
Sonstige		—	2	—	1	1	1	—	1	—
7. Zulässigkeit gewerblicher Anlagen	Verw. G. §. 6 Z. 7	3	10	1	—	5	6	3	4	6
8. Beschwerden in Baupolizeisachen	„ „ §. 6 Z. 7	—	3	—	—	—	—	—	—	—
9. Giltigkeit von Gemeinde-, Bezirks- u. Kreiswahlen	„ „ §. 6 Z. 8	1	2	1	—	—	5	4	—	—
10. Entlassung von Gemeindebeamten	Vollz. V. §. 6 Z. 1	3	1	—	—	—	—	—	—	—
11. Genehmigung zur Theilung geschloss. Hofgüter	„ „ §. 6 Z. 12	—	—	—	—	—	—	—	4	—
12. Anlage d. Ortsstraßen, Feststellung v. Baufluchten	G. v. 20. Febr. 1868	—	5	—	—	—	—	—	—	—
13. Festsetzung der Strafe wegen unbegründeter Nichtannahme von Gemeindewahlen	Gem. Ordn. §. 17	—	1	—	—	—	1	—	—	3
Gesammtzahl der Entscheidungen in Verwaltungsrechtssachen		2	7	3	2	2	3	14	1	4
„ „ „ „ **Verwaltungssachen**		18	58	23	14	49	33	22	27	33
Bezirkspolizeiliche Vorschriften	Verw. Ges. §. 7	1	3	—	1	2	—	1	—	—
Gutachten und sonstige Fälle der Thätigkeit		19	24	16	23	31	14	36	28	28
Prüfung der Abhörbescheide zu den Gemeinderechnungen (einschl. Sparkassenrechnungen)	Verw. Ges. §. 14	58	78	45	61	20	68	46	19	40

Tabelle 15 (Polizeivergehen) fällt aus.

der Bezirksräthe 1880.

der Bezirksämter.

Kreis Waldshut.				Kreis Freiburg.							Kreis Lörrach.				Kreis Offenburg.					Kreis Baden.			
Amtsbezirke.				Amtsbezirke.							Amtsbezirke.				Amtsbezirke.					Amtsbezirke.			
Bonndorf.	Säckingen.	St. Blasien.	Waldshut.	Breisach.	Emmendingen.	Ettenheim.	Freiburg.	Neustadt.	Staufen.	Waldkirch.	Lörrach.	Müllheim.	Schönau.	Schopfheim.	Kork.	Lahr.	Oberkirch.	Offenburg.	Wolfach.	Achern.	Baden.	Bühl.	Rastatt.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—
—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	3	—	3	3	—	1	1	—	6	1	5	—	1	6
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	1	2	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	—	—	—	1	—
1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	2	2	4	1	—	2	11	1	2	2	2	6	5	1	1	—	—	5	2	—	1	—	1
2	1	—	1	—	1	—	6	—	1	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1
2	1	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	6	4	—	—	—	—	2	—	1	—
5	4	2	23	—	—	2	1	2	—	3	1	—	—	4	3	—	1	7	1	—	1	1	1
2	—	1	6	—	2	—	—	—	3	3	2	4	1	5	2	2	1	1	—	1	2	—	3
8	—	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	1	—	—	—	1
13	13	3	20	4	5	5	21	7	3	5	25	7	—	8	8	8	9	19	8	2	47	7	31
8	6	3	15	1	4	2	16	3	2	4	9	6	—	5	7	7	9	10	8	1	18	6	18
4	7	—	5	2	—	3	2	4	1	1	13	1	—	—	1	1	—	8	—	1	28	1	12
1	—	—	—	1	1	—	3	—	—	—	3	—	—	3	—	—	—	1	—	—	1	—	1
2	6	2	8	2	5	8	9	3	3	5	22	2	8	7	2	8	6	9	8	7	3	5	21
—	3	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	1
3	—	—	—	1	4	1	3	1	1	—	—	1	1	—	3	1	1	3	—	1	—	2	3
2	2	—	8	—	—	2	—	1	—	—	—	2	—	2	1	1	2	—	—	—	2	—	1
—	—	—	—	—	—	3	8	4	—	18	—	—	—	—	—	2	5	2	6	—	—	—	—
1	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	3	—	—	1	—	1
—	—	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	3	2	8	1	1	2	14	2	3	7	2	14	12	1	2	5	—	16	3	5	1	2	8
40	30	9	77	7	17	21	54	18	11	35	51	16	15	32	27	24	27	45	24	13	57	16	64
1	3	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	1	2	—	—	2	1	1	1	3
18	10	23	14	14	26	13	19	25	39	18	22	25	23	31	30	46	9	19	11	12	20	16	31
69	41	35	101	24	36	3	49	37	33	34	61	47	51	62	28	29	32	60	20	29	9	28	48

Gegenstände der Thätigkeit

Nach den Angaben

Gegenstände.		Kreis Karlsruhe. Amtsbezirke. Bretten.	Bruchsal.	Durlach.	Ettlingen.	Karlsruhe.	Pforzheim.	Kr. Mannheim. Amtsbezirke. Mannheim.	Schwetzingen.	Weinheim.
Entscheidungen in Verwaltungsrechtssachen.										
1. Heimaths- und Bürgerrecht	Verw. G. §. 5 Z. 1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
2. Bürgernutzungen	„ „ §. 5 Z. 2	—	4	2	4	2	—	—	—	2
3. Beiträge zu Gemeindezwecken	„ „ §. 5 Z. 3	—	3	—	1	1	—	2	—	—
4. Kriegs- und Einquartierungsleistungen	„ „ §. 5 Z. 4	—	—	—	1	—	—	1	—	—
5. Beiträge zu Kirchen- und Schulverbänden	„ „ §. 5 Z. 5	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Wege-, Gemarkungs- 2c. Streitigkeiten	„ „ §. 5 Z. 6	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Bodencultur	„ „ §. 5 Z. 7	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Streitigkeiten wegen Jagd, Fischerei, Wasser	„ „ §. 5 Z. 8	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Streitigkeiten bei Gemeinde-, Bezirks- und Kreiswahlen	„ „ §. 5 Z. 9	—	—	—	1	—	—	—	—	—
10. Zuständigkeit des Verwaltungsgerichts	Vollz. V. §. 67	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Streitigkeiten bei Abrechnung zwischen Lehrer und Gemeinde	Volksschulges. §. 110	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Streitigkeiten, betr. öffentliche Armenpflege	G. v. 5. Mai 1870 §. 35	—	3	2	—	5	15	2	—	—
Entscheidungen in Verwaltungssachen.										
1. Nothwendigkeit öffentlicher Bauten	Verw. G. §. 6 Z. 1	—	—	1	—	—	1	1	—	—
2. Nothwendigkeit sonst. öffentlicher Leistungen	„ „ §. 6 Z. 2	1	1	8	2	—	—	—	—	—
3. Staatsgenehmigung zu Gemeindebeschlüssen	„ „ §. 6 Z. 3	1	—	—	—	1	—	—	—	—
4. Dienstführung der Gemeindebeamten	„ „ §. 6 Z. 4	8	1	4	3	2	2	1	—	2
5. Theilbarkeit der Liegenschaften	„ „ §. 6 Z. 5	—	1	1	1	—	3	—	—	—
6. Wirthschafts- und andere Gewerbsconcessionen	„ „ §. 6 Z. 6	22	13	10	7	50	25	46	18	6
nämlich: Wirthschaftsconcessionen (mit und ohne Erlaubniß zum Branntweinschank)		18	8	6	6	36	18	41	16	4
Kleinhandel mit Branntwein		3	1	1	—	11	3	4	—	—
Sonstige		1	4	3	1	3	4	1	2	2
7. Zulässigkeit gewerblicher Anlagen	Verw. G. §. 6 Z. 7	3	—	3	2	19	6	41	4	11
8. Beschwerden in Baupolizeisachen	„ „ §. 6 Z. 7	2	—	—	—	4	1	3	—	—
9. Giltigkeit von Gemeinde-, Bezirks- u. Kreiswahlen	„ „ §. 6 Z. 8	4	5	—	2	—	1	—	—	—
10. Entlassung von Gemeindebeamten	Vollz. V. §. 6 Z. 1	2	—	—	3	—	—	—	—	—
11. Genehmigung zur Theilung geschloss. Hofgüter	„ „ §. 6 Z. 12	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Anlage d. Ortsstraßen, Feststellung v. Baufluchten	G. v. 20. Febr. 1868	—	1	—	1	1	—	1	—	1
13. Festsetzung der Strafe wegen unbegründeter Nichtannahme von Gemeindewahlen	Gem. Ordn. §. 17	5	—	—	—	—	1	—	—	—
Gesammtzahl der Entscheidungen in Verwaltungsrechtssachen		—	11	4	7	8	15	5	—	2
„ „ „ „ **Verwaltungssachen**		48	22	27	21	77	40	93	22	20
Bezirkspolizeiliche Vorschriften	Verw. Ges. §. 7	—	—	2	—	—	1	—	—	—
Gutachten und sonstige Fälle der Thätigkeit		25	22	26	9	18	15	10	11	18
Prüfung der Abhörbescheide zu den Gemeinderechnungen (einschl. Sparkassenrechnungen)	Verw. Ges. §. 14	31	27	21	22	14	36	8	12	14

Tabelle 17 (Rechnungsabhör) fällt aus.

der Bezirksämter.

Kreis Heidelberg. Amtsbezirke.				Kreis Mosbach. Amtsbezirke.						Kreise.											Bezirke d. Landeskommissäre.				Großherzogthum.		
Eppingen.	Heidelberg.	Sinsheim.	Wiesloch.	Adelsheim.	Buchen.	Eberbach.	Mosbach.	Tauberbischofsh.	Wertheim.	Konstanz.	Villingen.	Waldshut.	Freiburg.	Lörrach.	Offenburg.	Baden.	Karlsruhe.	Mannheim.	Heidelberg.	Mosbach.	Konstanz.	Freiburg.	Karlsruhe.	Mannheim.	1880.	1879.	Durchschn. 1869 bis 1878.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	3	2	—	1	—	—	—	1	5	1	—	7	8	80
1	—	6	—	—	—	1	—	1	—	4	3	1	5	6	9	12	12	2	7	2	8	20	24	11	63	75	117
—	1	1	—	—	1	—	—	1	—	3	2	—	3	3	2	—	5	2	2	2	5	8	5	6	24	23	35
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	1	2	3	—	2
—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	1	1	—	—	1	3	1	—	—	—	2	2	4	1	2	9	9	45
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	2	2	—	1	—	—	—	—	3	4	1	—	8	6	14
—	—	—	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	3	3	3	2
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	2	—	1	4	5	7
—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	1	—	2	—	—	1	—	1	—	—	4	3	1	1	4	9	3	4
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	1	2 *)	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	2 *)	3
2	11	3	—	1	1	1	4	2	1	8	12	10	19	14	8	2	25	2	16	10	30	41	27	28	126	151	**) 82
—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	8	1	4	9	—	2	1	2	1	1	1	13	11	3	3	30	29	36
—	—	—	5	—	1	1	1	—	1	13	—	9	—	10	4	3	12	—	5	4	22	14	15	9	60	79	52
—	1	4	10	2	3	—	10	6	4	15	5	34	8	5	12	3	5	—	15	25	54	25	8	40	127	78	92
3	—	1	2	2	6	—	—	—	5	17	1	9	8	12	6	6	20	3	6	13	27	26	26	22	101	88	75
—	2	—	—	—	—	3	2	2	—	—	11	12	—	1	3	1	6	—	2	7	23	4	7	9	43	31	45
1	32	9	5	13	4	19	11	15	1	94	40	49	50	40	52	87	127	70	47	63	183	142	214	180	719	648	1 047
1	31	9	5	3	2	4	10	2	—	42	26	32	32	20	41	43	92	61	46	21	100	93	135	128	456	578	859
—	—	—	—	9	1	—	—	2	1	47	13	16	13	14	10	42	19	4	—	13	76	37	61	17	191	33	138
—	1	—	—	1	1	15	1	11	—	5	1	1	5	6	1	2	16	5	1	29	7	12	18	35	72	37	50
1	10	4	4	1	2	2	5	7	—	25	13	18	35	39	33	36	33	56	19	17	56	107	69	92	324	286	279
—	3	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—	3	1	1	2	2	7	3	3	1	6	4	9	7	26	42	34
4	2	3	1	—	—	1	2	6	—	9	4	3	11	2	8	6	12	—	10	9	16	21	18	19	74	31	52
1	1	5	—	1	10	1	3	1	—	4	—	12	3	4	4	3	5	—	7	16	16	11	8	23	58	64	35
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	33	—	15	—	—	—	—	—	4	48	—	—	52	79	71
4	1	1	1	1	—	—	1	—	—	5	—	1	3	—	6	2	3	2	7	2	6	9	5	11	31	50	40
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	2	2	—	—	—	6	—	—	—	7	2	6	—	15	14	*) 18
3	12	10	2	2	4	2	8	6	2	19	19	16	30	29	26	16	45	7	27	24	54	85	61	58	258	287	386
14	52	28	28	20	27	27	35	37	12	195	82	156	163	114	147	150	238	135	122	158	433	424	388	415	1 660	1 519	1 871
2	1	—	—	—	3	—	—	—	—	7	1	6	1	3	5	6	3	—	3	3	14	9	9	6	38	42	53
20	32	15	14	34	87	7	50	68	50	127	92	65	154	101	115	79	115	39	81	296	284	370	194	416	1 264	1 108	1 021
12	35	27	19	26	44	31	38	76	36	330	105	246	216	221	169	114	151	34	93	251	681	606	265	378	1 930	1 896	1 787

*) Durchschnitt 1870—1878. **) Durchschnitt 1871—1878.

Feuer-
a. Gebäude-
Nach der Zusammenstellung des

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Amtsbezirke und Kreise.	Zahl der Gemeinden, in denen Brandfälle vorgekommen sind.	**Zahl der Brandfälle** im Ganzen.	davon im I. Quartal.	II. Quartal.	III. Quartal.	IV. Quartal.	Zahl der zerstörten und beschädigten Gebäude.	**Zerstörte und** nach Gattung: Wohnhäuser.	Scheunen.	Ställe.	andere Nebengebäude.	Kirchen, Rathhäuser und andere öffentliche Gebäude.	gewerbliche Gebäude.	nach Umfang: im Ganzen zerstört. ganz	theilweise	Wohnhäuser zerstört. ganz	theilweise	Scheunen zerstört. ganz	theilweise
Engen	7	10	4	1	—	5	58	20	16	19	3	—	—	29	29	8	12	8	8
Konstanz	17	27	6	1	11	9	129	42	30	36	15	—	6	73	56	20	22	18	12
Meßkirch	7	7	4	1	1	1	25	6	6	6	7	—	—	11	14	2	4	3	3
Pfullendorf	7	14	2	4	3	5	82	25	23	18	8	1	7	44	38	11	14	11	12
Stockach	7	9	—	2	3	4	40	14	8	9	6	—	3	15	25	4	10	3	5
Ueberlingen	17	19	6	4	6	3	84	30	17	22	12	1	2	51	33	16	14	13	4
Donaueschingen	7	10	5	—	5	—	25	9	7	4	3	—	2	13	12	4	5	4	3
Triberg	6	11	—	—	5	6	47	16	11	11	9	—	—	41	6	13	3	11	—
Villingen	9	8	3	2	2	1	30	11	7	8	4	—	—	27	3	9	2	7	—
Bonndorf	8	8	3	3	—	2	57	17	12	12	15	—	1	26	31	5	12	5	7
Säckingen	11	14	1	4	8	1	104	33	31	31	8	1	—	35	69	12	21	11	20
St. Blasien	6	6	1	1	2	2	16	5	4	4	—	1	2	12	4	4	1	3	1
Waldshut	15	18	3	7	4	4	90	39	22	21	4	2	2	39	51	12	27	13	9
Breisach	2	2	—	1	1	—	3	1	—	—	—	2	—	—	3	—	1	—	—
Emmendingen	11	12	3	3	5	1	41	17	10	7	5	—	2	17	24	2	15	6	4
Ettenheim	8	9	2	3	3	1	40	14	11	11	4	—	—	11	29	—	14	4	7
Freiburg	10	14	6	1	3	4	26	12	3	4	5	—	2	7	19	1	11	2	1
Neustadt	8	8	2	2	2	2	26	11	3	4	5	2	1	10	16	4	7	2	1
Staufen	5	5	1	1	2	1	9	4	2	1	2	—	—	2	7	—	4	1	1
Waldkirch	5	6	1	3	—	2	20	9	3	4	4	—	—	15	5	5	4	3	—
Lörrach	9	11	5	4	1	1	34	9	9	9	4	2	1	11	23	—	9	4	5
Müllheim	3	4	1	2	—	1	11	6	1	2	2	—	—	2	9	—	6	1	—
Schönau	4	4	1	2	—	1	10	3	3	3	—	—	1	5	5	1	2	2	1
Schopfheim	7	8	3	2	2	1	21	8	4	4	4	—	1	15	6	3	5	4	—
Kork	11	17	3	2	6	6	64	23	15	16	7	1	2	26	38	9	14	8	7
Lahr	8	11	5	2	1	3	42	13	10	10	6	1	2	20	22	4	9	5	5
Oberkirch	7	11	1	4	3	3	22	6	3	4	4	—	5	—	22	—	6	—	3
Offenburg	16	22	3	6	4	9	81	29	19	21	10	—	2	40	41	11	18	9	10
Wolfach	7	7	1	1	3	2	16	9	1	1	4	—	1	11	5	6	3	1	—
Achern	5	7	2	3	1	1	24	9	4	6	5	—	—	11	13	2	7	2	2
Baden	3	5	2	3	—	—	10	4	2	2	—	—	2	—	10	—	4	—	2
Bühl	8	9	2	3	2	2	19	7	4	4	2	—	2	11	8	4	3	3	1
Rastatt	9	10	1	3	5	1	39	6	6	6	9	—	12	21	18	3	3	3	3
Bretten	6	8	1	2	2	3	35	7	6	7	6	4	5	10	25	1	6	4	2
Bruchsal	16	23	5	4	8	6	77	24	23	12	10	—	8	13	64	2	22	6	17
Durlach	8	12	4	2	3	3	50	15	9	15	8	—	3	6	44	2	13	1	8
Ettlingen	6	9	1	3	3	2	22	9	4	4	4	—	1	8	14	2	7	2	2
Karlsruhe	9	19	5	3	5	6	69	11	21	23	14	—	—	24	45	2	9	11	10
Pforzheim	12	16	5	3	4	4	141	38	33	39	26	1	4	57	84	9	29	19	14

brände.

Verwaltungsraths der Generalbrandkasse.

21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
beschädigte Gebäude (Baulichkeiten)														Des Brandausbruchs Tageszeit.		Zahl der Gebäude, deren Mobiliar versichert war.	**Betrag der beantragten Entschädigung**		
des Schadens								nach Bauart			nach Dachdeckung								
davon																			
Ställe		andere Nebengebäude		Kirchen und Rathhäuser ꝛc.		gewerbliche Gebäude		Stein.	Riegel.	Holz.	feuersichere.	Holz.	Stroh.	Bei Tag.	Bei Nacht.		von der Generalbrandcasse.	von Privatgesellschaften.	wegen Löschmaßregeln.
ganz	theilweise	ganz	theilweise	ganz	theilweise	ganz	theilweise												
zerstört.		zerstört.		zerstört.		zerstört.											Mark.	Mark.	Mark.
11	8	2	1	—	—	—	—	33	25	—	58	—	—	3	7	43	43 688	10 681	111
23	13	8	7	—	—	4	2	52	72	5	129	—	—	9	18	52	94 599	22 384	578
4	2	2	5	—	—	—	—	10	12	3	25	—	—	4	3	14	10 315	1 994	—
10	8	5	3	1	—	6	1	16	51	15	82	—	—	5	9	44	66 969	15 929	102
4	5	4	2	—	—	—	3	19	20	1	40	—	—	3	6	16	27 007	6 568	19
15	7	6	6	—	1	1	1	16	63	5	84	—	—	9	10	38	66 845	15 519	356
3	1	2	1	—	—	—	2	18	—	7	18	7	—	6	4	9	38 707	2 166	139
10	1	7	2	—	—	—	—	13	8	26	17	30	—	4	7	22	67 272	13 483	—
8	—	3	1	—	—	—	—	1	13	16	2	19	9	2	6	21	29 401	4 972	91
5	7	11	4	—	—	—	1	38	4	15	20	25	12	5	3	11	82 462	13 437	255
11	20	1	7	—	1	—	—	65	9	30	28	—	76	7	7	35	62 702	9 456	576
3	1	—	—	—	1	2	—	1	1	14	3	10	3	3	3	10	21 988	5 177	14
12	9	1	3	—	2	1	1	45	21	24	56	—	34	9	9	49	49 046	9 418	107
—	—	—	—	—	2	—	—	3	—	—	3	—	—	1	1	—	131	33	—
6	1	3	2	—	—	—	2	9	4	28	40	—	1	6	6	20	27 697	5 462	201
4	7	3	1	—	—	—	—	10	24	6	40	—	—	6	3	19	8 483	1 772	195
2	2	1	4	—	—	1	1	14	2	10	25	1	—	9	5	5	25 516	4 938	82
2	2	2	3	—	2	—	1	13	3	10	8	18	—	3	5	5	53 790	3 772	46
1	—	—	2	—	—	—	—	6	—	3	9	—	—	1	4	4	2 941	646	30
4	—	3	1	—	—	—	—	6	—	14	9	—	11	3	3	3	24 078	4 032	223
5	4	1	3	1	1	—	1	24	4	6	33	—	1	6	5	23	14 497	2 802	90
1	1	—	2	—	—	—	—	6	3	2	11	—	—	1	3	4	3 474	869	39
2	1	—	—	—	—	—	1	3	—	7	2	3	5	3	1	1	12 259	345	115
4	—	4	—	—	—	—	1	15	1	5	9	—	12	2	6	12	12 349	2 017	209
8	8	1	6	—	1	—	2	18	32	14	64	—	—	6	11	42	24 253	5 332	692
6	4	5	1	—	1	—	2	17	15	10	42	—	—	5	6	10	14 633	2 972	326
—	4	—	4	—	—	—	5	13	7	2	20	1	1	5	6	8	8 877	1 909	53
12	9	7	3	—	—	1	1	21	32	28	81	—	—	8	14	29	35 744	7 529	603
1	—	3	1	—	—	—	1	1	7	8	8	—	8	6	1	5	15 842	808	33
3	3	4	1	—	—	—	—	1	1	22	18	—	6	6	1	3	7 719	1 212	185
—	2	—	—	—	—	—	2	1	5	4	10	—	—	2	3	2	1 986	497	—
3	1	1	1	—	—	—	2	4	6	9	14	4	1	5	4	5	10 539	1 392	28
3	3	6	3	—	—	6	6	12	18	9	36	3	—	3	7	34	18 444	3 779	252
4	3	1	5	—	4	—	5	18	14	3	33	2	—	3	5	8	9 094	531	155
5	7	—	10	—	—	—	8	38	31	8	77	—	—	7	16	20	17 781	4 285	310
2	13	1	7	—	—	—	3	44	4	2	50	—	—	8	4	19	10 229	1 387	212
2	2	2	2	—	—	—	1	8	11	3	22	—	—	4	5	3	5 528	1 327	29
9	14	2	12	—	—	—	—	12	9	48	69	—	—	6	13	17	45 501	10 249	342
18	21	10	16	—	1	1	3	76	65	—	141	—	—	8	8	84	78 277	16 350	579

Feuer-
a. Gebäude-
Nach der Zusammenstellung des

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Amtsbezirke und Kreise.	Zahl der Gemeinden, in denen Brandfälle vorgekommen sind.	**Zahl der Brandfälle** im Ganzen.	davon im I. Quartal.	II. Quartal.	III. Quartal.	IV. Quartal.	Zahl der zerstörten und beschädigten Gebäude.	**Zerstörte und** nach Gattung: Wohnhäuser.	Scheunen.	Ställe.	andere Nebengebäude.	Kirchen, Rathhäuser und andere öffentliche Gebäude.	gewerbliche Gebäude.	nach Umfang: im Ganzen ganz zerstört.	im Ganzen theilweise zerstört.	Wohnhäuser ganz zerstört.	Wohnhäuser theilweise zerstört.	Scheunen ganz zerstört.	Scheunen theilweise zerstört.
Mannheim	4	17	5	4	2	6	47	15	9	8	9	—	6	13	34	—	15	6	3
Schwetzingen	10	19	5	8	3	3	50	16	11	16	5	—	2	9	41	2	14	3	8
Weinheim	6	10	2	1	5	2	56	13	10	12	16	—	5	15	41	1	12	5	5
Eppingen	4	4	1	1	1	1	28	8	7	8	2	—	3	15	13	5	3	3	4
Heidelberg	17	22	6	5	7	4	72	31	10	16	9	1	5	23	49	8	23	4	6
Sinsheim	8	12	4	3	2	3	24	10	2	2	5	1	4	6	18	3	7	1	1
Wiesloch	4	4	1	1	2	—	7	2	1	2	2	—	—	1	6	—	2	—	1
Adelsheim	4	5	2	—	2	1	10	3	1	2	—	1	3	3	7	—	3	1	—
Buchen	5	5	2	—	2	1	7	2	—	1	2	2	—	1	6	—	2	—	—
Eberbach	1	1	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—
Mosbach	5	6	1	2	1	2	27	8	8	7	4	—	—	4	23	1	7	1	7
Tauberbischofsheim	11	12	3	1	4	4	33	14	7	10	2	—	—	7	26	—	14	4	3
Wertheim	3	4	2	1	1	—	18	5	4	1	4	—	4	6	12	—	5	3	1
Kreise.																			
Konstanz	62	86	22	13	24	27	418	137	100	110	51	2	18	223	195	61	76	56	44
Villingen	22	29	8	2	12	7	102	36	25	23	16	—	2	81	21	26	10	22	3
Waldshut	40	46	8	15	14	9	267	94	69	68	27	4	5	112	155	33	61	32	37
Freiburg	49	56	15	14	16	11	165	68	32	31	25	4	5	62	103	12	56	18	14
Lörrach	23	27	10	10	3	4	76	26	17	18	10	2	3	33	43	4	22	11	6
Offenburg	49	68	13	15	17	23	225	80	48	52	31	2	12	97	128	30	50	23	25
Baden	25	31	7	12	8	4	92	26	16	18	16	—	16	43	49	9	17	8	8
Karlsruhe	57	87	21	17	25	24	394	104	96	100	68	5	21	118	276	18	86	43	53
Mannheim	20	46	12	13	10	11	153	44	30	36	30	—	13	37	116	3	41	14	16
Heidelberg	33	42	12	10	12	8	131	51	20	28	18	2	12	45	86	16	35	8	12
Mosbach	29	33	10	4	11	8	96	33	20	21	12	3	7	22	74	2	31	9	11
Bezirke der Landeskommissäre.																			
Konstanz	124	161	38	30	50	43	787	267	194	201	94	6	25	416	371	120	147	110	84
Freiburg	121	151	38	39	36	38	466	174	97	101	66	8	20	192	274	46	128	52	45
Karlsruhe	82	118	28	29	33	28	486	130	112	118	84	5	37	161	325	27	103	51	61
Mannheim	82	121	34	27	33	27	380	128	70	85	60	5	32	104	276	21	107	31	39
Großherzogthum:																			
1880	409	551	138	125	152	136	2 119	699	473	505	304	24	114	873	1 246	214	485	244	229
1879	396	571	124	112	167	168	2 449	716	540	709	369	26	89	907	1 542	203	513	236	304
Durchschn. 1870–78	306	410	93	95	125	97	1 723	560	355	429	287	19	73	779	944	182	378	204	151

*) Die Angaben in Sp. 37 beziehen sich auf die Zahlen der einzelnen Baulichkeiten in Sp. 8 bezw. Sp. 9 bis 14. Für 1878 und 1879 sind

brände.

Verwaltungsraths der Generalbrandkasse.

21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
beschädigte Gebäude (Baulichkeiten)														Des Brandausbruchs Tageszeit.		Zahl der Gebäude, deren Mobiliar versichert war.	**Betrag der beantragten Entschädigung**		
des Schadens								nach Bauart			nach Dachdeckung								
davon																			
Ställe		andere Nebengebäude		Kirchen und Rathhäuser 2c.		gewerbliche Gebäude		Stein.	Riegel.	Holz.	feuersichere.	Holz.	Stroh.	Bei Tag.	Bei Nacht.		von der Generalbrandcasse.	von Privatgesellschaften.	wegen Löschmaßregeln.
ganz	theilweise	ganz	theilweise	ganz	theilweise	ganz	theilweise												
zerstört.		zerstört.		zerstört.		zerstört.											Mark.	Mark.	Mark.
3	5	4	5	—	—	—	6	31	12	4	46	1	—	10	7	26	35 355	8 742	99
3	13	1	4	—	—	—	2	23	25	2	49	1	—	12	7	19	12 390	2 761	222
5	7	4	12	—	—	—	5	15	19	22	56	—	—	6	4	19	16 277	3 303	65
4	4	1	1	—	—	2	1	25	3	—	28	—	—	1	3	10	31 644	7 268	376
6	10	3	6	—	1	2	3	43	27	2	72	—	—	11	11	18	101 786	23 853	130
2	—	—	5	—	1	—	4	10	12	2	24	—	—	6	6	15	7 431	1 811	—
—	2	1	1	—	—	—	—	6	—	1	7	—	—	3	1	5	1 274	295	—
—	2	—	—	—	1	2	1	—	8	2	10	—	—	3	2	2	2 358	480	45
—	1	1	1	—	2	—	—	4	—	3	6	1	—	5	—	3	3 281	243	16
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	948	237	—
2	5	—	4	—	—	—	—	12	14	1	27	—	—	2	4	20	11 701	2 000	40
2	8	1	1	—	—	—	—	15	9	9	33	—	—	6	6	10	8 189	1 547	66
—	1	2	2	—	—	1	3	3	4	11	18	—	—	—	4	10	6 383	1 025	152
67	43	27	24	1	1	11	7	146	243	29	418	—	—	33	53	207	309 423	73 075	1 166
21	2	12	4	—	—	—	2	32	21	49	37	56	9	12	17	52	135 380	20 621	230
31	37	13	14	—	4	3	2	149	35	83	107	35	125	24	22	105	216 198	37 488	952
19	12	12	13	—	4	1	4	61	33	71	134	19	12	29	27	56	142 636	20 655	777
12	6	5	5	1	1	—	3	48	8	20	55	3	18	12	15	40	42 579	6 033	453
27	25	16	15	—	2	1	11	70	93	62	215	1	9	30	38	94	99 349	18 550	1 707
9	9	11	5	—	—	6	10	18	30	44	78	7	7	16	15	44	38 688	6 880	465
40	60	16	52	—	5	1	20	196	134	64	392	2	—	36	51	151	166 410	34 129	1 627
11	25	9	21	—	—	—	13	69	56	28	151	2	—	28	18	64	64 022	14 806	386
12	16	5	13	—	2	4	8	84	42	5	131	—	—	21	21	48	142 135	33 227	506
4	17	4	8	—	3	3	4	34	35	27	95	1	—	16	17	45	32 860	5 532	319
119	82	52	42	1	5	14	11	327	299	161	562	91	134	69	92	364	661 001	131 184	2 348
58	43	33	33	1	7	2	18	179	134	153	404	23	39	71	80	190	284 564	45 238	2 937
49	69	27	57	—	5	7	30	214	164	108	470	9	7	52	66	195	205 098	41 009	2 092
27	58	18	42	—	5	7	25	187	133	60	377	3	—	65	56	157	239 017	53 565	1 211
253	252	130	174	2	22	30	84	907	730	482	1 813	126	180	257	294	906*)	1 389 680	270 996	8 588
286	423	160	209	2	24	20	69	636	1 085	728	1 879	236	334	270	301	489*)	1 377 120	277 645	9 417
231	198	136	151	3	16	23	50	469	759	495	1 365	163	195	237	173	837	1 056 821	210 015	8 691

dieselben ausnahmsweise auf die Zahlen der von den Brandfällen betroffenen Grundstücke bezogen.

b. Entstehungsursachen der Gebäudebrände (nach Angabe wie vorseits), **Mobiliarentschä-** **Feuer-** **Feuerlöschwesen** (nach Angabe

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Amtsbezirke und Kreise.	**Gebäudebrände.** Ermittelte oder muthmaßliche Ursache.									Mobiliar-Entschädigungen		**Waldbrände.**			Ermittelte oder muthmaßliche Ursache.				**Freiwillige Feuerwehren.** Anzahl		**Gemeinde-Feuerspritzen.**		Aufwand für Feuerlöschwesen.
	Brandstiftung.	Fahrlässigkeit: Fälle.	Fahrlässigkeit: davon durch Kinder.	Mangel- od. schadhafte Feueranlagen.	Feuergefährlicher Gewerbebetrieb.	Explosion.	Selbstentzündung.	Blitz.	Unbekannt.	an Personen.	Betrag. Mark.	Zahl der Brandfälle.	Beschädigte Flächen. Ar.	Betrag des Schadens. Mark.	Brandstiftung.	Fahrlässigkeit: Fälle.	Fahrlässigkeit: dav. durch Kind.	Unbekannt.	der Feuerwehren.	der Mitglieder.	Anzahl.	darunter Handspritzen.	Mark.
Engen	—	1	—	3	—	—	—	—	6	23	22 360	7	305	420	—	5	3	2	5	378	86	37	900
Konstanz	1	2	1	7	—	—	—	4	13	30	68 278	—	—	—	—	—	—	—	6	564	104	42	4 236
Meßkirch	—	1	—	1	—	—	—	—	5	7	6 819	4	345	260	1	3	—	—	4	245	78	40	1 189
Pfullendorf	3	—	—	3	1	—	—	—	7	24	47 906	2	54	50	—	2	—	—	3	222	79	54	2 118
Stockach	—	—	—	—	—	—	—	2	7	10	50 303	4	80	100	—	3	2	1	10	502	60	15	1 343
Ueberlingen	1	2	—	2	—	—	—	2	12	21	32 981	2	19	150	1	1	1	—	6	434	149	79	1 348
Donaueschingen	—	1	—	3	—	1	1	1	3	6	13 346	1	20	40	—	—	—	1	18	1 590	152	76	1 315
Triberg	1	—	—	1	—	—	—	2	7	8	10 551	2	100	50	—	1	—	1	6	597	34	12	1 586
Villingen	1	—	—	—	—	—	—	1	6	10	24 906	2	46	380	—	1	—	1	11	963	80	34	3 319
Bonndorf	1	—	—	1	1	—	—	—	5	8	36 134	5	140	76	2	1	—	2	8	457	71	33	760
Säckingen	—	—	—	—	—	—	—	9	5	17	25 631	9	258	245	1	6	5	2	7	465	39	13	893
St. Blasien	—	1	—	1	—	—	—	—	4	9	9 356	2	800	155	—	2	2	—	2	152	41	32	309
Waldshut	1	1	1	1	—	—	—	3	12	26	30 148	7	229	120	—	2	—	5	6	388	102	33	980
Breisach	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	275	45	19	372
Emmendingen	—	2	1	2	—	—	—	1	7	13	60 547	1	26	150	—	1	1	—	5	502	89	37	1 154
Ettenheim	—	3	2	1	—	—	—	1	4	25	9 742	—	—	—	—	—	—	—	5	426	32	5	4 331
Freiburg	—	6	2	1	—	—	—	1	6	10	23 124	—	—	—	—	—	—	—	6	801	90	38	854
Neustadt	2	1	—	—	—	—	—	—	5	3	8 744	4	60	100	1	3	1	—	9	734	71	36	1 277
Staufen	—	1	1	—	1	—	—	1	2	2	1 395	1	0,2	—	1	—	—	—	4	336	42	10	608
Waldkirch	—	2	2	—	—	—	—	—	4	1	3 251	2	33	140	—	2	2	—	3	274	32	13	2 012
Lörrach	—	2	—	1	1	—	—	—	7	9	5 721	6	129	135	—	5	2	1	21	1 442	70	16	2 570
Müllheim	2	—	—	—	—	—	—	1	1	8	3 980	4	223	60	—	3	1	1	6	710	59	18	553
Schönau	—	—	—	—	—	—	—	1	3	1	130	2	150	500	—	2	2	—	6	447	43	12	4 400
Schopfheim	—	2	1	2	—	—	—	—	4	3	7 541	5	371	220	—	5	5	—	14	993	60	18	8 176
Kork	—	2	—	6	1	—	—	1	7	30	29 568	1	3	30	—	—	—	1	4	267	60	24	681
Lahr	—	2	—	4	1	—	—	1	3	4	1 387	1	5	5	—	1	—	—	4	362	79	36	1 310
Oberkirch	—	2	1	3	—	1	—	—	5	3	4 397	2	90	38	1	1	1	—	2	155	49	23	1 791
Offenburg	2	4	2	4	—	—	—	2	10	16	22 310	2	20	20	1	1	—	—	10	741	122	57	4 903
Wolfach	—	5	3	2	—	—	—	—	—	3	1 278	3	114	105	1	1	—	1	2	195	70	29	970
Achern	—	1	1	3	—	—	—	—	3	2	3 203	2	—	—	—	2	2	—	3	229	44	25	212
Baden	—	1	—	—	1	1	—	—	2	7	2 156	1	100	88	—	1	1	—	3	444	35	13	1 861
Bühl	1	3	2	1	—	—	—	—	4	6	3 693	4	17	67	2	2	2	—	5	382	59	27	501
Rastatt	—	1	1	2	2	—	—	—	5	13	31 506	4	72	56	—	3	1	1	10	895	139	67	1 789
Bretten	—	3	1	—	1	—	—	—	4	8	3 233	3	6	10	—	3	1	—	—	—	73	36	830
Bruchsal	—	6	3	1	3	—	1	1	11	41	34 190	1	5	20	—	1	—	—	15	1 330	77	29	6 118
Durlach	3	—	—	3	—	—	—	—	6	19	3 379	—	—	—	—	—	—	—	6	642	61	25	2 441
Ettlingen	—	—	—	4	—	—	—	1	4	9	2 941	3	720	1 870	—	2	—	1	6	584	41	16	299
Karlsruhe	—	3	1	2	1	—	—	—	13	36	28 517	1	100	592	1	—	—	—	19	1 669	81	29	4 852
Pforzheim	3	1	1	2	2	—	—	1	7	29	52 008	5	160	115	—	2	—	3	11	2 395	82	35	2 451

digungen (nach Angabe der Bezirksämter), **Waldbrände** (nach Angabe der Bezirksforsteien), der Bürgermeisterämter).

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Amtsbezirke und Kreise.	**Gebäudebrände.** Ermittelte oder muthmaßliche Ursache.									**Mobiliar-Entschädigungen**		**Waldbrände.**							**Freiwillige Feuerwehren.** Anzahl		**Gemeinde-Feuerspritzen.**		Aufwand für Feuerlöschwesen.
	Brandstiftung.	Fahrlässigkeit: Fälle.	Fahrlässigkeit: davon durch Kinder.	Mangels od. schadhafte Feueranlagen.	Feuergefährlicher Geschäftsbetrieb.	Explosion.	Selbstentzündung.	Blitz.	Unbekannt.	an Personen.	Betrag. Mark.	Zahl der Brandfälle.	Beschädigte Flächen. Ar.	Betrag des Schadens. Mark.	Ermittelte oder muthmaßliche Ursache: Brandstiftung.	Fahrlässigkeit: Fälle.	Fahrlässigkeit: dav. durch Kind.	Unbekannt.	der Feuerwehren.	der Mitglieder.	Anzahl.	darunter Handspritzen.	Mark.
Mannheim	—	1	1	8	2	1	—	—	5	29	18 481	2	1 120	3 040	—	2	—	—	10	908	37	20	625
Schwetzingen	1	2	2	2	1	—	—	3	10	28	11 960	7	2 322	23 375	1	1	—	5	3	195	40	16	396
Weinheim	—	1	1	4	—	—	—	—	5	16	7 846	3	35	25	—	3	3	—	—	—	25	12	3 360
Eppingen	1	1	—	2	—	—	—	—	—	9	31 574	1	72	160	1	—	—	—	4	252	40	13	3 144
Heidelberg	—	3	2	4	1	—	—	—	14	27	114 505	7	429	384	—	6	1	1	10	836	75	37	1 809
Sinsheim	—	2	—	6	—	—	—	1	3	12	10 345	1	3	5	—	1	1	—	8	582	64	20	274
Wiesloch	1	2	2	—	—	—	—	—	1	4	1 135	1	54	70	1	—	—	—	3	256	32	17	176
Adelsheim	1	—	—	2	—	—	—	—	2	2	481	4	71	60	—	3	—	1	—	—	32	11	1 107
Buchen	—	1	—	2	—	—	1	—	1	4	1 914	2	33	15	—	1	1	1	4	302	49	16	286
Eberbach	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	205	24	10	34
Mosbach	—	3	—	1	—	—	2	—	—	9	4 500	2	56	130	—	2	2	—	6	430	55	15	1 016
Tauberbischofsh.	—	1	1	4	—	—	—	1	6	12	9 275	3	18	5	—	3	1	—	5	342	106	33	2 702
Wertheim	—	—	—	1	—	—	—	—	3	8	6 104	2	—	2	—	2	—	—	6	411	45	19	635
Kreise.																							
Konstanz	5	6	1	16	1	—	—	8	50	115	228 647	19	803	980	2	14	6	3	34	2 345	556	267	11 134
Villingen	2	1	—	4	—	1	1	4	16	24	48 803	5	166	470	—	2	—	3	35	3 150	266	122	6 220
Waldshut	2	2	1	3	1	—	—	12	26	60	101 269	23	1 427	596	3	11	7	9	23	1 462	253	111	2 942
Freiburg	2	15	8	4	1	—	—	6	28	54	106 803	8	119	390	2	6	4	—	35	3 348	401	158	10 608
Lörrach	2	4	1	3	1	—	—	2	15	21	17 372	17	873	915	—	15	10	2	47	3 592	232	64	15 699
Offenburg	2	15	6	19	2	1	—	4	25	56	58 940	9	232	198	3	4	1	2	22	1 720	380	169	9 655
Baden	1	6	4	6	3	1	—	—	14	28	40 558	11	189	211	2	8	6	1	21	1 950	277	132	4 363
Karlsruhe	6	13	6	12	7	—	1	3	45	142	124 268	13	991	2 607	1	8	1	4	57	6 620	415	170	16 991
Mannheim	1	4	4	14	3	1	—	3	20	73	38 287	12	3 477	26 440	1	6	3	5	13	1 103	102	48	4 381
Heidelberg	2	8	4	12	1	—	—	1	18	52	157 559	10	558	619	2	7	2	1	25	1 926	211	87	5 403
Mosbach	1	5	1	10	—	—	3	1	13	35	22 274	13	178	212	—	11	4	2	22	1 690	311	104	5 780
Bezirke der Landeskommissäre.																							
Konstanz	9	9	2	23	2	1	1	24	92	199	378 719	47	2 396	2 046	5	27	13	15	92	6 957	1 075	500	20 296
Freiburg	6	34	15	26	4	1	—	12	68	131	183 115	34	1 224	1 503	5	25	15	4	104	8 660	1 013	391	35 962
Karlsruhe	7	19	10	18	10	1	1	3	59	170	164 826	24	1 180	2 818	3	16	7	5	78	8 570	692	302	21 354
Mannheim	4	17	9	36	4	1	3	5	51	160	218 120	35	4 213	27 271	3	24	9	8	60	4 719	624	239	15 564
Großherzogthum:																							
1880	26	79	36	103	20	4	5	44	270	660	944 780	140	9 013	33 638	16	92	44	32	334	28 906	3 404	1 432	93 176
1879	15	75	20 *)	90	5	12	7	59	308	725	746 655	12	157,5	788 **)	1	9	4 *)	2	323	28 046	3 404	1 415 *)	102 493 †)
Durchschn. 1869–78	26	73	35	61	8	3	8	39	174	471	731 223	51	4 447	7 800	4	29	8	21	260	23 424	3 210	1 335	141 955

*) Durchschnitt 1871—78. **) Durchschnitt 1874—78. †) Durchschnitt 1876—78.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	**Gemeinde-Rechnungs-Ergebnisse auf 1. Januar 1880** (vom Jahr 1879).									
	Gemeindevermögen		Gemeindeschulden		Außer den eigentlichen Gemeindeschulden			Einnahme-Rückstände		
	im Ganzen. Mark.	darunter Activ-Kapitalien. (Rubr.-Ordn. §. 9, 10 u. 13.) Mark.	im Ganzen. Mark.	darunter Passiv-Kapitalien. (Rubr.-Ordn. §. 32, 33 u. 36.) Mark.	für Schulhausbauten. Mark.	für Kirchenbauten. Mark.	für Kriegskosten. Mark.	am 1 Januar 1879 im Ganzen. Mark.	wovon verblieben auf 1. Jan. 1880. Mark.	am 1 Januar 1880 im Ganzen. Mark.
Engen	3 609 390	143 605	315 467	311 405	—	3 415	—	53 873	8 986	40 824
Konstanz	8 134 697	1 429 839	4 563 505	4 520 078	2 003	19 000	5 275	492 765	57 293	182 946
dar. Stadt Konstanz	3 748 011	1 105 029	4 258 153	4 220 380	—	—	—	432 590	53 314	109 838
Meßkirch	2 523 225	162 751	145 834	136 938	100	—	—	36 774	6 200	46 798
Pfullendorf	1 214 261	279 533	209 526	200 609	—	—	—	51 214	20 793	53 427
Stockach	3 034 572	138 166	241 720	235 712	—	2 500	—	16 008	800	19 416
Ueberlingen	3 062 450	477 302	323 922	314 958	—	—	—	31 490	3 315	32 017
Donaueschingen	7 038 945	229 970	510 639	497 394	—	—	—	*) 82 254	21 554	108 947
Triberg	1 312 270	37 786	272 798	270 814	1 007	183 270	—	15 407	1 116	11 641
Villingen	4 652 638	202 091	521 735	502 603	—	125 998	—	37 571	5 604	47 979
Bonndorf	3 055 728	169 464	165 475	156 001	5 657	1 304	9 628	60 940	5 288	74 839
Säckingen	1 707 597	120 424	568 211	515 506	—	—	—	*)164 644	7 766	33 208
St. Blasien	745 737	64 951	24 990	21 754	—	—	—	16 565	3 424	16 253
Waldshut	4 182 880	475 638	607 551	583 311	—	17 076	—	*) 79 418	16 100	107 314
Breisach	3 555 876	99 159	606 279	550 503	—	66 086	—	183 905	98 300	206 959
Emmendingen	9 695 954	447 327	431 517	419 266	—	—	—	115 778	27 361	144 946
Ettenheim	4 771 605	82 679	331 381	325 051	—	—	—	47 449	3 696	60 904
Freiburg	9 134 153	606 249	4 244 431	4 152 237	—	34 971	—	91 512	22 819	133 548
dar. Stadt Freiburg	5 174 427	478 400	3 863 188	3 778 600	—	—	—	45 935	15 966	57 304
Neustadt	2 206 420	154 190	145 010	132 260	—	—	—	44 451	3 455	44 609
Staufen	4 296 164	196 020	217 891	216 237	—	56 241	—	56 731	11 107	21 659
Waldkirch	1 953 766	141 759	155 639	122 487	22 677	—	—	42 281	4 655	45 986
Lörrach	4 546 765	421 369	517 222	491 351	—	—	—	30 991	3 961	64 634
Müllheim	3 754 594	206 771	195 814	189 055	—	—	—	86 211	16 247	94 510
Schönau	3 124 494	532 658	810 137	770 417	—	—	—	90 485	5 911	94 329
Schopfheim	2 881 754	252 911	297 258	288 688	—	—	—	55 686	8 281	52 958
Kork	9 352 348	471 709	166 184	163 081	—	10 682	—	58 975	5 528	73 444
Lahr	10 100 449	838 030	511 049	505 752	—	21 500	—	44 828	859	46 743
Oberkirch	5 315 534	1 562 250	1 467 867	1 443 756	—	171 519	—	45 040	3 664	48 225
Offenburg	15 699 181	410 111	1 006 260	948 405	—	11 500	—	184 702	21 275	205 927
Wolfach	1 957 591	124 740	470 403	464 905	—	14 228	—	42 486	2 657	43 650
Achern	4 318 063	144 779	253 706	252 402	—	11 434	—	49 242	6 575	42 839
Baden	6 099 958	426 149	2 255 852	2 237 608	—	74 571	—	89 793	19 182	91 087
dar. Stadt Baden	3 173 180	278 978	2 179 374	2 163 214	—	—	—	68 316	16 776	59 913
Bühl	5 902 031	106 680	99 301	98 172	73 700	261 528	—	23 974	812	30 617
Rastatt	15 382 776	847 187	679 282	673 061	—	—	—	171 622	16 176	196 831
Bretten	3 861 340	173 147	140 552	136 747	—	—	—	29 749	2 017	38 725
Bruchsal	13 893 978	760 609	1 025 548	1 013 904	—	150 263	—	173 838	44 303	195 877
dar. Stadt Bruchsal	867 731	44 829	481 381	477 129	—	—	—	18 235	3 899	19 424
Durlach	7 431 900	305 407	695 729	695 668	—	—	—	27 956	7 063	53 315
Ettlingen	9 018 273	368 372	425 224	420 656	—	53 101	—	67 663	7 717	74 628
Karlsruhe	23 236 550	2 002 672	7 672 247	7 647 503	—	85 134	—	140 216	56 809	164 166
dar. Stadt Karlsruhe	8 143 134	1 563 744	7 380 057	7 358 141	—	—	—	81 483	45 719	69 696
Pforzheim	7 729 734	514 027	3 737 845	3 732 506	—	—	—	111 606	12 285	90 827
dar. Stadt Pforzheim	3 286 780	31 737	3 513 915	3 510 562	—	—	—	57 896	7 577	39 097

*) Berichtigte Zahl.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	Gemeinde-Rechnungs-Ergebnisse auf 1. Januar 1880 (vom Jahr 1879).									
	Gemeindevermögen		Gemeindeschulden		Außer den eigentlichen Gemeindeschulden			Einnahme-Rückstände		
	im Ganzen.	darunter Activ-Kapitalien. (Rubr.-Ordn. §. 9, 10 u. 13.)	im Ganzen.	darunter Passiv-Kapitalien. (Rubr.-Ordn. §. 32, 33 u. 36.)	für Schulhausbauten.	für Kirchenbauten.	für Kriegskosten.	am 1. Januar 1879 im Ganzen.	wovon verblieben auf 1. Jan. 1880.	am 1. Januar 1880 im Ganzen.
	Mark.	Mark.	Mark.	Mark	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
Mannheim	11 265 198	900 181	6 956 454	6 911 715	—	—	—	235 955	59 220	230 207
dar. Stadt Mannheim	5 860 488	727 048	6 475 318	6 440 812	—	—	—	168 862	[43 995	159 950
Schwetzingen	6 433 039	408 895	152 035	147 071	—	—	—	51 535	3 384	63 406
Weinheim	4 951 587	93 337	162 259	159 137	—	—	1 000	11 199	2 594	13 603
Eppingen	2 886 206	163 198	121 037	117 782	—	—	—	22 375	5 570	26 769
Heidelberg	12 438 743	2 120 979	4 541 580	4 396 336	15 212	—	—	204 023	107 185	318 704
dar. Stadt Heidelberg	5 344 191	1 687 033	4 116 868	4 095 551	—	—	—	113 291	92 097	203 040
Sinsheim	5 639 672	498 278	146 847	138 557	—	49 986	—	33 206	4 432	42 581
Wiesloch	4 205 618	213 978	141 054	139 155	—	—	—	18 805	1 698	20 697
Adelsheim	2 026 049	56 096	186 515	184 993	—	—	—	4 062	628	6 170
Buchen	3 512 018	85 963	288 258	279 101	—	12 433	—	25 531	8 905	27 521
Eberbach	2 455 174	104 418	76 372	74 623	—	1 165	—	36 278	20 712	48 346
Mosbach	6 151 781	296 129	354 607	343 984	—	—	—	46 316	25 097	58 746
Tauberbischofsh.	5 629 180	357 677	469 429	464 803	—	84 535	—	8 826	1 528	15 256
Wertheim	1 751 503	161 188	104 197	101 454	—	56 014	—	16 068	4 122	17 191
Kreise.										
Konstanz	21 578 595	2 631 196	5 799 974	5 719 700	2 103	24 915	5 275	682 124	97 387	375 428
Villingen	13 003 853	469 847	1 305 172	1 270 811	1 007	309 268	—	135 232	28 274	168 567
Waldshut	9 691 942	830 477	1 366 227	1 276 572	5 657	18 380	9 628	321 567	32 578	231 614
Freiburg	35 613 938	1 727 383	6 132 148	5 918 041	22 677	157 298	—	582 107	171 393	658 611
Lörrach	14 307 607	1 413 709	1 820 431	1 739 511	—	—	—	263 373	34 400	306 431
Offenburg	42 425 103	3 406 840	3 621 763	3 525 899	—	229 429	—	376 031	33 983	417 989
Baden	31 702 828	1 524 795	3 288 141	3 261 243	73 700	347 533	—	334 631	42 745	361 374
Karlsruhe	65 171 775	4 124 234	13 697 145	13 646 984	—	288 498	—	551 028	130 194	617 538
Mannheim	22 649 824	1 402 413	7 270 748	7 217 923	—	—	1 000	298 689	65 198	307 216
Heidelberg	25 170 239	2 996 433	4 950 518	4 791 830	15 212	49 986	—	278 409	118 885	408 751
Mosbach	21 525 705	1 061 471	1 479 378	1 448 958	—	154 147	—	137 081	60 992	173 230
Bezirke der Landeskommissäre.										
Konstanz	44 274 390	3 931 520	8 471 373	8 267 083	8 767	352 563	14 903	1 138 923	158 239	775 609
Freiburg	92 346 648	6 547 932	11 574 342	11 183 451	22 677	386 727	—	1 221 511	239 776	1 383 031
Karlsruhe	96 874 603	5 649 029	16 985 286	16 908 227	73 700	636 031	—	885 659	172 939	978 912
Mannheim	69 345 768	5 460 317	13 700 644	13 458 711	15 212	204 133	1 000	714 179	245 075	889 197
Großherzogthum:										
1880	302 841 409	21 588 798	50 731 645	49 817 472	120 356	1 579 454	15 903	3 960 272	816 029	4 026 749
1879	292 876 659	21 066 801	49 369 792	48 270 855	158 709	1 515 128	19 643	3 935 324	1 110 873	3 952 478
1870	206 891 035	12 598 709	14 929 994	14 031 901	440 448	1 007 810	79 167	2 658 326	562 706	2 481 675

1	2	3	4
Amtsbezirke und Kreise.	Ursprüngliches Ablösungs-Kapital. Mark.	Abgetragen im Jahr 1880. Mark.	Rest auf 1. Januar 1881. Mark.
Engen	1 747 745	18 693	30 431
Konstanz	1 027 176	1 407	—
dar. Stadt Konstanz	16 870	—	—
Meßkirch	1 294 137	13 096	15 205
Pfullendorf	805 363	125	226
Stockach	1 285 133	—	—
Ueberlingen	2 042 487	6 870	16 650
Donaueschingen	2 185 951	3 428	29 527
Triberg	203 460	—	—
Villingen	1 007 507	1 000	5 731
Bonndorf	964 944	—	—
Säckingen	386 955	—	—
St. Blasien	103 932	—	—
Waldshut	1 696 440	872	10 715
Breisach	1 477 323	—	1 858
Emmendingen	1 733 232	—	—
Ettenheim	1 324 157	—	—
Freiburg	1 338 384	—	—
dar. Stadt Freiburg	—	—	—
Neustadt	285 901	—	—
Staufen	1 179 120	—	—
Waldkirch	513 363	—	—
Lörrach	1 465 569	—	—
Müllheim	1 087 413	—	—
Schönau	150 932	—	—
Schopfheim	481 800	—	—
Kork	1 090 836	—	—
Lahr	1 575 264	—	—
Oberkirch	439 263	—	—
Offenburg	2 152 185	—	—
Wolfach	561 907	—	—
Achern	852 742	—	—
Baden	345 565	—	—
dar. Stadt Baden	—	—	—
Bühl	1 019 588	—	—
Rastatt	1 394 758	—	—
Bretten	1 563 373	2 645	6 974
Bruchsal	1 878 770	—	—
dar. Stadt Bruchsal	—	—	—
Durlach	1 123 659	—	—
Ettlingen	584 420	—	—
Karlsruhe	759 108	—	—
dar. Stadt Karlsruhe	—	—	—
Pforzheim	1 319 176	—	—
dar. Stadt Pforzheim	116 570	—	—

1	2	3	4
Amtsbezirke und Kreise.	Ursprüngliches Ablösungs-Kapital. Mark.	Abgetragen im Jahr 1880. Mark.	Rest auf 1. Januar 1881. Mark.
Mannheim	877 046	—	—
dar. Stadt Mannheim	85 028	—	—
Schwetzingen	1 022 799	—	—
Weinheim	585 626	—	—
Eppingen	1 167 557	—	—
Heidelberg	1 743 728	—	—
dar. Stadt Heidelberg	127 102	—	—
Sinsheim	2 138 506	—	—
Wiesloch	937 837	—	—
Adelsheim	706 537	—	—
Buchen	1 083 042	—	—
Eberbach	355 778	—	—
Mosbach	1 452 945	—	—
Tauberbischofsheim	2 725 596	—	—
Wertheim	673 930	—	—
Kreise.			
Konstanz	8 202 041	40 191	62 512
Villingen	3 396 918	4 428	35 258
Waldshut	3 152 271	872	10 715
Freiburg	7 851 480	—	1 858
Lörrach	3 185 714	—	—
Offenburg	5 819 455	—	—
Baden	3 612 653	—	—
Karlsruhe	7 228 506	2 645	6 974
Mannheim	2 485 471	—	—
Heidelberg	5 987 628	—	—
Mosbach	6 997 828	—	—
Bezirke der Landeskommissäre.			
Konstanz	14 751 230	45 491	108 485
Freiburg	16 856 649	—	1 858
Karlsruhe	10 841 159	2 645	6 974
Mannheim	15 470 927	—	—
Großherzogthum:			
1880	57 919 965	48 136	117 317
1879	57 919 965	46 231	165 453
1870	57 919 965	335 666	1 350 742

Tabelle 19a.

Gemeinde-Voranschlags-Ergebnisse für 1881 bezüglich der der Städteordnung unterstehenden Städte.

Nach den Angaben der Bezirksämter.

1	2	3	4	5	6	7	8
Städte.	Umlagepflichtiges Steuerkapital.						Anschlag des reinen Ertrags der Verbrauchssteuern.
	Grund-, Häuser- und Gefällsteuer-Kapital.	Erwerbsteuer-Kapital der gewerblichen Unternehmungen — Art. 1 A. und Art. 6 des Erwerbsteuergesetzes — (im vollen Betrag.)	Erwerbsteuer-Kapital nach Art. 1 B. des Erwerbsteuergesetzes (im vollen Betrag).	Von dem Steuerkapital Spalte 4 fallen unter die Bestimmung des §. 87 Absatz 2 der Städte-Ordnung.	Kapitalrentensteuer-Kapital (im vollen Betrag.)	Gesammt-Steuerkapital (Spalte 2 voll, Spalte 3, 4 und 6 im gesetzlich reducirten Betrag).	
	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
Konstanz . . .	13 287 810	10 312 200	5 869 000	3 658 000	16 435 420	30 341 783	57 160
Freiburg . . .	40 225 750	36 058 000	15 336 000	—	64 286 960	98 937 415	69 523
Baden	16 391 380	12 074 400	4 838 000	—	31 091 940	38 050 230	61 200
Bruchsal . . .	13 380 610	9 561 300	2 839 500	—	7 378 240	24 436 872	—
Karlsruhe . . .	52 690 380	50 273 900	37 048 500	—	111 136 280	146 400 389	197 770
Pforzheim . . .	24 687 760	24 724 600	7 047 500	2 007 500	33 885 120	59 587 580	85 000
Mannheim . . .	64 147 300	147 774 800	30 817 700	—	76 191 900	215 583 009	110 400
Heidelberg . . .	36 758 240	27 289 500	13 150 000	—	50 985 880	82 870 160	—
Großherzogthum:							
1881 . . .	261 569 230	318 068 700	116 946 200	5 665 500	391 391 740	696 207 438	581 053
1880 . . .	255 579 950	314 436 700	110 355 000	3 667 500	362 588 520	674 572 793	491 653

9		10		11		12		13		14	15	16	17
Umlage											Auflagen auf die Bürgernutzungen		
auf das Grund-, Häuser- und Gefällsteuer-Kapital (Spalte 2).		auf das Erwerbsteuer-Kapital der gewerblichen Unternehmungen. (Spalte 3).		auf das Erwerbsteuer-Kapital nach Art. 1 B. des Erwerbsteuergesetzes (Spalte 4 abzüglich der Summe in Spalte 5).		auf das unter die Bestimmung des §. 87 Absatz 2 der Städteordnung fallende Erwerbsteuer-Kapital (Spalte 5).		auf das Kapitalrentensteuer-Kapital (Spalte 6).		im Ganzen (Summe der Spalten 9—13).	auf denjenigen Werth, welcher gemäß §. 70 der Städteordnung mit höchstens $^{8}/_{10}$ zu belasten ist.	auf denjenigen Werth, welcher gemäß §. 70 der Städteordnung mit $^{5}/_{10}$ zu belasten ist.	im Ganzen (Summe der Spalten 15 und 16).
auf 100 Mark. Pf.	im Ganzen. Mark.	auf 100 Mark. Pf.	im Ganzen. Mark.	auf 100 Mark. Pf.	im Ganzen. Mark.	auf 100 Mark. Pf.	im Ganzen. Mark.	auf 100 Mark. Pf.	im Ganzen. Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
83	110 289	67	69 091	50	11 056	39	14 266	12	19 722	224 424	3 700	—	3 700
54	217 219	43_2	155 770	32_4	49 709	—	—	12	77 144	499 842	4 515	—	4 515
54	88 514	40	48 297	30	14 514	—	—	12	37 310	188 635	7 113	16 459	23 572
45	60 212	33	31 552	25	7 098	—	—	12	8 853	107 715	—	—	—
30_6	161 232	22_7	114 122	17	62 982	—	—	9_8	108 914	447 250	—	—	—
66	162 939	52_8	130 546	39_6	19 958	39	7 829	12	40 662	361 934	—	—	—
42_5	272 626	31_6	466 968	23_7	73 038	—	—	12	91 430	904 062	—	—	—
60	220 550	48	130 990	36	47 340	—	—	12	61 183	460 063	—	—	—
Großherzogthum:													
—	1 293 581	—	1 147 336	—	285 695	—	22 095	—	445 218	3 193 925	15 328	16 459	31 787
—	1 301 576	—	1 192 271	—	291 282	—	14 303	—	430 330	3 229 762	18 070	16 459	34 529

Gemeinde-Voranschlags-
bezüglich der der Städteordnung
Nach den Angaben

1	2	3	4	5	6	7
Amtsbezirke und Kreise.	**Umlagepflichtiges Steuerkapital.**					
	Grund-, Häuser- und Gefällsteuer-Kapital. Mark.	Erwerbsteuer-Kapital der gewerblichen Unternehmungen (Art. 1 A. und Art. 6 des Erwerbsteuergesetzes). Mark.	Erwerbsteuer-Kapital nach Art. 1 B. des Erwerbsteuergesetzes (im vollen Betrag). Mark.	Von dem Steuerkapital Spalte 4 fallen unter die Bestimmung des §. 87 Absatz 2 der Gemeinde-Ordnung. Mark.	Kapitalrentensteuer-Kapital (im vollen Betrag). Mark.	Gesammt-Steuerkapital (Spalte 2 und 3 voll, Spalte 4 und 6 im gesetzlich reducirten Betrag). Mark.
Engen	31 748 000	6 401 600	1 698 500	36 000	4 661 640	40 397 320
Konstanz	34 930 610	11 113 500	2 433 000	222 500	11 728 660	50 779 208
Meßkirch	20 798 450	5 088 300	940 000	29 500	3 742 240	27 479 422
Pfullendorf	20 005 600	4 018 800	874 000	—	3 871 280	25 622 740
Stockach	29 957 460	8 774 260	1 633 500	—	4 692 640	40 956 262
Ueberlingen	45 999 550	10 303 500	2 501 000	14 000	10 725 460	60 771 200
Donaueschingen	39 069 730	9 474 800	3 133 000	9 500	14 936 080	54 591 820
Triberg	14 103 090	7 583 040	2 275 000	22 000	5 037 280	24 334 830
Villingen	24 471 240	9 484 500	3 011 500	25 000	7 255 940	37 638 280
Bonndorf	21 686 340	6 055 300	1 240 500	44 000	5 549 060	30 026 608
Säckingen	15 261 080	6 697 100	2 032 500	478 000	4 239 960	24 246 420
St. Blasien	8 455 560	4 759 100	943 500	76 500	2 933 060	14 566 330
Waldshut	48 034 730	10 766 800	3 421 000	37 000	10 342 340	63 614 760
Breisach	27 927 990	6 907 800	1 080 000	—	4 804 060	36 817 008
Emmendingen	70 793 040	17 916 250	3 413 000	—	8 601 440	92 996 222
Ettenheim	26 794 710	7 071 900	1 069 500	—	2 926 890	35 279 427
Freiburg	51 400 490	8 132 600	1 735 500	7 500	5 765 820	62 130 586
Neustadt	16 923 840	6 814 850	1 905 500	—	8 167 400	27 141 660
Staufen	38 537 840	6 840 400	1 139 500	3 000	4 780 420	47 382 116
Waldkirch	21 500 810	7 474 010	1 847 500	2 000	4 662 640	31 297 362
Lörrach	49 812 980	22 353 590	5 978 500	31 000	11 912 220	78 729 486
Müllheim	39 042 470	9 180 000	1 811 000	4 000	8 425 417	51 655 593
Schönau	9 427 350	8 145 440	1 530 000	53 500	2 624 500	19 125 140
Schopfheim	23 533 010	7 845 100	1 977 500	139 000	7 159 220	34 514 626
Kork	39 680 470	11 462 300	2 381 500	—	6 137 060	54 174 638
Lahr	47 179 650	20 502 400	4 942 000	—	10 201 640	73 213 542
Oberkirch	27 030 870	6 070 300	1 221 500	63 000	4 647 260	35 106 098
Offenburg	72 188 580	18 292 500	6 585 500	—	15 823 090	98 520 757
Wolfach	26 970 060	6 049 400	2 160 000	50 000	5 387 140	35 715 602
Achern	29 133 980	6 752 900	1 590 700	—	5 678 400	38 385 750
Baden	13 758 850	3 404 300	1 042 000	—	2 973 320	18 576 120
Bühl	32 181 350	9 203 700	1 309 000	9 500	5 046 800	43 553 530
Rastatt	47 172 840	19 630 900	4 365 500	25 000	11 931 700	72 565 970
Bretten	39 749 488	8 171 027	1 656 976	—	5 203 160	50 309 932
Bruchsal	49 037 580	13 701 300	1 900 500	—	5 194 700	65 247 530
Durlach	35 068 180	10 108 800	3 666 000	14 000	7 555 040	49 276 492
Ettlingen	22 851 580	9 923 160	2 641 000	2 000	4 810 560	35 538 400
Karlsruhe	32 065 320	11 653 200	3 699 000	—	5 796 380	47 306 920
Pforzheim	34 095 970	8 635 000	2 602 000	13 500	3 494 520	45 080 330

Ergebnisse für 1881
nicht unterstehenden Gemeinden.
der Bezirksämter.

8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Umlage						Auflagen auf die Bürgernutzungen			Besondere Umlagen.	
auf das Grund-, Häuser- und Gefällsteuer-Kapital (Spalte 2).	auf das Erwerbsteuer-Kapital der gewerblichen Unternehmungen (Spalte 3).	auf das Erwerbsteuer-Kapital nach Art. 1 B. des Erwerbsteuergesetzes (Spalte 4 abzüglich der Summe in Spalte 5).	auf das unter die Bestimmung des §. 87 Absatz 2 der Gemeindeordnung fallende Erwerbsteuer-Kapital (Spalte 5).	auf das Kapitalrentensteuer-Kapital (Spalte 6).	im Ganzen (Summe der Spalten 8—12).	auf denjenigen Werth, welcher gemäß §. 70 Absatz 5 der Gem.-Ordn. mit höchstens 2/10 zu belasten ist.	auf denjenigen Werth, welcher gemäß §. 70 Abs. 1—4 der Gem.-Ordn. mit 5/10 zu belasten ist.	im Ganzen (Summe der Spalten 14 u. 15).	Pflichtiges Steuer-Kapital.	Umlage.
Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
163 555	32 858	4 411	141	4 685	205 650	8 542	20 610	29 152	269 080	700
155 995	46 175	4 162	867	12 070	219 269	5 247	13 035	18 282	1 572 270	864
111 366	27 335	2 399	115	4 324	145 539	4 838	20 182	25 020	—	—
84 570	19 582	2 204	—	4 344	110 700	2 431	4 691	7 122	6 957 340	3 322
126 931	42 345	4 376	—	5 189	178 841	2 464	19 234	22 011*)	6 257 492	2 720
205 321	46 649	5 462	55	12 235	269 722	726	2 746	3 472	1 664 260	1 592
121 282	32 805	6 551	36	14 809	175 483	4 016	54 452	58 468	—	—
87 760	49 506	7 370	86	6 046	150 768	1 209	—	1 209	10 251 264	12 095
109 606	34 524	5 004	99	6 601	155 834	1 519	34 876	36 395	18 036 430	12 673
121 145	29 128	2 495	173	4 555	157 496	3 845	14 303	18 148	2 261 180	2 700
121 161	59 017	6 576	1 911	4 933	193 598	2 513	4 274	6 787	—	—
56 582	26 012	2 277	300	2 999	88 170	1 211	906	2 117	—	—
242 838	58 856	10 498	143	11 385	323 720	7 016	10 388	17 404	7 678 210	4 771
85 224	21 749	1 731	—	4 296	113 000	2 134	6 883	9 017	5 339 190	5 028
200 317	55 933	5 691	—	8 358	270 299	—	30 661	30 661	—	—
68 184	18 703	1 610	—	2 026	90 523	948	3 392	4 340	—	—
187 444	31 342	3 519	29	6 000	228 334	1 096	5 872	10 762*)	3 932 320	3 146
55 209	21 427	3 101	—	8 448	88 185	—	7 884	7 884	—	—
132 020	22 989	1 990	11	4 789	161 799	98	21 844	21 942	7 397 156	8 543
77 514	25 159	3 289	8	4 640	110 610	—	2 181	2 181	—	—
237 399	110 380	15 349	119	13 768	377 015	4 534	7 792	12 614*)	—	—
171 893	36 157	3 641	16	8 545	220 252	3 532	9 396	12 928	8 609 500	8 609
55 047	48 739	4 636	207	2 918	111 547	5 285	18 813	24 098	—	—
169 062	53 875	5 009	365	8 214	236 525	9 159	3 905	13 064	—	—
96 605	33 502	3 649	—	4 932	138 688	—	11 604	12 137*)	6 539 430	4 231
103 533	70 075	9 270	—	11 604	194 482	—	8 505	8 505	1 578 130	3 880
80 289	25 595	2 560	246	4 240	112 930	2 191	22 429	24 620	11 025 480	17 505
232 192	66 666	13 212	—	15 534	327 604	12 482	37 416	49 898	8 807 680	5 650
137 064	32 894	5 849	195	6 325	182 327	81	1 293	1 571*)	2 052 000	700
89 946	23 220	3 149	—	5 880	122 195	—	16 997	16 997	—	—
52 022	12 986	2 052	—	3 503	70 563	—	6 285	6 558*)	10 928 310	8 614
125 608	35 179	2 327	36	5 031	168 181	7 434	20 322	27 756	8 430 130	14 973
131 047	69 240	8 691	96	11 402	220 476	3 511	32 302	35 813	744 730	1 042
137 142	29 541	3 133	—	5 738	175 554	—	1 606	1 606	—	—
123 978	34 677	2 215	—	3 474	164 344	766	44 998	45 764	8 282 680	12 392
139 763	40 672	7 617	54	8 613	196 719	1 477	26 404	30 838*)	—	—
72 279	39 182	5 560	8	5 195	122 224	4 258	36 326	40 584	1 882 660	5 155
66 522	27 195	6 293	—	3 440	103 450	3 389	63 956	78 378*)	2 777 100	3 888
137 180	37 096	5 995	53	3 486	183 810	4 091	578	5 993*)	1 787 650	1 073

*) Einschließlich Auflagen in Fällen des §. 70 Abs. 6 der Gemeindeordnung.

Gemeinde-Voranschlags-
bezüglich der der Städteordnung
Nach den Angaben

1	2	3	4	5	6	7
Amtsbezirke und Kreise.	**Umlagepflichtiges Steuerkapital.**					
	Grund-, Häuser- und Gefällsteuer-Kapital. Mark.	Erwerbsteuer-Kapital der gewerblichen Unternehmungen (Art. 1 A. und Art. 6 des Erwerbsteuergesetzes). Mark.	Erwerbsteuer-Kapital nach Art. 1 B. des Erwerbsteuergesetzes (im vollen Betrag). Mark.	Von dem Steuerkapital Spalte 4 fallen unter die Bestimmung des §. 87 Absatz 2 der Gemeinde-Ordnung. Mark.	Kapitalrentensteuer-Kapital (im vollen Betrag). Mark.	Gesammt-Steuerkapital (Spalte 2 und 3 voll, Spalte 4 und 6 im gesetzlich reducirten Betrag). Mark.
Mannheim	25 031 030	7 860 900	3 388 500	—	3 077 760	35 509 510
Schwetzingen	40 142 920	12 191 600	4 253 000	21 500	5 897 160	56 230 150
Weinheim	23 947 540	10 123 400	2 623 500	—	9 307 340	38 174 890
Eppingen	35 186 320	5 483 000	1 076 000	2 000	3 124 180	42 144 574
Heidelberg	53 673 220	13 402 920	4 693 000	74 500	11 809 560	72 965 500
Sinsheim	52 372 320	11 430 300	2 165 000	—	8 406 040	67 406 880
Wiesloch	24 636 410	8 146 600	1 352 000	—	2 979 640	34 354 400
Adelsheim	20 608 460	5 362 900	860 500	—	3 793 440	27 539 640
Buchen	32 808 250	8 455 000	1 400 500	59 500	5 185 220	43 518 910
Eberbach	16 104 540	5 091 100	1 498 000	16 500	2 501 250	22 695 015
Mosbach	41 696 310	9 215 200	2 989 000	19 500	6 881 760	54 470 500
Tauberbischofsheim	74 306 670	14 340 500	2 512 000	23 000	10 437 500	93 034 420
Wertheim	22 739 690	5 976 600	2 092 000	13 000	5 452 300	31 397 880
Kreise.						
Konstanz	183 439 670	45 699 960	10 080 000	302 000	39 421 920	246 006 152
Villingen	77 644 060	26 542 340	8 419 500	56 500	27 229 300	116 564 930
Waldshut	93 437 710	28 278 300	7 637 500	635 500	23 064 420	132 454 118
Freiburg	253 878 720	61 157 810	12 190 500	12 500	39 708 670	333 044 381
Lörrach	121 815 810	47 524 130	11 297 000	227 500	30 121 357	184 024 845
Offenburg	213 049 630	62 376 900	17 290 500	113 000	42 196 190	296 730 637
Baden	122 247 020	38 991 800	8 307 200	34 500	25 630 220	173 081 370
Karlsruhe	212 868 118	62 192 487	16 165 476	29 500	32 054 360	292 759 604
Mannheim	89 121 490	30 175 900	10 265 000	21 500	18 282 260	129 914 550
Heidelberg	165 868 270	38 462 820	9 289 000	76 500	26 319 420	216 871 354
Mosbach	208 263 920	48 441 300	11 352 000	131 500	34 251 470	272 656 365
Bezirke der Landeskommissäre.						
Konstanz	354 521 440	100 520 600	26 137 000	994 000	89 715 640	495 025 200
Freiburg	588 744 160	171 058 840	40 778 000	353 000	112 026 217	813 799 863
Karlsruhe	335 115 138	101 184 287	24 472 676	64 000	57 684 580	465 840 974
Mannheim	463 253 680	117 080 020	30 906 000	229 500	78 853 150	619 442 269
Großherzogthum:						
1881	1 741 634 418	489 843 747	122 293 676	1 640 500	338 279 587	2 394 108 306
Hiezu Ergebniß der der St.-O. unterstehenden Gemeinden	261 569 230	318 068 700	116 946 200	5 665 500	391 391 740	696 207 438
Zusammen	2 003 203 648	807 912 447	239 239 876	7 306 000	729 671 327	3 090 315 744
1880	1 741 435 080	487 985 641	121 930 690	2 842 500	318 851 038	2 386 041 095

Ergebnisse 1881
nicht unterstehenden Gemeinden.
der Bezirksämter.

8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Umlage						Auflagen auf die Bürgernutzungen			Besondere Umlagen.	
auf das Grund-, Häuser- und Gefällsteuer-Kapital (Spalte 2).	auf das Erwerbsteuer-Kapital der gewerblichen Unternehmungen (Spalte 3).	auf das Erwerbsteuer-Kapital nach Art. 1 B. des Erwerbsteuergesetzes (Spalte 4 abzüglich der Summe in Spalte 5).	auf das unter die Bestimmung des §. 87 Absatz 2 der Gemeindeordnung fallende Erwerbsteuer-Kapital (Spalte 5).	auf das Kapitalrentensteuer-Kapital (Spalte 6).	im Ganzen (Summe der Spalten 8—12).	auf denjenigen Werth, welcher gemäß §. 70 Absatz 5 der Gem.-Ordn. mit höchstens 2/10 zu belasten ist.	auf denjenigen Werth, welcher gemäß §. 70 Abs. 1—4 der Gem.-Ordn. mit 5/10 zu belasten ist.	im Ganzen (Summe der Spalten 14 u. 15).	Pflichtiges Steuer-Kapital.	Umlage.
Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
101 658	32 937	7 185	—	3 395	145 175	—	22 946	22 946	—	—
121 698	35 541	6 285	84	5 252	168 860	470	14 432	14 902	—	—
77 582	36 237	4 656	—	10 249	128 724	73	34 121	34 194	—	—
130 438	19 850	1 975	4	3 290	155 557	660	728	1 388	—	—
248 989	63 361	10 579	1 397	13 659	337 985	6 174	13 654	21 340*	—	—
175 638	39 506	4 133	—	8 138	227 415	1 362	911	2 273	3 798 880	5 796
98 121	31 856	2 868	—	2 907	135 752	2 341	13 741	16 082	—	—
93 386	24 322	1 998	—	4 403	124 109	2 796	2 515	5 311	6 213 930	3 773
173 915	45 482	3 765	234	5 836	229 232	5 118	3 387	8 505	1 791 860	1 474
62 900	17 790	2 630	62	2 211	85 593	1 658	13 878	15 536	—	—
162 632	38 208	6 798	76	6 779	214 493	2 841	10 554	14 000*	—	—
286 907	56 843	4 396	91	9 745	357 982	2 082	1 863	3 945	28 764 860	16 651
101 145	28 331	5 405	50	6 242	141 173	1 698	162	1 860	3 527 270	3 283
847 738	214 944	23 014	1 178	42 847	1 129 721	24 248	80 498	105 059*	16 720 442	9 198
318 648	116 835	18 925	221	27 456	482 085	6 744	89 328	96 072	28 287 694	24 768
541 726	173 013	21 846	2 527	23 872	762 984	14 585	29 871	44 456	9 939 390	7 471
805 912	197 302	20 931	48	38 557	1 062 750	4 276	78 717	86 787*	16 668 666	16 717
633 401	249 151	28 635	707	33 445	945 339	22 510	39 906	62 704*	8 609 500	8 609
649 683	228 732	34 540	441	42 635	956 031	14 754	81 247	96 731*	30 002 720	31 966
398 623	140 625	16 219	132	25 816	581 415	10 945	75 906	87 124*	20 103 170	24 629
676 864	208 363	30 813	115	29 946	946 101	13 981	173 868	203 163*	14 730 090	22 508
300 938	104 715	18 126	84	18 896	442 759	543	71 499	72 042	—	—
653 186	154 573	19 555	1 401	27 994	856 709	10 537	29 034	41 083*	3 798 880	5 796
880 885	210 976	24 992	513	35 216	1 152 582	16 193	32 359	49 157*	40 297 920	25 181
1 708 112	504 792	63 785	3 926	94 175	2 374 790	45 577	199 697	245 587*	54 947 526	41 437
2 088 996	675 185	84 106	1 196	114 637	2 964 120	41 540	199 870	246 222*	55 280 886	57 292
1 075 487	348 988	47 032	247	55 762	1 527 516	24 926	249 774	290 287*	34 833 260	47 137
1 835 009	470 264	62 673	1 998	82 106	2 452 050	27 273	132 892	162 282*	44 096 800	30 977
6 707 604	1 999 229	257 596	7 367	346 680	9 318 476	139 316	782 233	944 378*	189 158 472	176 843
1 293 581	1 147 336	285 695	22 095	445 218	3 193 925	15 328	16 459	31 787	581 053	—
8 001 185	3 146 565	543 291	29 462	791 898	12 512 401	154 644	798 692	976 165*	189 739 525	176 843
6 689 001	2 006 756	251 432	12 081	326 095	9 285 365	158 634	786 141	944 775	158 157 005	179 771

* Einschließlich Auflagen in Fällen des §. 70 Abs. 6 der Gemeindeordnung.

Bau-
Zu- und Abgang und Haupt-
Nach den Angaben

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Amtsbezirke und Kreise.	**Hauptgebäude.**					**Nebengebäude.**					**Haupt-ausbesse-rungen an**	
	Zugang (Neu- und Ersatzbauten).	Abgang durch				Zugang (Neu- und Ersatzbauten).	Abgang durch					
		Ab-bruch.	Feuer.	Erd-rutsch.	Sturm.		Ab-bruch.	Feuer.	Wasser.	Sturm.	Haupt-gebäu-den.	Neben-gebäu-den.
Engen	21	4	13	—	—	25	7	—	—	—	13	26
Konstanz	48	3	20	—	—	45	6	4	—	—	23	24
Meßkirch	11	4	5	—	—	8	13	1	—	—	12	6
Pfullendorf	14	3	9	—	—	11	3	6	—	—	12	5
Stockach	17	7	7	—	—	34	3	1	—	—	12	10
Ueberlingen	19	7	15	—	—	42	24	9	—	—	28	22
Donaueschingen	11	6	6	—	—	18	7	—	—	—	36	8
Triberg	18	2	12	—	—	10	3	3	3	—	5	2
Villingen	25	1	16	—	—	25	5	—	—	—	27	11
Bonndorf	39	3	12	—	—	15	12	—	—	—	13	6
Säckingen	21	4	19	—	—	8	5	—	—	—	18	9
St. Blasien	15	1	5	—	—	4	1	1	—	—	14	2
Waldshut	38	1	25	—	—	38	7	1	—	—	23	15
Breisach	5	3	—	—	—	49	4	1	—	—	32	35
Emmendingen	24	6	9	1	—	50	10	2	—	—	23	56
Ettenheim	10	2	3	—	—	31	2	10	—	—	13	11
Freiburg	49	3	4	—	—	83	12	5	—	—	31	29
Neustadt	13	1	7	—	—	10	3	1	—	1	11	8
Staufen	10	3	2	—	—	34	8	2	—	—	7	19
Waldkirch	36	15	5	—	—	52	28	—	—	—	16	25
Lörrach	34	8	5	—	—	101	13	4	—	—	14	16
Müllheim	16	5	1	—	—	41	10	4	—	—	19	3
Schönau	6	2	3	—	—	6	1	—	—	—	2	3
Schopfheim	19	8	3	—	—	30	3	1	—	—	17	11
Kork	31	10	13	—	—	24	13	2	—	—	21	30
Lahr	49	13	5	—	—	113	32	4	—	—	35	26
Oberkirch	25	11	3	2	—	39	17	4	—	—	15	7
Offenburg	53	12	9	—	—	69	17	2	—	—	62	30
Wolfach	21	3	6	—	—	26	8	1	—	—	7	10
Achern	18	2	4	—	—	44	3	2	—	—	15	8
Baden	13	1	—	—	—	19	4	2	—	—	18	135
Bühl	21	6	5	—	1	42	6	4	—	—	20	13
Rastatt	31	2	7	—	—	76	18	—	—	—	28	47
Bretten	28	7	2	—	—	42	6	4	—	—	8	22
Bruchsal	72	16	11	—	—	117	12	9	—	—	24	19
Durlach	16	1	1	—	—	27	5	7	—	—	14	15
Ettlingen	15	4	1	—	—	33	17	2	—	—	20	11
Karlsruhe	108	11	7	—	2	175	44	10	—	1	30	97
Pforzheim	30	3	27	—	—	63	15	6	—	—	12	20

ausbesserungen an Gebäuden.

der Bürgermeisterämter.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Amtsbezirke und Kreise.	**Hauptgebäude.**					**Nebengebäude.**					**Hauptausbesserungen an**	
	Zugang (Neu- und Ersatzbauten).	Abgang durch Abbruch.	Abgang durch Feuer.	Abgang durch Erdrutsch.	Abgang durch Sturm.	Zugang (Neu- und Ersatzbauten).	Abgang durch Abbruch.	Abgang durch Feuer.	Abgang durch Wasser.	Abgang durch Sturm.	Hauptgebäuden.	Nebengebäuden.
Mannheim	55	4	6	—	—	118	12	7	—	1	64	51
Schwetzingen	56	10	8	—	—	173	34	14	—	—	37	19
Weinheim	39	1	3	—	—	90	9	7	—	—	10	32
Eppingen	21	1	6	—	—	45	5	4	—	—	12	10
Heidelberg	66	18	12	—	—	114	23	5	—	—	32	44
Sinsheim	29	6	6	—	—	48	11	2	—	—	14	13
Wiesloch	28	5	1	—	—	35	5	—	—	—	7	8
Adelsheim	18	18	1	—	—	28	8	1	—	1	8	8
Buchen	29	8	1	—	—	40	6	—	—	—	19	16
Eberbach	15	10	1	—	—	15	5	—	—	—	10	9
Mosbach	51	23	6	—	—	60	19	1	—	—	25	10
Tauberbischofsheim	63	25	6	—	—	59	13	2	—	1	28	21
Wertheim	16	9	3	—	—	29	9	1	—	—	22	11
Kreise.												
Konstanz	130	28	69	—	—	165	56	21	—	—	100	93
Villingen	54	9	34	—	—	53	15	3	3	—	68	21
Waldshut	113	9	61	—	—	65	25	2	—	—	68	32
Freiburg	147	33	30	1	—	309	67	21	—	1	133	183
Lörrach	75	23	12	—	—	178	27	9	—	—	52	33
Offenburg	179	49	36	2	—	271	87	13	—	—	140	103
Baden	83	11	16	—	1	181	31	8	—	—	81	203
Karlsruhe	269	42	49	—	2	457	99	38	—	1	108	184
Mannheim	150	15	17	—	—	381	55	28	—	1	111	102
Heidelberg	144	30	25	—	—	242	44	11	—	—	65	75
Mosbach	192	93	18	—	—	231	60	5	—	2	112	75
Bezirke der Landeskommissäre.												
Konstanz	297	46	164	—	—	283	96	26	3	—	236	146
Freiburg	401	105	78	3	—	758	181	43	—	1	325	319
Karlsruhe	352	53	65	—	3	638	130	46	—	1	189	387
Mannheim	486	138	60	—	—	854	159	44	—	3	288	252
Großherzogthum:												
1880	1 536	342	367	3	3	2 533	566	159	3	5	1 038	1 104
1879	1 873	335	356	1*)	3	2 601	557	211	—	12	1 127	968
Durchschnitt 1871—78	2 751	404	264	4*)	3	3 279	492	166	2	6	1 495	1 057

*) Durch Wasser.

Tabelle 21 (Bäderbesuch) fällt hier aus.

Zweite Abtheilung

des

statistischen Jahrbuchs

für das

Großherzogthum Baden.

1880.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Hagel-

Nach den Angaben

1 Amtsbezirke und Gemeinden.	2 Tag der Hagelwetter.	3 Getroffene Ackerfläche. Hektar.	4 Gesammtschaden. Mark.
Engen.			
Biesendorf . .	Juli 12.	180	2 000
Emmingen a. E.	„ 12.	240	16 000
Hattingen . .	„ 12.	100	8 000
Honstetten . .	„ 12.	468	6 500
Immendingen .	„ 12.	46	3 800
Zimmern . .	„ 12.	187	1 000
Biesendorf . .	„ 18.	228	3 000
Bittelbrunn . .	„ 18.	2	200
Eckartsbrunn .	„ 18.	160	6 000
Hattingen . .	„ 18.	30	250
Honstetten . .	„ 18.	432	8 000
Bittelbrunn . .	Aug. 20.	210	1 000
Ebringen . .	„ 20.	160	2 000
Riedheim . .	„ 20.	356	175
Schlatt a. R. .	„ 20.	100	800
Zimmerholz .	„ 20.	6	200
Konstanz . .			
Biethingen . .	Aug. 20.	215	6 450
Gottmadingen .	„ 20.	350	3 460
Langenrain . .	„ 20.	20	600
Randegg . .	„ 20.	13	150
Rielasingen . .	„ 20.	215	3 500
Singen . . .	„ 20.	108	4 250
Ueberlingen a. R.	„ 20.	100	150
Wangen . . .	„ 20.	4	50
Gailingen . .	„ 26.	470	500
Rielasingen . .	„ 26.	215	3 500
Meßkirch.			
Oberglashütte .	Juni 10.	54	2 500
Langenhart . .	Juli 18.	18	400
Rohrdorf . .	„ 18.	8	100
„ . .	„ 28.	20	200
Bietingen . .	Aug. 18.	30	450
Hartheim . .	„ 20.	180	5 000
Pfullendorf.			
Ebratsweiler .	Juni 26.	90	1 250
Großschönach .	„ 26.	73	6 900
Hattenweiler .	„ 26.	160	15 800
Herdwangen .	Juli 12.	18	1 750
Stockach.			
Hecheln . . .	Juli 12.	26	2 785
Heudorf . . .	„ 12.	700	6 000
Hoppetenzell .	„ 12.	140	10 000
Liptingen . .	„ 12.	16	1 680
Mahlspüren .	„ 12.	20	1 000
Raithaslach .	„ 12.	36	1 800
Reuthe . . .	„ 12.	100	2 500
Rorgenwies .	„ 12.	75	18 000
Winterspüren .	„ 12.	50	3 276
Zoznegg . . .	„ 12.	33	3 500
Mühlingen . .	Aug. 18.	107	15 000
Aach	„ 20.	266	1 600
Orsingen . .	„ 20.	250	2 000
Wahlwies . .	„ 20.	11	150
Wiechs . . .	„ 20.	299	2 000

1 Amtsbezirke und Gemeinden.	2 Tag der Hagelwetter.	3 Getroffene Ackerfläche. Hektar.	4 Gesammtschaden. Mark.
Ueberlingen.			
Taisersdorf . .	Juni 26.	10	500
Altheim . . .	Juli 12.	86	5 645
Billafingen . .	„ 12.	140	16 000
Frickingen . .	„ 12.	130	1 200
Hohenbodmann.	„ 12.	112	12 336
Mahlspüren i. Th.	„ 12.	160	18 200
Owingen . .	„ 12.	180	12 490
Rickenbach . .	„ 12.	35	600
Salem . . .	„ 12.	108	8 800
Taisersdorf . .	„ 12.	5	120
Wittenhofen .	„ 12.	50	1 000
Nußdorf . . .	Aug. 17.	17	3 000
Ueberlingen . .	„ 17.	200	3 500
Donaueschgn.			
Mundelfingen .	Aug. 17.	68	4 500
„ .	„ 18.	92	10 160
Triberg.	—	—	—
Villingen.	—	—	—
Bonndorf.			
Aselfingen . .	Aug. 17.	20	750
Eschach . . .	„ 17.	12	440
Achdorf . . .	„ 18.	20	750
Aselfingen . .	„ 18.	20	440
Eschach . . .	„ 18.	12	1 800
Reiselfingen .	„ 20.	100	900
Säckingen.			
Oberhof . . .	Mai 16.	35	1 500
Hottingen . .	Aug. 20.	30	1 200
St. Blasien.	—	—	—
Waldshut.			
Birkingen . .	Juli 13.	144	4 500
Birndorf . .	„ 13.	342	16 000
Buch	„ 13.	95	9 500
Dogern . . .	„ 13.	10	500
Kiesenbach . .	„ 13.	33	500
Unteralpfen . .	„ 13.	80	4 560
Breisach.			
Bischoffingen .	Juli 26.	200	10 000
Burkheim . .	„ 26.	280	21 200
Jechtingen . .	„ 26.	523	110 000
Kiechlinsbergen	„ 26.	140	15 000
Königschaffhaus.	„ 26.	510	22 560
Leiselheim . .	„ 26.	148	45 000
Sasbach . . .	„ 26.	108	10 000
Ihringen . .	Aug. 16.	100	5 500
Wasenweiler .	„ 16.	24	100
Emmendingen.			
Nimburg . .	Juni 30.	52	3 000
Bleichheim . .	Juli 26.	530	1 000
Bombach . .	„ 26.	140	12 000
Endingen . .	„ 26.	783	12 000
Forchheim . .	„ 26.	350	10 000

Hagelschaden 1880.

der Bürgermeisterämter.

1	2	3	4
Amtsbezirke und Gemeinden.	Tag der Hagelwetter.	Getroffene Ackerfläche. Hektar.	Gesammtschaden. Mark.
noch			
Emmendingen.			
Nordweil . .	Juli 26.	200	4 000
Ottoschwanden .	„ 26.	60	7 200
Köndringen . .	Sept. 5.	20	300
Ettenheim.			
Altdorf . . .	Juli 22.	260	5 200
Dörlinbach . .	„ 26.	190	200
Freiburg.	—	—	—
Neustadt.			
Seppenhofen .	Aug. 20.	70	300
Bärenthal . .	„ 26.	45	60
Staufen.			
Grießheim . .	Juli 19.	66	1 800
Waldkirch.			
Prechthal . .	Juli 22.	14	700
Lörrach.	—	—	—
Müllheim.			
Feuerbach . .	Juni 22.	86	150
Seefelden . .	Juli 19.	140	5 860
Schönau.	—	—	—
Schopfheim.			
Elbenschwand .	Aug. 18.	55	1 000
Raich . . .	„ 18.	11	750
Kork.			
Scherzheim . .	Juli 22.	335	10 000
Lichtenau . .	„ 23.	1	300
„ . .	„ 29.	934	8 100
Scherzheim . .	„ 29.	335	10 000
Bodersweier .	Aug. 8.	30	650
Eckartsweier .	Sept. 5.	120	11 500
Lahr.			
Dinglingen . .	Juli 1.	200	5 000
Hugsweier . .	„ 1.	54	4 000
Lahr	„ 1.	600	12 500
Reichenbach . .	Sept. 5.	300	1 000
Seelbach . . .	„ 5.	790	1 200
Prinzbach . .	„ 6.	800	2 000
Schönberg . .	„ 6.	20	1 200
Oberkirch.			
Butschbach . .	Juni 11.	218	10 500
Gaisbach . .	„ 11.	37	18 300
Haslach . . .	„ 11.	140	4 800
Herzthal . . .	„ 11.	168	9 000
Lautenbach . .	„ 11.	60	23 500
Nußbach . . .	„ 11.	30	9 000
Oberkirch . .	„ 11.	618	160 000
Oedsbach . .	„ 11.	158	6 000
Ringelbach . .	„ 11.	58	36 000
Stadelhofen .	„ 11.	100	5 000
Thiergarten .	„ 11.	82	35 000

1	2	3	4
Amtsbezirke und Gemeinden.	Tag der Hagelwetter.	Getroffene Ackerfläche. Hektar.	Gesammtschaden. Mark.
Offenburg.			
Nesselried . .	Juni 11.	70	8 000
Marlen . . .	Sept. 5.	183	18 000
Wolfach.	—	—	—
Achern.			
Furschenbach .	Juni 11.	40	6 000
Kappelrodeck .	„ 11.	360	150 000
Ottenhöfen . .	„ 11.	80	8 000
Sasbachwalden	„ 11.	58	11 130
Seebach . . .	„ 11.	60	2 500
Waldulm . .	„ 11.	212	120 000
Gamshurst . .	Juli 22.	300	5 000
Großweier . .	„ 22.	63	7 000
Kappelrodeck .	„ 22.	558	10 000
Oberachern . .	„ 22.	150	5 000
Sasbachried .	„ 22.	29	5 292
Sasbachwalden	„ 22.	300	10 000
Baden.			
Lichtenthal . .	Juli 13.	200	350
Balg	„ 29.	186	10 750
Haueneberstein	„ 29.	216	900
Oos	„ 29.	560	20 000
Sandweier . .	„ 29.	495	4 000
Sinzheim . .	„ 29.	640	10 000
Bühl.			
Altschweier . .	Juli 22.	100	500
Bühl	„ 22.	94	6 000
Hatzenweier . .	„ 22.	88	25 000
Kappel . . .	„ 22.	404	10 000
Neusatz . . .	„ 22.	31	6 000
Oberwasser . .	„ 22.	100	1 500
Ottersweier . .	„ 22.	600	36 910
Unzhurst . . .	„ 22.	70	8 000
Waldmatt . .	„ 22.	85	7 000
Zell	„ 22.	68	800
Ulm	„ 29.	50	4 000
Rastatt.	—	—	—
Bretten.			
Bretten . . .	Juli 26.	30	1 050
Bruchsal.	—	—	—
Durlach.	—	—	—
Ettlingen.	—	—	—
Karlsruhe.			
Linkenheim . .	Juli 13.	216	18 550
Pforzheim.			
Lehningen . .	Juli 29.	88	3 420
Mühlhausen .	„ 29.	205	9 700
Neuhausen . .	„ 29.	60	4 000
Steinegg . . .	„ 29.	100	1 800
Mannheim.			
Ladenburg . .	Juli 29.	90	30 000
Ilvesheim . .	„ 29.	11	16 500

Hagelschaden 1880.

Nach den Angaben der Bürgermeisterämter.

1	2	3	4	1	2	3	4
Amtsbezirke und Gemeinden.	Tag der Hagelwetter.	Getroffene Ackerfläche. Hektar.	Gesammtschaden. Mark.	**Amtsbezirke und Gemeinden.**	Tag der Hagelwetter.	Getroffene Ackerfläche. Hektar.	Gesammtschaden. Mark.
Schwetzingen.				Eberbach.			
Reilingen . .	Juli 13.	180	45 000	Oberdielbach .	Juli 20.	80	2 000
Edingen . . .	„ 30.	92	500	Wagenschwend .	„ 20.	180	200
Weinheim.				Eberbach . . .	„ 29.	180	1 200
Ritschweier . .	Juli 27.	54	2 000	Mülben . . .	„ 29.	130	6 600
Großsachsen .	„ 29.	150	10 000	Oberdielbach .	„ 29.	258	27 500
Hohensachsen .	„ 29.	36	4 000	Neckarwinmersbach . . .	„ 29.	117	5 000
Leutershausen .	„ 29.	18	10 000	Pleutersbach .	„ 29.	1	130
Lützelsachsen .	„ 29.	232	12 000	Rockenau . .	„ 29.	1	800
Straßenheim .	„ 29.	90	2 000	Schollbrunn . .	„ 29.	47	2 800
Hemsbach . .	Aug. 3.	75	600	Strümpfelbrunn	„ 29.	180	30 000
Laudenbach . .	„ 9.	360	6 500	Wagenschwend .	„ 29.	180	1 200
Eppingen.	—	—	—	Waldkatzenbach	„ 29.	215	5 500
Heidelberg.				Mosbach.	—	—	—
Brombach . .	Juli 29.	365	1 035	Tauberbischofsheim.			
Lobenfeld . .	Aug. 9.	60	1 500	Epplingen . .	Juli 29.	100	2 000
Wiesenbach . .	„ 9.	300	4 597	Unterschüpf . .	„ 29.	62	2 900
Sinsheim.				Wertheim.			
Adersbach . .	Juli 13.	290	60	Külsheim . .	Juli 28.	432	7 000
Wiesloch.	—	—	—	Steinbach . .	„ 31.	432	15 000
Adelsheim.	—	—	—				
Buchen.							
Auerbach . .	Juli 13.	100	525				
Oberscheidenthal	„ 13.	170	1 550				

Zusammenstellung.

Kreise.	Zahl der vom Hagelwetter betroffenen Gemeinden.	Zahl der Hagelwetter								Getroffene Ackerfläche. Hektar.	Gesammt-Schaden. Mark.
		im Gesammten.	im April.	im Mai.	im Juni.	im Juli.	im Aug.	im Sept.	im Okt.		
Konstanz . . .	58	13	—	—	2	5	6	—	—	8 628	270 567
Villingen . . .	1	2	—	—	—	—	2	—	—	160	14 660
Waldshut . . .	12	6	—	1	—	1	4	—	—	953	43 340
Freiburg . . .	23	9	—	—	1	4	3	1	—	4 813	297 120
Lörrach	4	3	—	—	1	1	1	—	—	292	7 760
Offenburg . . .	24	9	—	—	1	4	1	3	—	6 441	410 550
Baden	27	4	—	—	1	3	—	—	—	6 197	491 632
Karlsruhe . . .	6	3	—	—	—	3	—	—	—	699	38 520
Mannheim . . .	12	6	—	—	—	4	2	—	—	1 388	139 100
Heidelberg . . .	4	3	—	—	—	2	1	—	—	1 015	7 192
Mosbach . . .	17	6	—	—	1	5	—	—	—	2 865	111 905
Großherzogthum:											
1880 . . .	188	55	—	1	6	28	17	4	—	33 451	1 832 346
1879 . . .	116	45	1	1	18	12	4	8	1	27 994	1 448 343
1878 . . .	149	41	1	7	5	9	15	4	—	31 017	1 604 344
1877 . . .	197	59	1	7	24	12	11	4	—	51 758	4 284 163
1876 . . .	198	81	—	—	26	23	16	16	—	32 765	2 347 270
1875 . . .	156	45	—	5	9	16	11	4	—	27 410	2 999 452

Diejenigen Hagelwetter, welche zwei oder mehr Bezirke bezw. Kreise betreffen, sind in der Summe nur einmal gezählt.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Abgeschlossene Hagelversicherungen 1879 und 1880.

Nach den Angaben der Bürgermeisterämter.

1	2	3	4	5
Amtsbezirke und Kreise.	1879.		1880.	
	Zahl der Verträge.	Versicherungssummen. Mark.	Zahl der Verträge.	Versicherungssummen. Mark.
Engen	48	93 025	64	106 354
Konstanz	3	6 400	2	4 400
Meßkirch	33	57 237	73	126 547
Pfullendorf	15	60 758	13	67 311
Stockach	—	—	12	7 619
Ueberlingen	12	32 716	20	41 720
Donaueschingen	14	18 114	21	36 557
Triberg	4	3 991	5	5 085
Villingen	44	87 711	45	94 731
Bonndorf	114	151 687	247	174 903
Säckingen	—	—	—	—
St. Blasien	—	—	—	—
Waldshut	5	8 423	13	17 490
Breisach	—	—	—	—
Emmendingen	8	7 749	15	5 740
Ettenheim	4	37 580	5	28 380
Freiburg	10	11 753	8	12 430
Neustadt	19	11 167	28	17 265
Staufen	—	—	—	—
Waldkirch	4	5 500	—	—
Lörrach	—	—	11	19 942
Müllheim	33	41 916	50	69 546
Schönau	—	—	—	—
Schopfheim	20	14 842	8	9 107
Kork	2	2 160	21	17 252
Lahr	—	—	1	570
Oberkirch	3	5 800	3	3 663
Offenburg	49	50 779	84	83 992
Wolfach	—	—	—	—
Achern	10	13 558	13	2 786
Baden	—	—	6	29 100
Bühl	35	40 187	34	38 748
Rastatt	13	6 634	11	15 925

1	2	3	4	5
Amtsbezirke und Kreise.	1879.		1880.	
	Zahl der Verträge.	Versicherungssummen. Mark.	Zahl der Verträge.	Versicherungssummen. Mark.
Bretten	3	8 777	13	25 976
Bruchsal	1	43 699	1	76 136
Durlach	2	9 000	2	2 354
Ettlingen	—	—	—	—
Karlsruhe	6	3 685	11	5 070
Pforzheim	1	1 000	6	6 137
Mannheim	5	8 869	7	7 249
Schwetzingen	1	331	2	44 210
Weinheim	4	18 000	4	50 000
Eppingen	—	—	5	66 000
Heidelberg	—	—	5	627
Sinsheim	13	25 260	23	33 903
Wiesloch	—	—	4	17 384
Adelsheim	22	94 329	55	139 423
Buchen	1	37 000	1	37 000
Eberbach	—	—	—	—
Mosbach	21	41 930	57	114 113
Tauberbischofsheim	145	286 527	148	320 158
Wertheim	11	118 425	13	156 650
Kreise.				
Konstanz	111	250 136	184	353 951
Villingen	62	109 816	71	136 373
Waldshut	119	160 110	260	192 393
Freiburg	45	73 749	56	63 815
Lörrach	53	56 758	69	98 595
Offenburg	54	58 739	109	105 477
Baden	58	60 379	64	86 559
Karlsruhe	13	66 161	33	115 673
Mannheim	10	27 200	13	101 459
Heidelberg	13	25 260	37	117 914
Mosbach	200	578 211	274	767 344
Großherzogthum:	738	1 466 519	1 170	2 139 553
Durchschn. 1874–78*)			1 139	1 984 329

*) Für frühere Jahre nicht ermittelt.

Culturverbesserungen und Feldweganlagen,

Nach den Angaben der Bürgermeister-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Amtsbezirke und Kreise.	Vollendete Culturverbesserungen.											
	Oedungscultivirungen		Feldbereinigungen auf amtlichem Wege			Feldbereinigungen auf sonstigem, gütlichem Wege			Drainage			Sonstige Be- und Entwässerungsanlagen			Anlage von Feld- und Wiesenwegen	
	Hektar.	Ar.	in Gemeinden.	Hektar.	Ar.	in Gemarkungen bezw. Gemeinden.	Hektar.	Ar.	in Gemeinden.	Hektar.	Ar.	in Gemeinden.	Hektar.	Ar.	in Gemeinden.	Kilometer.	in Gemeinden.
Engen	—	—	—	1 222	45	2	—	—	—	5	48	4	169	40	3	16,253	4
Konstanz	—	—	—	20	42	1	5	3	1	2	80	2	88	70	1	6,730	5
Meßkirch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	70	5	1	—	1	0,070	1
Pfullendorf	2	40	1	222	68	1	—	—	—	—	—	—	19	65	1	2,900	2
Stockach	—	36	1	—	—	—	—	—	—	2	24	1	5	—	1	0,500	1
Ueberlingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	58	12	10	135	71	12	3,532	7
Donaueschingen	5	50	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	81	23	3	6,605	4
Triberg	—	17	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Villingen	—	36	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,219	4
Bonndorf	4	62	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	86	3	14,020	4
Säckingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,070	2
St. Blasien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldshut	1	40	2	289	68	2	—	—	—	—	52	2	37	7	4	31,029	17
Breisach	—	30	1	189	66	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5,080	3
Emmendingen	—	84	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,286	2
Ettenheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Freiburg	2	2	3	—	—	—	—	—	—	1	10	2	6	48	1	3,340	5
Neustadt	11	98	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,400	1
Staufen	—	—	—	—	—	—	7	20	1	—	—	—	—	—	—	1,855	2
Waldkirch	—	30	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	0,759	3
Lörrach	—	45	2	—	—	—	10	—	1	1	—	1	—	—	—	9,801	7
Müllheim	—	—	—	266	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3,400	8
Schönau	1	44	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schopfheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13,079	9
Kork	—	50	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lahr	—	90	1	—	—	—	—	—	—	—	72	1	1	10	1	0,380	2
Oberkirch	—	40	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,220	5
Offenburg	4	86	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	1	2,200	2
Wolfach	5	4	4	—	—	—	—	4	1	—	—	—	—	1	1	0,400	3
Achern	—	63	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36	—	1	0,500	2
Baden	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,500	2
Bühl	—	40	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,860	2
Rastatt	1	10	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3,570	5
Bretten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,860	2
Bruchsal	—	9	1	—	—	—	—	—	—	1	96	1	—	36	1	3,103	5
Durlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ettlingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Karlsruhe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	36	1	—	—
Pforzheim	1	85	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,020	1

ämter beziehungsweise Bezirksforsteien.

14		15		16		17		18		19			20			21
Waldflächen (Stand am 31. Dezember 1880).										Waldculturen.						
Staatswaldungen.		Gemeindewaldungen.		Körper- und Genossenschaftswaldungen.		Privatwaldungen.		Im Ganzen.		Ausstockungen.			Neue Anpflanzungen.			Waldweganlagen.
Hektar.	Ar.	Hektar.	Ar.	Hektar.	Ar.	Hektar.	Ar.	Hektar.	Ar.	Hektar.	Ar.	Meter.	Hektar.	Ar.	Meter.	Kilometer.
313	98	5 463	89	280	77	6 388	23	12 446	87	—	70	86	9	87	16	12,177
1 918	51	4 049	31	261	75	3 345	15	9 574	72	—	31	65	4	30	16	21,098
—	—	3 764	57	76	76	6 144	59	9 985	92	13	48	56	—	—	—	2,916
—	—	910	45	1 547	65	2 476	39	4 934	49	—	—	—	—	—	—	1,740
2 077	10	2 808	24	398	37	3 199	58	8 483	29	—	1	2	16	41	47	4,191
643	9	1 206	33	1 153	3	5 809	39	8 811	84	—	—	—	—	—	—	2,508
—	—	9 008	1	59	44	4 778	83	13 846	28	—	—	—	7	92	—	6,815
835	42	782	61	113	44	4 853	17	6 584	64	—	—	—	—	—	—	2,067
1 621	76	6 640	59	109	65	4 884	9	13 256	9	—	—	—	—	—	—	3,858
4 148	63	6 650	20	48	20	2 804	85	13 651	88	1	15	76	—	—	—	17,742
1 081	38	1 536	30	79	35	3 094	60	5 791	63	—	—	—	—	—	—	1,441
7 012	1	790	29	—	—	6 365	13	14 167	43	2	10	88	—	—	—	5,243
1 318	86	5 148	59	164	20	6 790	5	13 421	70	4	59	13	—	27	—	3,763
—	—	2 386	60	69	74	1 413	29	3 869	63	—	—	—	—	—	—	—
2 365	57	6 370	80	12	93	2 847	39	11 596	69	—	—	—	—	—	—	5,408
994	38	4 089	58	35	86	1 521	56	6 641	38	—	36	—	3	10	—	2,865
5 099	73	7 487	42	1 002	89	5 053	24	18 643	28	2	54	1	4	80	—	6,828
1 102	40	4 173	37	34	64	10 923	71	16 234	12	—	—	—	19	64	—	5,402
1 502	87	6 153	98	55	46	1 173	86	8 886	17	—	96	32	—	—	—	11,845
1 864	71	3 173	03	60	52	4 793	74	9 892	—	—	30	—	—	—	—	5,720
2 147	35	3 659	65	42	56	2 931	32	8 780	88	—	69	12	—	—	—	3,378
1 979	97	5 576	30	16	74	1 496	27	9 069	28	—	4	—	—	—	—	9,776
22	68	7 457	75	—	—	351	42	7 831	85	—	—	—	—	20	3	12,208
1 555	72	3 528	35	32	97	5 808	36	10 925	40	—	51	3	4	—	—	11,600
755	17	3 768	27	59	84	195	16	4 778	44	—	58	50	—	—	—	1,763
929	—	4 236	84	673	8	3 764	63	9 603	55	—	—	—	—	—	—	1,356
1 470	20	3 609	50	137	91	6 956	41	12 174	2	1	30	—	—	—	—	4,268
2 467	67	7 984	56	624	43	5 552	14	16 628	80	1	31	—	—	7	70	9,983
934	34	2 286	34	279	49	12 185	53	15 685	70	—	22	62	11	86	10	3,960
1 113	47	3 191	69	3	42	1 869	11	6 177	69	11	64	59	—	—	—	6,072
867	15	7 060	76	32	71	140	94	8 101	56	—	—	—	—	—	—	1,034
2 286	84	5 125	52	—	42	608	35	8 021	13	—	—	—	—	—	—	11,297
7 917	38	13 931	13	881	66	5 284	39	28 014	56	—	50	—	—	76	25	13,288
561	73	4 008	32	—	—	466	32	5 036	37	—	—	—	—	44	34	—
9 380	66	4 589	43	—	73	184	26	14 155	8	—	16	50	—	—	—	1,690
1 157	12	5 649	7	—	—	31	58	6 837	77	19	22	31	—	—	—	4,535
1 772	95	7 619	70	10	19	96	55	9 499	39	—	—	—	—	—	—	11,135
5 516	63	4 130	14	—	—	156	17	9 802	94	—	—	—	—	—	—	—
5 467	60	5 564	12	6	76	542	15	11 580	63	—	—	—	—	—	—	2,343

Culturverbesserungen und Feldweganlagen,

Nach den Angaben der Bürgermeister-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Amtsbezirke und Kreise.	Vollendete Culturverbesserungen.											
	Oedungs-cultivirungen		Feldbereinigungen auf amtlichem Wege			Feldbereinigungen auf sonstigem, gütlichem Wege			Drainage.			Sonstige Be- und Entwässerungs-anlagen			Anlage von Feld- und Wiesenwegen	
	Hektar.	Ar.	in Gemeinden.	Hektar.	Ar.	in Gemarkungen bezw. Gemeinden.	Hektar.	Ar.	in Gemeinden.	Hektar.	Ar.	in Gemeinden.	Hektar.	Ar.	in Gemeinden.	Kilometer.	in Gemeinden.
Mannheim	—	—	—	400	90	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwetzingen	—	—	—	235	51	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,503	1
Weinheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,135	1
Eppingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,250	1
Heidelberg	—	—	—	—	—	—	8	46	1	3	—	1	20	—	1	15,561	4
Sinsheim	—	20	1	896	64	3	—	—	—	2	86	2	10	20	2	294,047	6
Wiesloch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,200	1
Adelsheim	—	47	3	75	23	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3,540	6
Buchen	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	18	1	6	96	3	1,271	4
Eberbach	—	—	—	68	99	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,236	2
Mosbach	1	—	2	282	76	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5,880	5
Tauberbischofsheim	1	81	4	51	28	2	466	84	5	1	—	1	2	24	1	55,699	21
Wertheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	1	8	50	1	0,845	3
Kreise.																	
Konstanz	2	76	2	1 465	55	4	5	3	1	84	34	22	419	46	19	29,985	20
Villingen	6	3	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	81	23	3	7,824	8
Waldshut	6	2	6	289	68	2	—	—	—	—	52	2	42	93	7	46,119	23
Freiburg	15	44	10	189	66	2	7	20	1	2	10	3	6	48	1	11,720	16
Lörrach	1	89	3	266	—	2	10	—	1	1	—	1	—	—	—	26,280	24
Offenburg	11	70	10	—	—	—	—	4	1	—	72	1	1	20	3	4,200	12
Baden	3	13	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36	—	1	5,430	11
Karlsruhe	1	94	6	—	—	—	—	—	—	1	96	1	1	72	2	3,983	8
Mannheim	—	—	—	636	41	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,638	2
Heidelberg	—	20	1	896	64	3	8	46	1	5	86	3	30	20	3	311,058	12
Mosbach	3	28	9	478	26	5	467	84	6	6	18	3	17	70	5	68,471	41
Großherzogthum:																	
1880	52	39	57	4 222	20	20	498	57	11	102	68	36	636	92	44	517,708	177
1879	34	81	48	2 578	87	18	1 166	91	14	126	22	31	177	11	27	210,841	147
1878	49	42	62	4 047	79	28	1 393	84	13	280	99	51	656	43	33	392,720	170
1877	69	65	88	2 781	14	24	442	71	10	174	52	48	735	58	43	259,756	183
1876	242	36	100	3 483	88	27	1 818	30	15	230	50	48	356	53	37	213,193	178
1875	79	42	98	3 732	94	30	525	49	17	143	96	33	289	94	45	361,226	168
1874	185	—	125	4 364	58	34	543	56	15	158	70	57	891	83	61	383,578	237
1873	327	2	165	2 792	46	28	616	42	19	361	83	74	470	43	77	773,013	272
1872	293	77	166				3 529	8	23	184	97	62	836	44	92	1 203,220	300
1871	306	36	140				2 822	76	21	260	28	65	660	96	95	433,761	174
1870	201	96	133				2 010	60	70				904	32	118	173,301	178
1869	253	44	160				2 185	92	88				1 257	48	156	238,023	191
Durchschn. 1869–78	200	84	124	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	413,179	205

Waldflächen und Waldculturen 1880.

ämter beziehungsweise Bezirksforsteien.

14		15		16		17		18		19			20			21
Waldflächen (Stand am 31. Dezember 1880).										Waldculturen.						
Staatswaldungen.		Gemeindewaldungen.		Körper- und Genossenschaftswaldungen.		Privatwaldungen.		Im Ganzen.		Ausstockungen.			Neue Anpflanzungen.			Waldweganlagen.
Hektar.	Ar.	Hektar.	Ar.	Hektar.	Ar.	Hektar.	Ar.	Hektar.	Ar.	Hektar.	Ar.	Meter.	Hektar.	Ar.	Meter.	Kilometer.
232	53	2 680	81	278	8	130	91	3 322	33	—	—	—	—	—	—	6,247
2 557	73	1 366	61	—	—	626	89	4 551	23	3	26	66	—	—	—	1,140
—	—	1 883	81	38	40	554	28	2 476	49	—	56	40	—	—	—	5,761
497	84	2 260	67	—	—	939	50	3 698	1	—	1	56	—	—	—	2,739
5 692	1	7 641	66	2 122	90	1 857	91	17 314	48	3	49	42	—	—	—	18,383
44	31	5 824	97	382	50	1 797	69	8 049	47	—	—	—	—	39	1	0,566
301	26	1 882	10	3	41	67	82	2 254	59	—	—	—	—	—	—	—
—	—	3 957	32	106	33	1 759	95	5 823	60	—	—	—	—	—	—	0,550
—	—	9 675	82	1 016	17	10 627	48	21 319	47	—	—	—	—	—	—	9,355
1 639	72	5 878	38	252	38	5 465	38	13 235	86	7	89	90	—	—	—	6,735
157	79	7 544	72	607	51	3 563	27	11 873	29	—	—	—	—	—	—	0,887
797	42	7 773	47	149	20	5 702	—	14 422	9	—	63	—	21	46	74	—
—	—	3 857	78	22	44	4 468	93	8 349	15	—	—	—	1	59	93	0,740
4 952	68	18 202	79	3 718	33	27 363	33	54 237	13	14	52	9	30	58	79	44,630
2 457	18	16 431	21	282	53	14 516	9	33 687	1	—	—	—	7	92	—	12,740
13 560	88	14 125	38	291	75	19 054	63	47 032	64	7	85	77	—	27	—	28,189
12 929	66	33 834	78	1 272	04	27 726	79	75 763	27	4	16	33	27	54	—	38,068
5 705	72	20 222	5	92	27	10 587	37	36 607	41	1	24	15	4	20	3	36,962
6 556	38	21 885	51	1 774	75	28 653	87	58 870	51	3	42	12	11	93	80	21,330
12 184	84	29 309	10	918	21	7 902	79	50 314	94	12	14	59	—	76	25	31,691
23 856	69	31 560	78	17	68	1 477	3	56 912	18	19	38	81	—	44	34	19,703
2 790	26	5 931	23	316	48	1 312	8	10 350	5	3	83	6	—	—	—	13,148
6 535	42	17 609	40	2 508	81	4 662	92	31 316	55	3	50	98	—	39	1	21,688
2 594	93	38 687	49	2 154	3	31 587	1	75 023	46	8	52	90	23	6	67	18,267
94 124	64	247 799	72	13 346	88	174 843	91	530 115	15	78	60	80	107	11	89	286,416
94 010	99	247 415	97	13 217	15	172 463	96	527 108	7	33	23	25	191	34	46	247,218
93 668	31	247 080	22	13 179	65	172 844	6	526 772	24	71	—	80	480	40	19	232,787
92 977	45	246 694	71	12 985	96	173 037	90	525 696	2	49	20	78	132	22	—	243,903
92 769	7	246 498	34	12 935	56	172 959	31	525 162	28	*)327	52	16	*)1 687	87	53	209,000
92 528	76	246 037	52	12 714	83	171 148	47	522 429	58	96	46	2	282	86	52	189,277
92 069	86	246 037	29	12 614	81	166 236	36	516 958	32	180	94	75	205	92	91	230,511
91 846	28	245 978	18	12 527	64	165 685	25	516 037	35	311	75	99	136	44	19	248,246
91 630	63	246 101	20	12 476	48	165 033	82	515 242	13	173	14	—	199	27	—	191,854
91 411	56	246 254	40	12 259	44	164 108	16	514 033	56	165	7	—	394	46	—	203,421
91 332	—	245 771	28	12 140	64	162 124	56	511 368	48	153	53	—	319	81	—	242,445
91 318	68	245 921	40	12 026	88	161 656	92	510 923	88	319	7	—	288	87	—	233,973
92 155	26	246 237	45	12 586	19	167 483	48	518 462	38	184	77	15	412	81	43	222,542

*) einschließlich Flächenberichtigungen und Ausscheidungen bezw. Katastrirung von Neutberg ꝛc. als Wald.

1	2	3	4		5	6	7		8	9	10		11	12	13	
Amtsbezirke und Kreise.	Feldbereinigungen															
	ausgeführt und bestätigt.				durch Abstimmung gesichert und in Ausführung begriffen.				in den Vorarbeiten und amtlichen Verhandlungen begriffen.				durch Abstimmung abgelehnt.			
	Zahl der Unternehmungen.	Zahl der Gemarkungen.	Fläche.		Zahl der Unternehmungen.	Zahl der Gemarkungen.	Fläche.		Zahl der Unternehmungen.	Zahl der Gemarkungen.	Fläche.		Zahl der Unternehmungen.	Zahl der Gemarkungen.	Fläche.	
			Hekt.	Ar.			Hekt.	Ar.			Hekt.	Ar.			Hekt.	Ar.
Engen	2	2	1 222	45	1	1	448	6	—	—	—	—	—	—	—	—
Konstanz	1	1	20	42	1	1	248	63	—	—	—	—	1	1	30	—
Meßkirch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pfullendorf	1	1	222	68	1	1	33	45	—	—	—	—	—	—	—	—
Stockach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ueberlingen	—	—	—	—	3	3	1 360	59	3	3	250	—	1	1	450	—
Donaueschingen	—	—	—	—	2	2	730	28	1	1	60	—	—	—	—	—
Triberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Villingen	—	—	—	—	1	1	3 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bonndorf	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	540	—	—	—	—	—
Säckingen	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	100	—	—	—	—	—
St. Blasien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldshut	2	2	289	68	3	2	317	32	7	7	395	—	1	1	300	—
Breisach	2	2	189	66	—	—	—	—	1	1	16	—	—	—	—	—
Emmendingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ettenheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Freiburg	—	—	—	—	—	—	—	—	7	6	460	—	—	—	—	—
Neustadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Staufen	—	—	—	—	1	1	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldkirch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lörrach	—	—	—	—	2	2	125	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Müllheim	2	2	266	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schönau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schopfheim	—	—	—	—	5	4	606	—	6	6	298	—	—	—	—	—
Kork	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lahr	—	—	—	—	1	1	173	97	—	—	—	—	—	—	—	—
Oberkirch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Offenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	30	—	—	—	—	—
Wolfach	—	—	—	—	1	1	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Achern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Baden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bühl	—	—	—	—	1	1	41	—	1	1	30	—	—	—	—	—
Rastatt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bretten	—	—	—	—	1	1	191	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bruchsal	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Durlach	—	—	—	—	1	1	453	13	—	—	—	—	1	1	120	—
Ettlingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Karlsruhe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pforzheim	—	—	—	—	—	—	—	—	7	6	514	—	—	—	—	—

1	2	3	4		5	6	7		8	9	10		11	12	13	
Amtsbezirke und Kreise.	Feldbereinigungen															
	ausgeführt und bestätigt.				durch Abstimmung gesichert und in Ausführung begriffen.				in den Vorarbeiten und amtlichen Verhandlungen begriffen.				durch Abstimmung abgelehnt.			
	Zahl der Unternehmungen.	Zahl der Gemarkungen.	Fläche.		Zahl der Unternehmungen.	Zahl der Gemarkungen.	Fläche.		Zahl der Unternehmungen.	Zahl der Gemarkungen.	Fläche.		Zahl der Unternehmungen.	Zahl der Gemarkungen.	Fläche.	
			Hekt.	Ar.			Hekt.	Ar.			Hekt.	Ar.			Hekt.	Ar.
Mannheim	1	1	400	90	4	4	689	54	2	2	152	—	1	1	130	—
Schwetzingen	1	1	235	51	2	2	535	27	1	1	189	—	—	—	—	—
Weinheim	—	—	—	—	1	1	427	85	1	1	180	—	—	—	—	—
Eppingen	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	850	—	—	—	—	—
Heidelberg	—	—	—	—	6	5	974	35	1	1	30	—	—	—	—	—
Sinsheim	3	3	896	64	1	1	1 022	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wiesloch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Adelsheim	1	1	75	23	1	1	1 074	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Buchen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Eberbach	1	1	68	99	6	5	748	59	—	—	—	—	—	—	—	—
Mosbach	1	1	282	76	1	1	29	—	4	4	371	—	3	3	1 039	—
Tauberbischofsheim	2	2	51	28	6	6	450	41	5	4	295	—	3	3	822	—
Wertheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kreise.																
Konstanz	4	4	1 465	55	6	6	2 090	73	3	3	250	—	2	2	480	—
Villingen	—	—	—	—	3	3	3 730	28	1	1	60	—	—	—	—	—
Waldshut	2	2	289	68	3	2	317	32	10	10	1 035	—	1	1	300	—
Freiburg	2	2	189	66	1	1	5	—	8	7	476	—	—	—	—	—
Lörrach	2	2	266	—	7	6	731	—	6	6	298	—	—	—	—	—
Offenburg	—	—	—	—	2	2	203	97	1	1	30	—	—	—	—	—
Baden	—	—	—	—	1	1	41	—	1	1	30	—	—	—	—	—
Karlsruhe	—	—	—	—	2	2	644	13	7	6	514	—	1	1	120	—
Mannheim	2	2	636	41	7	7	1 652	66	4	4	521	—	1	1	130	—
Heidelberg	3	3	896	64	7	6	1 996	35	3	3	880	—	—	—	—	—
Mosbach	5	5	478	26	14	13	2 302	—	9	8	666	—	6	6	1 861	—
Großherzogthum:																
1880	20	20	4 222	20	53*)	49*)	13 714	44	53	50	4 760	—	11	11	2 891	—
1879	19	18	2 578	87	55	51	16 063	65	47	48	7 949	—	4	4	666	—
1878	26	28	4 047	79	51	51	13 215	32	52	51	11 041	50	7	7	928	60
1877	25	24	2 781	14	68	66	16 587	46	39	42	5 868	—	10	10	1 366	20
1876	27	27	3 483	88	77	76	17 038	27	40	43	6 506	—	21	23	3 179	33

*) Außerdem im Amtsbezirk Rastatt 2 Feldweganlagen in 1 Gemarkung.

Tabelle 25 (Forsterträge) fällt aus.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Amtsbezirke und Kreise.	Ackerfeld		Wiesen.	Rebland.	Gras- und Obstgärten.	Kastanienwald.	Ständige Weide.	Gesammte landwirthschaftliche Fläche.	Reutberge und †) Hackwald.
	bestelltes.	brachliegendes.							
	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.*)
Engen	17 612	2 013	3 966	115	407	—	670	24 783	62
Konstanz	11 583	33	6 028	861	499	—	106	19 110	39
Meßkirch	13 813	1 355	3 555	—	217	—	652	19 592	—
Pfullendorf	10 370	496	3 448	—	218	—	218	14 750	50
Stockach	13 294	500	4 579	136	380	—	112	19 001	—
Ueberlingen	17 493	874	5 796	719	814	—	112	25 808	159
Donaueschingen	14 990	2 248	7 622	—	309	—	757	25 926	204
Triberg	3 364	712	2 877	—	26	—	1 912	8 891	9 777
Villingen	11 066	1 963	4 279	—	198	—	2 409	19 915	2 597
Bonndorf	13 230	3 003	4 936	10	398	—	586	22 163	467
Säckingen	4 856	196	2 589	60	220	—	4	7 925	53
St. Blasien	2 465	300	3 428	—	43	—	5 037	11 273	804
Waldshut	16 237	1 120	6 957	481	710	—	21	25 526	273
Breisach	7 808	27	1 700	1 648	121	—	11	11 315	—
Emmendingen	16 109	22	7 425	1 627	378	—	29	25 590	870
Ettenheim	6 936	3	2 302	470	156	—	27	9 894	655
Freiburg	10 362	661	8 769	926	405	1	4 668	25 792	4 144
Neustadt	5 649	579	4 135	—	109	—	2 532	13 004	4 767
Staufen	8 104	64	3 338	630	252	—	1 578	13 966	—
Waldkirch	5 237	14	3 811	123	85	—	362	9 632	9 680
Lörrach	9 200	125	4 177	957	446	—	67	14 972	—
Müllheim	7 922	49	3 089	1 046	354	—	165	12 625	208
Schönau	1 470	68	2 413	—	100	—	6 625	10 676	66
Schopfheim	6 540	85	4 409	18	383	—	2 400	13 835	336
Kork	8 696	—	5 509	—	270	—	61	14 536	—
Lahr	10 273	105	3 826	358	369	—	57	14 988	367
Oberkirch	4 426	12	2 991	436	159	58	79	8 161	5 662
Offenburg	14 742	1	7 608	1 376	432	10	52	24 221	2 489
Wolfach	6 388	108	4 044	45	78	—	41	10 704	10 895
Achern	5 662	—	4 354	307	164	431	276	11 194	766
Baden	2 811	—	2 271	221	183	6	42	5 534	—
Bühl	5 840	2	4 831	806	285	307	114	12 185	97
Rastatt	14 010	—	4 855	226	417	47	174	19 729	—

*) Von den Reutbergen und dem Hackwald waren 4 007 Hektar mit Feldfrüchten angebaut, welche in Spalte 2 inbegriffen sind.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Amtsbezirke und Kreise.	Ackerfeld		Wiesen.	Rebland.	Gras- und Obstgärten.	Kastanienwald.	Ständige Weide.	Gesammte landwirthschaftliche Fläche.	Reutberge und †) Hackwald.
	bestelltes.	brachliegendes.							
	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.*)
Bretten	12 988	—	1 736	297	223	—	3	15 247	—
Bruchsal . . .	19 236	48	4 307	1 042	297	—	34	24 964	—
Durlach	9 321	19	2 536	322	239	1	13	12 451	—
Ettlingen . . .	5 748	—	2 339	83	193	—	23	8 386	—
Karlsruhe . .	10 491	—	3 518	—	235	—	70	14 314	—
Pforzheim . . .	10 746	113	3 773	488	384	—	112	15 616	—
Mannheim . .	8 135	13	1 356	67	207	3	48	9 829	—
Schwetzingen . .	9 638	—	2 676	7	210	—	2	12 533	—
Weinheim . . .	5 666	13	1 716	292	141	3	—	7 831	†) 3
Eppingen . . .	10 646	18	1 072	555	193	—	2	12 486	—
Heidelberg . . .	14 600	3	2 409	337	411	78	26	17 864	†) 715
Sinsheim . . .	20 423	96	2 175	192	465	—	78	23 429	—
Wiesloch	7 857	—	1 415	360	171	—	—	9 803	—
Adelsheim . . .	11 423	1 261	1 354	30	187	—	199	14 454	—
Buchen	18 422	2 614	4 340	180	363	—	202	26 121	—
Eberbach . . .	3 994	49	1 233	—	192	—	34	5 502	†) 1 731
Mosbach . . .	16 865	403	2 719	351	391	—	160	20 889	—
Tauberbischofsheim	34 761	4 552	3 435	3 176	506	—	448	46 878	†) 12
Wertheim . . .	10 060	938	1 562	490	210	—	210	13 470	—
Kreise.									
Konstanz . . .	84 165	5 271	27 372	1 831	2 535	—	1 870	123 044	310
Villingen . . .	29 420	4 923	14 778	—	533	—	5 078	54 732	12 578
Waldshut . . .	36 788	4 619	17 910	551	1 371	—	5 648	66 887	1 597
Freiburg . . .	60 205	1 370	31 480	5 424	1 506	1	9 207	109 193	20 116
Lörrach	25 132	327	14 088	2 021	1 283	—	9 257	52 108	610
Offenburg . . .	44 525	226	23 978	2 215	1 308	68	290	72 610	19 413
Baden	28 323	2	16 311	1 560	1 049	791	606	48 642	863
Karlsruhe . . .	68 530	180	18 209	2 232	1 571	1	255	90 978	—
Mannheim . . .	23 439	26	5 748	366	558	6	50	30 193	3
Heidelberg . . .	53 526	117	7 071	1 444	1 240	78	106	63 582	715
Mosbach . . .	95 525	9 817	14 643	4 227	1 849	—	1 253	127 314	1 743
Großherzogthum:									
1880**) . .	549 580	26 880	191 590	21 870	14 810	950	33 620	839 300	57 900
1879 . . .	548 520	26 830	189 400	21 730	14 450	950	33 420	835 300	58 000
1878 . . .	547 400	27 460	189 220	21 720	14 470	950	33 880	835 100	57 750
1877 . . .	546 260	28 120	189 050	21 710	14 460	950	34 350	834 900	56 700
Durchschn. 1865–80	541 110	31 140	188 410	21 680	14 460	930	36 510	834 240	—

**) In Rundzahl (vergl. Statist. Mittheilungen 1881 Nr. 10).

Fruchtarten.	1880			1879			1865—1880		
	Fläche.	Ertrag vom Hekt.	Ertrag im Ganzen.	Fläche.	Ertrag vom Hekt.	Ertrag im Ganzen.	Fläche.	Ertrag vom Hekt.	Ertrag im Ganzen.
	Hektar.	Centner.		Hektar.	Centner.		Hektar.	Centner.	
a. Erste Frucht.									
Winterweizen	37 940	25,3	958 000	37 770	22,7	856 000	34 590	22,4	775 000
Sommerweizen	1 920	21,9	42 000	2 130	20,3	43 200	1 200	20,6	24 700
Spelz	77 190	27,9	2 155 000	76 790	24,9	1 911 000	84 430	23,1	1 948 000
Einkorn	500	19,1	9 500	550	20,0	11 000	630	20,6	13 000
Winterroggen	42 780	23,6	1 011 000	42 290	18,4	780 000	42 920	20,9	897 000
Sommerroggen	2 060	13,7	28 300	2 020	11,6	23 500	1 820	14,0	25 500
Wintergerste	1 580	17,2	27 100	1 410	13,7	19 300	1 970	19,0	37 400
Sommergerste	57 950	28,3	1 640 000	58 550	25,6	1 500 000	58 500	24,9	1 454 000
Hafer	59 810	23,2	1 389 000	60 850	22,5	1 367 000	55 680	20,8	1 159 000
Weizen und Roggen	9 980	25,2	252 000	9 720	23,9	233 000	9 290	23,9	222 000
Weizen und Spelz	2 350	24,2	56 800	2 360	21,3	50 300	2 130	21,1	45 000
Roggen und Spelz	8 590	24,7	212 000	8 910	20,2	180 000	9 830	22,8	224 000
Roggen und Hafer	1 040	18,4	19 100	1 030	18,9	19 600	1 010	18,3	18 500
Getreide und Hülsenfrüchte	8 520	22,2	189 200	8 400	20,6	172 780	9 680	20,9	202 100
Mais	2 660	23,5	62 500	3 180	29,9	95 000	3 000	29,0	86 900
Hirse	16	13,8	220	20	15,2	290	40	24,5	980
Buchweizen	500	18,4	9 200	480	20,8	10 100	580	28,5	11 900
Erbsen	770	18,7	14 400	760	17,9	13 500	1 060	17,2	18 200
Linsen	580	14,0	8 100	570	15,0	8 630	640	14,8	9 450
Ackerbohnen	650	25,9	16 800	590	26,2	15 600	480	24,2	11 600
Saatwicken	1 200	20,4	24 500	1 310	19,9	26 000	1 200	19,0	22 800
Kartoffeln	86 700	163	14 120 000	86 070	128	11 031 000	83 410	149	12 451 000
Topinambur	800	204	163 000	800	196	158 000	680	212	144 000
Klee	44 690	89,5	4 002 000	43 070	84,5	3 641 000	43 140	79,6	3 433 000
Luzerne	20 980	92,4	1 940 000	21 490	95,8	2 058 000	18 680	95,3	1 780 000
Esparsette	10 850	57,0	619 000	11 300	56,7	641 000	11 070	57,1	632 000
Inkarnatklee	550	59,4	32 700	570	63,8	36 700	340	62,9	21 400
Grünroggen	2 960	61,1	180 700	3 380	59,8	202 300	2 890	71,3	205 900
Futterwelschkorn	2 610	169	443 000	2 620	152	398 000	2 180	122	265 000
Reps und Rübsamen	4 610	17,5	80 900	4 750	19,6	93 100	5 470	16,4	89 500
Mohn	550	13,9	7 700	520	14,4	7 480	970	14,0	13 600
Leindotter	35	12,9	450	30	12,8	390	80	12,0	960
Hanf (gehechelt)	3 770	5,9	22 200	4 280	5,3	22 560	7 220	5,5	39 350
Flachs (gehechelt)	760	3,7	2 840	790	3,5	2 750	1 080	3,1	3 300
Tabak	7 420	35,5	263 600	5 460	28,9	157 800	6 900	30,7	212 100
Hopfen	2 450	13,4	32 800	2 400	10,6	25 500	1 930	16,4	31 600
Cichorien	2 500	359	898 000	2 560	281	722 000	1 750	291	509 000
Krapp	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zuckerrüben	1 260	442	556 000	2 080	374	881 000	2 240	403	902 000
Runkelrüben	24 540	380	9 327 000	23 710	340	9 404 000	20 410	385	7 849 000
Gelbe Rüben	900	231	209 000	920	235	169 000	780	243	189 500
Erdkohlraben	300	173	52 000	270	148	40 400	270	178	48 000
Brachrüben	570	128	73 000	550	113	62 800	430	155	66 500
Kraut und Gemüse	2 480	451	821 000	2 470	430	782 600	2 510	382	710 000
Gras auf dem Acker	8 760	48,8	428 000	8 840	45,5	402 000	6 620	40,6	269 000
b. Nachfrucht.									
Stoppelklee	19 200	23,0	449 400	18 400	23,4	428 500	19 450	21,8	422 900
Futterwelschkorn	820	93,8	76 500	840	91,7	76 700	800	91,5	73 200
Sonstige Futterkräuter	140	38,6	5 400	160	52,0	8 350	160	57,8	9 270
Runkelrüben	730	225	163 000	680	222	151 100	600	227	136 200

Fruchtarten.	1880 Fläche.	1880 Ertrag vom Hekt.	1880 Ertrag im Ganzen.	1879 Fläche.	1879 Ertrag vom Hekt.	1879 Ertrag im Ganzen.	1865—1880 Fläche.	1865—1880 Ertrag vom Hekt.	1865—1880 Ertrag im Ganzen.
	Hektar.	Centner.		Hektar.	Centner.		Hektar.	Centner.	
Gelbe Rüben	600	121	72 800	800	101	80 600	850	128	109 000
Stoppelrüben	48 500	126	6 108 000	45 500	83,1	3 774 600	51 510	123	6 326 600
Tabak	76	24,6	1 870	53	21,0	1 130	97	21,2	2 050
Sonstige Nachfrüchte	10	—	290	30	—	510	—	—	—
c. Stroh.									
Winterweizen	37 940	43,6	1 654 000	37 770	40,7	1 538 000	34 590	42,9	1 486 000
Sommerweizen	1 920	39,5	75 800	2 130	36,9	78 600	1 200	35,6	42 700
Spelz	77 190	39,8	3 068 000	76 790	36,9	2 833 000	84 430	38,3	3 231 000
Einkorn	500	31,0	15 400	550	30,7	16 900	630	31,7	20 000
Winterroggen	42 780	46,2	1 975 000	42 290	40,2	1 702 000	42 920	47,3	2 030 000
Sommerroggen	2 060	30,0	61 700	2 020	27,5	55 600	1 820	32,5	59 200
Wintergerste	1 580	22,7	35 800	1 410	21,5	30 500	1 970	24,9	49 000
Sommergerste	57 950	29,7	1 719 000	58 550	27,4	1 603 000	58 500	26,8	1 566 000
Hafer	59 810	31,2	1 864 000	60 850	28,9	1 758 000	55 680	28,3	1 578 000
Gem. Wintergetreide	20 920	44,7	935 600	20 990	44,7	938 700	21 250	43,7	929 400
Roggen und Hafer	1 040	36,4	37 700	1 030	36,0	37 300	1 010	38,9	39 300
Getreide und Hülsenfrüchte	8 520	25,8	219 900	8 400	24,4	205 150	9 680	23,3	225 900
d. Zwischenfrüchte.									
Hanfsamen	—	—	12 000	—	—	12 000	—	—	17 500
Mais	—	—	12 000	—	—	12 000	—	—	12 000
Bohnen	—	—	22 000	—	—	22 000	—	—	22 000
e. Samen.									
Klee	2 200	4,1	9 100	2 110	3,9	8 240	—	—	11 110
Luzerne	270	2,8	750	300	3,7	1 080	—	—	1 570
Esparsette	850	7,1	6 040	940	6,4	6 010	—	—	7 240
Hanf (ohne Zwischenfrucht)	1 500	9,1	13 700	1 820	8,6	15 700	3 303	7,6	25 130
Flachs	590	9,1	5 340	570	8,5	4 880	770	7,7	5 930
f. Wiesenertrag.									
Heu	191 590	56,8	10 884 000	189 400	61,5	11 644 000	188 410	60,0	11 372 000
Oehmd	170 200	32,6	5 546 000	164 400	32,6	5 363 000	167 900	30,2	5 077 000
		Hektoliter.			Hektoliter.			Hektoliter.	
g. Wein.	21 870	2,3	51 260	21 730	7,0	151 620	21 680	28,6	619 600
davon Weiß	—	—	36 320	—	—	126 670	—	—	467 480
„ Roth	—	—	7 240	—	—	9 620	—	—	65 090
„ Schiller	—	—	7 700	—	—	15 330	—	—	87 030

Tabelle 28.

Summarische Uebersicht der Felderbestellung und Erndteergebnisse 1871—1880.

	1871.	1872.	1873.	1874.	1875.	1876.	1877.	1878.	1879.	1880.	Durchschnitt 1865/80.
Flächen.											
Körner- u. Hülsenfrüchte Hektar	321 440	320 680	319 650	320 370	320 040	319 730	321 320	320 080	319 720	318 600	320 090
Kartoffeln . . . . . „	83 500	83 000	84 250	85 550	85 800	87 500	87 800	85 400	86 070	86 700	83 350
Heu und Futter . . . „	290 670	292 170	291 030	292 720	294 940	294 870	288 770	303 370	300 070	303 140	293 240
Futterhackfrüchte . . . „	77 220	74 850	77 550	78 530	82 630	73 530	76 010	78 560	73 230	76 940	75 520
Handelsgewächse . . . „	28 440	29 160	30 600	27 590	25 990	25 430	21 770	22 640	22 920	23 430	27 750
Kraut . . . . . „	2 550	2 420	2 400	2 400	2 340	1 980	2 200	2 400	2 470	2 480	2 510
Wein . . . . . „	21 660	21 670	21 670	21 680	21 690	21 700	21 710	21 720	21 730	21 870	21 680
darunter als Stoppelfrucht:											
Körner- und Hülsenfrüchte Hektar	8	4	4	12	10	6	32	4	30	10	13
Heu und Futter . . . . „	20 680	20 410	20 510	20 440	20 370	20 410	19 630	21 860	19 400	20 150	20 430
Futterhackfrüchte . . . . „	55 650	52 980	54 800	55 280	58 600	48 490	50 850	53 960	46 980	49 830	52 960
Handelsgewächse . . . . „	50	140	120	70	90	150	50	10	50	76	100
Erträge.											
Körner- und Hülsenfrüchte an Körnern . . . Centner	7 204 000	7 544 100	6 124 700	8 152 220	6 692 760	6 210 900	6 313 320	7 657 410	7 376 310	8 165 040	7 295 290
Kartoffeln . . . . . „	10 104 000	8 217 000	11 964 000	14 287 000	11 340 000	12 780 000	10 540 000	9 400 000	11 131 000	14 120 000	12 447 440
Heu und Futter . . . „	22 881 340	24 342 260	23 419 650	21 127 170	21 346 910	18 456 020	23 638 030	28 818 080	24 899 500	24 606 690	23 584 180
Futterhackfrüchte . . . „	13 459 700	12 967 100	15 791 700	15 949 800	21 675 800	8 257 400	11 490 700	18 705 500	13 840 500	16 167 800	14 767 390
Handelsgewächse . . . „	1 468 160	1 743 680	1 899 200	1 929 290	1 721 610	1 231 980	1 468 650	1 815 050	1 913 710	1 866 360	1 802 500
Kraut . . . . . „	760 000	708 000	787 500	787 500	676 000	665 000	697 500	551 300	782 600	821 000	709 960
Obst*) . . . . . „?	500 000	1 400 000	500 000	3 900 000	6 500 000	1 500 000	1 700 000	2 300 000	1 600 000	900 000	2 000 000
Wein . . . . . Hektoliter.	972 530	262 200	288 210	706 770	1 405 500	559 860	403 800	451 780	151 620	51 270	619 600
Stroh der Körner- und Hülsenfrüchte . . . Centner	10 902 970	12 319 720	10 523 690	12 568 150	9 344 550	8 305 900	10 258 490	12 115 520	10 696 750	11 661 900	11 237 900

*) Die Angaben über die Obsterträge können als zuverlässig nicht gelten.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Werthziffern für die Landeserndten von 1869—1880

nach den summarischen Berichten der Bezirksämter.

Fruchtarten.	1869	1870	1871	1872	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879	1880	Durchschnitt 1865/80
Weizen (Körner)	3,7	3,1	4,4	2,9	5,5	1,6	4,7	4,9	5,0	4,5	4,0	2,5	4,1
Spelz (Körner)	3,3	3,7	4,7	3,0	5,9	2,0	5,4	6,3	4,6	4,3	3,9	2,7	4,1
Roggen (Körner)	2,8	3,1	3,1	3,4	6,6	2,8	4,8	4,8	5,1	5,7	5,4	3,0	4,1
Gerste (Körner)	2,4	3,9	3,2	3,1	3,8	2,4	5,7	4,6	6,9	4,7	3,4	2,3	4,0
Hafer (Körner)	2,5	6,0	2,7	2,5	3,0	2,6	3,3	3,8	4,3	2,8	2,7	2,6	3,4
Mischfrucht (Körner)	2,7	4,3	3,3	2,7	5,3	2,2	4,3	4,4	4,6	4,1	3,4	2,3	3,7
Weizen (Stroh)	2,0	5,7	3,6	1,9	3,5	1,9	6,1	6,7	2,8	3,0	4,5	3,1	3,9
Spelz (Stroh)	1,7	6,4	3,7	1,7	3,9	1,6	6,0	7,2	2,4	2,5	4,2	2,7	3,9
Roggen (Stroh)	1,9	5,1	2,7	2,4	4,2	2,0	5,6	6,1	2,3	3,3	5,5	2,8	3,7
Gerste (Stroh)	1,9	5,8	3,3	2,3	3,4	2,3	6,4	5,5	7,0	4,0	4,0	2,8	4,1
Hafer (Stroh)	2,0	6,8	2,3	2,0	2,8	2,7	3,5	4,3	4,3	2,5	2,7	2,7	3,5
Mischfrucht (Stroh)	2,2	5,5	3,2	2,1	4,0	2,0	5,0	5,9	3,3	3,1	4,0	2,5	3,6
Kartoffeln	4,2	2,5	6,1	6,5	2,7	2,1	5,6	2,9	5,2	7,5	5,3	2,7	4,1
Klee	4,2	6,0	3,3	2,5	2,9	4,2	2,7	5,4	2,0	1,9	5,3	2,3	3,7
Luzerne	2,6	3,7	2,5	2,0	2,5	4,1	2,3	4,4	1,9	2,3	4,4	3,1	3,1
Esparsette	2,6	4,7	2,3	1,9	2,8	3,3	2,0	5,0	2,1	2,2	4,7	4,5	3,3
Runkelrüben	2,7	4,4	3,1	2,8	2,5	2,5	4,0	4,9	3,3	2,1	4,4	1,8	3,2
Stoppelrüben	3,7	6,0	3,6	3,4	1,6	3,0	1,2	8,0	5,4	4,6	6,0	3,3	4,1
Reps	4,2	4,7	6,6	2,4	3,2	5,3	7,5	6,0	6,6	2,9	2,3	5,0	4,8
Mohn	3,9	5,3	4,6	3,6	3,4	3,9	7,0	6,0	6,1	4,9	4,4	3,9	4,6
Hanf	2,7	5,7	4,3	6,4	4,2	3,0	3,5	4,7	7,2	5,8	6,1	2,9	4,4
Flachs	3,4	5,5	4,1	4,8	4,4	6,3	7,1	6,4	6,9	4,0	3,1	2,2	4,6
Tabak	4,1	2,0	2,8	1,5	1,5	3,4	6,5	5,3	2,9	2,7	2,9	1,8	3,2
Hopfen	5,3	3,3	6,8	2,8	1,7	2,7	1,6	5,6	1,5	4,4	5,1	5,5	3,7
Cichorien	2,1	4,7	4,4	2,5	2,2	2,7	1,7	4,9	3,4	2,8	4,1	2,2	3,3
Zuckerrüben	2,8	4,9	3,7	4,0	3,3	3,2	4,3	6,4	3,0	2,3	4,4	2,2	3,5
Kraut und Gemüse	2,9	7,4	2,4	3,6	2,1	5,4	7,1	5,0	3,9	1,8	1,9	1,7	4,0
Wiesen: Heu	2,7	5,5	2,9	2,0	2,1	4,4	5,4	4,1	1,4	1,9	3,0	4,2	3,3
Oehmd	3,3	4,4	2,6	1,9	2,6	4,0	1,9	5,4	1,8	2,0	3,2	2,9	3,3
Wein: Menge	6,1	5,0	4,7	7,6	7,1	4,2	1,5	6,6	7,2	6,6	8,7	8,8	5,6
Güte	3,4	4,3	7,4	5,1	3,8	2,0	3,4	2,5	6,6	4,7	8,4	6,4	4,5
Obst: Kirschen	3,9	5,1	7,0	4,9	8,0	5,3	3,8	5,6	4,8	7,5	7,8	6,9	5,4
Aepfel	7,8	3,3	8,3	6,6	8,4	4,7	5,3	6,5	6,2	5,0	5,4	7,2	5,9
Birnen	5,7	3,7	8,0	4,5	8,0	6,0	3,0	7,1	6,1	7,1	5,9	6,3	5,9
Zwetschg. u. Pflaum.	7,0	6,1	5,9	4,6	7,8	3,6	1,1	8,4	7,8	4,9	7,6	5,3	5,7
Nüsse	4,9	4,4	6,9	3,0	8,5	7,1	1,9	7,5	4,4	4,6	4,7	8,2	5,2
Kastanien	3,9	5,7	4,3	6,8	5,1	3,6	1,7	5,8	8,3	3,3	7,6	6,0	4,9
Getreide	2,9	4,3	4,4	3,0	5,8	2,0	5,3	5,8	5,0	4,7	4,3	2,7	4,3
Kartoffeln	4,1	2,6	6,1	6,5	2,7	2,1	5,6	2,9	5,2	7,5	5,3	2,7	4,1
Futter und Heu	2,8	5,4	2,6	2,0	2,3	4,0	3,0	5,8	1,8	2,1	3,6	3,3	3,4
Futterhackfrüchte	3,2	5,2	3,3	3,2	2,0	2,7	2,8	6,3	4,0	3,1	4,9	2,5	3,6
Handelsgewächse	4,0	3,8	4,4	3,0	2,5	3,3	4,5	5,2	4,2	3,6	4,2	3,0	3,8
Wein	4,8	4,6	6,1	6,4	6,0	3,5	2,1	5,2	7,0	6,0	8,6	8,0	5,2
Obst	5,5	4,7	6,7	5,2	7,9	4,9	3,1	7,3	6,4	5,3	6,4	6,7	5,5
Gesammterndte	3,1	4,8	4,7	3,5	4,8	2,5	4,6	6,1	5,0	4,7	5,1	3,5	4,3

Die Bezeichnung des Erndteausfalls erfolgt nach neun Stufen: 1 (sehr gut), 2 (gut), 3 (ziemlich gut), 4 (wenig über Durchschnitt), 5 (Durchschnitt, Mitteleerndte), 6 (wenig unter Durchschnitt), 7 (ziemlich schlecht), 8 (schlecht) und 9 (sehr schlecht).

Die weitere Abstufung ist durch Dezimalbrüche ausgedrückt, der Art, daß z. B. ein in vier Bezirken zu 1, 2, 3 und 5 angegebener Ertrag als Mittel $2_{,6}$ ergibt, was in Worte übersetzt „etwas besser als ziemlich gut" lauten würde.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

Vieh-

Nach dem Ergebniß der am 29./30. November 1880 vorgenommenen regel-

a. Pferde, Esel

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Amtsbezirke und Kreise.	**Pferde**											**Esel.**	**Maul-esel.**
	von 4 Jahren und darüber			dreijährige			Fohlen			Zusammen.	Darunter Zuchthengste.		
	Hengste.	Stuten.	Wallachen.	Hengste.	Stuten.	Wallachen.	zweijährige.	einjährige.	unter 1 Jahr.				
Engen	39	687	291	17	47	28	56	57	87	1 309	6	2	—
Konstanz	23	495	455	3	16	9	13	24	33	1 071	2	—	—
Meßkirch	25	593	398	20	45	25	69	63	99	1 337	4	—	—
Pfullendorf	20	535	446	7	23	24	41	69	74	1 239	2	—	—
Stockach	46	562	433	10	32	21	39	45	69	1 257	4	1	—
Ueberlingen	40	889	663	20	61	24	41	56	76	1 870	12	—	—
Donaueschingen	54	628	404	25	60	25	47	50	73	1 366	7	1	—
Triberg	14	194	311	3	9	2	7	6	10	556	—	1	—
Villingen	41	446	501	9	25	10	19	30	33	1 114	2	1	—
Bonndorf	89	471	355	12	28	15	39	52	66	1 127	3	—	—
Säckingen	11	73	114	2	3	5	8	6	6	228	—	—	—
St. Blasien	19	148	159	4	7	6	6	8	5	362	—	2	—
Waldshut	30	520	376	9	27	12	31	47	55	1 107	2	2	—
Breisach	35	425	472	4	10	10	20	27	34	1 037	2	—	2
Emmendingen	38	1 166	1 295	9	30	33	36	75	92	2 774	7	2	—
Ettenheim	9	416	397	5	13	20	25	24	55	964	3	—	—
Freiburg	137	1 043	1 031	27	31	9	55	62	65	2 460	8	11	1
Neustadt	87	281	432	6	15	13	28	10	23	895	1	2	—
Staufen	19	396	489	5	14	9	14	20	42	1 008	—	—	—
Waldkirch	24	324	349	7	9	15	13	16	21	778	2	—	—
Lörrach	22	300	604	1	8	8	14	29	34	1 020	1	2	—
Müllheim	20	300	511	2	10	21	22	15	37	938	2	16	—
Schönau	19	106	130	—	5	5	1	3	6	275	3	—	—
Schopfheim	11	199	281	2	5	16	9	18	15	556	—	—	—
Kork	21	1 392	871	9	60	32	92	120	134	2 731	—	1	—
Lahr	13	968	728	4	25	26	44	88	85	1 981	1	2	—
Oberkirch	7	239	319	3	7	5	10	7	5	602	—	—	—
Offenburg	53	1 327	1 059	11	42	21	65	82	86	2 746	3	2	—
Wolfach	15	251	444	6	16	15	16	3	8	774	1	2	—
Achern	16	413	332	4	16	18	24	38	41	902	3	1	—
Baden	12	339	426	2	7	4	4	9	15	818	—	12	1
Bühl	6	390	312	3	23	10	29	29	39	841	2	2	—
Rastatt	5	1 086	1 025	2	13	16	45	66	73	2 331	1	—	—
Bretten	22	426	461	10	32	22	50	90	72	1 185	8	—	—
Bruchsal	10	704	779	1	34	28	29	46	74	1 705	3	—	1
Durlach	11	553	643	4	13	22	31	55	52	1 384	1	—	—
Ettlingen	6	556	464	2	15	9	28	43	39	1 162	—	—	—
Karlsruhe	28	1 479	971	6	41	15	83	87	81	2 791	26	2	1
Pforzheim	4	385	641	3	16	23	6	20	11	1 109	1	—	—
Mannheim	13	699	860	1	23	12	38	32	39	1 717	2	1	1
Schwetzingen	11	708	838	1	17	20	36	46	43	1 720	3	1	—
Weinheim	16	531	421	2	21	31	35	43	48	1 148	6	5	—

stand 1880.

mäßigen Viehzählung bezw. der Hundemusterung im Sommer 1880.

und Rindvieh.

15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Rindvieh													
über 1½ Jahr				von 3 Monaten bis 1½ Jahr			Kälber unter 3 Monaten.	Zusammen.	darunter			Bei letzter Herbstbestellung angespannt	
									Sprungfarren		sprungfähige Kalbinnen unter 1½ Jahr.		
Farren.	Kühe.	Kalbinnen.	Ochsen.	Farren.	Kalbinnen.	Stiere, d. h. junge Ochsen.			im Ganzen.	davon Gemeindefarren.		Kühe.	Ochsen.
96	6 021	1 018	2 476	24	1 515	1 517	1 092	13 759	107	89	361	3 916	2 595
107	7 424	614	1 996	31	1 277	1 174	783	13 406	110	94	316	5 576	1 732
94	5 009	1 183	1 225	59	1 476	1 418	1 056	11 520	93	76	460	3 111	931
114	3 608	776	1 711	55	1 056	1 062	684	9 066	102	64	283	2 138	1 485
107	6 178	1 232	1 774	64	1 593	1 407	913	13 268	109	85	403	4 521	1 566
159	7 926	1 051	2 754	68	1 628	1 516	1 064	16 166	140	111	537	5 157	2 598
171	7 428	1 635	3 183	105	2 190	2 099	1 507	18 318	167	133	661	4 543	2 958
74	4 603	660	972	50	692	863	255	8 169	83	78	230	426	685
97	6 532	1 030	1 749	79	1 227	1 094	683	12 491	104	88	312	1 817	1 380
109	5 575	1 282	2 597	34	1 784	1 620	928	13 929	112	107	519	3 558	2 496
68	4 252	478	1 926	8	1 060	1 158	586	9 536	66	58	229	1 641	1 867
65	3 499	824	1 275	51	1 228	806	234	7 982	61	55	176	1 000	885
134	9 220	1 619	3 587	41	2 732	2 382	1 543	21 258	148	139	580	6 297	3 472
62	4 304	509	1 890	41	977	361	222	8 366	63	57	204	1 236	1 784
177	11 558	1 181	2 527	150	2 470	1 018	686	19 767	166	146	692	4 092	2 065
73	5 000	466	674	47	1 167	325	312	8 064	66	61	461	2 218	582
230	10 983	1 660	2 186	172	2 182	1 291	821	19 525	233	152	479	3 688	1 583
152	5 172	811	754	121	1 077	976	542	9 605	152	127	257	1 424	408
121	7 250	1 071	1 563	82	1 748	857	796	13 488	119	95	426	2 422	1 366
76	4 305	906	2 018	28	752	1 097	509	9 691	80	57	151	1 081	1 728
109	7 539	948	2 782	42	1 457	683	491	14 051	117	109	467	2 913	2 712
102	5 821	825	2 032	53	1 234	517	353	10 937	102	92	250	1 894	1 954
58	4 037	822	1 038	62	1 125	1 200	239	8 581	68	66	277	1 927	805
90	5 496	830	1 951	29	1 427	1 513	859	12 195	97	95	258	2 530	1 938
104	8 133	1 220	46	99	2 702	136	585	13 025	106	102	662	2 812	1
105	7 955	931	747	180	2 096	250	415	12 679	105	87	577	3 888	721
61	4 505	563	726	9	725	237	154	6 980	61	60	198	1 396	693
163	13 028	1 247	918	119	3 264	576	998	20 313	156	153	698	7 389	873
89	6 209	1 093	1 996	34	1 072	1 317	674	12 484	91	71	192	1 039	1 684
75	6 124	751	428	76	1 306	96	215	9 071	83	71	232	2 752	407
39	3 388	252	157	17	581	14	106	4 554	43	41	214	2 142	155
108	7 712	1 041	201	49	1 707	37	336	11 191	107	103	340	4 595	190
139	11 300	1 248	135	66	2 763	119	832	16 602	148	148	935	5 863	89
73	5 488	651	593	70	1 940	1 501	823	11 139	78	71	434	3 528	663
125	11 871	1 379	244	65	3 558	776	1 270	19 288	135	133	923	8 940	167
79	6 164	445	374	37	1 374	736	452	9 661	77	74	350	3 551	495
60	4 252	397	82	30	1 341	194	353	6 709	61	60	342	2 002	45
88	7 766	474	43	79	1 795	421	1 042	11 708	88	81	492	3 505	4
103	7 624	590	794	55	1 929	873	538	12 506	109	99	437	4 622	822
59	3 117	345	22	34	726	22	153	4 478	52	39	237	1 267	10
60	4 659	827	114	42	1 757	292	425	8 176	59	56	572	1 924	49
64	3 705	366	146	30	1 401	95	262	6 069	58	42	538	1 898	124

Nach dem Ergebniß der am 29./30. November 1880 vorgenommenen regel-

Vieh-

a. Pferde, Esel

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Amtsbezirke und Kreise.	**Pferde**											**Esel.**	**Maul-esel.**
	von 4 Jahren und darüber			dreijährige			Fohlen			Zusammen.	darunter Zuchthengste.		
	Hengste.	Stuten.	Wallachen.	Hengste.	Stuten.	Wallachen.	zweijährige.	einjährige.	unter 1 Jahr.				
Eppingen . . .	15	526	637	6	16	27	58	65	105	1 455	8	1	—
Heidelberg .	13	619	1 057	1	35	27	51	51	67	1 921	3	21	—
Sinsheim . . .	11	643	834	9	63	64	54	95	114	1 887	5	—	—
Wiesloch . . .	4	335	382	—	16	16	35	31	39	858	2	—	—
Adelsheim . .	10	191	371	2	17	31	22	7	11	662	—	—	—
Buchen . . .	11	308	401	2	11	35	27	26	42	863	—	4	—
Eberbach . . .	2	89	116	1	10	5	1	7	11	242	—	11	—
Mosbach . .	9	314	546	11	35	59	38	38	77	1 127	3	17	3
Tauberbischofshm.	13	389	696	8	43	50	36	40	44	1 319	—	1	—
Wertheim . . .	4	149	194	3	9	13	17	21	9	419	—	—	—
Kreise.													
Konstanz . . .	193	3 761	2 686	77	224	131	259	314	438	8 083	30	3	—
Villingen . . .	109	1 268	1 216	37	94	37	73	86	116	3 036	9	3	—
Waldshut . . .	149	1 212	1 004	27	65	38	84	113	132	2 824	5	4	—
Freiburg . . .	349	4 051	4 465	63	122	109	191	234	332	9 916	23	15	3
Lörrach . . .	72	905	1 526	5	28	50	46	65	92	2 789	6	18	—
Offenburg . . .	109	4 177	3 421	33	150	99	227	300	318	8 834	5	7	—
Baden	39	2 228	2 095	11	59	48	102	142	168	4 892	6	15	1
Karlsruhe . .	81	4 103	3 959	26	151	119	227	341	329	9 336	39	2	2
Mannheim . .	40	1 938	2 119	4	61	63	109	121	130	4 585	11	7	1
Heidelberg . .	43	2 123	2 910	16	130	134	198	242	325	6 121	18	22	—
Mosbach . . .	49	1 440	2 324	27	125	193	141	139	194	4 632	3	33	3
Großherzogthum:													
1880 29./30. Nov.	1 233	27 206	27 725	326	1 209	1 021	1 657	2 097	2 574	65 048	155	129	10
außerd. ärar. Pferde	—	2 014	1 205	—	1	—	—	—	—	3 220			
Zusammen .	1 233	29 220	28 930	326	1 210	1 021	1 657	2 097	2 574	68 268			
1879 3. Dezbr.	1 315	27 548	27 921	307	1 234	1 042	1 620	1 928	2 537	65 452	189	123	10
außerd. ärar. Pferde	—	1 929	1 201	—	—	—	—	—	—	3 130			
1878 3. Dezbr.	1 356	27 848	28 155	285	1 199	990	1 705	1 984	2 238	65 760	188	121	8
außerd. ärar. Pferde	—	1 943	1 210	1	—	—	—	—	—	3 154			
1877 3. Dezbr.	1 301	28 247	28 096	352	1 246	1 035	1 699	2 051	2 297	66 324	175	129	8
außerd. ärar. Pferde	2	1 892	1 376	—	—	—	—	—	—	3 270			
1876 4. Dezbr.	1 402	28 178	28 278	250	1 121	966	1 616	1 927	2 396	66 134	188	129	14
außerd. ärar. Pferde	3	1 926	1 285	—	—	—	—	—	—	3 214			
1875 29. Novbr.	1 474	28 946	28 730	260	1 149	978	1 639	1 797	2 337	67 310	209	138	15
außerd. ärar. Pferde	1	1 921	1 268	—	—	—	—	—	—	3 190			
1874 3. Dezbr.	1 544	28 956	28 850	267	985	894	1 433	1 778	2 257	66 964	242	142	23
außerd. ärar. Pferde	1	1 872	1 219	1	—	—	—	—	—	3 093			
1873 3. Dezbr.	1 561	29 356	29 350	265	950	773	1 275	1 496	2 059	67 085	310	149	21
außerd. ärar. Pferde	1	1 627	1 506	—	—	—	—	—	1	3 135			
1873 10. Jan.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	67 028	—	119	21
außerd. ärar. Pferde	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 257			
1871 9. Dezbr.	1 772	30 149	29 253	359	1 278	969	1 511	1 412	1 616	68 319	—	160	17
außerd. ärar. Pferde	82	1 620	1 299	—	—	—	—	—	—	3 001			
1870 3. Dezbr.	1 747	28 552	26 988	370	1 381	1 067	1 694	1 741	1 772	65 312	—	160	18
außerd. ärar. Pferde	80	361	300	1	—	—	—	—	—	742			
Durchschn. 1870/79	1 497	28 642	28 402	302	1 171	968	1 577	1 790	2 168	66 569	214	137	16
außerd. ärar. Pferde	19	1 677	1 185	0,3	—	—	—	—	0,1	2 919			
Zusammen .	1 516	30 319	29 587	302	1 171	968	1 577	1 790	2 168	69 488			

stand 1880.

mäßigen Viehzählung bezw. der Hundemusterung im Sommer 1880.

und Rindvieh.

15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Rindvieh													
über 1½ Jahr				von 3 Monaten bis 1½ Jahr			Kälber unter 3 Monaten.	Zusammen.	darunter			Bei letzter Herbstbestellung angespannt	
									Sprungfarren		sprungfähige Kalbinnen unter 1½ Jahr.		
Farren.	Kühe.	Kalbinnen.	Ochsen.	Farren.	Kalbinnen.	Stiere, d. h. junge Ochsen.			im Ganzen.	davon Gemeindefarren.		Kühe.	Ochsen.
64	4 141	656	186	47	1 862	890	518	8 364	77	58	292	2 444	120
144	8 467	1 054	191	147	2 993	445	761	14 202	137	119	970	6 427	124
138	7 971	1 331	407	117	4 122	1 416	1 158	16 660	132	109	1 011	5 840	244
60	4 348	402	34	34	1 601	352	773	7 604	62	62	463	3 264	17
59	3 667	600	484	83	1 738	1 297	433	8 361	62	49	252	2 720	455
90	6 874	1 295	1 875	44	2 505	2 086	1 027	15 796	97	92	419	5 165	1 485
39	2 694	500	378	4	1 006	444	323	5 388	40	40	226	2 222	333
107	7 220	1 067	815	68	3 271	1 982	1 286	15 816	112	102	652	5 988	675
143	14 151	1 636	2 028	100	4 439	4 310	1 271	28 078	164	153	753	11 605	1 907
64	4 537	773	1 349	19	1 532	1 538	628	10 440	65	58	246	3 756	1 219
677	36 166	5 874	11 936	301	8 545	8 094	5 592	77 185	661	519	2 360	24 419	10 907
342	18 563	3 325	5 904	234	4 109	4 056	2 445	38 978	354	299	1 203	6 786	5 023
376	22 546	4 203	9 385	134	6 804	5 966	3 291	52 705	387	359	1 504	12 496	8 720
891	48 572	6 604	11 612	641	10 373	5 925	3 888	88 506	879	695	2 670	16 161	9 516
359	22 893	3 425	7 803	186	5 243	3 913	1 942	45 764	384	362	1 252	9 264	7 409
522	39 830	5 054	4 433	441	9 859	2 516	2 826	65 481	519	473	2 327	16 524	3 972
361	28 524	3 292	921	208	6 357	266	1 489	41 418	381	363	1 721	15 352	841
528	43 165	3 936	2 130	336	11 937	4 501	4 478	71 011	548	518	2 978	26 148	2 196
183	11 481	1 538	282	106	3 884	409	840	18 723	169	137	1 347	5 089	183
406	24 927	3 443	818	345	10 578	3 103	3 210	46 830	408	348	2 736	17 975	505
502	39 143	5 871	6 929	318	14 491	11 657	4 968	83 879	540	494	2 548	31 456	6 074
5 147	335 810	46 565	62 153	3 250	92 180	50 406	34 969	630 480	5 230	4 567	22 646	181 670	55 346
5 291	335 687	48 566	63 032	4 342	107 670	61 105	39 586	665 279	5 297	4 509	24 799	178 898	56 181
5 081	328 263	45 657	59 216	4 354	101 885	58 273	46 003	648 732	5 198	4 402	24 802	173 596	54 306
4 869	319 627	41 150	56 921	3 176	81 554	44 206	38 655	590 158	5 036	4 288	21 977	160 940	53 454
4 901	318 789	34 348	56 163	3 105	77 861	43 140	29 739	568 046	4 932	4 196	20 556	164 876	52 693
5 072	337 932	45 670	62 573	3 015	87 923	47 945	35 896	626 026	5 089	4 273	24 585	168 273	56 898
5 089	337 716	49 011	67 219	3 598	98 226	57 445	36 642	654 946	5 224	4 335	29 262	168 172	60 553
5 170	327 486	49 335	68 094	4 041	101 468	60 623	44 188	660 405	5 521	4 373	32 930	157 721	60 617
—	—		—	—	—	—	—	621 888	—	—	—	148 231	53 566
4 804	313 940		61 163	3 239	107 729	49 722	39 011	579 608	4 915	—	40 027	139 650	52 458
4 905	323 242		61 131	3 338	112 591	52 313	38 869	596 389	4 947	—	42 832	145 873	52 789
5 020	361 824		61 724	3 579	97 434	52 752	38 732	621 148	5 129	4 339	29 086	160 623	55 352

Nach dem Ergebniß der am 29./30. November 1880 vorgenommenen regel-

b. Schafe, Schweine, Ziegen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Amtsbezirke und Kreise.	Schafe					Schweine					
	Böcke.	Hämmel.	Mutterschafe.	Jährlinge und Lämmer.	Zusammen.	Sprungeber.	Mutterschweine.	Sonstige Schweine über 1 Jahr.	Läufer von 1 Monat bis 1 Jahr.	Ferkel unter 1 Monat.	Zusammen.
Engen	5	668	289	193	1 155	37	502	405	4 687	534	6 165
Konstanz	1	28	7	3	39	38	407	613	4 687	575	6 320
Meßkirch	17	517	578	421	1 533	18	228	436	2 873	413	3 968
Pfullendorf	2	191	280	151	624	18	157	366	2 134	262	2 937
Stockach	24	1 408	1 032	628	3 092	36	364	392	4 505	464	5 761
Ueberlingen	18	569	628	392	1 607	53	844	773	4 844	1 051	7 565
Donaueschingen	12	1 221	774	874	2 881	33	666	1 010	4 729	963	7 401
Triberg	111	515	1 000	214	1 840	4	61	796	2 038	93	2 992
Villingen	80	140	645	281	1 146	5	59	438	3 773	143	4 418
Bonndorf	16	258	561	187	1 022	15	139	612	2 961	258	3 985
Säckingen	13	40	103	8	164	4	72	279	1 573	150	2 078
St. Blasien	20	28	153	26	227	1	5	135	1 473	32	1 646
Waldshut	5	36	188	9	238	22	303	1 319	5 159	642	7 445
Breisach	16	246	391	24	677	6	74	626	3 367	112	4 185
Emmendingen	126	327	1 037	156	1 646	32	638	1 374	6 675	434	9 153
Ettenheim	31	172	272	96	571	17	281	338	3 066	180	3 882
Freiburg	240	563	1 966	540	3 309	98	1 184	2 174	6 281	479	10 216
Neustadt	119	277	968	161	1 525	13	69	453	2 376	70	2 981
Staufen	22	91	320	98	531	14	224	937	3 724	274	5 173
Waldkirch	137	700	1 654	411	2 902	95	1 952	2 418	2 504	1 083	8 052
Lörrach	29	703	1 508	648	2 888	12	158	1 394	3 380	322	5 266
Müllheim	21	584	1 228	387	2 220	22	357	885	3 428	356	5 048
Schönau	6	126	242	29	403	1	13	570	1 369	45	1 998
Schopfheim	23	751	1 330	466	2 570	18	336	876	2 017	362	3 609
Kork	15	15	48	3	81	47	946	400	4 501	1 452	7 346
Lahr	14	63	82	24	183	45	965	827	4 353	842	7 032
Oberkirch	69	28	158	34	289	59	886	1 684	2 622	466	5 717
Offenburg	69	64	270	69	472	110	1 294	2 848	7 231	973	12 456
Wolfach	265	683	1 542	438	2 928	97	908	3 102	3 106	218	7 431
Achern	76	32	169	55	332	33	717	775	2 709	686	4 920
Baden	—	8	1	—	9	9	182	607	1 502	133	2 433
Bühl	8	25	35	—	68	26	335	202	4 172	600	5 335
Rastatt	7	25	65	10	107	83	1 427	1 255	4 615	1 147	8 527
Bretten	28	3 174	703	1 041	4 946	31	279	80	5 040	388	5 818
Bruchsal	5	1 284	35	25	1 349	85	1 533	505	5 663	976	8 762
Durlach	17	476	357	489	1 339	28	280	336	2 772	283	3 699
Ettlingen	7	37	50	8	102	36	386	93	1 708	313	2 536
Karlsruhe	23	297	134	12	466	44	865	818	3 927	704	6 358
Pforzheim	36	978	1 406	749	3 169	34	489	136	4 178	504	5 341

mäßigen Viehzählung bezw. der Hundemusterung im Sommer 1880.

Bienen, Federvieh und Hunde.

13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
Ziegen			Bienen		Federvieh					Hunde		
			Stöcke mit									
Böcke.	Geißen.	Junge.	gewöhnlicher Einrichtung.	beweglicher Einrichtung.	Gänse.	Enten.	Tauben.	Welsche Hühner.	Hühner.	in Gemeinden von über 4000 Einwohnern.	in Gemeinden von unter 4000 Einwohnern.	Zusammen.
62	2 910	147	1 358	177	3 320	1 464	1 177	15	19 999	—	256	256
51	2 342	117	867	258	1 955	1 522	1 180	146	20 054	153	356	509
67	1 251	78	829	358	2 118	1 269	2 558	1	16 000	—	285	285
125	752	37	756	155	314	1 036	1 953	10	9 472	—	305	305
51	2 084	91	877	346	2 276	2 505	1 866	68	17 912	—	373	373
150	2 871	116	1 472	356	340	2 517	2 253	32	20 377	—	743	743
89	2 327	111	1 507	230	3 122	2 697	3 104	29	23 683	—	431	431
32	1 746	30	1 004	241	76	543	1 977	11	12 161	—	456	456
32	1 874	65	986	275	791	1 322	3 319	49	16 373	49	368	417
45	1 962	135	1 475	195	831	891	1 453	105	13 256	—	304	304
17	881	68	596	230	33	49	825	35	10 652	—	167	167
23	1 626	92	416	8	4	28	305	1	6 313	—	193	193
53	2 912	177	1 662	1 195	83	597	2 014	13	20 649	—	495	495
24	1 541	74	506	113	1 238	1 436	1 577	48	25 651	—	202	202
42	2 238	96	964	179	4 168	3 410	5 122	63	61 201	—	609	609
12	614	52	345	70	2 585	1 914	2 112	17	25 585	—	186	186
58	2 440	121	1 869	234	1 977	2 134	4 456	74	42 540	721	653	1 374
39	1 138	53	841	106	218	512	1 276	2	13 213	—	390	390
22	1 039	104	1 155	199	886	863	4 310	40	31 294	—	292	292
42	2 504	76	1 474	152	1 099	752	1 916	35	15 338	—	410	410
14	655	57	1 148	530	148	606	3 722	3	31 555	63	328	391
21	918	61	883	349	940	1 362	3 302	5	29 877	—	439	439
47	1 838	108	478	79	28	43	411	—	5 919	—	201	201
15	1 012	98	865	736	59	154	1 331	13	16 735	—	238	238
40	977	28	247	211	3 765	1 755	5 769	44	36 707	—	492	492
23	863	31	694	244	2 860	2 397	5 179	66	42 263	153	320	473
16	972	19	868	154	189	628	1 058	4	17 111	—	347	347
32	1 609	30	1 512	291	4 087	2 364	5 053	75	58 672	149	642	791
34	1 996	38	1 987	202	984	660	1 931	24	19 495	—	559	559
5	529	16	493	331	377	525	2 144	16	23 362	—	274	274
11	382	13	160	67	759	561	913	10	13 823	543	177	720
13	824	31	273	294	1 110	604	3 058	10	28 642	—	303	303
49	1 312	91	586	147	5 684	1 126	3 060	20	50 717	158	379	537
49	1 124	69	424	435	5 093	1 285	2 884	57	32 066	—	219	219
47	2 917	170	360	262	10 683	1 719	6 293	67	54 903	138	332	470
27	607	63	279	169	4 599	1 107	1 949	48	26 997	74	172	246
20	381	22	134	175	1 264	337	1 480	10	16 850	50	90	140
43	963	26	141	256	10 749	1 755	5 606	128	36 188	653	508	1 161
96	1 133	67	885	690	3 696	2 455	3 319	156	38 074	303	206	509

Nach dem Ergebniß der am 29./30. November 1880 vorgenommenen regel-

b. Schafe, Schweine, Ziegen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Amtsbezirke und Kreise.	**Schafe**					**Schweine**					
	Böcke.	Hämmel.	Mutterschafe.	Jährlinge und Lämmer.	Zusammen.	Sprungeber.	Mutterschweine.	Sonstige Schweine über 1 Jahr.	Läufer von 1 Monat bis 1 Jahr.	Ferkel unter 1 Monat.	Zusammen.
Mannheim .	14	1 210	331	722	2 277	16	139	771	2 291	161	3 378
Schwetzingen .	—	7	8	5	20	29	574	1 849	3 329	689	6 470
Weinheim . .	4	92	93	9	198	8	95	447	2 459	105	3 114
Eppingen . .	17	1 628	460	1 538	3 643	35	464	441	4 894	413	6 247
Heidelberg .	12	1 064	660	1 679	3 415	55	374	1 215	4 878	354	6 876
Sinsheim . .	36	3 506	971	4 787	9 300	60	511	695	7 563	488	9 317
Wiesloch . . .	1	1 170	4	253	1 428	28	170	229	2 419	253	3 099
Adelsheim . .	49	1 216	2 318	3 570	7 153	16	174	784	2 982	293	4 249
Buchen . . .	62	2 969	2 961	6 262	12 254	65	849	2 703	5 048	979	9 644
Eberbach . . .	18	887	617	782	2 304	13	209	443	1 774	300	2 739
Mosbach . .	90	1 005	3 730	4 687	9 512	41	424	779	5 551	680	7 475
Tauberbischofsh.	176	1 720	6 885	6 836	15 617	38	527	1 811	11 259	996	14 631
Wertheim . .	58	653	2 670	3 020	6 401	27	443	787	4 127	547	5 931
Kreise.											
Konstanz . . .	67	3 381	2 814	1 788	8 050	200	2 502	2 985	23 730	3 299	32 716
Villingen . . .	203	1 876	2 419	1 369	5 867	42	786	2 244	10 540	1 199	14 811
Waldshut . . .	54	362	1 005	230	1 651	42	519	2 345	11 166	1 082	15 154
Freiburg . . .	691	2 376	6 608	1 486	11 161	275	4 422	8 320	27 993	2 632	43 642
Lörrach . . .	79	2 164	4 308	1 530	8 081	53	864	3 725	10 194	1 085	15 921
Offenburg . .	432	853	2 100	568	3 953	358	4 999	8 861	21 813	3 951	39 982
Baden . . .	91	90	270	65	516	151	2 661	2 839	12 998	2 566	21 215
Karlsruhe . .	116	6 246	2 685	2 324	11 371	258	3 832	1 968	23 288	3 168	32 514
Mannheim . .	18	1 309	432	736	2 495	53	808	3 067	8 079	955	12 962
Heidelberg . .	66	7 368	2 095	8 257	17 786	178	1 519	2 580	19 754	1 508	25 539
Mosbach . . .	453	8 450	19 181	25 157	53 241	200	2 626	7 307	30 741	3 795	44 669
Großherzogthum:											
1880 29./30. Nov.	2 270	34 475	43 917	43 510	124 172	1 810	25 538	46 241	200 296	25 240	299 125
1879 3. Dez. .	2 335	33 104	48 216	49 443	133 098	1 877	25 839	51 975	227 877	24 908	332 476
1878 3. Dez. .	2 329	40 937	48 890	45 502	137 658	1 996	31 691	53 771	241 236	33 965	362 659
1877 3. Dez. .	2 135	46 074	45 632	41 426	135 267	1 908	29 051	56 663	222 824	26 614	337 060
1876 4. Dez. .	2 188	44 425	47 019	48 118	141 750	1 886	26 736	54 123	212 275	26 171	321 191
1875 29. Nov. .	2 742	50 776	59 253	53 850	166 621	1 925	28 331	60 792	223 853	29 425	344 326
1874 3. Dez. .	2 939	47 789	58 022	57 649	166 399	2 009	29 089	65 733	242 404	29 389	368 624
1873 3. Dez. .	2 783	51 911	59 911	55 951	170 556	1 992	31 165	63 151	246 280	28 801	371 389
1873 10. Jan. .	3 014	49 215	57 170	46 888	156 287	2 293	29 195	31 903	183 724	25 218	272 333
1871 9. Dez. .	2 822	47 551	53 521	53 509	157 403	1 921	26 851	61 809	192 649	25 680	308 910
1870 3. Dez. .	3 101	59 366	61 790	59 113	183 370	2 041	32 202	75 934	244 254	30 091	384 522
Durchschn. 1870–79	2 639	47 115	53 942	51 145	154 841	1 985	29 015	57 585	223 738	28 026	340 349

stand 1880.

mäßigen Viehzählung bezw. der Hundemusterung im Sommer 1880.

Bienen, Federvieh und Hunde.

13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
Ziegen			Bienen		Federvieh					Hunde		
			Stöcke mit									
Böcke.	Gaisen.	Junge.	gewöhnlicher Einrichtung.	beweglicher Einrichtung.	Gänse.	Enten.	Tauben.	Welsche Hühner.	Hühner.	in Gemeinden von über 4000 Einwohnern.	in Gemeinden von unter 4000 Einwohnern.	Zusammen.
57	3 215	172	132	116	5 789	934	6 199	130	19 249	837	343	1 180
54	3 710	253	112	73	8 067	974	5 491	97	26 951	82	360	442
26	1 621	120	169	205	4 237	438	2 389	94	16 524	50	203	253
47	1 417	99	210	269	4 678	1 081	1 656	61	26 409	—	205	205
63	3 753	271	481	281	6 750	1 583	4 411	168	38 036	503	735	1 238
58	2 905	306	486	392	10 006	1 992	4 955	12	48 267	—	429	429
39	1 510	78	178	64	5 083	561	1 751	37	20 733	—	153	153
8	743	15	660	186	2 327	618	2 477	23	22 747	—	232	232
26	1 589	181	1 576	658	3 210	686	2 687	82	35 914	—	380	380
13	1 015	68	761	95	1 587	175	764	13	12 483	55	123	178
37	1 831	160	930	462	6 711	1 230	3 305	42	40 298	—	471	471
63	2 472	119	2 160	951	11 588	1 468	7 079	104	73 877	—	565	565
12	847	59	555	220	4 391	501	2 237	76	24 801	—	325	325
506	12 210	586	6 159	1 650	10 323	10 313	10 987	272	103 814	153	2 318	2 471
153	5 947	206	3 497	746	3 989	4 562	8 400	89	52 217	49	1 255	1 304
138	7 381	472	4 149	1 628	951	1 565	4 597	154	50 870	—	1 159	1 159
239	11 514	576	7 154	1 053	12 171	11 021	20 769	279	214 822	721	2 742	3 463
97	4 423	324	3 374	1 694	1 175	2 165	8 766	21	84 086	63	1 206	1 269
145	6 417	146	5 308	1 102	11 885	7 804	18 990	213	174 248	302	2 360	2 662
78	3 047	151	1 512	839	7 930	2 816	9 175	56	116 544	701	1 133	1 834
282	7 125	417	2 223	1 987	36 084	8 658	21 531	466	205 078	1 218	1 527	2 745
137	8 546	545	413	394	18 093	2 346	14 079	321	62 724	969	906	1 875
207	9 585	754	1 355	1 006	26 517	5 217	12 773	278	133 445	503	1 522	2 025
159	8 497	602	6 642	2 572	29 814	4 678	18 549	340	210 120	55	2 096	2 151
2 141	84 692	4 779	41 786	14 671	158 932	61 145	148 616	2 489	1 407 968	4 734	18 224	22 958
1 986	83 248	4 697	46 277	14 405	160 623	62 434	136 260	2 590	1 400 891	4 838	18 975	23 813
2 097	81 941	5 216	57 353	13 362	187 709	68 002	139 075	3 165	1 466 489	4 914	20 180	25 094
1 943	75 136	4 044	62 837	13 219	183 525	66 099	134 482	3 133	1 457 721	5 143	21 068	26 211
1 753	73 496	2 796	62 223	11 838	204 956	63 120	135 090	3 464	1 438 655	5 509	22 155	27 664
1 913	77 728	3 020	71 461	13 008	226 432	72 396	137 860	3 262	1 470 613	5 936	26 915	32 851
2 038	78 856	4 203	67 486	11 105	201 866	62 418	129 054	3 243	1 350 958	5 610	25 491	31 101
2 188	74 292	5 594	65 783	9 801	193 813	60 333	119 747	3 871	1 316 286	5 137	24 564	29 701
1 286	67 587		75 831		165 823	55 842	114 311	2 641	1 197 159	4 909	24 389	29 298
1 433	63 633		74 239	9 965	181 414	56 145	110 215	5 599	1 248 890	4 544	24 475	29 019
1 582	60 471		82 216	9 730	205 478	68 721	115 850	4 383	1 286 933	4 718	25 401	30 119
1 822	76 596		65 536	11 826	191 164	63 551	127 194	3 535	1 363 460	5 126	23 361	28 487

Das Rindvieh nach der Farbe am 29./30. November 1880.

Kreis.	Roth- oder gelbscheckig.	%	Einfarbig roth, gelb oder rothbraun.	%	Einfarbig schwarz oder schwarzscheckig.	%	Schwarzbraun oder grau mit hellerem Rücken.	%	Von sonstiger Farbe.	%
Konstanz . . .	53 075	68,8	11 838	15,3	3 833	5,0	4 409	5,7	4 030	5,2
Villingen . . .	31 662	81,2	3 583	9,2	709	1,8	1 090	2,8	1 934	5,0
Waldshut . .	43 331	82,2	5 489	10,4	858	1,6	973	1,9	2 054	3,9
Freiburg . . .	57 036	64,4	13 142	14,9	5 076	5,7	4 980	5,6	8 272	9,4
Lörrach . . .	35 614	77,8	5 543	12,1	1 254	2,7	1 039	2,3	2 314	5,1
Offenburg . .	35 208	53,8	12 368	18,9	8 481	13,0	5 776	8,8	3 648	5,5
Baden . . .	17 788	42,9	8 085	19,5	5 586	13,5	6 240	15,1	3 719	9,0
Karlsruhe . .	24 690	34,8	20 448	28,8	10 936	15,4	9 741	13,7	5 196	7,3
Mannheim . .	6 374	34,0	5 394	28,9	3 294	17,6	2 268	12,1	1 393	7,4
Heidelberg . .	18 080	38,6	15 857	33,9	5 592	11,9	4 123	8,8	3 178	6,8
Mosbach . . .	41 141	49,1	33 040	39,4	2 251	2,7	3 720	4,4	3 727	4,4
Großherz. 1880	363 999	57,7	134 787	21,4	47 870	7,6	44 359	7,0	39 465	6,3
„ 1879	377 760	56,8	142 382	21,4	53 030	8,0	49 391	7,4	42 716	6,4

Schafbestand nach Besitzes- und Aufenthaltsverhältnissen am 29./30. November 1880.

Kreis.	Besitz von Badenern in Heerden: anwesend in der Wohngemeinde des Besitzers		abwesend von der Wohngemeinde des Besitzers		zusammen		im Einzel- oder Kleinbesitz.	Besitz von Ausländern (in die Zählung nicht aufgenommen).	
	Heerden.	Schafe.	Heerden.	Schafe.	Heerden.	Schafe.	Schafe.	Heerden.	Schafe.
Konstanz . . .	33	4 613	17	2 935	50	7 548	502	14	3 376
Villingen . . .	11	1 869	8	1 740	19	3 609	2 258	8	2 226
Waldshut . . .	4	526	3	570	7	1 096	555	—	—
Freiburg . . .	1	247	—	—	1	247	10 914	1	162
Lörrach . . .	1	95	—	—	1	95	7 986	—	—
Offenburg . . .	—	—	1	40	1	40	3 913	—	—
Baden	—	—	—	—	—	—	516	1	162
Karlsruhe . .	23	6 238	16	4 217	39	10 455	916	10	2 871
Mannheim . .	5	1 352	6	1 042	11	2 394	101	6	2 223
Heidelberg . .	50	13 138	16	4 076	66	17 214	572	12	3 242
Mosbach . . .	157	27 507	75	14 090	232	41 597	11 644	13	2 228
Großherz. 1880	285	55 585	142	28 710	427	84 295	39 877	65	16 490
„ 1879	309	57 080	154	32 034	463	89 114	43 984	51	12 994

Tab. 31. Die aus Staatsmitteln unterstützte Hengsthaltung 1879—1880.

Nach der Zusammenstellung des vormaligen Großherzoglichen Handelsministeriums.

1 Amtsbezirk.	2 Ort.	3 Zahl der Hengste 1879.	4 Zahl der 1879 gedeckten Stuten.	5 Durchschnittszahl der von 1 Hengst gedeckten Stuten.	6 Zahl der 1880 gefallenen Fohlen.	7 Durchschnittszahl der von 100 gedeckten Stuten gefallenen Fohlen.	8 Bemerkungen.
Engen	Hilzingen	1	77	77	30	39	Von den im Jahr 1879 gedeckten Stuten wurden während der Trächtigkeit verkauft . . . 63 Stück; sind umgestanden 41 „; haben verfohlt . 72 „ = 176 Stück
„	Hintschingen	1	40	40	16	40	
Konstanz	Bohlingen	1	23	23	11	48	
„	Worblingen	1	26	26	9	35	
Meßkirch	Meßkirch	2	105	52	50	47	
„	Stetten	2	79	39	36	45	
Pfullendorf	Pfullendorf	2	117	58	34	29	
Stockach	Stockach	2	123	61	40	33	
Ueberlingen	Salem	1	46	46	18	39	

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

1	2	3	4	5	6	7	8
Amtsbezirk.	**Ort.**	Zahl der Hengste 1879.	Zahl der 1879 gedeckten Stuten.	Durchschnittszahl der von 1 Hengst gedeckten Stuten.	Zahl der 1880 gefallenen Fohlen.	Durchschnittszahl der von 100 gedeckten Stuten gefallenen Fohlen.	**Bemerkungen.**
Donaueschingen	Donaueschingen	3	213	71	74	35	Im Jahr 1880 wurde für 75 Hengste aus Staatsmitteln Unterstützung gegeben.
Villingen	Dauchingen	2	70	35	21	30	
Bonndorf	Bonndorf	1	26	26	12	46	
"	Uehlingen	1	30	30	13	43	
Breisach	Sasbach	2	74	37	30	40	
Emmendingen	Kenzingen	2	88	44	41	46	
Freiburg	Leutersberg	1	39	39	17	43	
Lörrach	Kandern	1	44	44	11	25	
Müllheim	Seefelden	2	94	47	24	25	
Kork	Kork	3	174	58	64	36	
"	Rheinbischofsheim	2	68	34	31	45	
Lahr	Allmannsweier	2	59	29	31	52	
Offenburg	Altenheim	2	110	55	45	41	
Achern	Fautenbach	1	49	49	22	45	
Bühl	Schwarzach	2	143	71	62	43	
Rastatt	Plittersdorf	1	37	37	10	27	
"	Bietigheim	1	49	49	18	37	
Bretten	Diedelsheim	2	170	85	42	25	
Bruchsal	Philippsburg	2	60	30	30	49	
Ettlingen	Mörsch	2	120	60	43	35	
"	Malsch	2	75	37	42	56	
Karlsruhe	Karlsruhe	3	68	23	12	18	
"	Knielingen	3	162	54	60	37	
"	Liedolsheim	2	75	37	24	32	
Mannheim	Mannheim	1	28	28	8	28	
Schwetzingen	Seckenheim	2	165	82	66	40	
"	Reilingen	1	39	39	11	28	
Eppingen	Elsenz	1	81	81	32	39	
Heidelberg	Mauer	2	138	69	64	46	
"	Lobenfeld	1	25	25	18	72	
Sinsheim	Hilsbach	1	41	41	17	41	
"	Kirchardt	1	91	91	33	31	
Wiesloch	Roth	1	68	68	28	41	
"	Dielheim	1	56	56	21	37	
Adelsheim	Marienhöhe	1	36	36	6	17	
Mosbach	Stockbrunnerhof	1	43	43	16	35	
Großherzogthum:	1879—1880	72	3 544	49	1 343	37	
	1878—1879	72	3 744	52	1 415	38	
	1877—1878	69	3 273	47	1 385	42	
	1876—1877	74	3 511	47	1 505	43	
	1875—1876	71	3 521	50	1 418	40	
	1874—1875	61	3 234	53	1 353	42	
	1873—1874	56	3 013	54	1 190	39	
	1872—1873	71	2 736	39	1 119	40	
	1871—1872	82	2 415	29	980	40	
	1870—1871	85	2 245	26	903	40	
	1869—1870	96	2 437	25	912	37	
	Durchschn. 1869—78	74	3 013	41	1 218	38	

Nach den Berichten der

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Amtsbezirke und Kreise.	Sprungfähige Kühe und Kalbinnen nach der Zählung vom 3. Dezbr. 1879.	Gemeinde-Farren bei der Farrenschau		Privat-Farren.		Auf einen Gemeinde-Farren (einschl. fehlende) kommen Kühe.	Von den					
		vorgefunden und untersucht.	als fehlend bezeichnet.	Zahl der Farren.	Zahl der weiblichen Thiere dazu.		sind tauglich.	sind untauglich.	gehören der Gemeinde.	gehören dem Farrenhalter.	unterhält die Gemeinde.	unterhält der Farrenhalter.
Engen	7 838	85	2	11	188	88	77	8	85	—	62	23
Konstanz	8 489	95	—	14	406	85	90	5	93	2	20	75
Meßkirch	6 745	76	—	1	18	89	75	1	75	1	46	30
Pfullendorf	4 897	66	4	38	367	65	57	9	42	24	6	60
Stockach	8 066	82	3	20	336	91	75	7	72	10	27	55
Ueberlingen	9 615	102	—	43	527	89	79	23	51	51	2	100
Donaueschingen	9 966	131	1	7	91	75	121	10	126	5	121	10
Triberg	5 439	84	—	—	—	65	83	1	2	82	—	84
Villingen	7 926	88	—	7	130	89	79	9	64	24	47	41
Bonndorf	7 678	101	2	—	—	75	90	11	93	8	63	38
Säckingen	5 207	54	3	4	78	90	47	7	54	—	7	47
St. Blasien	4 340	54	2	—	—	78	54	—	38	16	—	54
Waldshut	11 786	139	—	2	38	85	132	7	125	14	36	103
Breisach	5 191	55	3	3	53	89	51	4	55	—	12	43
Emmendingen	13 807	142	7	2	150	92	130	12	107	35	69	73
Ettenheim	5 844	58	2	2	30	97	55	3	50	8	38	20
Freiburg	13 234	145	1	80	850	85	133	12	97	48	30	115
Neustadt	6 318	128	1	1	20	49	128	—	39	89	39	89
Staufen	8 851	93	—	8	262	92	93	—	74	19	16	77
Waldkirch	5 300	54	2	10	200	91	47	7	46	8	1	53
Lörrach	8 909	101	2	3	60	86	94	7	101	—	16	85
Müllheim	6 910	88	1	4	85	77	85	3	73	15	15	73
Schönau	5 055	67	—	—	—	75	65	2	8	59	1	66
Schopfheim	6 725	91	1	—	—	73	91	—	86	5	18	73
Kork	9 929	102	2	—	—	95	95	7	102	—	63	39
Lahr	9 482	86	1	8	246	106	84	2	81	5	32	54
Oberkirch	5 371	61	—	—	—	88	57	4	60	1	21	40
Offenburg	15 273	152	4	15	200	97	141	11	145	7	72	80
Wolfach	7 603	70	1	16	150	105	66	4	62	8	—	70
Achern	7 476	72	—	—	—	104	63	9	68	4	37	35
Baden	3 982	41	1	2	120	92	39	2	35	6	5	36
Bühl	9 369	105	—	3	70	89	96	9	102	3	9	96
Rastatt	13 870	145	2	—	—	94	131	14	143	2	28	117
Bretten	6 374	70	2	17	205	86	64	6	62	8	10	60
Bruchsal	14 773	129	6	—	—	109	123	6	127	2	42	87
Durlach	7 000	75	—	5	240	90	64	11	73	2	24	51
Ettlingen	5 123	61	—	1	18	84	55	6	49	12	—	61
Karlsruhe	8 565	82	2	—	—	102	74	8	78	4	41	41
Pforzheim	8 764	98	2	4	180	86	90	8	63	35	2	96

14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32
unterſuchten Gemeinde-Farren													Von den Gemeinde-Farren					
ſind alt						gehören folgenden Schlägen an:												
unter 1 Jahr.	1 Jahr.	2 Jahr.	3 Jahr.	4 Jahr.	5 Jahr und darüber.	Simmenthaler Schlag. Original.	Simmenthaler Schlag. Kreuzung.	Sonstigen Schweizer-Schlägen. Original.	Sonstigen Schweizer-Schlägen. Kreuzung.	Sonstigen ausländischen Schlägen. Original.	Sonstigen ausländischen Schlägen. Kreuzung.	Landschlag.	gehen mit den Kühen zur Weide.	in Gemeinden.	werden herumgehalten.	in Gemeinden.	Farrenhaltung eine dingliche Last.	in Gemeinden.
—	7	34	29	12	3	25	59	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
—	21	31	25	13	5	29	66	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
—	9	21	15	20	11	69	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	12	17	29	6	2	22	44	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	18	23	23	14	4	62	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	24	38	25	15	—	20	66	—	3	—	1	12	—	—	—	—	—	—
—	25	53	44	7	2	108	9	2	—	—	—	12	5	4	—	—	1	1
—	38	33	13	—	—	—	—	—	—	—	—	84	82	16	—	—	—	—
—	25	37	19	7	—	25	44	—	—	—	—	19	2	1	—	—	—	—
—	11	49	33	8	—	77	22	—	—	—	—	2	—	—	—	—	1	1
—	10	21	22	1	—	36	3	4	—	—	—	11	—	—	—	—	—	—
1	8	36	8	1	—	—	—	3	—	—	—	51	24	17	—	—	1	1
—	16	60	41	17	5	96	30	—	—	—	—	13	1	1	1	1	—	—
—	20	21	12	2	—	5	12	—	4	—	—	34	—	—	—	—	—	—
—	34	65	37	5	1	19	24	—	—	—	1	98	—	—	—	—	—	—
—	11	30	11	5	1	11	29	—	2	—	—	16	—	—	—	—	—	—
—	34	68	33	8	2	13	20	—	2	—	—	110	32	9	11	3	5	2
—	47	58	21	2	—	30	8	—	—	—	—	90	79	16	—	—	2	2
—	30	43	19	1	—	21	—	1	—	—	—	71	11	1	—	—	1	1
—	2	23	23	5	1	22	—	—	—	—	—	32	—	—	—	—	1	1
—	31	41	28	1	—	40	24	3	2	—	—	32	—	—	—	—	—	—
—	29	49	9	1	—	6	54	—	—	—	—	28	—	—	—	—	4	1
—	38	29	—	—	—	—	—	—	—	—	—	67	29	12	—	—	—	—
—	17	44	28	2	—	25	—	—	—	—	—	66	1	1	1	1	—	—
—	19	33	18	19	13	32	58	2	10	—	—	—	1	1	—	—	—	—
—	22	27	19	14	4	40	—	—	—	—	—	46	—	—	—	—	—	—
—	—	28	18	9	6	14	38	—	—	—	—	9	—	—	—	—	—	—
—	26	55	38	15	18	63	70	—	2	—	—	17	—	—	—	—	—	—
—	11	27	21	7	4	8	34	—	—	—	1	27	1	1	—	—	1	1
—	8	18	20	11	15	24	42	1	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—
—	11	14	9	6	1	5	7	10	17	—	—	2	—	—	—	—	—	—
—	22	34	22	18	9	103	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
—	27	51	38	20	9	11	125	1	6	—	2	—	—	—	—	—	—	—
—	14	25	22	5	4	16	50	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—
—	18	46	35	23	7	15	42	—	—	—	—	72	—	—	—	—	—	—
—	10	31	25	7	2	6	51	—	4	5	—	9	—	—	—	—	—	—
—	14	22	19	6	—	16	34	—	—	—	2	9	—	—	—	—	—	—
—	15	21	15	12	19	41	—	11	1	8	—	21	—	—	—	—	—	—
—	21	43	29	5	—	3	87	—	—	—	—	8	—	—	—	—	4	1

Farren-

Nach den Berichten der

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Amtsbezirke und Kreise.	**Sprungfähige Kühe und Kalbinnen** nach der Zählung vom 3. Dezbr. 1879.	**Gemeinde-Farren** bei der Farrenschau		**Privat-Farren.**		Auf einen Gemeinde-Farren (einschl. fehlende) kommen Kühe.	**Von den**					
		vorgefunden und untersucht.	als fehlend bezeichnet.	Zahl der Farren.	Zahl der weiblichen Thiere dazu.		sind tauglich.	sind untauglich.	gehören der Gemeinde.	gehören dem Farrenhalter.	unterhält die Gemeinde.	unterhält der Farrenhalter.
Mannheim . . .	3 466	38	1	—	—	89	36	2	31	7	16	22
Schwetzingen . . .	5 970	53	—	—	—	113	47	6	53	—	10	43
Weinheim	4 462	42	—	—	—	106	38	4	35	7	28	14
Eppingen	5 044	57	—	4	100	87	53	4	57	—	12	45
Heidelberg . . .	10 268	115	—	2	100	88	103	12	81	34	5	110
Sinsheim	9 791	111	—	8	257	86	105	6	90	21	9	102
Wiesloch	5 382	60	2	1	30	86	53	7	60	—	12	48
Adelsheim	4 422	50	1	2	50	86	50	—	43	7	—	50
Buchen	8 433	91	2	—	—	91	91	—	80	11	—	91
Eberbach	3 434	40	—	1	12	86	38	2	40	—	—	—
Mosbach	8 932	98	5	3	100	86	98	—	95	3	—	98
Tauberbischofsheim .	16 807	166	3	—	—	99	160	6	152	14	10	156
Wertheim	5 551	57	—	7	166	94	56	1	50	7	—	57
Kreise.												
Konstanz	45 650	506	9	127	1 842	85	453	53	418	88	163	343
Villingen	23 331	303	1	14	221	76	283	20	192	111	168	135
Waldshut	29 011	348	7	6	116	81	323	25	310	38	106	242
Freiburg	58 545	675	16	106	1 565	82	637	38	468	207	205	470
Lörrach	27 599	347	4	7	145	78	335	12	268	79	50	297
Offenburg	47 658	471	8	39	596	98	443	28	450	21	188	283
Baden	34 697	363	3	5	190	94	329	34	348	15	79	284
Karlsruhe	50 599	515	12	27	643	95	470	45	452	63	119	396
Mannheim	13 898	133	1	—	—	103	121	12	119	14	54	79
Heidelberg	30 485	343	2	15	487	87	314	29	288	55	38	305
Mosbach	47 579	502	11	13	328	92	493	9	460	42	10	492
Großherzogthum:												
1880 . . .	409 052	4 506	74	359	6 133	88	4 201	305	3 773	733	1 180	3 326
1879 . . .	398 722	4 496	62	328	5 660	86	4 147	349	3 758	738	1 174	3 322
1878 . . .	382 754	4 424	62	381	7 551	84	4 092	332	3 652	772	1 118	3 306
1877 . . .	373 693	4 316	121	422	7 098	83	3 978	338	3 546	770	1 037	3 279
1876 . . .	408 187	4 331	125	367	7 501	90	3 975	356	3 535	796	1 043	3 288
1875 . . .	415 989	4 336	68	331	5 551	93	3 931	405	3 472	864	1 011	3 325
1874 . . .	409 751	4 321	37	340	7 848	92	3 862	459	3 397	924	990	3 331
1873 . . .	*) —	4 327	49	267	5 028	—	3 922	405	3 218	1 109	914	3 413
1872 . . .	353 967	4 255	—	—	—	—	3 827	428	3 058	1 197	931	3 324
1871 . . .	366 074	4 123	—	—	—	—	3 650	473	2 720	1 403	846	3 277
1870 . . .	372 631	4 243	—	—	—	—	3 848	395	2 607	1 636	708	3 535
Durchschnitt . . .	389 082	4 334	75	349	6 546	88	3 948	386	3 339	995	995	3 339

*) Am Schlusse des Jahres 1872 fand keine Viehzählung statt.

Farrenschau-Commissionen.

14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32
unterſuchten Gemeinde-Farren													Von den Gemeinde-Farren					
ſind alt						gehören folgenden Schlägen an:												
unter 1 Jahr.	1 Jahr.	2 Jahr.	3 Jahr.	4 Jahr.	5 Jahr und darüber.	Simmenthaler Schlag. Original.	Simmenthaler Schlag. Kreuzung.	Sonſtigen Schweizer-Schlägen. Original.	Sonſtigen Schweizer-Schlägen. Kreuzung.	Sonſtigen ausländischen Schlägen. Original.	Sonſtigen ausländischen Schlägen. Kreuzung.	Landſchlag.	gehen mit den Kühen zur Weide.	in Gemeinden.	werden herumgehalten.	in Gemeinden.	Farrenhaltung eine dingliche Laſt.	in Gemeinden.
1	10	16	5	5	1	14	6	—	—	1	—	17	1	1	—	—	—	—
1	14	17	9	6	6	12	8	2	—	3	—	28	—	—	—	—	—	—
—	10	16	9	5	2	6	26	—	2	1	2	5	—	—	—	—	—	—
—	14	17	17	6	3	—	46	—	—	—	—	11	—	—	—	—	—	—
—	28	48	25	6	8	18	95	—	—	—	—	2	—	—	—	—	2	1
—	27	33	32	16	3	4	98	—	—	—	—	9	—	—	—	—	5	2
—	5	22	22	10	1	2	37	—	—	—	—	21	—	—	—	—	—	—
—	10	21	17	2	—	42	6	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
—	14	43	21	12	1	—	64	—	—	—	—	27	—	—	2	2	—	—
—	6	12	17	3	2	9	26	1	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—
—	23	31	33	10	1	3	64	—	—	—	—	31	—	—	—	—	3	1
—	40	58	35	32	1	85	14	—	—	1	—	66	—	—	1	1	2	1
—	15	19	19	4	—	18	11	—	—	—	—	28	—	—	—	—	—	—
—	91	164	146	80	25	227	262	—	3	—	1	13	—	—	—	—	1	1
—	88	123	76	14	2	133	53	2	—	—	—	115	89	21	—	—	1	1
1	45	166	104	27	5	209	55	7	—	—	—	77	25	18	1	1	2	2
—	178	308	156	28	5	121	93	1	8	—	1	451	122	26	11	3	9	6
—	115	163	65	4	—	71	78	3	2	—	—	193	30	13	1	1	4	1
—	78	170	114	64	45	157	200	2	12	—	1	99	2	2	—	—	1	1
—	68	117	89	55	34	143	174	13	23	—	2	8	—	—	—	—	—	—
—	92	188	145	58	32	97	264	11	5	13	2	123	—	—	—	—	4	1
2	34	49	23	16	9	32	40	2	2	5	2	50	1	1	—	—	—	—
—	74	120	96	38	15	24	276	—	—	—	—	43	—	—	—	—	7	3
—	108	184	142	63	5	157	185	2	—	1	—	157	—	—	3	3	5	2
3	971	1 752	1 156	447	177	1 371	1 680	43	55	19	9	1 329	269	81	16	8	34	18
4	1 109	1 660	1 173	415	135	1 310	1 652	64	60	19	16	1 375	253	77	16	8	37	18
1	1 064	1 794	1 072	378	115	1 302	1 569	57	49	21	11	1 415	236	68	15	11	39	20
7	1 115	1 669	1 075	337	113	1 235	1 418	71	56	25	21	1 490	244	66	17	14	41	22
3	1 048	1 744	1 070	356	110	1 371	1 200	91	78	34	23	1 534	245	68	27	14	48	23
4	1 136	1 696	1 057	348	95	1 110	1 189	100	60	23	21	1 833	239	65	18	13	40	19
4	1 021	1 751	1 079	392	74	1 187	955	129	62	35	31	1 922	220	67	45	22	29	19
11	1 196	1 750	1 004	303	63	1 158	785	138	117	71	40	2 018	238	75	31	20	30	18
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	1 083	1 727	1 086	372	110	1 255	1 306	87	67	31	22	1 615	243	71	23	14	37	20

Preise der wichtigsten

I. Jahresdurchschnitt nach

1	2		3		4		5		6		7		8		9		10	11	12
Marktorte.	Centner.																1 Pfund (— 1/2 Kilogr.).		
	Weizen.		Kernen.		Roggen.		Gerste.		Hafer.		Kartoffeln.		Stroh.		Heu.		Weizenmehl.	Roggenmehl.	Brod, gangbarste Sorte.
	Mk.	Pf.	Mk.	Pf.	Mk.	Pf.	Mk.	Pf.	Mk.	Pf.	Mk.	Pf.	Mk.	Pf.	Mk.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.
Konstanz	12	11	12	60	9	—	—	—	7	28	4	33	2	78	2	93	26	17	14,8
Stockach	11	84	11	91	8	85	—	—	6	80	3	55	2	34	2	82	24	—	14,6
Ueberlingen	11	74	11	92	9	56	8	49	7	2	4	14	1	86	2	39	26	16	14,6
Donaueschingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	30	—	—	1	97	24	—	13,7
Villingen	—	—	12	19	9	47	9	29	7	21	3	3	1	75	2	8	25	18	13,6
Waldshut	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	99	—	—	—	—	22	18	13,5
Lörrach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	50	—	—	—	—	23	16	13,8
Müllheim	12	39	—	—	9	93	8	85	7	25	3	12	—	—	2	67	24	17	12,5
Freiburg	12	58	—	—	9	85	8	78	7	75	3	16	2	76	3	30	26	18	13,4
Ettenheim	12	50	—	—	—	—	8	96	—	—	3	44	2	48	3	4	24	17	13,7
Lahr	12	56	—	—	9	66	8	85	7	46	3	13	2	50	2	92	23	—	13,7
Offenburg	12	24	—	—	9	80	8	80	7	42	3	20	2	70	3	13	24	17	13,3
Kehl	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26	—	13,0
Baden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	52	2	79	3	24	26	—	15
Rastatt	12	22	—	—	9	87	8	81	7	34	2	49	2	95	3	61	25	20	13,5
Ettlingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	23	2	37	3	2	24	15	13,0
Karlsruhe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	80	2	88	3	44	28	20	13,5
Durlach	—	—	12	28	—	—	—	—	7	42	3	14	—	—	3	20	25	15	12,9
Pforzheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	11	—	—	—	—	23	—	13,3
Bruchsal	—	—	—	—	—	—	8	93	7	4	2	68	3	6	3	42	22	16	13,7
Mannheim	12	36	12	5	10	11	9	54	7	57	4	9	2	92	3	87	20	16	12,8
Schwetzingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	68	2	79	3	36	20	17	12,1
Heidelberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	28	—	—	3	14	23	16	13,2
Mosbach	11	91	11	31	9	74	8	88	7	4	3	47	—	—	2	28	21	15	12,5
Gerlachsheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	67	—	—	—	—	23	17	11,9
Tauberbischofsheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	93	—	—	—	—	23	14	12,0
Wertheim	—	—	—	—	—	—	—	—	6	48	2	72	—	—	—	—	20	14	11,0
Landesdurchschnitt:																			
1880	12	22	12	5	9	65	8	93	7	21	3	30	2	60	2	99	24	17	13,3
1879	11	3	10	88	8	25	8	30	7	12	3	83	2	20	2	43	22	15	12,5
1878	11	17	11	9	8	54	8	77	7	23	3	49	2	—	2	27	25	16	14
1877	12	60	12	86	9	43	9	39	8	28	3	57	3	54	3	87	26	18	14
1876	11	56	12	4	8	24	8	24	8	92	3	42	4	55	4	92	25	17	13
1875	10	49	10	70	8	15	8	55	8	62	2	32	3	24	4	47	24	17	12
1874	13	20	13	51	10	32	10	3	9	40	2	71	2	51	3	43	27	19	15
1873	14	85	15	—	10	20	10	8	8	37	3	80	2	17	2	88	27	19	14
1872	13	43	13	34	8	60	7	97	7	17	3	28	2	14	2	82	23	16	14
1871	13	14	12	40	9	11	9	3	8	60	2	88	2	85	4	12	21	16	14
1870	11	49	10	98	7	86	8	29	8	23	2	87	2	14	3	77	18	14	12
Durchschnitt 1870-79	12	30	12	28	8	87	8	87	8	19	3	22	2	73	3	50	24	17	13,5

den betreffenden Marktorten.

13	14	15	16	17	18	19	20	21	22		23		24		25	
1 Pfund (= 1/2 Kilogr.).						10 Stück.	1 Liter.		1 Centner.				4 Ster (= 1 Klafter).			
									Steinkohlen in Mischung von Stück und Gries und in Mengen von etwa 30 Centnern.				Brennholz.			
									Ruhrkohlen.		Saarkohlen.		Buchen.		Fichten und Tannen.	
Ochsenfleisch.	Rindfleisch.	Schweinefleisch.	Hammelfleisch.	Kalbfleisch.	Butter.	Eier.	Repsöl.	Erdöl.								
Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Mk.	Pf.	Mk.	Pf.	Mk.	Pf.	Mk.	Pf.
68	53	69	73	63	108	60	89	30	—	—	—	—	47	—	33	—
61	51	61	—	49	116	60	91	32	—	—	—	—	42	—	28	—
60	55	57	44	49	109	62	85	31	—	—	—	—	43	—	30	—
70	60	62	66	51	101	58	100	28	—	—	—	—	39	—	22	—
64	54	59	—	46	91	53	92	31	—	—	—	—	40	—	24	—
52	—	60	60	50	91	69	85	33	—	—	—	—	41	—	23	—
60	54	64	55	49	101	67	80	32	1	40	1	29	45	—	33	—
55	50	63	61	43	94	59	84	29	1	46	1	16	45	—	22	—
60	50	66	63	48	103	64	72	32	1	25	1	11	36	—	29	—
—	49	59	54	49	91	55	83	34	1	10	1	7	46	—	27	—
60	52	62	—	52	95	58	94	29	1	—	—	95	45	—	27	—
61	50	63	—	50	101	62	84	30	1	17	1	13	49	—	31	—
62	55	60	57	58	96	60	80	29	1	—	1	—	45	—	25	—
68	62	63	78	53	110	67	83	30	1	28	—	—	50	—	30	—
74	53	65	73	53	103	64	90	28	1	—	1	—	48	—	28	—
60	50	62	70	51	106	65	80	25	—	—	1	10	42	—	27	—
68	53	66	70	51	114	65	86	26	—	92	—	88	43	—	27	—
65	51	62	—	50	106	59	85	28	—	95	—	90	50	—	36	—
63	52	61	60	52	99	57	90	30	—	97	—	97	45	—	30	—
63	52	63	—	54	101	57	98	29	—	95	—	89	54	—	36	—
70	57	66	72	59	106	62	90	27	—	82	—	75	50	—	36	—
—	54	65	71	54	118	63	81	25	—	77	—	78	50	—	—	—
63	53	64	68	54	114	57	83	26	—	83	—	—	42	—	34	—
—	50	57	—	49	91	56	90	27	—	—	—	—	—	—	—	—
—	44	55	—	46	76	52	100	27	—	—	—	—	66	—	43	—
—	46	56	40	42	80	52	90	29	1	19	—	—	49	—	—	—
55	50	57	49	42	94	55	90	28	1	20	1	18	42	—	28	—
63	52	62	63	51	100	60	87	29	1	7	1	1	46	—	30	—
68	59	61	65	56	100	60	90	26	1	4	—	95	46	—	30	—
72	66	67	68	66	102	62	93	30	1	9	—	95	48	—	31	—
69	62	69	63	61	121	64	92	40	1	17	1	2	52	—	33	—
64	55	65	58	54	112	64	92	35	1	24	1	9	57	—	37	—
60	50	58	54	51	101	61	89	31	1	29	1	14	53	45	34	58
62	52	60	57	50	101	58	93	37	1	54	1	34	50	23	32	80
68	61	67	61	58	104	61	104	47	1	63	1	54	48	49	30	80
64	56	62	54	55	99	58	111	51	1	54	1	34	45	20	27	28
58	49	52	47	46	95	55	109	55	1	88	1	57	41	3	25	49
52	44	51	44	41	90	51	97	51	1	56	1	22	37	77	18	11
64	55	61	57	54	103	59	97	40	1	40	1	22	47	92	30	—

Preise der wichtigsten Lebensbedürfnisse 1880.

II. Landesdurchschnitte für die Monate und für das Jahr.

1	2		3		4		5		6		7		8		9		10		11		12		13		14		15	
Nach den Berichten der in vorstehender Tabelle aufgeführten Marktorte:	Monate.																								Durchschnitt.			
	Januar.		Februar.		März.		April.		Mai.		Juni.		Juli.		August.		September.		Oktober.		November.		Dezember.		1880.		1870 bis 1879.	
	Mk.	Pf	Mk.	Pf	Mk.	Pf	Mk.	Pf	Mk.	Pf	Mk.	Pf	Mk.	Pf	Mk.	Pf	Mk.	Pf	Mk.	Pf	Mk.	Pf	Mk.	Pf	Mk.	Pf	Mk.	Pf
Weizen . . . per Ctr.	12	45	12	57	12	74	12	54	12	61	13	—	12	80	11	71	11	49	11	47	11	67	11	61	12	22	12	30
Kernen . . . „	12	8	12	37	12	61	12	36	12	43	13	8	12	73	11	98	11	24	11	45	11	18	11	8	12	5	12	28
Roggen . . . „	9	35	9	54	9	84	9	91	10	9	10	45	9	53	9	8	9	33	9	52	9	56	9	55	9	65	8	90
Gerste . . . „	9	15	9	24	9	64	9	49	9	20	9	74	8	40	8	7	8	51	8	49	8	68	8	59	8	93	8	87
Hafer . . . „	7	3	7	28	7	57	7	67	7	69	7	95	7	88	7	12	6	58	6	55	6	65	6	58	7	21	8	19
Kartoffeln . . „	3	84	3	99	3	96	3	60	3	36	3	63	—	—	3	3	2	88	2	73	2	64	2	64	3	30	3	22
Stroh . . . „	2	70	2	73	2	77	2	70	2	65	2	69	2	63	2	41	2	54	2	42	2	47	2	54	2	60	2	73
Heu . . . . „	2	98	3	6	3	11	3	2	2	97	2	95	2	92	2	95	3	3	2	97	2	96	2	99	2	99	3	50
	Pf.		Pf.		Pf.		Pf.		Pf.		Pf.		Pf.		Pf.		Pf.		Pf.		Pf.		Pf.		Pf.		Pf.	
Weizenmehl . per Pfd.	24		24		24		24		24		24		24		24		24		23		23		23		24		24	
Roggenmehl . „	16		16		16		16		16		17		17		17		17		17		16		17		17		17	
Brod gangbarster Sorte . . . „	13,2		13,2		13,2		13,3		13,4		13,4		13,4		13,3		13,2		13,2		13,2		13,2		13,3		13,5	
Ochsenfleisch . „	63		62		62		63		63		64		63		63		63		63		63		62		63		64	
Rindfleisch . . „	51		51		52		52		53		54		53		53		53		53		52		51		52		55	
Schweinefleisch . „	59		59		59		60		60		60		62		63		64		65		65		64		62		61	
Hammelfleisch . „	60		61		61		62		65		65		63		63		63		64		63		62		63		57	
Kalbfleisch . . „	48		49		49		51		53		53		50		51		51		52		52		49		51		54	
Butter . . . „	93		93		105		111		108		95		96		99		102		99		100		104		100		103	
Eier . . per 10 Stck.	78		69		52		48		47		49		51		53		59		68		72		72		60		59	
Repsöl . . . per Ltr.	87		87		87		87		87		86		87		87		87		88		88		88		87		97	
Erdöl . . . . „	29		29		29		28		28		28		28		28		29		30		31		31		29		40	
Steinkohlen:	Mk.	Pf	Mk.	Pf	Mk.	Pf	Mk.	Pf	Mk.	Pf	Mk.	Pf	Mk.	Pf	Mk.	Pf	Mk.	Pf	Mk.	Pf	Mk.	Pf	Mk.	Pf	Mk.	Pf	Mk.	Pf
Ruhrkohlen, Stück per Ctr.	1	37	1	40	1	39	1	38	1	37	1	35	1	34	1	31	1	30	1	29	1	31	1	31	1	34	*)1	62
gemischt „	1	6	1	8	1	9	1	9	1	11	1	8	1	6	1	6	1	4	1	3	1	4	1	4	1	7	1	40
Saarkohlen, Stück „	1	23	1	24	1	24	1	23	1	23	1	20	1	18	1	17	1	16	1	15	1	16	1	17	1	20	*)1	48
gemischt „	1	4	1	5	1	5	1	4	1	3	1	1	—	99	—	98	—	98	—	98	—	98	—	98	1	1	1	22
Brennholz:																												
Buchen . . per 4 Ster	47	—	48	—	47	—	47	—	47	—	46	—	46	—	45	—	45	—	45	—	45	—	44	—	46	—	47	92
Fichten u. Tannen „	30	—	31	—	31	—	30	—	30	—	30	—	29	—	29	—	29	—	29	—	29	—	29	—	30	—	30	—

*) Durchschnitt 1872—1879.

Frucht-Märkte 1880.

Verkaufte Quantitäten.

Nach den Angaben der Ortspolizeibehörde.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Marktorte.	Weizen.	Kernen.	Spelz (ungeschält).	Roggen.	Gerste.	Hafer.	Mischfrucht.	Welschkorn.	Reps.	Erbsen.	Wicken.	Bohnen.	Sonstiges und nicht angegeben.
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
Konstanz	10 497	385	247	309	13 405	5 026	16	—	—	22	51	—	—
Radolfzell	8 350	7 286	—	1 216	5 568	7 752	84	—	—	29	—	—	—
Singen	9 787	1 049	—	519	7 667	1 986	36	—	186	18	15	3	—
Engen	8 026	2 869	43	14	4 931	1 741	—	—	—	32	84	—	—
Hilzingen	19 298	102	10	30	16 204	1 127	—	—	50	100	40	—	—
Meßkirch	—	30 549	—	—	—	34 496	—	—	—	—	—	—	—
Pfullendorf	3 325	34 224	—	315	11 506	8 658	—	—	3 987	—	—	—	—
Stockach	1 242	24 284	—	202	32	1 960	—	—	1 558	—	—	—	—
Ueberlingen	3 145	10 045	—	384	482	2 801	—	—	2 044	—	—	—	—
Markdorf	136	1 358	—	27	91	1 515	—	—	245	—	—	—	—
Donaueschingen	10	96	70	17	86	156	33	—	—	8	21	—	11
Villingen	—	43 703	125	132	95	9 502	3 939	—	—	—	62	974	12
Bonndorf	—	10 923	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Emmendingen	2 428	—	—	440	457	1 124	372	289	—	—	—	—	—
Endingen	2 990	—	—	550	2 315	200	250	960	—	—	90	150	—
Kenzingen	4 824	—	—	590	2 838	329	753	518	—	—	—	—	—
Ettenheim	10 642	—	—	550	1 204	410	1 157	60	—	—	—	—	—
Freiburg	15 539	—	—	3 383	203	1 039	1 617	—	—	—	—	—	—
Löffingen	—	13 626	—	70	63	448	1 551	—	—	—	—	—	—
Staufen	14 164	—	—	9 795	3 570	90	2 992	390	—	20	—	10	—
Waldkirch	1 203	—	—	1 555	520	256	915	136	—	—	—	—	—
Kandern	2 804	—	—	231	421	—	977	—	—	—	—	—	—
Müllheim	1 710	—	—	920	1 800	380	850	230	—	—	140	—	—
Lahr	4 700	—	—	339	831	116	626	302	—	—	—	—	—
Oberkirch	1 814	—	—	1 218	766	1 404	1 706	—	—	—	—	—	—
Offenburg	14 221	—	—	3 492	4 224	2 040	4 744	136	—	—	—	—	—
Gengenbach	50	—	—	39	—	150	25	10	20	—	12	—	15
Wolfach	1 094	—	—	1 538	—	1 703	757	—	—	—	—	—	—
Haslach	465	—	—	436	16	1 587	115	—	—	—	—	—	—
Achern	1 159	—	1 390	1 176	—	148	—	—	—	—	—	—	—
Baden*)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bühl	32	88	2 988	3 712	202	490	84	1 326	—	—	—	—	—
Rastatt	5 810	6	—	4 776	3 702	2 064	—	580	—	—	—	—	—
Gernsbach	—	122	11	892	—	493	—	382	—	—	—	—	—
Bruchsal	401	—	1 813	—	1 109	1 500	—	30	—	—	—	—	—
Durlach	—	5 833	—	—	—	2 155	—	—	—	—	—	—	—
Großherzogthum:													
1880	149 866	186 548	6 697	38 867	84 308	94 846	23 599	5 349	8 090	229	515	1 137	38
1879	206 961	223 726	2 681	32 816	73 551	102 703	19 449	4 646	19 453	261	429	1 276	883
Durchschn. 1869–78	194 890	369 975	6 348 **)	55 798	110 886	103 108	29 117	5 659	21 118	1 062	1 121	1 208	733

*) Seit 1. Januar 1880 finden in Baden keinerlei Fruchtmärkte mehr statt. **) Durchschnitt 1874—1878.

Tabelle 35.

Viehmärkte 1880.

Nach den Angaben der Ortspolizeibehörde.

1	2	3	4	5	6	7
Amtsbezirke und Kreise.	Zahl der Märkte.	Aufgestellte Stück				
		Pferde und Fohlen.	Großrindvieh.	Kleinrindvieh.	Schweine	Schafe und Ziegen.
Engen . . .	48	207	10 330	3 892	7 440	32 702
Konstanz . .	51	—	8 029	5 041	9 929	36
Meßkirch . .	33	381	5 718	1 423	733	51
Pfullendorf . .	19	571	2 122	1 736	1 565	—
Stockach . . .	43	333	7 072	2 908	5 018	128
Ueberlingen . .	81	—	6 404	384	7 754	23
Donaueschingen	36	262	7 820	2 913	9 168	16
Triberg . . .	—	—	—	—	—	—
Villingen .	17	7	1 929	829	1 555	225
Bonndorf . .	23	18	3 484	1 195	1 273	98
Säckingen . .	13	—	1 300	465	590	8
St. Blasien . .	6	—	161	—	70	—
Waldshut .	31	—	7 298	3 399	3 723	257
Breisach . . .	10	11	315	110	60	—
Emmendingen .	26	58	10 636	1 485	2 854	—
Ettenheim . .	13	—	1 020	309	2 589	—
Freiburg .	12	56	5 774	—	—	32
Neustadt . .	10	—	540	83	1 744	—
Staufen . . .	18	—	5 750	3 680	2 652	30
Waldkirch . .	—	—	—	—	—	—
Lörrach . .	22	—	6 100	2 442	2 300	—
Müllheim . .	16	—	2 748	1 072	6 105	—
Schönau . . .	23	—	3 519	794	—	—
Schopfheim . .	25	19	5 315	1 321	1 041	—
Kork	24	—	—	—	4 056	—
Lahr	6	—	320	15	1 650	—
Oberkirch . .	52	—	—	—	2 900	—
Offenburg .	61	249	1 481	45	11 192	7
Wolfach . . .	67	—	3 000	60	2 400	65
Achern . . .	—	—	—	—	—	—
Baden . . .	2	—	17	10	7	—
Bühl	14	—	2 020	1 110	7 800	20
Rastatt . . .	25	30	4 029	582	24 360	50
Bretten . . .	14	—	11 071	954	2 700	—
Bruchsal . . .	12	—	2 066	428	9 208	—
Durlach . . .	18	45	3 387	449	4 910	120
Ettlingen . .	18	730	5 533	749	—	11
Karlsruhe .	—	—	—	—	—	—
Pforzheim . .	15	3 000	7 662	286	—	—

1	2	3	4	5	6	7
Amtsbezirke und Kreise.	Zahl der Märkte.	Aufgestellte Stück				
		Pferde und Fohlen.	Großrindvieh.	Kleinrindvieh.	Schweine	Schafe und Ziegen.
Mannheim .	68	2 287	24 078	10 634	15 082	44
Schwetzingen .	—	—	—	—	—	—
Weinheim . .	—	—	—	—	—	—
Eppingen . .	55	—	682	376	7 700	—
Heidelberg .	—	—	—	—	—	—
Sinsheim . .	5	—	—	—	—	2 305
Wiesloch . .	1	—	—	—	600	—
Adelsheim . .	49	—	400	50	6 493	10 340
Buchen . . .	26	—	4 845	932	—	—
Eberbach . .	12	—	344	—	—	—
Mosbach . .	6	—	270	60	—	—
Tauberbischofsh.	39	—	450	330	9 444	—
Wertheim . .	32	—	8 100	2 720	—	—
Kreise.						
Konstanz . .	275	1 492	39 675	15 384	32 439	32 940
Villingen . .	53	269	9 749	3 742	10 723	241
Waldshut . .	73	18	12 243	5 059	5 656	363
Freiburg . .	89	125	24 035	5 667	9 899	62
Lörrach . . .	86	19	17 682	5 629	9 946	—
Offenburg . .	210	249	4 801	120	22 198	72
Baden . . .	41	30	6 066	1 702	32 167	70
Karlsruhe . .	77	3 775	29 719	2 866	16 818	131
Mannheim . .	68	2 287	24 078	10 634	15 082	44
Heidelberg . .	61	—	682	376	8 300	2 305
Mosbach . .	164	—	14 409	4 092	15 937	10 340
Großherzogthum:						
1880 . .	1 197	8 264	183 139	55 271	179 165	46 568
1879 . .	1 111	8 325	184 213	53 346	200 392	48 625
1878 . .	1 065	8 434	157 231	42 630	168 180	45 412
1877 . .	1 080	7 712	164 403	208 220		
1876 . .	1 053	7 488	170 675	196 332		
1875 . .	1 005	7 611	170 603	138 619		
1874 . .	949	7 136	184 323	149 405		
Durchschn. 1874–79	1 011	7 784	171 808	208 527		

Nach den Angaben der Vorstände.

1 Amtsbezirke und Kreise.	2 Gemeinden, wo die Vereine ihren Sitz haben.	3 Zahl der Mitglieder zu Ende des Jahres 1879.	4 Zahl der Mitglieder zu Ende des Jahres 1880.
Engen	Engen	399	405
Konstanz	Konstanz	189	194
"	Radolfzell	470	470
Meßkirch	Meßkirch	344	344
"	Stetten a. k. M.	136	160
Pfullendorf	Pfullendorf	218	183
Stockach	Stockach	582	606
Ueberlingen	Ueberlingen	119	119
"	Salem	142	142
"	Meersburg	151	151
Donaueschingen	Donaueschingen	384	352
Triberg	Triberg	202	187
Villingen	Villingen	156	137
Bonndorf	Bonndorf	232	233
Säckingen	Säckingen	47	75
St. Blasien	St. Blasien	109	104
Waldshut	Waldshut	327	332
"	Jestetten	216	224
Breisach	Breisach	176	*)176
Emmendingen	Emmendingen	237	*)237
"	Kenzingen	165	219
Ettenheim	Ettenheim	267	255
Freiburg	Freiburg	436	471
Neustadt	Neustadt	185	198
Staufen	Staufen	479	568
Waldkirch	Waldkirch	266	270
Lörrach	Lörrach	145	148
"	Kandern	148	168
Müllheim	Müllheim	262	276
Schönau	Schönau	207	185
Schopfheim	Schopfheim	387	385
"	Wehr		
Kork	Kork	334	355
Lahr	Lahr	254	241
Oberkirch	Oberkirch	219	248
Offenburg	Offenburg	281	274
"	Gengenbach	98	100
Wolfach	Wolfach	213	235
Achern	Achern	253	260
Baden	Baden	254	272
Bühl	Bühl	364	325
Rastatt	Rastatt	283	289
"	Gernsbach	63	164

*) Fehlen die bezüglichen Angaben für 1880.

1 Amtsbezirke und Kreise.	2 Gemeinden, wo die Vereine ihren Sitz haben.	3 Zahl der Mitglieder zu Ende des Jahres 1879.	4 Zahl der Mitglieder zu Ende des Jahres 1880.
Bretten	Bretten	182	193
Bruchsal	Bruchsal	161	151
"	Philippsburg	69	88
Durlach	Durlach	222	283
Ettlingen	Ettlingen	144	136
Karlsruhe	Karlsruhe	451	403
Pforzheim	Pforzheim	235	205
Mannheim	Mannheim	228	257
"	Ladenburg	189	188
Schwetzingen	Schwetzingen	194	217
Weinheim	Weinheim	121	117
Eppingen	Eppingen	200	221
Heidelberg	Heidelberg	230	*) 230
Sinsheim	Sinsheim	120	*) 120
"	Neckarbischofsheim	159	160
Wiesloch	Wiesloch	252	248
Adelsheim	Adelsheim	264	291
Buchen	Buchen	375	403
Eberbach	Eberbach	175	179
Mosbach	Mosbach	318	341
Tauberbischofshm.	Tauberbischofshm.	250	210
"	Boxberg	236	266
"	Gerlachsheim	139	149
"	Krautheim	127	148
Wertheim	Wertheim	264	306
Kreise.			
Konstanz	10 Vereine	2 750	2 774
Villingen	3 "	742	676
Waldshut	5 "	931	968
Freiburg	8 "	2 211	2 394
Lörrach	5 "	1 149	1 162
Offenburg	6 "	1 399	1 453
Baden	5 "	1 217	1 310
Karlsruhe	7 "	1 464	1 459
Mannheim	4 "	732	779
Heidelberg	5 "	961	979
Mosbach	9 "	2 148	2 293
Großherzogthum:			
1880 und 1879	67 Vereine	15 704	16 247
1878	67 "	—	15 518
1877	68 "	—	15 274
1876	68 "	—	14 820
1875	68 "	—	14 379
1874	68 "	—	14 494
1873	68 "	—	14 405
1872	69 "	—	13 564
1871	70 "	—	13 130
1870	70 "	—	13 321
Durchschnitt 1870—79	68 "	—	14 461

Straßen.

I. Im Jahre 1880 unter Aufsicht der Straßenbauverwaltung vorgenommene Straßenbauten und Straßencorrectionen.

	Länge in Meter.
a. Vollendete Strecken:	
Straße Untersiggingen-Stefansfeld, Verbesserung	7 316
Straße Unteruhldingen-Altshausen, Verbesserung der Strecke Oberuhldingen-Mimmenhausen	5 037
Straße Salem-Markdorf, Correction in Folge der Aachcorrection	200
Gemeindeweg Homberg-Wittenhofen bezw. Urnau, Verbesserung der Strecke Wattenberg-Schönemühle	670
Correction bei Limpach	775
Correction oberhalb Wattenberg	1 000
Gemeindeweg Ueberlingen-Deisendorf, Strecke Rengoldshauser Hof bis in den Ort Deisendorf	1 489
Gemeindeweg Liggeringen-Möggingen-Radolfzell, Strecke innerhalb Gemarkung Liggeringen	409
Gemeindeweg von Kriegerthal über den Winklerhof nach Emmingen ab Egg	2 728
Straße Breisach-Donaueschingen, Fortsetzung der Kirchsteigcorrection bis Röthenbach	3 525
Straße Bonndorf-Hüfingen, Strecke Bonndorf-Ewattingen, Regulirung und Verbreiterung	5 523
Strecke Ewattingen-Wutachmühle, Neubau	2 560
Straße St. Blasien-Todtmoos, Neubaustrecken	5 030
Straße Basel-St. Blasien, Correction der Strecke Bernaudorf-Menzenschwander Alb-St. Blasien	6 950
Gemeindeweg Grünenbach-Oeflingen (östlich der Station Brennet), Neubau	1 925
Straße Basel-St. Blasien, Correction und Brückenbau bei Utzenfeld	320
Gemeindeweg Wies-Stockmatt	2 690
Ortsstraße in Schweighof, Verbesserung	630
Straße Frankfurt-Basel, Correction in der Stadt Offenburg mit Neubau der Johannisbrücke	330
Straße Rastatt-Plittersdorf-Selz, Erhöhen der Straße und Herstellen eines Hochwasserdurchlasses	440
Gemeindeweg Altwiesloch-Horrenberg, Verbesserung innerhalb der Gemarkungen Altwiesloch, Dielheim, Unterhof, Oberhof und Horrenberg	6 479
Gemeindeweg Nußloch-Walldorf, Leimbachbrücke-Umbau mit Wegverbesserung	100
Gemeindeweg Großsachsen-Trösel, Correction bei der Hopp'schen Mühle, Gemarkung Großsachsen	816
Gemeindeweg Neckarau-Feudenheim-Käferthal, Correction bei der Einmündung in die Landstraße Nr. 3, Gemarkung Feudenheim	286
Gemeindeweg Lampenhain zur neuen Landstraße Heiligkreuzsteinach-Weinheim, Neubau	1 079
Gemeindeweg Lohrbach-Weisbach, Verbesserung bei Lohrbach	540
Gemeindeweg Stein-Kocherthürn, Correction	300
Straße Mosbach-Wagenschwend, Correction zwischen der Elz- und Hasbachbrücke	900
Straße Mosbach-Sulzbach-Billigheim, Neubau der Strecke Sulzbach-Billigheim	3 465
Im Ganzen	63 512
b. Im Bau begriffene Strecken:	
Straße Ludwigshafen-Friedrichshafen, Correction der Strecke Ueberlingen-Spitalmühle	660
Gemeindeweg Stetten a. k. M.-Storzingen	2 210
Gemeindeweg Biethingen-Gottmadingen	1 856
Ortsstraße in Wangen, Verbesserung nebst Bachcorrection	237
Schlüchthalstraße, Neubaustrecke Uehlingen-Witznau	8 140
Schwarzathalstraße, Neubaustrecke Witznau-Leinegg	4 455
Uebertrag	17 558

	Länge in Meter.
Uebertrag . . .	17 558
Straße Achdorf-Aselfingen-Wutachmühle, Straßen- und Wutachcorrection	717
Gemeindeweg Hürlingen-Riedern-Riedersteg, Neuanlage	1 608
Gemeindeweg Balzhausen-Dresselbach	1 220
Straße Lenzkirch-Stühlingen, Correction Unterlenzkirch-Holzschlag-Gündelwangen-Bonndorf	6 007
Gemeindeweg Schlächtenhaus-Weitenau	2 696
Gemeindeweg Steinen-Weitenau-Wiesleth, Gemarkung Wiesleth	1 680
Gemeindeweg zwischen Elbenschwand und der Landstraße im kleinen Wiesenthal	1 400
Gemeindeweg Obereichsel-Niedereichsel	1 125
Straße Emmendingen-Haslach, Umbau der Ladhofbrücke in Unterprechthal	176
Straße zur Eisenbahnstation Waldkirch, Verbesserung und Brückenneubau	400
Gemeindeweg Niefern-Oeschelbronn, Neubau	2 490
Straße Sinsheim-Weiler-Eppingen, Correction in Sinsheim, zwischen Weiler und Hilsbach und innerhalb Gemarkung Adelshofen	5 752
Straße Neckarsteinach-Heiligkreuzsteinach-Weinheim, Strecke Gorxheim-Weinheim, Straße Nr. 145	2 475
Im Ganzen . . .	45 304

Straßen.

Tabelle 38.

II. Länge der Landstraßen und der unter Aufsicht der Straßenmeister stehenden Gemeindewege zu Ende der Jahre 1868 bezw. 1873, 1879 und 1880.

Kreise.	Landstraßen			Gemeindewege		
	1868	1879	1880	1873	1879	1880
	Kilometer.	Kilometer.	Kilometer.	Kilometer.	Kilometer.	Kilometer.
Konstanz	412,13	441,822	453,773	563,40	565,820	568,692
Villingen	189,14	219,074	228,772	475,38	445,837	446,475
Waldshut	326,55	337,988	337,986	751,43	775,594	773,657
Freiburg	407,76	538,345	545,983	561,78	779,329	771,172
Lörrach	229,07	298,983	299,985	272,06	244,724	244,724
Offenburg	337,59	377,810	378,500	412,64	421,607	424,788
Baden	176,33	237,586	237,816	356,51	374,138	354,174
Karlsruhe	330,41	443,059	454,330	572,56	527,631	516,155
Mannheim	111,94	125,192	125,993	144,91	201,906	201,906
Heidelberg	201,13	286,348	294,733	352,66	327,443	321,241
Mosbach	450,40	559,865	561,395	806,24	1 234,187	1 235,819
Im Ganzen . .	3 172,45	3 866,072	3 919,266	5,269,57	5 898,216	5 858,803

Tabelle 39.

Verkehr auf den Landstraßen 1868—1880.

1	2	3	4	5	6	7	8
Jahr.	Gesammtlänge der Landstraßen.	Von der in Spalte 2 angegebenen Gesammtlänge hatten einen durchschnittlichen täglichen Verkehr von					
		mehr als 1000	500 bis 1000	100 bis 500	50 bis 100	30 bis 50	weniger als 30
		Zugthieren.					
	Kilometer.	Kilometer.	Kilometer.	Kilometer.	Kilometer.	Kilometer.	Kilometer.
1880	3 919,26	19,50	47,16	1 466,45	1 089,76	814,34	482,05
1879	3 866,07	19,02	53,96	1 439,21	1 055,80	802.13	495,96
1878	3 827,82	20,49	71,36	1 419,36	1 062,05	750,56	504,00
1877	3 781,52	31,58	79,63	1 420,97	1 054,50	781,92	412,95
1876	3 741,49	35,54	83,23	1 304,22	1 010,59	827,33	480,58
1875	3 659,07	39,35	72,14	1 281 87	987,26	816,12	462,32
1874	3 520,17	39,71	69,73	1 254,33	988,02	823,56	344,82
1873	3 487,40	40,65	63,35	1 208,48	1 055,81	727,69	391,42
1868	3 172,45	15,39	70,08	1 116,45	984,18	578,92	407,44

Tabelle 40.

Verkehr

auf den und durch die Rheinbrücken auf der Strecke von der schweizerischen bis zur hessischen Landesgrenze während des Jahres 1880.

Es passirten die Brücken bei	Personen		Wagen		Flöße	Dampfschiffe	Andere Schiffe	Oeffnung des Durchlasses	Eisenbahnverkehr.			
									Personen		Güterwagen.	
	im Ganzen.	auf den Tag.	im Ganzen.	auf den Tag.	im Ganzen.	im Ganzen.	im Ganzen.	im Ganzen.	im Ganzen.	auf d. Tag.	im Ganzen.	auf d. Tag.
Hüningen, Schiffbrücke	345 930	948	27 503	75	—	—	228	156	—	—	—	—
„ feste Brücke	—	—	—	—	—	—	—	—	10 000	27	8 000	22
Neuenburg, Schiffbrücke . . .	75 458	207	17 396	48	—	—	1 206	13	—	—	—	—
„ feste Brücke . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	42 800	117	6 600	18
Breisach, Schiffbrücke	215 760	591	19 704	55	—	—	—	—	—	—	—	—
„ feste Brücke	—	—	—	—	—	—	—	—	44 300	121	6 200	17
Sasbach, Schiffbrücke	104 296	285	16 861	46	—	—	?	—	—	—	—	—
Weisweil, Schiffbrücke	49 373	135	14 328	39	—	—	3 150	8	—	—	—	—
Kappel, Schiffbrücke	77 987	213	28 597	78	—	—	1 366	8	—	—	—	—
Ottenheim, Schiffbrücke	102 817	281	28 111	77	—	—	648	60	—	—	—	—
Kehl, Schiffbrücke	1 637 660	4 487	123 544	338	2	—	581	302	—	—	—	—
„ feste Brücke	—	—	—	—	—	—	—	—	271 500	744	48 200	132
Freistett, Schiffbrücke	43 701	121	9 209	26	235	2	731	826	—	—	—	—
Greffern, Schiffbrücke	44 714	124	11 987	33	230	2	370	574	—	—	—	—
Plittersdorf, Schiffbrücke . . .	51 773	142	11 842	33	229	4	991	586	—	—	—	—
Maxau, Schiffbrücke	*)181 202	495	—	—	240	50	240	530	39 340	108	96 485	264
Germersheim, Schiffbrücke . . .	28 218	94	5 615	19	197	127	677	850	—	—	—	—
„ feste Brücke . .	—	—	—	—	—	—	—	—	26 662	73	60 771	166
Speyer, Schiffbrücke	*) 71 120	194	—	—	196	422	1 100	1 032	25 263	70	12 364	34
Mannheim, feste Brücke . . ,	*)1 247 338	3 408	—	—	—	—	—	—	96 207	263	149 812	409

*) Ausgegebene Karten für Personen und Wagen.

Aufwand für den Rheinbau und für den Binnenflußbau. Erhobene Fluß- und Dammbaubeiträge. 1880.

	Ordentlicher Etat.					Außerordentlicher Etat.	Im Ganzen.	Erhobene Fluß- und Dammbaubeiträge.
	Neubauten und Unterhaltungs-Arbeiten.		Aufsicht.	Leinpfade und Wasserstraßen.	Zusammen.			
	Fluß- und Dammbauten.	Zuschuß zu den Fluß- u. Dammbauten.						
	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
Rhein								
längs der elsäßer Grenze . .	465 024	—	19 945	400	485 369	45 725	531 094	77 664
„ „ bayer. „ . .	163 785	—	7 400	1 568	172 753	1 827	174 580	104 190
Summe . .	628 809	—	27 345	1 968	658 122	47 552	705 674	181 854
längs der schweizer Grenze und am Bodensee	3 589	—	288	932	4 809	—	4 809	619
Rhein zusammen 1880	632 398	—	27 633	2 900	662 931	47 552	710 483	182 473
„ „ 1879	702 648	—	31 940	1 133	735 721	431 938	1 167 659	221 724
Durchschnitt 1869—1878	629 390	232 482	29 283	1 351	892 506	91 261	983 767	166 033
Binnenflüsse.								
Wutach	26 833	—	1 110	—	27 943	2 972	30 915	6 784
Schlücht	4 980	—	—	—	4 980	5 323	10 303	—
Elz	24 825	4 950	32	—	29 807	—	29 807	12 396
Dreisam	19 177	—	179	—	19 356	—	19 356	
Leopoldskanal	2 746	—	357	—	3 103	112 508	115 611	
Kinzig	48 761	10 793	7 749	7 850	75 153	169 881	245 034	32 958
Rench	17 741	—	1 771	—	19 512	—	19 512	3 092
Murg	15 353	—	1 556	691	17 600	—	17 600	8 699
Neckar	15 306	—	2 239	23 719	41 264	—	41 264	5 419
Main	—	—	44	7 630	7 674	—	7 674	—
Enz, Würm und Nagold . .	—	—	—	7 067	7 067	—	7 067	—
Binnenflüsse zus. 1880	175 722	15 743	15 037	46 957	253 459	290 684	544 143	69 348
„ „ 1879	175 253	54 688	14 129	38 320	282 390	214 764	497 154	62 035
Durchschnitt 1869—1878	241 558	35 619	9 151	25 485	311 813	33 764	345 577	86 598
Im Ganzen 1880 . .	808 120	15 743	42 670	49 857	916 390	338 236	1 254 626	251 821
„ „ 1879 . .	877 901	54 688	46 069	39 453	1 018 111	646 702	1 664 813	283 759
Durchschnitt 1869—1878	870 948	268 101	38 434	26 836	1 204 319	125 025	1 329 344	252 631

		Pegelstand*).												
		Jan.	Febr.	März.	April.	Mai.	Juni.	Juli.	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr 1880.
		m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.
Rhein														
bei Waldshut . .	höchster	2,55	2,20	2,50	2,85	3,00	3,45	3,15	3,45	3,20	5,20	3,90	2,70	5,20
	niederster	1,20	1,10	1,50	1,50	2,20	2,40	2,75	2,65	2,40	2,35	2,25	1,95	1,10
bei Basel . . .	höchster	1,98	1,50	1,77	2,28	2,38	2,60	2,26	2,64	2,82	4,90	3,20	2,00	4,90
	niederster	0,40	0,35	0,80	0,79	1,40	1,60	1,95	1,90	1,65	1,60	1,50	1,17	0,35
bei Kehl	höchster	3,10	2,61	2,82	3,18	3,35	3,65	3,40	3,75	3,76	6,04	4,98	3,35	6,04
	niederster	1,60	1,52	1,93	1,92	2,52	2,72	3,15	3,19	3,00	2,92	2,81	2,48	1,52
bei Mannheim .	höchster	8,52	4,85	4,75	5,10	5,26	5,63	4,99	5,30	5,30	8,49	8,62	7,11	8,62
	niederster	2,65	2,35	3,05	2,95	3,66	3,93	4,50	4,45	4,11	4,11	4,40	3,86	2,35
Neckar														
bei Diedesheim .	höchster	6,09	2,85	2,37	2,71	2,42	3,25	1,34	1,39	1,06	5,40	2,54	6,56	6,56
	niederster	0,94	0,99	1,04	1,02	0,94	0,94	0,86	0,88	0,84	0,83	1,32	1,23	0,83
bei Heidelberg . .	höchster	5,20	2,77	2,48	2,65	2,60	2,90	1,70	1,83	1,49	4,35	2,74	5,45	5,45
	niederster	1,62	1,54	1,42	1,38	1,30	1,33	1,30	1,29	1,25	1,21	1,74	1,65	1,21
bei Mannheim .	höchster	8,40	4,65	4,52	4,85	5,00	5,32	4,65	4,98	4,96	8,02	8,12	7,01	8,40
	niederster	2,53	2,27	2,83	2,73	3,40	3,65	1,18	4,13	3,82	3,81	4,18	3,67	1,18
Main														
bei Wertheim . .	höchster	5,45	4,20	4,76	1,74	1,30	1,45	1,20	1,55	1,11	3,86	3,85	5,34	5,45
	niederster	1,45	1,42	1,51	1,30	0,98	0,98	0,92	1,00	0,93	1,01	1,65	1,72	0,92
Murg														
bei Rastatt . . .	höchster	2,90	1,25	2,35	1,40	0,83	2,13	0,86	1,15	1,30	2,85	1,55	4,00	4,00
	niederster	0,50	0,40	0,45	0,45	0,35	0,31	0,40	0,45	0,40	0,40	0,45	0,62	0,31
Kinzig														
bei Griesheim . .	höchster	3,15	2,55	2,63	2,25	2,00	2,85	1,60	1,75	1,60	3,50	2,50	3,85	3,85
	niederster	1,45	1,45	1,40	1,40	1,38	1,35	1,30	1,30	1,35	1,38	1,92	1,83	1,30
bei Kehl	höchster	2,88	1,70	1,65	1,40	1,10	1,75	0,55	0,70	0,70	3,40	1,65	3,81	3,81
	niederster	0,30	0,25	0,18	0,18	0,20	0,25	0,08	0,10	0,20	0,20	0,50	0,40	0,08
Elz														
bei Riegel . . .	höchster	2,10	1,55	1,40	1,70	1,40	1,75	0,95	1,35	1,20	3,50	1,60	2,70	3,50
	niederster	0,75	0,75	0,85	0,90	1,10	1,00	0,55	0,65	0,75	0,80	0,90	0,85	0,55
Bodensee														
bei Konstanz . .	höchster	2,94	2,82	3,08	3,30	3,50	4,16	4,20	4,07	3,97	4,53	4,50	3,55	4,53
	niederster	2,65	2,58	2,81	2,94	3,31	3,47	4,01	3,94	3,69	3,79	3,58	3,37	2,58
bei Ueberlingen .	höchster	2,89	2,75	3,05	3,25	3,44	4,09	4,16	4,02	3,89	4,48	4,45	3,48	4,48
	niederster	2,61	2,54	2,73	2,89	3,25	3,41	3,95	3,89	3,62	3,72	3,52	3,33	2,54

*) Seit 1. Januar 1877 werden die Wasserstände am Rhein und Bodensee, seit 1. Januar 1878 diejenigen am Neckar bei Diedesheim, am Main, der Murg, Kinzig und Elz, seit 13. October 1879 am Neckar bei Mannheim und seit 1. Juli 1880 auch am Neckar bei Heidelberg an neu errichteten Pegeln beobachtet (vom 1. Januar bis 1. Juli 1880 wurden die Beobachtungen an letzterem Pegel an einer provisorischen Scala gemacht), deren sämmtliche Nullpunkte annähernd der verglichenen Flußsohle, am Bodensee der bei niederstem Seestand für die größten Schiffe erforderlichen Tiefe der Häfen entspricht. Die Scalen sind vom Nullpunkt aufwärts nach Metermaß eingetheilt. Die Nullpunkte der neuen Scalen liegen unter den Nullpunkten der alten Scalen: Waldshut 7,00 m., Basel 6,54 m., Kehl 7,17 m., Mannheim 9,40 m., Diedesheim 10,74 m., Mannheim 9,41 m., Wertheim 8,70 m., Rastatt 17,00 m., Griesheim 3,90 m., Kehl 3,90 m., Riegel 4,88 m., Konstanz 6,00 m., Ueberlingen 6,22 m.

Auf dem Rhein und bezw. Neckar.	Zahl der Flöße.	Bestandtheile der Flöße.						
		Hartes Holz.			Weiches Holz.			Im Gesammten.
		Stämme.	Schnittwaaren.	Anderes Nutzholz.	Stämme.	Schnittwaaren.	Anderes Nutzholz.	
		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
in Kehl:								
Abgang aus dem Rheinhafen:								
nach Straßburg	96	—	—	—	180 500	—	—	180 500
„ Steinmauern	34	—	—	—				
Zusammen	**130**	—	—	—	**180 500**	—	—	**180 500**
in Maxau:								
Abgang:								
nach Holland	2	—	—	—	5 000	—	—	5 000
„ Wesel	2	—	—	—	4 400	—	—	4 400
Zusammen	**4**	—	—	—	**9 400**	—	—	**9 400**
in Leopoldshafen:								
Ankunft:								
von Leimersheim	7	—	—	—	2 204	—	—	2 204
Abgang:								
nach Holland	1	1 450	—	—	—	—	—	1 450
„ Mannheim	2	1 890	—	—	1 200	—	—	3 090
Zusammen	**3**	**3 340**	—	—	**1 200**	—	—	**4 540**
in Mannheim:								
Ankunft:								
auf dem Rhein								
von Steinmauern	67	—	—	—	252 200	—	—	252 200
auf dem Neckar								
von Altensteig	61	—	—	—	203 206	6 684	—	209 890
„ Calmbach	61	—	—	—	183 754	302	—	184 056
„ Wildbad	19	—	—	—	56 474	210	—	56 684
„ Enzthal	11	—	—	—	25 970	—	—	25 970
„ Obertürkheim	20	—	—	—	62 976	—	—	62 976
„ Heilbronn	372	15 692	—	—	1 065 174	12 832	—	1 093 698
„ andern am Neckar oder dessen Nebenflüssen gelegenen Orten	15	—	—	—	39 974	240	—	40 214
Zusammen	**559**	**15 692**	—	—	**1 637 528**	**20 268**	—	**1 673 488**
auf dem Rhein								
Abgang:								
nach Worms	16	—	—	—	49 126	—	—	49 126
„ Mainz-Castel	120	19 504	50	—	1 094 830	24 474	—	1 138 858
„ Schierstein	10	—	—	—	88 120	4 620	—	92 740
„ Bonn	6	—	—	—	87 230	4 774	—	92 004
„ Cöln	20	1 814	—	—	263 990	5 632	—	271 436
„ Duisburg	12	32	—	—	182 082	3 864	—	185 978
„ Rotterdam	5	116	—	—	79 288	2 804	—	82 208
„ andern Rheinorten	10	—	—	—	62 712	3 992	—	66 704
Zusammen	**199**	**21 466**	**50**	—	**1 907 378**	**50 160**	—	**1 979 054**

Auf dem Rhein und bezw. Neckar.	Zahl der Flöße.	Bestandtheile der Flöße.						
		Hartes Holz.			Weiches Holz.			Im Gesammten.
		Stämme.	Schnittwaaren.	Anderes Nutzholz.	Stämme.	Schnittwaaren.	Anderes Nutzholz.	
noch in Mannheim:								
auf dem Rhein								
Durchgang:								
von Gernsbach	64	—	—	—	—	88 930	—	88 930
„ Steinmauern	15	4 720	—	—	35 700	—	—	40 420
„ Maximiliansau	2	—	—	—	1 070	1 960	—	3 030
Zusammen	81	4 720	—	—	36 770	90 890	—	132 380
nach Castel	57	4 720	—	—	3 250	78 750	—	86 720
„ Stockstadt	5	—	—	—	9 400	—	—	9 400
„ Worms	18	—	—	—	24 120	11 180	—	35 300
„ Frankenthal	1	—	—	—	—	960	—	960
Zusammen	81	4 720	—	—	36 770	90 890	—	132 380

Auf der Kinzig . . von Wolfach aus gingen 97 Langholzflöße,
in die oberen Sägemühlen wurden 21 Flöße verbracht,
von zusammen ca. 52 000 Festmeter Inhalt und einem beiläufigen Werth von 700 000 Mark.
Von der Kehler Marktstätte wurden im Jahr 1880 197 Flöße theils in den Marnekanal (12), theils rheinabwärts (185) und aus dem Rheinhafen 130 theils nach Straßburg und dem Marnekanal (96), theils rheinabwärts (34) geführt.

Auf der Murg . . gingen 1 046 Flöße mit einem Gewicht von 91 500 Centnern und einem beiläufigen Werth von 225 000 Mark nach Steinmauern, wo sie zu Rheinflößen umgebunden wurden.

Auf der Enz . . . betrug die Zahl der Flöße 168
Auf der Nagold . . „ „ „ „ „ 112
Zusammen Flöße 280, davon 62 aus badischen und 218 aus württembergischen Waldungen, von ca. 54 000 Festmeter Inhalt.

Anhang.

Breisach: Die gewöhnliche Schifffahrts- bezw. Flößereiperiode dauert vom 1. April bis 30. November; Schifffahrt, jedoch nur für kleinere Fahrzeuge, im Lokalverkehr während des ganzen Jahres.

Kehl: Schifffahrt war unterbrochen im Januar wegen Eisgang, und Ende Oktober sowie Anfang November wegen Hochwasser; Schiffsverkehr geringer als im Vorjahr.

Maxau: Schifffahrt unterbrochen wegen Eisgang vom 1. bis 5. und 20. bis 31. Januar und wegen Hochwasser Ende Oktober und Anfang November.

Leopoldshafen: Anfang Januar Eisgang, der Hafen blieb bis zum 24. Februar zugefroren.

Mannheim: Schiffsverkehr eingestellt vom 1. bis 11. Januar und vom 19. Januar bis 18. Februar wegen Eis und vom 28. Oktober bis 4. November wegen Hochwasser.

Konstanz: Auf dem Bodensee war die Schifffahrt vom 4. bis 19. Februar eingestellt, da der See zugefroren war, und konnten die Fahrten erst am 29. Februar in vollem Umfang wieder begonnen werden; auf dem Ueberlinger See war Schiffsverkehr in Folge Eisgangs vom 13. bis 22. Februar unterbrochen, der Untersee wurde erst am 4. März eisfrei.

Auf der Kinzig: Flößereiperiode vom 1. März bis 14. November; Beginn verzögerte sich wegen eines Brückenbaues in Offenburg bis 15. März, Verlauf ungünstig theils wegen öfteren Hochwassers, theils auch wegen niederen Wasserstandes; vor den Ferien (d. i. vor 1. Juli) wurden 59 Flöße verflößt und nach den Ferien (d. i. vom 15. August an) 38.

I. Angekommene und abgegangene Fahrzeuge, ein- und ausgeladene Güter, Herkunfts- und Bestimmungsort.

Gattung der Fahrzeuge.	Zu Berg: Herkunfts- bezw. Bestimmungsort.	Zahl.	davon beladen.	aus- bezw. eingeladene Güter. Ctr.	Zu Thal: Bestimmungs- bezw. Herkunftsort.	Zahl.	davon beladen.	ein- bezw. ausgeladene Güter. Ctr.
	a. Rhein.							
	Kehl.							
Segelschiffe	angekommen von: Straßburg	49	31	22 352	abgegangen nach: Straßburg	49	15	4 140
"	Zabern	1	1	1 400	Zabern	—	—	—
"	Saarbrücken	1	1	1 200	Saarbrücken	2	—	—
"	Ruhrort	2	2	14 400	Ruhrort	2	—	—
	Zusam. Ankunft	**53**	**35**	**39 352**	**Zus. Abgang**	**53**	**15**	**4 140**
	Außerdem 1 Schlepper mit Anhang angekommen, bezw. abgegangen.							
	Maxau.							
Güterdampfschiffe	angekommen von: Mannheim	2	—	—	abgegangen nach: Mannheim	—	—	—
Segelschiffe	Speyer	13	13	36 600	Speyer	14	1	4 000
"	Ruhrgebiet	65	64	540 762	Wesel u. Ruhrgeb.	66	—	—
Güterdampfschiffe	Antwerpen	1	—	—	Antwerpen	3	3	20 000
"					Rotterdam	1	1	580
	Zusam. Ankunft	**81**	**77**	**577 362**	**Zusam. Abgang**	**84**	**5**	**24 580**
	Außerdem 71 Schlepper mit Anhang angekommen, 1 mit und 70 ohne Anhang abgegangen.							
	Leopoldshafen.							
Segelschiffe	angekommen von: Bad. Uferorten	229	229	31 308	angekomm. von: Maxau	14	14	8 362
"	Leimersheim	235	155	21 860	**Zusam. Ankunft**	**14**	**14**	**8 362**
"	Mechtersheim	6	6	2 010	abgegangen nach: Bad. Uferorten	191	—	—
"	Ruhrort	31	30	236 950	Leimersheim	206	—	—
"	Mainz	1	1	990	Germersheim	75	75	48 500
					Mechtersheim	6	—	—
					Ludwigshafen	3	3	1 950
					Mainz	1	—	—
					Ruhrort	31	1	200
					Holland	3	3	4 600
	Zusam. Ankunft	**502**	**421**	**293 118**	**Zusam. Abgang**	**516**	**82**	**55 250**
	Mannheim.							
Segelschiffe	abgegangen nach: Ludwigshafen	232	1	140	angekommen von: Ludwigshafen	376	31	57 438
"	Altripp	182	—	—	Altripp	182	182	238 860
"	Ketsch	3	—	—	Ketsch	3	3	1 450
"	Speyer	78	—	—	Speyer	77	77	68 080
"	Straßburg	8	—	—	Rheinhausen	1	1	300
"					Dettenheim	3	3	1 832
"					Steinmauern	1	1	7 200
"					Straßburg	8	8	15 776
	Zusam. Abgang	**503**	**1**	**140**	**Zusam. Ankunft**	**651**	**306**	**390 936**
Segelschiffe	angekommen von: Oppau	42	42	21 000	abgegangen nach:			
Güterdampfschiffe	Frankenthal	11	—	—	Frankenthal	21	—	—
Segelschiffe	"	9	3	2 400				
Personendampfsch.	Mainz	—	—	114	Mainz	—	—	68
Güterdampfschiffe	"	37	—	—	"	50	—	—
Segelschiffe	"	31	26	29 146	"	720	4	1 682
	Uebertrag	130	71	52 660	Uebertrag	791	4	1 750

Gattung der Fahrzeuge.	Zu Berg					Zu Thal				
		Herkunfts- bezw. Bestimmungsort.	Zahl.	davon beladen.	aus- bezw. eingeladene Güter. Ctr.		Bestimmungs- bezw. Herkunftsort.	Zahl.	davon beladen.	ein- bezw. ausgeladene Güter. Ctr.
		noch Mannheim.								
	angekommen von:	Uebertrag	130	71	52 660	abgegangen nach:	Uebertrag	791	4	1 750
Güterdampfschiffe .		anderen Rheinorten oberhalb Mainz .	24	—	—		anderen Rheinorten oberhalb Mainz .	—	—	—
Segelschiffe . . .		"	31	20	42 688		"	62	1	398
Segelschiffe . . .		Biebrich . . .	59	59	141 258		Biebrich . . .	50	34	1 922
Personendampfschiffe		Rheinorten zwischen Mainz und Köln	—	—	—		Rheinorten zwischen Mainz und Köln	—	—	266
Segelschiffe . . .		"	13	3	3 720		"	17	5	5 656
Segelschiffe . . .		Frankfurt . .	1	1	72		—	—	—	—
Personendampfschiffe		Köln	—	—	8 650		Köln	—	—	8 692
Güterdampfschiffe .		"	111	111	153 180		"	141	141	110 752
Segelschiffe . . .		"	17	16	34 168		"	40	36	114 498
Segelschiffe . . .		—	—	—	—		Mülheim . . .	10	10	45 236
Personendampfschiffe		Düsseldorf . .	—	—	24 304		Düsseldorf . .	—	—	34 540
Güterdampfschiffe .		—	—	—	—		" . .	6	6	4 872
Segelschiffe . . .		—	—	—	—		" . .	107	51	131 610
Güterdampfschiffe .		Duisburg . .	2	2	11 678		Duisburg . .	—	—	—
Segelschiffe . . .		" . .	586	580	4 109 864		" . .	655	79	416 326
Segelschiffe . . .		Ruhrort . . .	530	528	3 426 792		Ruhrort . . .	392	24	67 524
Segelschiffe . . .		Wesel	—	—	—		Wesel	1	1	406
Segelschiffe . . .		Emmerich . .	—	—	—		Emmerich . .	2	2	3 820
Segelschiffe . . .		Arnheim . . .	—	—	—		Arnheim . . .	1	1	3 600
Segelschiffe . . .		Dordrecht . .	1	1	2 060		Dordrecht . .	2	2	8 994
Personendampfschiffe		Rotterdam . .	—	—	179 608		Rotterdam . .	—	—	104 962
Güterdampfschiffe .		" . .	107	106	250 192		" . .	102	102	88 504
Segelschiffe . . .		" . .	611	589	3 555 146		" . .	123	121	417 396
Güterdampfschiffe .		Amsterdam . .	49	40	60 816		Amsterdam . .	42	42	22 386
Segelschiffe . . .		" . .	31	31	108 280		" . .	9	9	48 636
Güterdampfschiffe .		Antwerpen . .	31	31	88 928		Antwerpen . .	30	30	25 044
Segelschiffe . . .		" . .	93	93	560 664		" . .	10	10	18 176
		Zusam. Ankunft	**2 427**	**2 282**	**12 814 728**		**Zusam. Abgang**	**2 593**	**711**	**1 685 966**
		Außerdem 590 Schlepper mit Anhang angekommen und 538 ohne und 32 mit Anhang abgegangen.								
		b. Neckar.								
Segelschiffe . . .	abgegangen nach:	Heidelberg . .	58	1	800	angekommen von:	Heidelberg . .	54	30	29 792
" . . .		Neckargemünd .	17	—	—		Neckargemünd .	49	39	30 850
" . . .		Neckarsteinach .	41	3	4 900		Neckarsteinach .	39	33	30 510
" . . .		Hirschhorn . .	55	4	236		Hirschhorn . .	74	65	40 262
" . . .		Eberbach . . .	80	43	11 200		Eberbach . . .	68	56	33 088
" . . .		Jaxtfeld . . .	68	3	1 868		Jaxtfeld . . .	95	74	43 164
" . . .		Heilbronn . .	345	160	99 654		Heilbronn . .	287	221	104 480
" . . .		anderen Neckarorten zwischen Heilbronn und Mannheim .	35	19	8 320		anderen Neckarorten zwischen Heilbronn und Mannheim .	52	35	25 650
		Zusam. Abgang	**699**	**233**	**126 978**		**Zusam. Ankunft**	**718**	**553**	**337 796**
		Außerdem 315 Tau- (Ketten-)schiffe ohne Anhang angekommen und 315 mit Anhang abgegangen.								

Gattung der Fahrzeuge.	Angekommen: Herkunftsort.	Zahl.	davon beladen.	ausgeladene Güter. Ctr.	Abgegangen: Bestimmungsort.	Zahl.	davon beladen.	eingeladene Güter. Ctr.
	c. Bodensee.							
	Konstanz.							
Personendampfschiffe	Ueberlingen	—	—	19 274	Ueberlingen	—	—	9 746
Segelschiffe	"	19	19	10 990	"	19	2	600
Personendampfschiffe	Meersburg	—	—	8 407	Meersburg	—	—	8 561
Segelschiffe	"	—	—	—	"	—	—	—
Personendampfschiffe	Ludwigshafen	—	—	560	Ludwigshafen	—	—	1 027
Segelschiffe	"	4	4	4 400	"	4	—	—
Personendampfschiffe	Kleine bad. Uferorte am Ueberlinger See	—	—	8 886	Kleine bad. Uferorte am Ueberlinger See	—	—	4 664
Segelschiffe	"	292	292	173 540	"	307	30	15 470
Personendampfschiffe	desgl. am Untersee und Rhein	—	—	773	desgl. am Untersee und Rhein	—	—	470
Personendampfschiffe	Friedrichshafen	—	—	25 172	Friedrichshafen	—	—	19 805
Segelschiffe	"	—	—	—	"	—	—	—
Personendampfschiffe	Kreßbronn u. Langenargen	—	—	12 362	Kreßbronn u. Langenargen	—	—	4 127
Segelschiffe	" " "	3	3	5 200	" " "	—	—	—
Personendampfschiffe Trajectschiffe*)	Lindau	—	—	180 392	Lindau	—	—	153 788
Segelschiffe	"	16	16	5 900	"	10	10	8 400
Personendampfschiffe	Wasserburg	—	—	194	Wasserburg	—	—	—
Segelschiffe	"	—	—	—	"	—	—	—
Segelschiffe	Rorschach	128	128	137 500	Rorschach	120	—	—
Personendampfschiffe	Schweizerorte am Untersee und Rhein	—	—	274	Schweizerorte am Untersee und Rhein	—	—	—
Segelschiffe	"	14	8	1 000	"	6	6	72
"	Sonst. Schweizerorte	—	—	—	Sonst. Schweizerorte	6	—	—
Personendampfschiffe	Bregenz	—	—	19 522	Bregenz	—	—	15 400
Segelschiffe	"	20	20	18 700	"	24	4	1 200
	Zusammen	**496**	**490**	**633 046**	**Zusammen**	**496**	**52**	**243 330**

Außerdem 181 Schlepper angekommen bezw. abgegangen.

*) 182 Fahrten in Abgang und Ankunft der Trajectschiffe von je 6000 Ctr. Tragfähigkeit.

	Ludwigshafen.							
Personendampfschiffe	Konstanz	—	—	1 027	Konstanz	—	—	561
Segelschiffe	"	4	—	—	"	4	4	4 400
Personendampfschiffe	Meersburg	—	—	121	Meersburg	—	—	38
Personendampfschiffe	Ueberlingen	—	—	161	Ueberlingen	—	—	143
Segelschiffe	"	2	—	—	"	—	—	—
Personendampfschiffe	Sonst. bad. Uferorte	—	—	175	Sonst. bad. Uferorte	—	—	461
Segelschiffe	"	70	—	—	"	2	2	1 164
Personendampfschiffe	Friedrichshafen	—	—	171	Friedrichshafen	—	—	59
Segelschiffe	"	1	1	800	"	—	—	—
Personendampfschiffe	Lindau	—	—	73	Lindau	1	—	—
Segelschiffe	"	—	—	—	"	—	—	—
Segelschiffe	Romanshorn	30	9	3 600	Romanshorn	50	50	40 190
Segelschiffe	Rorschach	—	—	—	Rorschach	31	30	37 520
Segelschiffe	Sonst. Schweizerorte	—	—	—	Sonst. Schweizerorte	19	19	5 140
	Zusammen	**107**	**10**	**6 128**	**Zusammen**	**107**	**105**	**89 676**

Außerdem 4 Schlepper angekommen bezw. abgegangen.

Gattung der Fahrzeuge.	Angekommen: Herkunftsort	Zahl.	davon beladen.	ausgeladene Güter. Ctr.	Abgegangen: Bestimmungsort	Zahl.	davon beladen.	eingeladene Güter. Ctr.
	Meersburg.							
Personendampfschiffe	Konstanz	—	—	8 561	Konstanz	—	—	12 322
Personendampfschiffe	Ueberlingen	—	—	1 996	Ueberlingen	—	—	283
Segelschiffe	"	2	2	1 500	"	2	—	—
Personendampfschiffe	Andere bad. Uferorte	—	—	754	Andere bad. Uferorte	—	—	455
Segelschiffe	"	24	24	11 290	"	24	—	—
Personendampfschiffe	Friedrichshafen	—	—	2 403	Friedrichshafen	—	—	1 920
"	Lindau	—	—	719	Lindau	—	—	—
Segelschiffe	Sonst. Schweizerorte	2	2	45	Sonst. Schweizerorte	2	—	—
	Zusammen	28	28	27 268	**Zusammen**	28	—	14 980
	Außerdem 63 Schlepper angekommen bezw. abgegangen.							
	Radolfzell.							
Personendampfschiffe	Reichenau	—	—	3 300	Reichenau	—	—	1 760
Segelschiffe	"	27	20	1 830	"	20	6	292
Personendampfschiffe	Sonst. bad. Uferorte	—	—	1 318	Sonst. bad. Uferorte	—	—	1 330
Segelschiffe	"	2	—	—	"	3	3	220
Personendampfschiffe	Lindau	—	—	—	Lindau	—	—	147
Segelschiffe	"	11	11	1 270	"	6	3	20
Segelschiffe	Langenargen	—	—	—	Langenargen	1	1	252
Personendampfschiffe	Rorschach	—	—	—	Rorschach	—	—	—
Segelschiffe	"	19	19	16 600	"	21	2	1 517
Personendampfschiffe	Berlingen auch Ermatingen	—	—	273	Berlingen auch Ermatingen	—	—	3 352
Segelschiffe	"	3	—	—	"	3	3	196
Personendampfschiffe	Mannenbach	—	—	6	Mannenbach	—	—	573
Segelschiffe	"	1	1	500	"	7	5	2 044
Personendampfschiffe	Sonst. Schweizerorte	—	—	93	Sonst. Schweizerorte	—	—	2 342
Segelschiffe	"	3	—	—	"	3	3	96
Personendampfschiffe	Bregenz	—	—	—	Bregenz	—	—	23
Segelschiffe	"	1	1	1 000	"	3	2	300
	Zusammen	67	52	26 190	**Zusammen**	67	28	14 464
	Ueberlingen.							
Personendampfschiffe	Konstanz	—	—	9 745	Konstanz	—	—	20 715
Segelschiffe	"	19	3	600	"	27	27	10 990
Personendampfschiffe	Meersburg	—	—	284	Meersburg	—	—	1 996
Segelschiffe	"	2	—	—	"	2	2	1 500
Personendampfschiffe	Ludwigshafen	—	—	143	Ludwigshafen	—	—	161
Segelschiffe	"	—	—	—	"	—	—	—
Personendampfschiffe	Sonst. bad. Uferorte	—	—	528	Sonst. bad. Uferorte	—	—	1 321
Segelschiffe	"	78	17	5 260	"	4	4	1 005
Personendampfschiffe	Friedrichshafen	—	—	1 711	Friedrichshafen	—	—	6 053
Personendampfschiffe	Lindau	—	—	627	Lindau	—	—	—
Segelschiffe	"	6	5	1 272	"	3	3	620
Segelschiffe	Romanshorn	6	—	—	Romanshorn	34	34	13 527
"	Rorschach	50	10	7 580	Rorschach	71	68	26 962
"	Sonst. Schweizerorte	5	—	—	Sonst. Schweizerorte	24	22	2 725
"	Bregenz	—	—	—	Bregenz	1	1	91
	Zusammen	166	35	27 750	**Zusammen**	166	161	87 666
	Außerdem 69 Schlepper angekommen bezw. abgegangen.							

II. Angekommene Fahrzeuge nach dem Heimathstaat.

Heimathstaat.	Dampfschiffe. Personenschiffe.	Dampfschiffe. Schlepper.	Dampfschiffe. Güterschiffe.	Segelschiffe.
Auf dem Rhein.				
Hafen Kehl.				
Baden	—	—	—	40
Preußen	—	1	—	3
Elsaß	—	—	—	10
Zusammen	—	1	—	53
Hafen Maxau.				
Baden	—	28	2	—
Preußen	—	43	—	65
Bayern	—	—	—	13
Belgien	—	—	1	—
Zusammen	—	71	3	78
Hafen Leopoldshafen.				
Baden	—	—	—	191
Preußen	—	—	—	30
Bayern	—	—	—	294
Niederlande	—	—	—	1
Zusammen	—	—	—	516
Hafen Mannheim.				
Baden	—	113	104	442
Preußen	452	340	92	1 343
Bayern	—	18	71	331
Württemberg	—	—	—	6
Hessen	—	53	—	295
Niederlande	288	66	83	287
Belgien	—	—	22	2
Zusammen	740	590	372	2 706
Auf dem Neckar.				
Hafen Mannheim.				
Baden	—	—	—	528
Bayern	—	—	—	2
Württemberg	—	—	—	*) 5
Hessen	—	—	—	183
Zusammen	—	—	—	718

*) Außerdem 315 Tau-(Ketten-)schiffe. **) Trajectschiffe.

Heimathstaat.	Dampfschiffe. Personenschiffe.	Dampfschiffe. Schlepper.	Dampfschiffe. Güterschiffe.	Segelschiffe.
Auf dem Bodensee.				
Hafen Konstanz.				
Baden	1 900	181	**)182	330
Bayern	347	—	—	—
Württemberg	346	—	—	—
Oesterreich	—	—	—	24
Schweiz	499	—	—	142
Zusammen	3 092	181	182	496
Hafen Radolfzell.				
Baden	—	—	—	26
Schweiz	42	—	—	40
Oesterreich	—	—	—	1
Zusammen	42	—	—	67
Hafen Meersburg.				
Baden	3 496	63	—	26
Württemberg	306	—	—	—
Schweiz	—	—	—	2
Zusammen	3 802	63	—	28
Hafen Ueberlingen.				
Baden	1 967	69	—	99
Schweiz	—	—	—	67
Zusammen	1 967	69	—	166
Hafen Ludwigshafen.				
Baden	441	4	—	76
Schweiz	—	—	—	31
Zusammen	441	4	—	107

Anhang.

Die angekommenen Segelschiffe hatten Tragfähigkeit

	Kehl.	Maxau.	Leopoldshafen.	Mannheim. Rhein.	Mannheim. Neckar.	Konstanz.	Radolfzell.	Meersburg.	Ueberlingen.	Ludwigshafen.
	Angekommene Segelschiffe.									
von weniger als 200 Ctr.	—	—	229	12	1	—	15	—	—	—
„ 200— 399 „	22	—	155	92	71	42	21	—	20	7
„ 400— 599 „	—	—	—	27	160	182	3	19	43	33
„ 600— 799 „	—	—	101	51	127	96	9	9	15	20
„ 800— 999 „	23	—	—	56	110	15	16	—	35	8
„ 1 000— 1 499 „	3	—	—	114	101	161	2	—	53	39
„ 1 500— 1 999 „	—	—	1	225	52	—	1	—	—	—
„ 2 000— 2 999 „	2	11	2	385	56	—	—	—	—	—
„ 3 000— 3 999 „	—	2	4	257	33	—	—	—	—	—
„ 4 000— 4 999 „	—	14	1	269	6	—	—	—	—	—
„ 5 000— 5 999 „	1	6	1	220	1	—	—	—	—	—
„ 6 000— 6 999 „	—	—	—	265	—	—	—	—	—	—
„ 7 000— 7 999 „	1	4	3	225	—	—	—	—	—	—
„ 8 000— 8 999 „	—	6	1	120	—	—	—	—	—	—
„ 9 000— 9 999 „	—	6	3	105	—	—	—	—	—	—
„ 10 000—10 999 „	—	1	5	99	—	—	—	—	—	—
„ 11 000—11 999 „	—	8	3	52	—	—	—	—	—	—
„ 12 000—12 999 „	1	13	7	62	—	—	—	—	—	—
„ 13 000—13 999 „	—	4	—	11	—	—	—	—	—	—
„ 14 000—14 999 „	—	1	—	19	—	—	—	—	—	—
„ 15 000—15 999 „	—	1	—	6	—	—	—	—	—	—
„ 16 000—16 999 „	—	—	—	23	—	—	—	—	—	—
„ 17 000—17 999 „	—	—	—	8	—	—	—	—	—	—
„ 18 000—18 999 „	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
„ 19 000—19 999 „	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—
Zusammen	53	78	516	2 706	718	496	67	28	166	107

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Gattungen der Güter.	Rheinhafen						Rhein- bezw. Mann-		
	Kehl.		Maxau.		Leopoldshafen.		Zufuhr (ausgeladen)		
	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Rhein		Neckar
	zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.	zu Thal.	zu Berg und zu Thal.	zu Thal.	zu Berg.	zu Thal.	zu Thal.
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
I. Abfälle:									
a. Borsten, Haare, Hörner, Klauen, Leimleder, Flechsen	—	—	—	—	—	—	2 978	—	300
b. Knochen	—	—	—	—	—	—	6	—	—
c. Lumpen	—	—	—	—	—	—	3 050	—	132
d. Glasscherben	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. außerdem	—	—	—	—	—	—	10 060	—	—
II. Asphalt, Harze aller Art, Pech, Theer:									
a. Asphalt	—	—	—	—	—	—	686	—	—
b. Harze aller Art, Pech	—	—	—	—	—	—	127 218	—	98
c. Theer	—	—	—	—	—	—	4 772	—	—
III. Baumwolle und baumwollene Waaren:									
a. rohe Baumwolle	—	—	—	—	—	—	64 510	—	2
b. baumwollene Garne	—	—	—	—	—	—	3 158	—	—
c. baumwollene Waaren	—	—	—	—	—	—	23 040	—	100
IV. Brennmaterial (außer Holz):									
a. Steinkohlen	35 400	—	540 762	—	240 550	—	7 282 570	—	—
b. Coaks	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Braunkohlen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Holzkohlen	—	—	—	—	—	—	2	—	18
e. Torf	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. außerdem (Briquettes, Lohkuchen)	—	—	—	—	—	—	110	—	—
V. Dachpappe und Dachfilz	—	—	—	—	—	—	16	—	—
VI. Droguerie- und Apothekerwaaren, Chemikalien, Farbstoffe etc.:									
a. Chemikalien, Droguen und Apothekerwaaren	—	—	—	—	—	—	49 510	—	6 778
b. Farbwaaren und Farberde	—	—	—	—	—	—	41 462	—	136
c. Farbholz (in Blöcken, gemahl., geraspelt)	—	—	—	—	—	—	33 784	—	24
d. Leim	—	—	—	—	—	—	2 104	—	44
e. Mineralöl, Petroleum	—	—	—	—	—	—	278 552	—	—
f. Röthe, Krapp und Garancine	—	—	—	—	—	—	220	—	—
g. Soda und Sodaasche	—	—	—	—	—	—	15 876	—	626
h. Salpeter	—	—	—	—	—	—	34 330	—	106
i. Pottasche	—	—	—	—	—	—	5 606	—	—
k. ätherisches (auch Terpentin-) Oel	—	—	—	—	—	—	4 526	—	4
l. Blei-, Zink- und Cremserweiß	—	—	—	—	—	—	9 020	—	440
VII. Drucksachen, Bücher, Landkarten und Kupferstiche	—	—	—	—	—	—	108	—	—
VIII. Düngemittel:									
a. Dungsalz	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Guano	—	—	—	—	—	—	28 228	—	—
c. außerdem	—	—	—	—	—	—	204	—	—
IX. Eisen, Stahl, Eisen- und Stahlwaaren:									
a. Eisen, roh, in Flossen, Gänzen, Masseln, Mulden, Bruch- (Schmelz-) Eisen	—	—	—	—	—	—	167 860	—	112

Verkehr 1880.

nach Gattung und Gewicht.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Neckarhafen				Bodenseehafen									
heim.				Konstanz.		Radolfzell.		Meersburg.		Ueberlingen.		Ludwigshafen.	
Abfuhr (eingeladen)			Gesammtverkehr.	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).
Rhein		Neckar											
zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.											
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
—	3 170	166	6 614	6	1 062	—	—	42	—	—	—	—	—
—	—	—	6	170	—	—	—	—	164	4	4	—	—
—	2 020	188	5 390	908	786	20	—	4	216	—	132	48	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	71 758	—	81 818	1 912	3 180	—	534	500	24	—	222	—	—
—	2 018	—	2 704	—	24	—	—	20	—	4	—	—	—
—	2 320	7 320	136 956	—	—	—	2	26	—	10	12	4	—
—	180	180	5 132	—	72	—	4	10	—	—	—	—	—
—	502	—	65 014	2 770	5 000	—	—	—	82	—	—	—	—
—	3 334	70	6 562	704	7 016	—	—	3 300	—	8	40	4	—
—	57 022	24	80 186	14 084	272	10	14	190	1 516	118	46	22	2
—	20	2 622	7 285 212	3 800	61 126	1 000	14	568	—	320	—	24	—
—	—	—	—	402	776	—	—	140	—	36	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	20	—	532	—	52	18	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	2 340	—	2 450	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	27 774	14 824	98 886	12	18	—	8	—	—	—	—	—	—
—	14 850	1 208	57 656	40	174	—	—	—	—	32	—	—	—
—	164	5 416	39 388	76	—	—	—	—	—	—	8	—	—
—	2 428	62	4 638	14	1 432	—	—	—	—	14	—	—	—
—	44	5 434	284 030	78	1 920	12	60	86	—	434	58	28	—
—	8	—	228	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	40 186	4 612	61 300	34	2 330	—	14	—	—	148	—	—	—
—	986	4 044	39 466	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—
—	30	202	5 838	—	18	—	—	—	—	18	—	—	—
—	56	108	4 694	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	140	126	9 726	64	22	—	—	4	—	4	—	4	4
—	148	—	256	286	96	—	—	20	22	2	8	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	86	14	28 328	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	564	80	848	—	10	8	—	—	—	—	—	—	—
—	88 592	4 102	260 666	556	206	14	136	—	—	—	100	—	—

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Gattungen der Güter.	Rheinhafen						Rhein- bezw.		
	Kehl.		Maxau.		Leopoldshafen.		Mann-		
	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)		
							Rhein		Neckar
	zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.	zu Thal.	zu Berg und zu Thal.	zu Thal.	zu Berg.	zu Thal.	zu Thal.
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
b. Eisen, verarbeitet (außer c, d und e)	—	—	—	—	—	—	66 040	—	180
c. Eisenbahnschienen	—	—	—	—	—	—	171 196	—	—
d. grobe Eisengußwaaren	—	—	—	—	—	—	680	—	—
e. andere Eisenwaaren und Waaren aus Stahl	—	—	—	—	—	—	29 604	—	990
X. Erze und Mineralien:									
a. Eisenerz	—	—	—	—	—	—	602	—	—
b. außerdem	—	—	—	—	—	—	121 816	—	—
XI. Fastage aller Art (Fässer, Kisten, Säcke ꝛc.)	—	—	—	—	—	—	8 154	—	634
XII. Feld-, Garten- und Walderzeugnisse:									
a. Hafer	—	—	—	4 000	—	—	10 504	—	25 998
b. Gerste	—	—	—	—	—	—	31 100	1 152	5 598
c. Roggen	—	—	—	—	—	—	238 144	—	—
d. Weizen und Spelz	—	—	—	—	—	—	2 261 406	—	—
e. andere Getreidearten (Buchweizen, Hirse, Mais ꝛc.)	—	—	—	—	—	—	291 362	—	300
f. Hülsenfrüchte	—	—	—	—	—	—	30 522	—	1 970
g. Samen und Saat	—	—	—	—	—	—	147 534	—	230
h. Hopfen	—	—	—	—	—	—	122	—	6
i. Baumfrüchte, frische (außer Südfrüchten)	—	—	—	—	—	—	90	—	—
k. Baumfrüchte, getrocknete	—	—	—	—	—	—	770	—	62
l. Kartoffeln	—	—	—	—	1 400	4 800	30 544	630	—
m. Stroh, Heu	—	—	—	—	—	—	746	—	1 466
n. außerdem	—	—	—	—	—	—	1 106	—	2
XIII. Fettwaaren:									
a. Baumöl	—	—	—	—	—	—	974	—	—
b. Leinöl	—	—	—	—	—	—	29 828	—	—
c. Palm- und Cocosnußöl	—	—	—	—	—	—	57 530	—	—
d. Fette und andere Oele (in Fässern)	—	—	—	—	—	—	33 122	—	1 174
e. Talg	—	—	—	—	—	—	9 292	—	—
f. Thran	—	—	—	—	—	—	12 700	—	86
g. Seife, Wagenschmiere, Kerzen	—	—	—	—	—	—	1 220	—	124
XIV. Flachs, Hanf, Heede, Werg	—	—	—	—	—	—	8 138	—	64
XV. Geräthe (Bau- und Haus-), Möbel und musikalische Instrumente	—	—	—	—	—	—	3 406	—	46
XVI. Glas und Glaswaaren	—	—	—	—	—	—	2 954	—	—
XVII. Häute, Felle, Leder, Pelzwerk, Federn:									
a. Häute und Felle	—	—	—	—	—	—	11 784	—	112
b. Leder	—	—	—	—	—	—	1 180	—	—
c. Lederwaaren	—	—	—	—	—	—	82	—	—
d. Pelzwerk	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Federn und Flaumen	—	—	—	—	—	—	784	—	—
XVIII. Holz und Holz-, Korb- und Siebmacherwaaren:									
a. Bau- und Nutzholz (auch Grubenholz) europäisches	—	—	—	—	—	—	2 646	7 200	40 410
b. Nutzholz (außereuropäisches)	—	—	—	—	—	—	4 158	—	—

nach Gattung und Gewicht.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Neckarhafen				Bodenseehafen									
heim.				Konstanz.		Radolfzell.		Meersburg.		Ueberlingen.		Ludwigshafen.	
Abfuhr (eingeladen)			Gesammtverkehr.	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).
Rhein		Neckar											
zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.											
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
—	7 834	4 120	78 174	390	10 020	2	6	660	8	148	4	4	—
—	306	20 828	192 330	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	680	38	—	—	14	—	—	—	—	—	—
—	8 996	1 292	40 882	938	3 092	2	46	202	30	314	54	12	2
—	23 288	—	23 890	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	59 238	46	181 100	200	248	500	1 210	248	—	—	—	—	—
74	58 768	652	68 282	5 330	720	—	—	928	918	182	498	38	334
—	14 500	—	51 002	694	174	—	114	—	—	46	3 660	4	6
—	19 304	2 004	59 158	1 272	476	—	240	10	16	830	70	26	—
—	10 552	2 172	250 868	—	188	2	190	20	—	42	—	—	—
—	—	2 244	2 263 650	20 078	12 032	—	676	172	18	408	17 294	—	—
—	88	4 250	296 000	120	2 004	—	—	—	—	—	—	—	—
—	8 768	66	41 326	340	26	—	20	—	—	10	48	4	—
—	3 154	3 770	154 688	930	124	—	34	—	8	—	1 390	44	—
—	3 874	—	4 002	136	40	—	2	8	—	26	—	—	—
—	5 294	30	5 414	1 694	2 048	8	304	34	—	48	198	—	188
—	5 234	94	6 160	376	54	—	—	—	—	—	—	—	10
—	434	16	31 624	582	1 176	42	1 202	362	12	60	54	—	280
—	4 124	206	6 542	4 100	—	—	6	—	—	—	2 568	—	7 510
—	428	394	1 930	8 894	1 982	12	234	1 266	6	328	2 468	6	10
—	34	—	1 008	708	392	—	—	—	—	—	—	—	—
—	78	2 456	32 362	—	188	—	—	—	—	22	—	—	—
—	202	424	58 156	—	152	—	—	—	—	26	—	—	—
—	14 872	3 634	52 802	1 608	976	—	16	134	4	120	66	10	—
—	7 170	540	17 002	18	96	4	22	—	—	118	2	—	—
66	152	918	13 922	—	50	—	—	—	—	—	—	—	—
—	900	288	2 532	698	170	—	10	56	—	62	148	18	—
—	4 648	—	12 850	650	62	—	—	—	—	2	—	—	—
—	3 546	208	7 206	204	102	—	—	22	—	20	26	—	—
—	352	206	3 512	98	1 440	6	14	88	8	120	4	—	—
—	2 488	780	15 164	318	26	—	—	—	16	—	68	—	—
—	5 570	4	6 754	846	446	—	—	82	—	68	—	8	—
—	152	—	234	276	304	—	6	226	16	52	4	—	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	992	—	1 776	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—
—	706 328	256	756 840	107 454	7 148	1 340	42	316	874	736	2 110	—	—
—	3 308	—	7 466	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Gattungen der Güter.	Rheinhafen						Rhein- bezw.		
	Kehl.		Maxau.		Leopoldshafen.		Mann-		
	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)		
							Rhein		Neckar
	zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.	zu Thal.	zu Berg und zu Thal.	zu Thal.	zu Berg.	zu Thal.	zu Thal.
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
c. Borke, Lohe	—	—	—	—	—	—	1 128	—	—
d. Brennholz	—	4 140	—	—	3 362	—	—	—	10 280
e. Holz-, Korb- und Siebmacherwaaren	—	—	—	—	—	1 950	3 046	—	1 144
XIX. **Hüttenprodukte** (sonst nicht genannte):									
a. Schwefel	—	—	—	—	—	—	5 032	—	—
b. andere (Vitriol, Bleiglätte 2c.)	—	—	—	—	—	—	12 724	—	4
XX. **Knochenkohle und Knochenmehl**	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXI. **Kolonial-, Delikatessen-, Material- und Spezereiwaaren, auch andere Consumtibilien:**									
a. Bier	—	—	—	—	—	—	128	—	—
b. Butter	—	—	—	—	—	—	268	—	—
c. Caffee	—	—	—	—	—	—	177 648	—	6
d. Cacao	—	—	—	—	—	—	590	—	—
e. Cichorien, Caffeesurrogate	—	—	—	—	—	—	896	—	1 224
f. Cider	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Eier	—	—	—	—	—	—	68	—	—
h. Essig	—	—	—	20 000	—	—	2 196	—	3 660
i. Fische und Fischwaaren (außer den bei l. genannten)	—	—	—	—	—	—	2 298	—	—
k. Gewürze (Pfeffer, Piment und andere)	—	—	—	—	—	—	5 878	—	—
l. Heringe	—	—	—	—	—	—	12 124	—	12
m. Käse	—	—	—	—	—	—	314	—	—
n. Milch	—	—	—	—	—	—	—	—	—
o. Mineralwasser	—	—	—	—	990	—	568	—	6
p. Mühlenfabrikate, Fabrikate aus Mehl	—	—	—	—	—	—	194 224	—	144
q. Reis	—	—	—	—	—	—	90 814	—	18
r. Salz (außer Dungsalz)	—	—	—	—	—	—	172	—	43 892
s. Spiritus	—	—	—	—	—	—	346	—	—
t. Spirituosen	—	—	—	—	—	—	1 912	—	—
u. Südfrüchte	—	—	—	—	—	—	5 364	—	12
v. Syrup, Melasse und Honig	—	—	—	—	—	—	11 306	—	—
w. Tabak	—	—	—	—	—	—	20 220	—	—
x. Tabakfabrikate	—	—	—	—	—	—	666	—	238
y. Thee	—	—	—	—	—	—	166	—	—
z. Wein	—	—	—	—	—	—	23 608	42	—
aa. Zucker, roher	—	—	—	—	—	—	1 070	—	1 912
bb. „ raffinirter	—	—	—	—	—	—	64 650	—	142
cc. außerdem	—	—	—	580	—	—	7 680	—	86
XXII. **Kurze Waaren, Galanteriewaaren**	—	—	—	—	—	—	6 738	—	—
XXIII. **Leinenwaaren:**									
a. Leinengarn	—	—	—	—	—	—	7 090	—	—
b. Leinwand und Segeltuch	—	—	—	—	—	—	26 364	—	—
XXIV. **Maschinen und Maschinentheile**	—	—	—	—	—	—	12 476	—	448
XXV. **Metalle** (außer Eisen):									
a. Blei	—	—	—	—	—	—	5 096	—	272
b. Kupfer	—	—	—	—	—	—	7 586	—	—

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Neckarhafen				Bodenseehafen									
heim.				Konstanz.		Radolfzell.		Meersburg.		Ueberlingen.		Ludwigshafen.	
Abfuhr (eingeladen)			Gesammtverkehr.	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).
Rhein		Neckar											
zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.											
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
—	—	—	1 128	—	398	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	10 280	59 258	—	—	362	—	—	—	34 900	—	64 340
—	8 680	1 378	14 248	4 780	1 092	2 692	344	82	62	166	220	70	66
—	30	166	5 228	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	1 254	1 036	15 018	102	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	268	—	268	—	—	—	—	1 800	—	—	1 500	—	—
—	318	—	446	5 694	502	—	482	296	454	64	2 838	64	34
—	16 936	—	17 204	1 670	70	—	—	20	10	10	20	8	—
—	1 568	1 806	181 028	124	1 072	2	26	224	12	196	34	42	—
—	—	236	826	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	2 818	356	5 294	1 416	1 756	—	140	506	4	528	214	48	—
—	—	—	—	66	—	—	—	—	14	16	10	—	16
—	156	—	224	3 468	12	—	100	—	2	2	—	—	—
—	9 358	88	15 302	642	152	—	2	126	—	88	—	—	—
—	2	10	2 310	18	134	—	—	—	—	—	12	4	—
—	1 054	190	7 122	2	2	—	—	—	—	—	—	2	—
—	78	158	12 372	6	48	—	—	—	—	36	—	—	—
—	20 280	—	20 594	28 050	666	—	8	92	58	148	88	26	4
—	130	—	130	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	260	48	882	88	284	—	—	28	2	32	10	6	—
—	5 130	2 548	202 046	32 068	5 996	254	124	324	62	306	500	848	246
—	206	518	91 556	—	220	—	—	112	—	36	—	—	—
—	1 400	—	45 464	—	16 964	—	586	606	2	1 144	200	—	12
—	—	4	350	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	364	70	2 346	342	410	6	16	130	30	122	26	48	90
—	298	44	5 718	4 140	86	—	—	—	—	14	18	—	—
—	4 362	156	15 824	6	22	—	—	8	—	14	—	—	—
—	69 498	—	89 718	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	4 360	736	6 000	266	428	—	34	106	6	164	22	32	—
—	—	—	166	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	12 166	372	36 188	8 732	9 384	4 260	144	634	1 416	838	1 068	198	50
—	16 096	—	19 078	—	—	—	26	—	—	—	—	—	—
—	1 716	5 194	71 702	234	8 888	—	—	140	10	98	20	8	—
—	1 024	140	8 930	15 584	274	2	32	40	—	32	90	6	—
—	9 848	—	16 586	178	314	—	—	16	—	4	—	2	2
—	7 840	42	14 972	1 336	204	—	—	—	—	12	—	—	—
—	2 172	354	28 890	2 396	858	—	—	50	—	18	—	—	4
—	10 094	1 850	24 868	2 152	3 892	6	—	372	10	94	80	46	8
—	1 374	642	7 384	64	458	—	—	—	—	—	—	—	—
—	258	—	7 844	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Gattungen der Güter.	Rheinhafen						Rhein- bezw.		
	Kehl.		Maxau.		Leopoldshafen.		Mann-		
	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)		
							Rhein		Neckar
	zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.	zu Thal.	zu Berg und zu Thal.	zu Thal.	zu Berg.	zu Thal.	zu Thal.
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
c. Messing	—	—	—	—	—	—	274	—	—
d. Zink in Blöcken	—	—	—	—	—	—	492	—	10
e. „ „ Blechen	—	—	—	—	—	—	4 714	—	—
f. Zinn	—	—	—	—	—	—	4 610	—	—
g. Kupfer-, Messing-, Blei- und andere Metallwaaren	—	—	—	—	—	—	10 282	—	6
XXVI. **Militär-Effecten und Munition**	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXVII. **Oelkuchen und Oelkuchenmehl**	—	—	—	—	—	—	—	—	410
XXVIII. **Papier u. Pappe** (außer Dachpappe)	—	—	—	—	—	—	8 752	—	228
XXIX. **Porzellan und Fayence**	—	—	—	—	—	—	62	—	—
XXX. **Seide und Seidenwaaren:**									
a. Seide, rohe, gefärbte und gezwirnte	—	—	—	—	—	—	76	—	—
b. seidene Waaren	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. halbseidene Waaren	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXXI. **Steine, Erden, Cement, Kalk und Gyps:**									
a. Steine, roh und bearbeitet	3 952	—	—	—	—	48 500	43 152	15 772	134 066
b. Chamotte, Dach- u. Mauerziegel, auch Drains	—	—	36 600	—	2 010	—	5 496	306 940	3 800
c. Cement (Traß)	—	—	—	—	—	—	145 498	—	21 776
d. Kalk, gebrannter (auch Kreide)	—	—	—	—	—	—	224	—	20 632
e. Gyps	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Schwerspath, roh und gemahlen	—	—	—	—	—	—	604	—	—
g. Thon	—	—	—	—	—	—	5 164	—	40
h. Schiefer	—	—	—	—	—	—	—	—	—
i. außerdem (gemeine und Ziegelerde, Lehm, Kies und Sand)	—	—	—	—	53 168	—	33 932	59 200	4 920
XXXII **Thonwaaren** (Steingut)	—	—	—	—	—	—	1 184	—	—
XXXIII. **Wolle und Wollenwaaren:**									
a. Wolle, thierische	—	—	—	—	—	—	17 700	—	—
b. Wollengarn	—	—	—	—	—	—	116	—	36
c. Wollen- und Halbwollenwaaren	—	—	—	—	—	—	2 688	—	—
d. Kunstwolle	—	—	—	—	—	—	66	—	—
XXXIV. **Vieh**, lebendes	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXXV. **Alle nicht genannten Gegenstände**	—	—	—	—	—	—	1 782	—	—
im Ganzen 1880	39 352	4 140	577 362	24 580	301 480	55 250	12 814 728	390 936	337 796
1879	50 532	17 480	382 372	29 000	315 573	6 580	12 154 924	333 347	452 741
Durchschn. 1870—78 (Bodenseehäfen 1872/78)	206 126	32 503	408 009	6 216	174 049	19 966	7 806 980	369 615	456 829
Außerdem im Floßverkehr 1880	—	180 500	—	9 400	2 204	4 540	—	252 200	1 673 488
1879	—	155 260	—	1 800	2 404	18 330	—	67 892	1 509 941
Durchschnitt	—	1872/78 148 535	—	1874/78 19 760	1875/78 2 793	1875/78 7 690	—	1876/78 102 535	1870/78 1 700 375

Verkehr 1880.
nach Gattung und Gewicht.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Neckarhafen				Bodenseehafen									
heim.				Konstanz.		Radolfzell.		Meersburg.		Ueberlingen.		Ludwigshafen.	
Abfuhr (eingeladen)			Gesammtverkehr.	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen).
Rhein		Neckar											
zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.											
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
—	106	326	706	—	4	—	—	2	—	—	—	—	—
—	1 094	—	1 596	8	86	—	—	—	6	—	—	—	—
—	—	—	4 714	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—
—	322	12	4 944	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—
—	8 746	396	19 430	148	72	—	—	6	—	—	—	—	—
—	3 006	—	3 006	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	11 496	—	11 906	240	—	—	126	—	6	—	486	8	—
—	9 532	236	18 748	2 710	338	—	—	38	—	84	—	—	—
—	552	—	614	4	284	—	2	4	—	32	—	—	—
—	252	—	328	184	118	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	2	10	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	4	112	—	—	—	—	—	—	—	—
—	41 612	260	234 862	150 998	2 202	15 600	78	32	30	9 580	12	3 600	1 564
—	794	1 402	318 432	29 040	12 294	—	142	2 848	26	4 120	800	—	14 440
—	84 718	2 062	254 054	8	3 084	—	—	—	—	670	16	22	—
—	408	94	21 358	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	400	—	—	—	—	—	—
—	164	—	768	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	1 138	376	6 718	—	16	—	—	—	6	22	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	850	98 902	55 938	2 150	—	—	8 440	44	230	598	—	300
—	3 164	—	4 348	172	122	—	76	28	46	14	6	16	—
—	490	34	18 224	330	26	—	—	—	32	8	—	—	—
—	256	—	408	16	80	—	—	—	—	30	—	—	—
—	912	12	3 612	786	380	—	14	10	14	112	12	12	—
—	50	—	116	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	9 666	526	386	5 944	24	5 660	—	3 188	—	—
—	42	76	1 900	24 996	34 808	—	2	362	2 998	3 712	9 314	704	146
140	1 685 966	126 978	15 356 544	633 046	243 330	26 190	14 464	27 268	14 980	27 750	87 666	6 128	89 676
—	1 180 271	198 383	14 319 666	1 116 484	298 464	31 516	15 662	49 766	18 598	72 470	105 896	14 320	46 928
3 935	1 080 374	88 673	9 806 406	931 708	266 442	40 108	68 350	49 767	23 964	88 731	112 382	9 614	52 648
—	1 979 054	—	3 904 742	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	1 489 927	—	3 067 760	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	1870/78 1 755 999	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Postverkehr in den Ober-Postdirektions-Bezirken Karlsruhe und

I. Einrichtungen, Per-

	Ober-Postdirektions-Bezirk Karlsruhe.	Ober-Postdirektions-Bezirk Konstanz.	Im Ganzen.	1872.
Die Bezirke der beiden Kaiserlichen Ober-Postdirektionen Karlsruhe und Konstanz umfassen zusammen:				
1. Das Großherzogthum Baden mit 15 083,85 □ Kilometer und 1 570 254*) Einwohnern.				
2. Die Hohenzollern'schen Lande mit 1 142,05 □ Kilometer und 67 579*) Einwohnern.				
3. Den Hessischen früheren Kreis Wimpfen mit 28,00 □ Kilometer und 4 110*) Einwohnern.				
Postanstalten:				
1. Postämter I.	8	10	18	19
2. Postämter II.	11	11	22	22
3. Postämter III.	78	84	162	182
4. Postagenturen	167	189	356	302
5. Filialpostanstalten	9	3	12	3
Zusammen	273	297	570	528
darunter waren:				
mit Telegraphenstationen vereinigte Postämter I.	6	10	16	—
„ „ „ Postämter II.	11	11	22	18
„ „ „ Postämter III.	68	72	140	79
„ „ „ Postagenturen	67	68	135	7
mit Eisenbahnstationen vereinigte Postanstalten	10	33	43	49
Außerdem bestanden:				
6. Bahnpostämter	1	1	2	2
7. Localpostanstalten zur Wahrnehmung des Postbetriebs auf Eisenbahnen	9	6	15	4
8. Amtliche Verkaufsstellen für Postfreimarken, Freicouverts 2c.	327	243	570	77
9. Postbriefkasten und zwar:				
in Orten mit Postanstalten	585	483	1 068	713
davon an Dienstlokalen	292	328	620	517
„ „ anderen Stellen	293	155	448	196
„ „ ohne Postanstalten	523	861	1 384	1 275
im Ganzen Postbriefkasten	1 108	1 344	2 452	1 988
Die Postbriefkasten vertheilen sich auf Orte (Städte, Flecken, Dörfer 2c.)	774	1 152	1 926	1 767
10. Briefposten an Bahnpostwagen	10	17	27	24

*) Nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1880.

	Ober-Postdirektions-Bezirk Karlsruhe.	Ober-Postdirektions-Bezirk Konstanz.	Im Ganzen.	1872.
Personal:				
1. Beamte	666	545	1 211	887
2. Unterbeamte	628	534	1 162	1 056
3. Posthalter	19	29	48	116
4. Postillone	54	85	139	258
Zusammen	1 367	1 193	2 560	2 317
im Bahnpostdienste waren beschäftigt:				
Beamte	9	14	23	31
Unterbeamte	25	18	43	38
Posthaltereien:				
1. Bestand an Posthaltereien	21	31	52	116
2. Zahl der Posthalter	19	29	48	116
darunter Posthalter, welche zugleich Vorsteher von Postanstalten sind	1	4	5	44
3. Zahl der Postillone	54	85	139	258
4. Bestand an Postpferden	106	268	374	895
Postwagen:				
Gesammtbestand	183	258	441	617
nämlich:				
an ärarischen Postwagen:				
auf Eisenbahnen	10	11	21	19
„ gewöhnlichen Landstraßen	87	80	167	202
Coupes in Eisenbahnwagen	30	6	36	21
Schlitten	10	42	52	38
an Posthaltereiwagen und Schlitten:				
Wagen	28	89	117	215
Schlitten	18	30	48	122
außerdem wurden regelmäßige Privatfuhrgelegenheiten zur Beförderung von Postsachen benützt	34	52	86	9
Staats-Postgrundstücke:				
an Orten	4	4	8	6
Zahl der Grundstücke	7	4	11	7
Zurückgelegte Kilometer:				
1. von Bahnposten	956 945	1 271 139	2 228 084	2 222 809
2. auf Landstraßen	848 519	1 481 006	2 329 525	—
nämlich: a. Personenposten mit ärarischen Wagen	270 960	745 476	1 016 436	—
b. Privatpersonenwagen	356 002	539 342	895 344	—
c. Botenposten	221 557	196 188	417 745	—
3. auf Wasserstraßen	—	125 469	125 469	194 716

	Ober-Postdirektions-Bezirk Karlsruhe.	Ober-Postdirektions-Bezirk Konstanz.	Im Ganzen.	1872.
Briefsendungen:				
Ankunft:				
1. Sendungen an Empfänger im Orts- oder Landbestellbezirk der Postanstalt aus demselben Bezirk:				
Gewöhnliche und eingeschriebene Briefe, — frankirt und unfrankirt, einschl. portopflichtige Dienstbriefe	835 344	497 538	1 332 882	965 574
Postkarten	192 618	56 646	249 264	9 810
Drucksachen	253 602	117 900	371 502	146 448
Waarenproben	774	234	1 008	7 290
Portofreie Briefpostgegenstände	18 612	5 922	24 534	65 502
Zusammen	1 300 950	678 240	1 979 190	1 194 624
Hierunter (bezw. 1872 außerdem) eingeschriebene Sendungen	4 860	3 222	8 082	4 284
" zurückgekommene Zustellungsurkunden	52 668	33 012	85 680	—
2. Sendungen, bei anderen Postanstalten des deutschen Reichspostgebietes aufgegeben:				
Gewöhnliche und eingeschriebene Briefe, — frankirt	8 944 542	6 038 118	14 982 660	12 716 010
" " " " — unfrankirt, einschließlich portopflichtige Dienstbriefe	466 902	510 030	976 932	684 576
Postkarten	2 065 284	1 312 056	3 377 340	194 148
Drucksachen	1 860 822	1 518 210	3 379 032	1 395 342
Waarenproben	137 736	76 698	214 434	128 556
Portofreie Briefpostgegenstände	613 008	318 762	931 770	723 294
Zusammen	14 088 294	9 773 874	23 862 168	15 841 926
Hierunter (bezw. 1872 außerdem) eingeschriebene Sendungen	221 022	129 762	350 784	180 270
" zurückgekommene Zustellungsurkunden	158 400	147 060	305 460	—
3. Sendungen aus fremden Ländern:				
Gewöhnliche und eingeschriebene Briefe, — frankirt	2 218 086	1 609 740	3 827 826	2 809 836
" " " " — unfrankirt	39 024	32 166	71 190	83 142
Postkarten	686 196	404 550	1 090 746	45 612
Drucksachen	706 248	526 338	1 232 586	557 352
Waarenproben	114 750	38 502	153 252	80 964
Portofreie Briefpostgegenstände	35 658	30 762	66 420	61 128
Zusammen	3 799 962	2 642 058	6 442 020	3 638 034
Hierunter (bezw. 1872 außerdem) eingeschriebene Sendungen	45 450	37 296	82 746	58 734
Summe Ziff. 1, 2 und 3, ganze Ankunft	19 189 206	13 094 172	32 283 378	20 674 584
Hierunter (bezw. 1872 außerdem) eingeschriebene Sendungen	271 332	170 280	441 612	243 288
" zurückgekommene Zustellungsurkunden	211 068	180 072	391 140	—
Zeitungen:				
Abgang: *) bestellte Exemplare	84 633	44 105	128 738	76 690
beförderte Nummern	9 656 965	9 263 283	18 920 248	17 418 602
mit Zeitungen 2c. versandte extraordinäre Zeitungsbeilagen	241 203	464 934	706 137	49 848
Ankunft: *) bezogene Exemplare	43 734	64 356	108 090	nicht ermittelt.
beförderte Nummern	9 111 698	12 103 170	21 214 868	
Postanweisungen:				
Abgang: aufgelieferte Postanweisungen, Stückzahl **)	953 939	828 306	1 782 245	499 670
Betrag Mk.	53 907 158	44 068 044	97 975 202	20 104 113
Ankunft: ausbezahlte Postanweisungen, Stückzahl	954 486	632 216	1 586 702	nicht ermittelt.
Betrag Mk.	60 703 124	35 569 038	96 272 162	18 083 704
Postaufträge:				
Ankunft: im Gesammten, Stückzahl ***)	96 886	82 453	179 339	5 544
einzuziehender Geldbetrag	8 904 721	8 468 277	17 372 998	374 599
Postvorschußsendungen:				
Ankunft: im Gesammten, Stückzahl der Postvorschußpackete	87 678	80 838	168 516	159 408
" " " briefe	101 124	105 948	207 072	228 996
Vorschußbetrag auf Packete und Briefe Mk.	1 338 174	1 304 658	2 642 832	2 755 135

*) Zeitungen, Abgang, d. h. Zeitungen, welche in Orten der Ober-Postdirektions-Bezirke Karlsruhe bezw. Konstanz erscheinen und von den betr. Postanstalten am Verlagsort — Verlagspostanstalt — zur Weiterbeförderung nach andern Orten vom Verleger bezogen worden sind. Ankunft, d. h. Zeitungen, welche von den Postanstalten — als Debitspostanstalten — von den Verlagspostanstalten für Abonnenten im Orts- und Landbestellbezirk der betr. Postanstalten bezogen worden sind; nämlich Zeitungen, welche erscheinen a. innerhalb des deutschen Reichspostgebiets, b. in Bayern, Württemberg, Oesterreich und Luxemburg, oder welche durch Vermittelung der Postanstalten in diesen Ländern bezogen worden sind. Die in anderen fremden Ländern erschienenen und beförderten Zeitungen können nicht angegeben werden, weil ein direkter Zeitungsverkehr mit dem Ausland nicht besteht.

**) Darunter im Ober-Postdirektions-Bezirk Karlsruhe 3658 Stück telegraphisch aufgelieferte Postanweisungen im Betrag von 476 507 Mk. und im Bezirk Konstanz 1529 Stück im Betrag von 242 762 Mk.

***) Darunter Postaufträge zur Einholung von Wechselaccepten bei Karlsruhe 2002, bei Konstanz 1780.

Ergebnisse.

Packetsendungen, auch Briefsendungen mit Werthangabe:	Ober-Postdirektions-Bezirk Karlsruhe.	Ober-Postdirektions-Bezirk Konstanz.	Im Ganzen.	1872.
Ankunft: 1. Sendungen an Empfänger im Orts- oder Landbestellbezirk der Postanstalt aus demselben Bezirk — portopflichtige (frankirt und unfrankirt) und portofreie:				
Packete ohne Werthangabe, Stück	1 476	1 978	3 454	6 216
" " " Gewicht . . . Kilogr.	2 529	3 312	5 841	10 818
Briefe mit Werthangabe, Stück	594	360	954	2 196
" " " Werth . . . . Mk.	306 684	46 476	353 160	447 192
Packete mit Werthangabe, Stück	72	72	144	1 358
" " " Werth . . . . Mk.	6 750	58 446	65 196	170 899
" " " Gewicht . . . Kilogr.	99	90	189	1 474
Zusammen Stück . . .	2 142	2 410	4 552	9 770
2. Sendungen bei anderen Postanstalten des deutschen Reichspostgebietes aufgegeben — portopflichtige und portofreie:				
Packete ohne Werthangabe, Stück	983 412	754 140	1 737 552	946 368
" " " Gewicht . . . Kilogr.	3 765 015	3 019 158	6 784 173	2 730 807
Briefe mit Werthangabe, Stück	103 986	63 396	167 382	286 920
" " " Werth . . . . Mk.	90 073 080	56 225 070	146 298 150	111 179 628
Packete mit Werthangabe, Stück	65 718	33 578	99 296	273 690
" " " Werth . . . . Mk.	61 591 680	30 297 834	91 889 514	156 939 528
" " " Gewicht . . . Kilogr.	138 834	63 162	201 996	540 792
Zusammen Stück . . .	1 153 116	851 114	2 004 230	1 506 978
3. Sendungen aus fremden Ländern — portopflichtige und portofreie:				
Packete ohne Werthangabe, Stück	233 532	181 116	414 648	176 398
" " " Gewicht . . . Kilogr.	891 594	759 798	1 651 392	575 712
Briefe mit Werthangabe, Stück	32 796	15 714	48 510	61 578
" " " Werth . . . . Mk.	26 142 012	7 311 616	33 453 628	22 241 414
Packete mit Werthangabe, Stück	44 496	24 426	68 922	113 364
" " " Werth . . . . Mk.	20 136 366	9 417 978	29 554 344	45 088 867
" " " Gewicht . . . Kilogr.	114 714	57 852	172 566	222 606
Zusammen Stück . . .	310 824	221 256	532 080	351 340
Summe Ziff. 1, 2 und 3, ganze Ankunft, Stück . .	1 466 082	1 074 780	2 540 862	1 868 088
Abgang: Sendungen, bei Kaiserl. Reichspostanstalten aufgegeben und bestimmt nach andern deutschen Reichspostanstalten und nach fremden Ländern — portopflichtige und portofreie:				
Packete ohne Werthangabe, Stück	1 203 876	981 450	2 185 326	989 604
" " " Gewicht . . . Kilogr.	4 593 672	3 765 366	8 359 038	2 827 116
Briefe mit Werthangabe, Stück	119 880	80 550	200 430	314 370
" " " Werth . . . . Mk.	109 049 544	73 767 474	182 817 018	120 395 750
Packete mit Werthangabe, Stück	115 434	52 578	168 012	376 470
" " " Werth . . . . Mk.	109 027 854	53 716 716	162 744 570	202 882 322
" " " Gewicht . . . Kilogr.	269 739	87 552	357 291	677 871
Zusammen Stück . . .	1 439 190	1 114 578	2 553 768	1 680 444
Umspedition: Packete ohne Werthangabe, Stück	760 423	774 808	1 535 231	559 584
Briefe mit Werthangabe, "	67 716	57 618	125 334	194 958
Packete mit Werthangabe, "	66 060	58 482	124 542	233 460
Personenverkehr: (ausschl. der von Privatunternehmern auf Postkursen beförderten Personen)				
Zahl der mit deutschen Posten gereisten Personen	37 338	106 979	144 317	172 266
" " " combinirten Posten gereisten Personen	2 443	2 244	4 687	21 388

 Telegraphenverkehr 1872, 1879 und 1880.

a. der in den Ober-Postdirektions-Bezirken Karlsruhe und Konstanz gelegenen Kaiserlichen Telegraphen-Stationen.	1872.	1879.	1880.
Telegraphennetz.			
Länge der Linien Kilom.	1 754	2 512	2 607
„ „ Drähte „	5 009	7 892	8 032
Stationen.			
Zahl der Stationen . . .	123	300	323
Davon solche, bei denen Dienst versehen wird:			
ausschl. von Telegraphenbeamten .	17	9	11
von Post- und Telegraphenbeamten	—	14	10
von Postbeamten	106	277	302
Apparate.			
Zahl der Apparate . . .	221	495	507
„ „ Fernsprecher . .	—	124	154
Personen.			
Zahl der am Schlusse des Jahres bei den Stationen beschäftigt gewesenen Telegraphenbeamten	139	166	157
Zahl der Boten	28	39	32
Depeschen.			
Aufgegebene, inländische .	387 193	319 891	341 021
„ ausländische .		147 603	150 195
angekommene, inländische und ausländische	392 833	482 125	516 163
Gebühren.			
Erhoben für aufgegebene Depeschen	Mark. 353 064	Mark. *)	Mark. 505 790

b. der Großherzoglichen Bahn-Telegraphen-Stationen.	1872.	1879.	1880.
Telegraphennetz.			
Länge der Linien Kilom.	889	1 308	1 303
„ „ Drähte „	2 362	4 450	4 476
Davon:			
für den Dienst- und Privatverkehr . „	—	2 794	2 778
nur für den Dienstverkehr . . . „	—	1 656	1 698
Stationen.			
Zahl der Stationen . . .	187	321	318
Davon:			
zur Aufnahme von Privatdepeschen ermächtigt	166	283	282
nur dem Dienstverkehr dienend .	21	38	36
Apparate.			
Zahl der Apparate . . .	209	503	510
Davon:			
auf Stationen mit Privatverkehr .	187	454	461
auf Stationen nur für Dienstverkehr	22	49	49
Personen.			
Zahl der ausschl. für den Bahntelegraphen- (Expeditions-) Dienst angestellten Beamten und Bediensteten	45	53	43
Zahl der im Verhältniß des Telegraphen- zum Eisenbahndienste berechneten Beamten	17	39	30
Depeschen.			
Aufgegebene, gebührenpflichtige	118 725	80 954	77 927
davon übergeführt auf Reichstelegraphenlinien	29 399	35 464	32 154
auf Telegraphenlinien fremder Bahnverwaltungen	—	820	2 524
aufgegebene Dienstdepeschen	294 920	265 222	260 464
Gebühren.			
Erhoben für gebührenpflichtige Depeschen	Mark. 61 178	Mark. 68 120	Mark. 69 251
Antheil hievon der Reichstelegraphenverwaltung für übergeführte Depeschen .	16 130	22 404	21 481
Rest-Einnahme des Bahntelegraphen	45 048	45 716	47 770

*) Angabe nicht gemacht, da diese Gebühren mit den Postportogebühren zusammen verrechnet waren.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Länge der unter badischer Staatsverwaltung stehenden Eisenbahnlinien 1879 und 1880.

Bahnlinien.	Ob Staats- oder Privatbahn.	Eröffnungs-Jahre.	1879. Am 31. Dez. im Betrieb.	1879. Davon doppelgeleisig.	1880. Am 31. Dez. im Betrieb.	1880. Davon doppelgeleisig.
			Kilometer.			
Haupt-Bahn Mannheim-Basel	St.	1840—55	269,95	260,25*)	269,96	260,26*)
Haupt-Bahn Basel-Konstanz	St.	1856—63	144,32	16,81	144,32	16,87
Mannheim Personenbahnhof-Centralgüterbahnhof	St.	1874	3,75	—	3,75	—
„ „ -Mitte Rheinbrücke	St.	1867	1,09	1,09	1,09	1,09
Verbindungsbogen bei Friedrichsfeld	St.	1846	(bisher nicht berücksichtigt)		1,09	1,09
Heidelberg-Würzburg über Eberbach	St.	1862—79	159,43	44,52	159,43	44,52
Lauda-Wertheim	St.	1867—68	31,43	—	31,43	—
Königshofen-Mergentheim	St.	1869	7,40	—	7,40	—
Neckargemünd üb. Meckesheim u. Sinsheim-Jagstfeld	St.	1862—69	46,39	10,04	46,38	10,03
Rappenau-Saline	St.	1869	1,19	—	1,19	—
Meckesheim-Neckarelz	St.	1862—79	32,05	—	32,05	—
Neckarelz-Jagstfeld	St.	1879	17,57	—	17,57	—
Heidelberg-Speyer [Mitte Rheinbrücke]	P.	1873	22,16	—	22,16	—
Mannheim-Karlsruhe (Rheinbahn)	St.	1870	61,98	—	61,98	—
Bruchsal-Rheinsheim [Landesgrenze]	St.	1874	22,05	—	22,05	—
Bruchsal-Bretten	St.	1879	14,89	—	14,89	—
Durlach-Mühlacker	St.	1859—63	38,91	38,91	38,91	38,91
Grötzingen-Eppingen	St.	1879	40,76	—	40,76	—
Karlsruhe-Maxau [Mitte Rheinbrücke]	P.	1862—65	9,73	—	9,73	—
Rastatt-Gernsbach (Murgthalbahn)	P.	1869	14,98	—	14,98	—
Oos-Baden	St.	1845	4,20	—	4,20	—
Appenweier-Kehl [Mitte Rheinbrücke]	St.	1844—61	13,89	13,89	13,89	13,89
Appenweier-Oppenau (Renchthalbahn)	P.	1876	18,41	—	18,41	—
Offenburg-Singen	St.	1866—73	149,16	—	149,16	—
Hausach-Wolfach	St.	1878	4,48	—	4,48	—
Dinglingen-Lahr	P.	1865	3,28	—	3,28	—
Denzlingen-Waldkirch (Elzthalbahn)	P.	1875	7,12	—	7,12	—
Freiburg-Altbreisach [Mitte Rheinbrücke]	St.	1871	23,25	—	23,25	—
Müllheim-Neuenburg [Mitte Rheinbrücke]	St.	1878	4,59	—	4,59	—
Leopoldshöhe-Rheinbrücke	St.	1878	1,98	—	1,98	—
Basel bad. Bhf.-Centralbahn-Bhf. zu 1/3 der Länge	P.	1873	1,62	—	1,62	—
Basel-Schopfheim-Zell i. W. (Wiesenthalbahn)	P. u. St.	1862	29,43	—	29,43	—
Waldshut-Rheinbrücke	St.	1859	1,74	—	1,74	—
Oberlauchringen-Stühlingen-Weizen	St.	1875	20,40	—	20,40	—
Radolfzell-Mengen	St.	1867—73	56,95	—	56,88	—
Schwakenreuthe-Pfullendorf	St.	1873	15,94	—	15,94	—
Krauchenwies-Sigmaringen	St.	1873	9,47	—	9,47	—
Nebenbahnen für Gütertransport:						
Mannheim Centralgüterbahnhof-Neckarhafen	St.	1879	2,30	—	2,30	—
Mannheim Abzw. z. Centralgüterbahnhof-Fruchtbahnhof	St.	1879	1,78	—	1,78	—
Verbindungsbahn bei Neckarelz (alte Würzburger Linie)	St.	1862	1,23	—	1,23	—
Verbindungsbogen bei Heidelberg	St.	1865	0,63	—	0,63	—
„ „ Beiertheim	St.	1870	0,92	—	0,92	—
Im Ganzen			1 313,00	385,51	1 314,02	386,66

Die Unterschiede zwischen den Längenangaben für 1878, 1879 und 1880 beruhen auf neuen Vermessungen. Der Verbindungsbogen von der Strecke der Staatsbahn Mannheim-Heidelberg bei Friedrichsfeld zum Bahnhof der Main-Neckar-Bahn ist 1880 zum ersten Mal in die Uebersichten der Bahnlängen aufgenommen worden.

Die Bahnlinien wurden eröffnet:

Hauptbahn Mannheim-Konstanz. 1840 von Mannheim bis Heidelberg, 1843 bis Karlsruhe, 1844 bis Offenburg, 1845 bis Freiburg, 1847 bis Schliengen, 1848 bis Efringen, 1851 bis Haltingen, 1855 bis Basel, 1856 bis Waldshut, 1863 bis Konstanz, 1867 Mannheim-Rheinbrücke.

Appenweier-Kehl. 1844 Appenweier-Kehl, 1861 Kehl-Rheinbrücke.

Durlach-Mühlacker. 1859 Durlach-Wilferdingen, 1861 bis Pforzheim, 1863 bis Mühlacker.

Heidelberg-Würzburg. 1862 Heidelberg-Mosbach, 1866 bis Würzburg, 1879 neue Linie Neckargemünd über Eberbach-Einlenkung in die alte Bahn bei Mosbach.

Karlsruhe-Maxau. 1862 Karlsruhe-Maxau, 1865 Maxau-Rheinbrücke.

Offenburg-Singen. 1866 Offenburg-Hausach, Singen-Engen, 1868 Engen-Donaueschingen, 1869 Donaueschingen-Villingen, 1873 Hausach-Villingen.

Lauda-Wertheim. 1867 Lauda-Hochhausen, 1868 bis Wertheim.

Radolfzell-Mengen. 1867 Radolfzell-Stockach, 1870 bis Meßkirch, 1873 bis Mengen. (Fortsetzung auf Seite 138)

*) Bemerkung. Das zweite Geleise der Strecke Heidelberg-Friedrichsfeld mit 9,70 km. ist Theil der Main-Neckar-Bahn.

Meckesheim-Jagstfeld. 1868 Meckesheim-Rappenau, 1869 bis Jagstfeld, 1879 dazu von der alten Würzburger Linie: 1862 Neckargemünd-Meckesheim.
Freiburg-Altbreisach. 1871 Freiburg-Altbreisach, 1878 Altbreisach-Rheinbrücke.
Oberlauchringen-Weizen. 1875 Oberlauchringen-Stühlingen, 1876 bis Weizen.
Meckesheim-Neckarelz. 1862 Meckesheim-Ablenkung von der alten Bahn (alte Würzburger Linie), 1879 bis Neckarelz.

Im Jahre 1879 betrug die durchschnittliche Betriebslänge 1 245,38 km. Im Jahr 1880 wurden keine neuen Bahnstrecken dem Verkehr übergeben. Die Betriebslänge ist daher für 1880 gleichmäßig 1 314,02 km. Diese 1 314,02 km. Eisenbahnen zerfallen in 1 185,06 km. badische Staatsbahnen, 24,48 km. gepachtete bayrische Staatsbahn von der bayrischen Grenze bis Würzburg und in 104,48 km. Privatbahnen, nämlich Karlsruhe-Maxau (Mitte Rheinbrücke) 9,73 km., Ablenkung Basel-Schopfheim 19,94 km., Dinglingen-Lahr 3,28 km., Rastatt-Gernsbach 14,66 km., Heidelberg-Speyer (Mitte Rheinbrücke) 22,16 km., Denzlingen-Waldkirch 7,19 km., Schopfheim-Zell i./W. 7,24 km., Appenweier-Oppenau 18,41 km. und die mit der schweizerischen Centralbahn gemeinsam betriebene Privatbahnstrecke, Verbindungsbahn zwischen den Basler Bahnhöfen, mit 1/3 der Länge oder 1,62 km.

Tabelle 51. Eisenbahn-Material und -Personal 1879 und 1880.

	Stückzahl.		Achsen.		Leistungsfähigkeit.	
Transportmaterial:	1879.	1880.	1879.	1880.	1879.	1880.
1. Lokomotiven	402	411	—	—	—	—
2. Tender	385	385	—	—	—	—
					Sitzplätze.	
3. Personenwagen	1 026	1 032	2 096	2 108	41 627	41 819
					Tragfähigkeit in Tonnen.	
4. Gepäckwagen	192	192	384	384	960	960
5. Güterwagen, gedeckte	2 495	2 695	5 176	5 576	24 695	26 695
6. „ ungedeckte	3 017	3 017	6 075	6 075	30 132	30 132
7 Bahndienstwagen	281	281	562	562	1 405	1 405
im Ganzen (Wagen)	7 011	7 217	14 293	14 705	57 192	59 192

	Etatmäßige Beamte.	Diätarische Beamte.	Arbeiter.	Im Ganzen.
Personal, ständiges:*)	1880.	1880.	1880.	1880.
1. Allgemeine Verwaltung	270	8	10	288
2. Bahnverwaltung	875	3	1 438	2 316
3. Transportverwaltung	2 980	52	2 057	5 089
4. Werkstätteverwaltung	81	8	1 214	1 303
im Ganzen	4 206	71	4 719	8 996

Tabelle 52. Eisenbahnverkehr 1879 und 1880.

Leistung des Fahrdienstes:	Nutzkilometer.	
	1879.	1880.
Zurückgelegt mit fahrplanmäßigen und mit Extrazügen:		
1. Schnellzüge	749 611	775 062
2. Personenzüge	3 655 158	3 887 475
3. Güterzüge	1 944 517	2 091 657
4. Gemischte Züge	774 014	823 346
im Ganzen Nutzkilometer	7 123 300	7 577 540
hiezu Vorspannkilometer	223 513	155 975
	7 346 813	7 733 515
außerdem Material- und Arbeitszüge	43 630	18 780
Beförderte Personen:	1879.	1880.
Gesammtzahl	10 222 708	10 805 248
in Wagenklassen nach Prozenten: I. Klasse	1,21	1,18
II. „	14,66	14,34
III. „	84,13	84,48
von einer Person durchschnittlich durchfahrene Kilometer	25,82	25,24
auf 1 Kilometer Bahnlänge Personen	214 021	209 483
auf 1 Nutzkilometer Personen	35,93	35,26

*) Wegen Einführung des neuen Buchungsformulars, welches eine veränderte Verrechnung der für das Personal aufgewendeten Kosten vorschreibt, mußte die Vergleichung des Personenstandes mit dem Vorjahr für diesmal unterbleiben.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

		1879.	1880.
Beförderte Güter:			
im Gesammten	Tonnen	3 834 987	4 202 427
darunter: Eilgüter	"	25 721*)	29 624
Dienstgüter	"	171 308	212 186
von 1 Tonne (zahlbarer Güter) durchschn. durchfahrene Kilometer	"	71,95	71,96
auf 1 Kilometer Bahnlänge	"	211 664	218 532
auf 1 Nutzkilometer	"	35,88	37,13
Reisegepäck (einschl. Expreßgut und Milchtransport)	Tonnen	23 609	25 401
Fahrzeuge	Stück	648	713
Thiere:			
im Gesammten	Stück	1 102 153	1 158 553
nämlich: Pferde	"	13 387	13 706
Rindvieh	"	133 077	154 036
Jungvieh und Kälber	"	56 494	55 449
Schweine	"	179 006	211 635
Schafe	"	690 850	692 827
Hunde	"	29 339	30 900

Anlagekapital und dessen Verzinsung:	Kapital. 1879.	Kapital. 1880.	Verzinsung. 1879.	Verzinsung. 1880.
	M.	M.	%	%
1. Staatsbahn. a. für den Bau einschl. Bauzinsen	327 630 362	329 710 448	3,09*)	3,40
b. für Betriebsmaterial	51 631 949	52 776 002		
2. Heidelberg-Speyerer Bahn	2 210 562	2 204 203	2,05*)	2,07
3. Karlsruhe-Maxauer Bahn	1 243 418	1 243 418	11,93*)	12,03
4. Murgthalbahn	1 045 410	1 045 779	4,34	4,35
5. Renchthalbahn	1 948 587	1 951 029	2,63	2,80
6. Lahrer Bahn	329 743	335 524	5,20	6,44
7. Elzthalbahn	752 608	785 020	2,93	3,10
8. Wiesenthalbahn a. Basel-Schopfheim	2 357 144	2 378 336	5,77	6,04
8. Wiesenthalbahn b. Schopfheim-Zell i. W.	859 052	864 994	3,99	4,01
Bau- und Betriebskapital im Ganzen	390 008 835	393 294 753	3,14	3,44
Bau- u. Betriebskapital im Verhältniß zur Betriebszeit	369 405 994	391 651 794	—	—
davon für den Bau, einschl. Bauzinsen	318 171 140	339 447 818	—	—
" " Betriebsmaterial	51 234 854	52 203 976	—	—

		1879.	1880.
Betriebsfond umlaufender, am Schlusse des Jahres:		5 969 827	5 563 739
Einnahme: im Gesammten	Mark	28 514 284*)	30 429 873
auf 1 Kilometer Bahnlänge	"	22 896	23 158
auf 1 Nutzkilometer	"	3,88	3,93
Ausgabe: im Gesammten	Mark	16 922 093	16 965 305
auf 1 Kilometer Bahnlänge	"	13 588	12 911
auf 1 Nutzkilometer	"	2,30	2,19
Einnahmeüberschuß: im Gesammten	Mark	11 592 191*)	13 464 568
auf 1 Kilometer Bahnlänge	"	9 308	10 247
auf 1 Nutzkilometer	"	1,58	1,74

*) Nachträgliche Berichtigung.

Tabelle 53 a., b. und c. (Gewerbevereine, Handelskammern und Handelsgenossenschaften, bestätigte Innungen) fallen für 1880 aus.

Die in Fabriken beschäftigten jugendlichen Arbeiter 1880.

1	2	3	4	5	6	7	8	9
Amtsbezirke und Kreise.	Zahl der Anlagen.	Zahl der beschäftigten jungen Leute von 14—16 Jahren.			Zahl der beschäftigten Kinder von 12—14 Jahren.			Im Ganzen.
		Männlich.	Weiblich.	Zusammen.	Männlich.	Weiblich.	Zusammen.	
Engen . .	3	3	1	4	—	—	—	4
Konstanz .	16	47	52	99	17	6	23	122
Meßkirch .	1	4	—	4	—	—	—	4
Pfullendorf .	—	—	—	—	—	—	—	—
Stockach . .	8	32	59	91	3	—	3	94
Ueberlingen .	2	1	17	18	—	—	—	18
Donauesching.	2	5	17	22	5	1	6	28
Triberg . .	8	22	14	36	3	13	16	52
Villingen	40	70	34	104	—	16	16	120
Bonndorf .	2	—	5	5	—	—	—	5
Säckingen .	12	50	130	180	5	4	9	189
St. Blasien .	3	16	30	46	10	11	21	67
Waldshut	8	20	45	65	3	9	12	77
Breisach . .	2	9	8	17	—	2	2	19
Emmendingen	28	78	155	233	65	51	116	349
Ettenheim .	14	24	93	117	40	24	64	181
Freiburg	26	54	129	183	—	3	3	186
Neustadt . .	4	16	17	33	12	7	19	52
Staufen . .	4	11	18	29	—	—	—	29
Waldkirch .	10	26	63	89	11	16	27	116
Lörrach .	15	100	145	245	64	49	113	358
Müllheim .	1	2	1	3	1	1	2	5
Schönau .	22	92	178	270	55	53	108	378
Schopfheim .	16	86	96	182	34	24	58	240
Kork . . .	13	33	24	57	24	8	32	89
Lahr . . .	62	198	245	443	124	98	222	665
Oberkirch .	1	1	7	8	—	2	2	10
Offenburg	22	62	55	117	27	5	32	149
Wolfach . .	5	11	48	59	2	6	8	67
Achern . .	7	9	8	17	—	2	2	19
Baden . .	4	2	2	4	—	—	—	4
Bühl . . .	16	20	13	33	2	1	3	36
Rastatt . .	8	40	28	68	—	3	3	71
Bretten . .	6	20	6	26	1	—	1	27
Bruchsal . .	22	64	126	190	23	25	48	238
Durlach . .	14	45	26	71	4	–	4	75
Ettlingen .	6	36	71	107	1	—	1	108
Karlsruhe	31	153	76	229	—	2	2	231
Pforzheim .	242	459	269	728	5	1	6	734

1	2	3	4	5	6	7	8	9
Amtsbezirke und Kreise.	Zahl der Anlagen.	Zahl der beschäftigten jungen Leute von 14—16 Jahren.			Zahl der beschäftigten Kinder von 12—14 Jahren.			Im Ganzen.
		Männlich.	Weiblich.	Zusammen.	Männlich.	Weiblich.	Zusammen.	
Mannheim	81	191	118	309	5	10	15	324
Schwetzingen	48	122	168	290	10	16	26	316
Weinheim	6	30	23	53	4	1	5	58
Eppingen .	—	—	—	—	—	—	—	—
Heidelberg	27	80	161	241	34	32	66	307
Sinsheim .	8	38	32	70	17	18	35	105
Wiesloch . .	28	139	190	329	95	89	184	513
Adelsheim .	—	—	—	—	—	—	—	—
Buchen . .	2	4	—	4	—	—	—	4
Eberbach . .	3	7	3	10	16	1	17	27
Mosbach .	1	2	7	9	—	—	—	9
Tauberbischh.	1	2	3	5	—	—	—	5
Wertheim .	2	2	—	2	—	—	—	2
Kreise.								
Konstanz .	30	87	129	216	20	6	26	242
Villingen .	50	97	65	162	8	30	38	200
Waldshut .	25	86	210	296	18	24	42	338
Freiburg .	88	218	483	701	128	103	231	932
Lörrach . .	54	280	420	700	154	127	281	981
Offenburg .	103	305	379	684	177	119	296	980
Baden . .	35	71	51	122	2	6	8	130
Karlsruhe .	321	777	574	1 351	34	28	62	1 413
Mannheim .	135	343	309	652	19	27	46	698
Heidelberg .	63	257	383	640	146	139	285	925
Mosbach .	9	17	13	30	16	1	17	47
Großherzogthum:								
1880 . .	913	2 538	3 016	5 554	722	610	1 332	6 886
1879 . .	909	2 535	3 082	5 617	721	670	1 391	7 008
1878 . .	—	2 156	2 936	5 092	899	788	1 687	6 779
1877 . .	—	2 049	2 687	4 736	1 042	915	1 957	6 693
1876 . .	—	2 305	3 025	5 330	1 231	1 177	2 408	7 738
1875 . .	—	2 844	3 105	5 949	1 468	1 388	2 856	8 805
1874 . .	—	3 369	3 593	6 962	1 488	1 395	2 883	9 845
Durchschnitt 1874—79	—	2 543	3 071	5 614	1 142	1 055	2 197	7 811

Ausgestellte Arbeitsbücher und Arbeitskarten 1880.

Nach den Angaben der Bürgermeisterämter.

1	2	3	4	1	2	3	4
Amtsbezirke und Kreise.	Zahl der ausgestellten Arbeitsbücher.	Zahl der ausgestellten Arbeitskarten.	Zusammen.	Amtsbezirke und Kreise.	Zahl der ausgestellten Arbeitsbücher.	Zahl der ausgestellten Arbeitskarten.	Zusammen.
Engen	171	—	171	Bretten	221	—	221
Konstanz	185	7	192	Bruchsal	522	53	575
Meßkirch	43	—	43	Durlach	380	8	388
Pfullendorf	19	—	19	Ettlingen	367	4	371
Stockach	231	1	232	Karlsruhe	991	8	999
Ueberlingen	152	1	153	Pforzheim	1 131	14	1 145
Donaueschingen	82	3	85	Mannheim	887	8	895
Triberg	162	37	199	Schwetzingen	410	46	456
Villingen	181	13	194	Weinheim	82	3	85
Bonndorf	52	1	53	Eppingen	95	—	95
Säckingen	288	21	309	Heidelberg	597	76	673
St. Blasien	75	13	88	Sinsheim	309	54	363
Waldshut	206	17	223	Wiesloch	273	123	396
Breisach	103	4	107	Adelsheim	50	—	50
Emmendingen	484	137	621	Buchen	104	1	105
Ettenheim	265	59	324	Eberbach	58	15	73
Freiburg	432	18	450	Mosbach	122	—	122
Neustadt	167	12	179	Tauberbischofsheim	168	—	168
Staufen	76	—	76	Wertheim	116	4	120
Waldkirch	128	22	150				
				Kreise.			
Lörrach	396	83	479	Konstanz	801	9	810
Müllheim	133	1	134	Villingen	425	53	478
Schönau	232	102	334	Waldshut	621	52	673
Schopfheim	218	42	260	Freiburg	1 655	252	1 907
				Lörrach	979	228	1 207
Kork	143	15	158	Offenburg	1 173	251	1 424
Lahr	505	184	689	Baden	938	8	946
Oberkirch	102	13	115	Karlsruhe	3 612	87	3 699
Offenburg	302	35	337	Mannheim	1 379	57	1 436
Wolfach	121	4	125	Heidelberg	1 274	253	1 527
				Mosbach	618	20	638
Achern	92	1	93				
Baden	241	—	241	**Großherzogthum:**			
Bühl	155	3	158	1880	13 475	1 270	14 745
Rastatt	450	4	454	1879	39 790	2 829	42 619

Uebersicht

der Dampfkessel-Ueberwachung im Großherzogthum Baden nach dem Stande vom Jahresschluß 1880.

1	2	3	4	5	6	7	8	9
Kreise.	Kessel		Kessel-besitzer.	Es überwachten				Im Jahr 1880 außer Betrieb gesetzte Kessel.
	am 31. Dez. 1880 im Betriebe.	davon im Jahr 1880 neu genehmigt.		die amtlichen Sachverständigen (Eisenbahnbezirksmaschineningenieure)		die Dampfkessel-Ueberwachungsgesellschaft Mannheim		
				Kessel.	Besitzer.	Kessel.	Besitzer.	
Konstanz	84	5	63	14	9	70	54	—
Villingen	36	3	28	5	4	31	24	—
Waldshut	65	3	43	1	1	64	42	1
Freiburg	151	17	119	47	40	104	79	7
Lörrach	156	8	79	4	4	152	75	6
Offenburg	129	14	105	43	39	86	66	12
Baden	66	6	54	22	19	44	35	1
Karlsruhe	318	15	176	35	14	283	162	10
Mannheim	309	29	143	24	3	285	140	15
Heidelberg	83	5	58	14	9	69	49	5
Mosbach	44	9	44	10	10	34	34	7
Großherzogthum:								
1880	1 441	114	912	219	152	1 222	760	64
1879	1 391	74	872	241	168	1 150	704	52
1878	1 357	96	850	254	177	1 103	673	59
1877 *)	1 315	109	824	292	202	1 007	620	—
1876 *)	1 252	108	794	234	186	756	464	—
1875 *)	1 120	97	712	225	154	671	430	—
Durchschnitt 1875—79	1 287	97	810	249	177	937	578	—

*) Außer den Kesseln in Spalte 5—8 standen noch in anderweiter Ueberwachung im Jahr 1877: 16 Kessel von 2 Besitzern, 1876: 262 Kessel von 144 Besitzern und 1875: 224 Kessel von 128 Besitzern und zwar 1877: 16 K. von 2 B. unter der Ueberwachung der Rheinschifffahrts-Kommission. 1876 252 K. von 137 B. unter der Ueberwachung des Lörracher Vereins; 4 K. von 4 B. unter der des Elsässer B., 6 K. v. 3 B. u. d. d. Schweizer B. und 1875: 218 K. v. 125 B. u. d. d. Lörracher B. u. 6 K. v. 3 B. u. d. d. Schweizer B.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Kreise.	Kessel, welche eine Heizfläche haben von									Explosionen.
	unter 10	10—20	20—30	30—40	40—50	50—60	60—70	70—80	80 und mehr	
	Quadrat-Meter.									
Konstanz	39	19	7	6	5	5	3	—	—	—
Villingen	22	10	1	—	1	1	1	—	—	—
Waldshut	26	16	7	4	7	—	3	1	1	—
Freiburg	53	39	14	8	15	16	5	1	—	—
Lörrach	32	17	25	18	15	17	10	5	17	—
Offenburg	44	39	21	14	7	—	1	1	2	—
Baden	39	15	8	2	2	—	—	—	—	—
Karlsruhe	82	68	45	50	27	20	9	8	9	—
Mannheim	65	70	22	51	17	16	42	16	10	—
Heidelberg	32	14	20	4	3	4	4	2	—	—
Mosbach	25	16	1	1	—	—	—	—	1	—
Großherzogthum:										
1880	459	323	171	158	99	79	78	34	40	—
1879	447	311	157	151	98	75	81	29	42	—
1878	448	306	148	146	98	74	74	25	38	—
1877	433	295	153	140	93	70	71	29	31	—
1876	413	279	138	135	90	68	68	30	31	—
1875	349	273	121	119	77	62	65	27	27	1
Durchschn. 1875-79	418	293	143	138	91	70	72	28	34	0,20

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Uebersicht
der Geschäftsthätigkeit der Großh. Eichämter in den Jahren 1871—1880.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Nummer.	Bezeichnung der geeichten Gegenstände.	Zahl der geeichten Gegenstände einschl. der Berichtigungen, Prüfungen 2c.					Erhobene Gebühren für Eichung, Berichtigung, Prüfung 2c.				
		1871 und 1872	1873, 1874, 1875	1876, 1877, 1878	1879	1880	1871 und 1872	1873, 1874, 1875	1876, 1877, 1878	1879	1880
							Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
I.	Längenmaaße	11 598	3 063	2 276	1 741	1 681	2 224	798	477	323	329
II.	Flüssigkeitsmaaße	99 528	19 866	17 001	4 207	4 182	12 174	3 570	3 010	751	762
III.	Fässer	264 346	297 162	205 190	56 763	59 434	80 768	123 396	87 621	23 295	23 633
IV.	Hohlmaaße für trockene Körper	11 364	7 254	3 338	1 021	3 286	4 850	3 084	1 490	452	1 289
V.	Gewichte	168 558	43 938	85 449	27 138	62 636	24 360	6 564	12 576	3 716	10 138
	Davon:										
	a. Handelsgewichte	162 776	43 083	76 410	24 638	60 622	23 838	6 495	11 558	3 469	9 932
	b. Präcisions- und Medicinalgewichte	5 782	855	9 007	2 500	2 014	522	69	1 012	247	206
	c. Goldmünzgewichte	—	—	32	—	—	—	—	6	—	—
VI.	Waagen	35 280	14 364	7 460	2 731	3 535	37 442	17 385	9 644	3 440	4 296
	Davon:										
	a. gleicharmige Balkenwaagen für den Handelsverkehr	21 356	4 131	2 843	671	1 289	17 788	3 801	1 788	443	905
	b. gleicharmige Balkenwaagen, als Präcisions- und Medicinalwaagen	1 000	114	1 155	593	243	586	63	791	353	158
	c. ungleicharmige Balkenwaagen:										
	1. Decimalwaagen	—	45	23	—	8	—	84	40	—	15
	2. Centesimalwaagen	—	123	—	—	—	—	462	—	—	—
	d. Schnellwaagen, römische Waagen	1 162	1 086	748	207	236	2 020	2 070	1 335	385	474
	e. Straßburger Brückenwaagen	9 294	5 931	1 892	988	1 463	15 558	9 360	4 892	2 101	2591
	f. Brückenwaagen anderer Construction	—	3	33	—	—	—	24	224	—	—
	g. Oberschaalige Waagen, Tafelwaagen	1 744	2 343	406	156	115	1 108	1 257	407	104	70
	h. Höckerwaagen	724	588	360	116	181	382	264	167	54	83
VII.	Alkoholometer und Thermometer	—	27	19	9	119	—	27	19	9	119
VIII.	Gasmesser	600	4 875	1 048	186	151	1 762	14 208	3 097	572	479
	Davon:										
	a. nasse Gasmesser	598	4 461	847	152	151	1 758	12 585	2 236	481	479
	b. trockene Gasmesser	2	414	201	34	—	4	1 623	861	91	—
IX.	Maaße und Meßwerkzeuge	38	78	61	176	172	16	30	25	18	17
	Davon:										
	a. Maaße und Maaßgefäße für Mineralprodukte	14	6	—	—	—	8	3	—	—	—
	b. Meßrahmen für Brennholz	24	72	61	176	172	8	27	25	18	17
X.	Meßapparate für Flüssigkeiten	96	159	67	27	—	66	108	40	16	—
XI.	Federwaagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Im Ganzen	591 408	390 786	321 909	93 999	135 196	163 662	169 170	117 999	32 592	41 062

Dritte Abtheilung

des

statistischen Jahrbuchs

für das

Großherzogthum Baden.

1880.

Bemerkung.

Die Tabellen 57—63 und 65 fallen vorerst aus, da die Ergebnisse der bezüglichen Erhebungen noch nicht vorliegen. — Tabelle 64 ist auf Seite 202/203 als Nachtrag gebracht.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

V.

Durchschnittlicher Personalstand der Strafanstalten und Gefängnisse in den Jahren 1875 bis 1880.

	1875.	1876.	1877.	1878.	1879.	1880.	Durchschnitt 1872—1879.
Centralstrafanstalten.							
I. Männer.							
A. Zuchthaus Bruchsal	444	464	521	574	567	460	467
B. Landesgefängnisse:							
1. Mannheim	220	216	225	242	228	156	211
2. Bruchsal	155	177	244	218	65	163	146
3. Freiburg*)	—	—	—	57	325	438	—
Zusammen	375	393	469	517	618	757	399
Summa I.	819	857	990	1 091	1 185	1 217	866
II. Frauen.							
Weiberstrafanstalt Bruchsal.							
1. Zuchthaus	80	77	70	84	85	81	74
2. Gefängniß	86	82	98	94	102	118	83
Summa II.	166	159	168	178	187	199	157
Zusammen	985	1 016	1 158	1 269	1 372	1 416	1 023
Kreisgefängnisse.							
Männer	88	104	145	220	147	109	122
Amtsgefängnisse.							
a. Untersuchungsgefangene	202	227	317	308	338	413	251
b. Haftgefangene	198	271	361	439	523	460	268
c. Strafgefangene	210	202	335	290	219	282	233
(Männer u. Frauen) Zusammen	610	700	1 013	1 037	1 080	1 155	752
Polizeiliches Arbeitshaus.							
a. Männer	36	42	46	46	101	136	40
b. Frauen	15	21	15	18	31	26	14
Zusammen	51	63	61	64	132	162	54

*) Am 1. Oktober 1878 eröffnet.

Tabelle 67. **Verwaltungsrechtspflege.**

Thätigkeit des Verwaltungsgerichtshofs und deren Ergebnisse in den Jahren 1879 und 1880.

	1879	1880	Durchschnitt 1872 bis 1879
Eingekommene Rekurse	102	88	94
Vom Vorjahr übergegangene Rekurse	24	12	11
Erledigte Rekurse	114	91	94
Erledigungsart:			
a. Erkenntnisse:			
abändernde	36	18	27
bestätigende	58	48	48
gemischte	6	7	6
Unstatthafterklärung des Rekurses	3	6	5
b. Vergleich und Verzicht	11	12	8
Vertreten durch Anwälte	62	50	52
Ohne Anwälte	52	41	42
Erledigte Rekurse aus dem Geschäftskreis			
des Ministeriums des Innern	92	71	79
des Handelsministeriums	10	6	8
des Finanzministeriums	12	14	7

Von den erledigten Rekursen fallen nach dem Verwaltungsgesetz unter:	1879	1880	Durchschnitt 1872 bis 1879
§. 5 Ziff. 1 Heimaths- und Bürgerrecht	—	1	3
§. 5 „ 2 Bürgernutzen	10	13	20
§. 5 „ 3 Beiträge zu Gemeindezwecken	8	8	8
§. 5 „ 4 Kriegs- und Einquartierungsleistungen	—	—	0,3
§. 5 „ 5 Beiträge zu Kirchen- u. Schulverbänden	5	2	9
§. 5 „ 6 Weg- und Gemarkungsstreitigkeiten	10	6	7
§. 5 „ 7 Bodenkultur ꝛc.	7	2	3
§. 5 „ 8 Jagd-, Fischerei- u. Wasserrecht	—	1	4
§. 5 „ 9 Gemeinde-, Bezirks- und Kreiswahlen	—	1	1
§. 15 „ 2 Theilnahme an der Wittwen- und Pensionskasse	1	1	*) 0,4
§. 15 „ 3 Schuldigkeiten zu Staatsabgaben	12	14	6
§. 15 „ 5 Kostenersatz in Fällen der §§. 30 u. 31 des Polizei-Straf-Gesetzb.	3	1	3
und unter:			
das Stiftungsgesetz	3	2	2
das Armen- bezw. Unterstützungswohnsitzgesetz	54	33	27
das Schulgesetz	—	—	**) 2
Vorentscheidungen über gerichtliche Verfolgung von Gemeindebeamten	1	2	—
andere Entscheidungen	—	4	—

*) Durchschnitt 1876—1879. **) Durchschnitt 1874—1879.

1879 und 1880.

	1879.			1880.			Durchschnitt 1870—1879.		
	Männlich.	Weiblich.	Zusammen.	Männlich.	Weiblich.	Zusammen.	Männlich.	Weiblich.	Zusammen.
I. Geborene:									
Eheliche	28 337	26 653	54 990	27 249	26 117	53 366	28 309	26 849	55 158
Uneheliche	2 249	2 143	4 392	2 190	2 015	4 205	2 648	2 578	5 226
Im Ganzen	30 586	28 796	59 382	29 439	28 132	57 571	30 957	29 427	60 384
Darunter Lebendgeborene:									
Eheliche	27 371	25 946	53 317	26 355	25 422	51 777	27 297	26 065	53 362
Uneheliche	2 170	2 052	4 222	2 114	1 942	4 056	2 535	2 481	5 016
Im Ganzen	29 541	27 998	57 539	28 469	27 364	55 833	29 832	28 546	58 378
Todtgeborene:									
Eheliche	966	707	1 673	894	695	1 589	1 012	784	1 796
Uneheliche	79	91	170	76	73	149	113	97	210
Im Ganzen	1 045	798	1 843	970	768	1 738	1 125	881	2 006
Von den Geborenen kommen auf Mehrgeburten und zwar:									
auf Zwillinge	790	734	1 524	815	801	1 616	783	764	1 547
„ Drillinge	15	15	30	14	16	30	12	11	23
Im Ganzen	805	749	1 554	829	817	1 646	795	775	1 570
II. Gestorbene:									
Mit Todtgeborenen	22 270	21 052	43 322	21 245	20 188	41 433	22 816	21 341	44 157
Ohne „	21 225	20 254	41 479	20 275	19 420	39 695	21 691	20 460	42 151
Darunter Verheirathete	5 219	4 469	9 688	4 904	4 190	9 094	5 064	4 396	9 460
„ Verwittwete	2 312	3 424	5 736	2 090	3 211	5 301	2 231	3 203	5 434
„ Geschiedene	13	12	25	13	3	16	9	13	22
„ Ledige, 14- und mehrjährig	2 629	2 722	5 351	2 450	2 656	5 106	2 809	2 798	5 607
„ Kinder (ohne Todtgeborene) unter 14 Jahren	11 052	9 627	20 679	10 780	9 355	20 135	11 578	10 050	21 628
„ unbekannter Familienstand	—	—	—*)	38	5	43	—	—	—*)
Im ersten Lebensjahre starben (ohne Todtgeborene):									
Eheliche	7 076	5 541	12 617	6 733	5 409	12 142	7 676	6 217	13 893
Uneheliche	718	596	1 314	703	560	1 263	922	800	1 722
Im Ganzen	7 794	6 137	13 931	7 436	5 969	13 405	8 598	7 017	15 615

*) In früheren Jahren wurden die Fälle mit unbekanntem Familienstand ausgeglichen.

III. Eheschlüsse.	1876.	1877.	1878.	1879.	1880.	Durchschnitt 1870—79.
Im Ganzen	12 320	11 400	10 861	10 469	10 070	12 277
darunter waren:						
Mann ledig, Frau ledig	9 927	9 172	8 618	8 396	8 052	10 059
„ „ „ Wittwe	615	567	511	509	436	544
„ Wittwer „ ledig	1 513	1 417	1 467	1 312	1 348	1 454
„ „ „ Wittwe	231	202	203	198	193	187
ein Theil geschieden	34*)	41*)	62*)	51*)	41*)	32
beide Theile geschieden	—	1	—	3	—	0,6
Mann katholisch, Frau katholisch	7 225	6 777	6 254	5 899	5 714	7 219
„ „ „ evangelisch	687	659	640	617	599	643
„ evangelisch „ „	3 495	3 135	3 177	3 145	2 983	3 610
„ „ „ katholisch	689	620	608	609	595	586
„ israelitisch „ israelitisch	202	187	162	178	156	195
sonstige Ehen, Mann und Frau gleicher Religion	11	5	12	7	8	12
„ „ „ „ „ verschied. „	11	17	8	14	15	12
im Ganzen gemischte Ehen	1 387	1 296	1 256	1 240	1 209	1 241
Mann und Frau Inländer	11 650	10 662	10 191	9 838	9 449	11 568
„ Ausländer, Frau Inländerin	344	390	343	314	339	341
„ Inländer, „ Ausländerin	262	287	273	251	240	275
„ und Frau Ausländer	64	61	54	66	42	93

Anhang: Nach Monaten vertheilen sich

	Geborene einschl. Todtgebor.		Gestorbene ohne Todtgeborene.		Eheschlüsse.		Geborene.	Gestorbene.	Eheschlüsse.
	1879.	1880.	1879.	1880.	1879.	1880.	Durchschnitt 1870—1879.		
Januar	5 218	4 985	3 361	3 876	1 038	1 044	5 397	3 694	1 299
Februar	4 914	4 751	3 308	3 421	1 281	898	5 039	3 571	1 303
März	5 369	5 049	3 792	3 748	575	550	5 316	3 926	645
April	4 852	4 853	3 709	3 557	778	1 194	4 966	3 740	1 016
Mai	4 975	4 855	3 761	3 312	1 114	939	5 026	3 623	1 286
Juni	4 725	4 553	3 118	3 046	820	724	4 671	3 167	937
Juli	4 876	4 936	3 010	3 088	731	707	5 096	3 338	899
August	5 005	4 723	3 202	3 224	632	674	4 995	3 665	770
September	4 840	4 642	3 553	3 267	669	653	4 915	3 494	799
Oktober	4 938	4 684	3 379	3 033	952	954	5 139	3 283	1 132
November	4 796	4 480	3 281	3 065	1 215	1 120	4 835	3 145	1 414
Dezember	4 874	5 060	4 005	3 058	664	613	4 989	3 505	777

	1879.	1880.	Auf 100 Einwohner kamen	1879.	1880.
Es sind mehr geboren als gestorben	16 060	16 138	Geborene	3,81	3,67
Auf 1 Lebendgeb. kam. Einwohn.**)	27,1	28,1	Lebendgeborene	3,69	3,56
„ 1 Gestorbenen „ „ **)	37,5	39,6	Gestorbene (ohne Todtgeborene)	2,66	2,53
„ 1 Eheschluß „ „ **)	148,8	155,9	Eheschlüsse	0,67	0,64

*) Darunter die Frau: 1876 einundzwanzigmal, 1877 neunzehnmal, 1878 dreiunddreißigmal, 1879 fünfzehnmal, 1880 neunzehnmal.
**) Auf Grund der Volkszählung vom 1. Dezember 1880.

Selbstmorde 1877, 1878, 1879 und 1880.

(Nach den Angaben der Bezirksämter bezw. (vom 1. Oktober 1879 an) der Staatsanwaltschaften und der Bezirksärzte.)

	1877.		1878.		1879.		1880.		Durchschnitt 1870—1879.	
	Im Ganz.	1 Fall auf Einwohner.	Im Ganz.	1 Fall auf Einwohner.	Im Ganz.	1 Fall auf Einwohner.	Im Ganz.	1 Fall auf Einwohner.	Im Ganz.	1 Fall auf Einwohner.
Gesammtzahl der Selbstmorde	291	5 266	317	4 874	309	5 041	338	4 646	253	5 957
Unter den Selbstmördern waren:										
Männer, ledige*)	113	1 985	124	1 804	90	2 551	153	1 472	91	2 200
verheirathete	102	2 477	115	2 211	120	2 132	111	2 320	89	2 802
verwittwete	30	919	32	861	39	706	31	887	27	1 024
geschied. u. unb. Familienst.	6	42	9	29	14	19	—	—	7	—
im Ganzen*)	251	2 011	280	1 807	263	1 945	295	1 731	214	2 231
Frauen, ledige*)	14	16 936	12	18 447	17	13 910	23	9 728	16	12 715
verheirathete	13	19 498	14	18 157	22	11 633	15	17 178	15	16 601
verwittwete	13	4 645	9	6 783	7	8 815	4	15 589	8	7 385
geschied. u. unb. Familienst.	—	—	2	255	—	—	1	553	—	—
im Ganzen*)	40	13 680	37	14 517	46	12 016	43	12 659	39	13 128
Evangelische**)	133	4 018	137	3 957	118	4 658	155	3 596	103	5 041
Katholische**)	153	6 374	176	5 579	185	5 345	180	6 087	147	6 541
Israeliten	5	5 361	4	6 741	6	4 520	3	9 093	3	8 831

Es starben Selbstmörder	im Monat												unbestimmt.	im Jahr	
	Januar.	Februar.	März.	April.	Mai.	Juni.	Juli.	August.	September.	Oktober.	November.	Dezember.		1880.	1879.
Männer.															
durch Ertränken	2	3	—	4	3	3	2	2	3	4	3	2	—	31	30
Erhängen	21	8	16	18	24	22	†)17	15	5	7	7	11	1	172	†)154
Erschießen	5	6	2	5	9	2	3	4	1	5	3	9	1	55	51
Erstechen	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Schnitt in den Hals	1	2	1	3	—	1	—	2	—	—	2	—	—	12	8
„ sonstig	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	—	3	—
Sturz aus dem Fenster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Ueberfahr. d. d. Eisenb.	1	—	—	3	1	—	2	—	—	1	—	—	—	8	8
Gift	—	2	2	1	4	—	1	—	—	—	—	1	—	11	8
sonstige Mittel	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
im Ganzen	31	21	22	34	42	28	†)25	23	11	17	15	24	2	295	†)263
Frauen.															
durch Ertränken	2	1	1	4	—	—	2	3	—	2	1	1	—	17	17
Erhängen	4	2	2	1	2	1	—	1	1	—	—	1	1	16	20
Erschießen	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	2	—
Schnitt in den Hals	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	2
Sturz aus dem Fenster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Ueberfahr. d. d. Eisenb.	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	3	1
Gift	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	3	5
im Ganzen	7	3	5	6	3	2	2	5	2	2	1	4	1	43	††)46
Zusammen.															
durch Ertränken	4	4	1	8	3	3	4	5	3	6	4	3	—	48	47
Erhängen	25	10	18	19	26	23	17	16	6	7	7	12	2	188	174
Erschießen	5	6	2	5	9	3	3	4	1	5	3	10	1	57	51
Erstechen	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Schnitt in den Hals	1	2	2	3	—	1	—	3	—	—	2	—	—	14	10
„ sonstig	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	—	3	—
Sturz aus dem Fenster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Ueberfahr. d. d. Eisenb.	1	—	—	4	2	—	2	—	—	1	—	1	—	11	9
Gift	1	2	3	1	4	—	1	—	1	—	—	1	—	14	13
sonstige Mittel	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
im Ganzen	38	24	27	40	45	30	†)27	28	13	19	16	28	3	338	309

*) Bei „1 Fall auf Einwohner" ist das Verhältniß der Zahl der Selbstmörder einmal zu der Gesammtbevölkerung, im Uebrigen zu der Zahl der betr. Bevölkerungsklasse angegeben. Die Verhältnißzahl für die Ledigen bezieht sich nur auf die über 14 Jährigen; die unter 14 jährigen Selbstmörder sind unbeachtet geblieben. Den Verhältnißzahlen für 1877/79 liegen die durch Interpolation berechneten Einwohnerzahlen zu Grunde.

**) Die Selbstmörder unbekannter Religion sind verhältnißmäßig auf Evangelische und Katholiken vertheilt worden.

†) Darunter 1880 1 Knabe, 1879 im Ganzen 3 Knaben. ††) Darunter 1 Mädchen.

Gewaltsame Todesfälle aus

(Nach den Angaben der Bezirksämter bezw. (vom 1. Oktober 1879 an)

Art der Verunglückung.	1879. Männer.	1879. Frauen.	1879. Kinder. Knaben.	1879. Kinder. Mädchen.	1879. Im Ganzen.	1880. Männer.	1880. Frauen.	1880. Kinder. Knaben.	1880. Kinder. Mädchen.	1880. Im Ganzen.	Durchschnitt 1870 bis 1879.
Ertrinken in Flüssen, Gräben, Seen, Weihern	98	6	29	11	144	89	9	41	15	154	135
„ in Pfuhlen, Jauch-, Dung-, Abtritts- u. Kalkgruben	2	1	3	3	9	1	—	2	4	7	15
„ in Gefäßen	1	—	—	1	2	—	—	—	—	—	4
Sturz vom Baum	5	—	—	—	5	8	—	1	—	9	11
„ von der Leiter	2	—	1	—	3	3	2	—	—	5	6
„ vom Gerüst	5	—	—	—	5	6	—	—	—	6	7
„ vom Dach	4	—	—	—	4	1	—	—	—	1	5
„ aus dem Fenster	—	—	1	—	1	—	1	2	2	5	4
„ von der Treppe und aus dem oberen Stockwerk des Hauses	17	10	2	1	30	14	7	1	—	22	24
„ von dem Gebälk, der Obertenne 2c. der Scheuer, des Heubodens, Stalles 2c.	27	3	3	—	33	24	2	1	—	27	28
„ in den Keller	—	1	—	—	1	1	1	—	—	2	3
„ von Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	3	—	—	—	3	—	—	—	1	1	2
„ in Brunnen	3	—	—	—	3	1	—	1	1	3	1
„ von Anhöhen, Felsen, Stegen, Uferrand 2c., in Abgründe, Flußbette 2c. (ohne Ertrinken)	4	—	1	—	5	8	2	—	1	11	9
„ auf ebenem Boden, auch von Stühlen oder Bänken	3	1	—	—	4	2	1	—	1	4	5
„ von einer Schaukel	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	0,3
„ aus dem Bett	—	—	1	2	3	—	—	—	—	—	0,9
„ vom Pferd	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	1
„ im Allgemeinen angegeben	18	3	2	1	24	11	1	2	—	14	16
„ vom Wagen	16	—	—	1	63	9	3	—	1	56	70
Durch Fuhrwerk — auch Pferdebahn — (Ueberfahren, Erdrücken, Schleifen 2c.)	22	2	18	4		30	—	11	2		
Durch Ueberreiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,1
Durch die Eisenbahn	12	4	—	—	16	14	1	—	1	16	17
Durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlwerke, Dreschmaschinen 2c.)	14	2	2	1	19	7	2	2	—	11	14
Verbrennen	7	5	8	7	27	3	5	9	8	25	23
Verbrühen	—	1	6	8	15	1	—	6	12	19	11
Ersticken im Rauch	1	1	—	—	2	1	2	—	—	3	2
„ durch Gase	1	1	—	—	2	—	1	—	—	1	4
„ im Bett	—	—	2	1	3	—	1	3	—	4	2
„ durch verschluckte Gegenstände	—	1	3	—	4	1	—	1	1	3	3
„ sonstig oder unbestimmt	3	1	—	—	4	6	—	—	—	6	4

der Staatsanwaltschaften und der Bezirksärzte.)

Art der Verunglückung.	1879. Männer.	1879. Frauen.	1879. Kinder. Knaben.	1879. Kinder. Mädchen.	1879. Im Ganzen.	1880. Männer.	1880. Frauen.	1880. Kinder. Knaben.	1880. Kinder. Mädchen.	1880. Im Ganzen.	Durchschnitt 1870 bis 1879.
Verschüttung	6	—	2	—	8	17	3	1	—	21	13
Fall (auch Wurf) von Steinen u. Felsen	7	—	—	1	8	2	—	1	—	3	10
„ von Balken, Lasten, Hausgeräth ꝛc.	5	—	2	1	8	4	—	2	1	7	11
„ von Bäumen (beim Fällen)	8	—	—	—	8	8	—	—	—	8	9
„ von stürzenden Gebäudetheilen	2	—	—	2	4	—	—	—	—	—	4
Vergiftung durch Genuß v. Beeren ꝛc.	—	—	—	—	—	—	—	1	2	3	0,8
„ „ „ „ Schwämmen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,2
„ „ Alkohol	1	—	—	1	2	4	1	—	—	5	0,4
„ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	4	—	—	—	4	—	—	2	—	2	1
Biß eines wüthenden Hundes	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,1
Verletzung durch Pferde	8	—	2	—	10	8	1	1	—	10	10
„ „ Rindvieh	1	—	—	—	1	2	1	—	1	4	4
„ „ sonstige Thiere	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,1
Erfrieren	16	1	—	—	17	12	3	—	—	15	12
Stich- und Schnittwunden	1	—	1	—	2	1	—	—	—	1	1
Stoß, Schlag, Anprall	2	—	—	—	2	1	—	—	—	1	4
Durch Schießwaffen	1	—	—	2	3	4	—	—	—	4	5
Bei Sprengarbeiten	1	—	—	—	1	4	—	—	—	4	2
Sonstige Explosion von Pulver	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
„ „ „ Dynamit	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	0,5
Explosion von Dampfkesseln	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	0,5
„ „ Gas	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,1
Blitz	3	—	1	—	4	2	—	—	—	2	5
Erschöpfung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,1
Unbestimmte Angaben	8	—	—	—	8	4	1	—	1	6	8
Summe	343	44	90	48	525	318	51	91	56	516	530

 Tab. 71.

Gewaltsame Todesfälle in Folge von Vergehen 1879 und 1880.

(Nach den Angaben der Bezirksämter und Amtsgerichte, bezw. (vom 1. Oktober 1879 an) der Staatsanwaltschaften und der Bezirksärzte).

Art der Tödtung.	1879.				1880.				Durchschnitt 1870 bis 1879.
	Männer.	Frauen.	Kinder.	Im Ganzen.	Männer.	Frauen.	Kinder.	Im Ganzen.	
Schlag (auch Stoß, Tritt, Wurf 2c.) auf den Kopf	4	1	—	5	7	—	—	7	7,0
„ auf den Unterleib	—	—	—	—	—	—	—	—	0,5
„ auf die Brust	1	—	—	1	—	—	—	—	0,4
„ im Allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	1,8
Stich (Schnitt) in Kopf und Hals	3	—	—	3	1	1	—	2	2,4
„ in Brust und Schulter	1	—	—	1	6	—	—	6	3,1
„ in Unterleib	1	—	—	1	1	—	—	1	1,7
„ im Allgemeinen angegeben	1	—	—	1	4	—	—	4	3,4
Schuß auf Kopf (in's Gesicht)	—	—	—	—	—	—	—	—	0,9
„ in Brust und Schulter	—	—	—	—	—	—	—	—	0,5
„ in Unterleib	—	—	—	—	1	—	—	1	0,5
„ im Allgemeinen angegeben	2	—	—	2	1	—	1	2	3,9
Steinwurf	—	—	—	—	1	—	1	2	0,0
Sturz	1	—	—	1	1	—	1	2	0,8
Ueberreiten	—	—	—	—	—	—	—	—	0,1
Ueberfahren mit Fuhrwerk	1	—	—	1	1	2	5	8	4,1
Durch die Eisenbahn	1	—	—	1	—	—	—	—	0,5
Durch Maschinen	—	—	—	—	1	—	—	1	0,2
Einsturz von Bauten	—	—	—	—	—	—	—	—	0,8
Fall schwerer Gegenstände	—	—	—	—	—	—	1	1	0,5
Verschüttung	—	—	—	—	—	—	—	—	0,2
Erstickung	—	—	2	2	—	—	8	8	2,8
Erdrosselung, Erwürgung	1	2	—	3	—	—	2	2	2,5
Aussetzung	—	—	—	—	2	—	—	2	0,2
Hilflose Niederkunft	—	—	1	1	—	—	2	2	0,9
Lebend vergraben	—	—	—	—	—	—	—	—	0,1
Vergiftung	—	—	—	—	—	—	1	1	1,5
Ertrinken (Fahrlässigkeit)	—	—	—	—	—	—	2	2	0,7
Ertränkung	—	—	3	3	1	—	3	4	2,4
Verbrennung	—	—	—	—	—	—	1	1	0,6
Unbekannt	3	—	3	6	1	—	—	1	1,4
Summe	20	3	9	32	29	3	28	60	46,4

	Heil- und Pflegeanstalten.								
	Illenau.			Pforzheim.			Beide Anstalten.		
	Männlich.	Weiblich.	Zusammen.	Männlich.	Weiblich.	Zusammen.	Männlich.	Weiblich.	Zusammen.
Anstaltspersonal.									
Direktor	1	—	1	1	—	1	2	—	2
Aerzte	5	—	5	3	—	3	8	—	8
Apotheker	1	—	1	—	—	—	1	—	1
Verwaltungspersonal	7	—	7	4	—	4	11	—	11
Geistliche und Lehrer	3	—	3	3	—	3	6	—	6
Aufsichts- und Verpflegungspersonal	43	58	101	27	33	60	70	91	161
Wirthschaftspersonal	28	22	50	7	15	22	35	37	72
im Ganzen	88	80	168	45	48	93	133	128	261
Kranke.									
Stand zu Anfang des Jahres 1880	243	231	474	263	280	543	506	511	1 017
Zugang im Laufe „ „ „	112	145	257	45	55	100	*) 151	*) 189	*) 340
Verpflegt „ „ „ „	355	376	731	308	335	643	*) 657	*) 700	*) 1 357
Abgang „ „ „ „	117	132	249	41	45	86	*) 152	*) 166	*) 318
Stand zu Ende „ „ „	238	244	482	267	290	557	505	534	1 039
Durchschnitt 1870—1879	206	215	421	265	291	556	471	506	977
Abgang: durch Tod	15	10	25	20	24	44	35	34	69
genesen	37	46	83	6	7	13	43	53	96
gebessert	36	48	84	11	9	20	47	57	104
ungebessert	29	28	57	4	5	9	*) 27	*) 22	*) 49
davon von Illenau nach Pforzheim versetzt	6	11	17	—	—	—	—	—	—

*) Die von Illenau nach Pforzheim versetzten 17 Kranken (6 Männer, 11 Frauen) sind hierbei außer Rechnung gelassen.

Die Anstalten für Taubstumme und Blinde 1880. Tab. 72b.

	Taubstummenanstalten.									Blindenanstalt.		
	Meersburg.			Gerlachsheim.			Beide Anstalten.			Ilvesheim.		
	Männlich.	Weiblich.	Zusammen.	Männlich.	Weiblich.	Zusammen.	Männlich.	Weiblich.	Zusammen.	Männlich.	Weiblich.	Zusammen.
Anstaltspersonal.												
Vorstand	1	—	1	1	—	1	2	—	2	1	—	1
Lehrpersonal	10	1	11	9	1	10	19	2	21	2	1	3
Wirthschaftspersonal	—	3	3	1	4	5	1	7	8	1	3	4
im Ganzen	11	4	15	11	5	16	22	9	31	4	4	8
Zöglinge.												
Stand zu Anfang des J. 1880	67	39	106	56	42	98	123	81	204	26	15	41
Zugang im Laufe „ „ „	13	13	26	8	8	16	21	21	42	4	4	8
Verpflegt „ „ „ „ „	80	52	132	64	50	114	144	102	246	30	19	49
Abgang „ „ „ „ „	25	8	33	10	6	16	35	14	49	6	3	9
Stand zu Ende „ „ „	55	44	99	54	44	98	109	88	197	24	16	40
Durchschnitt 1870—1879	57	44	101	*) 54	*) 42	*) 96	*) 113	*) 85	*) 198	25	15	40

*) Für Gerlachsheim und beide Anstalten zusammen nur fünfjähriger Durchschnitt, da die Anstalt in Gerlachsheim erst am 7. Dezember 1874 eröffnet worden ist.

Geisteskranke in

Nach Zählung vom

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Kreis.	Kranke. Inländer.	Im Ganzen.	darunter Männer.	darunter Frauen.	Nach dem Familienstand: ledige Männer.	ledige Frauen.	verheirathete Männer.	verheirathete Frauen.	verwittwete od. geschied. Männer.	verwittwete od. geschied. Frauen.	Nach dem Alter: unter 20 Jahre.	über 20 Jahre.
Konstanz	Außerhalb der Anstalten	299	150	149	123	119	15	18	12	12	11	288
	In den Anstalten	101	57	44	44	31	12	11	1	2	3	98
	Zusammen	400	207	193	167	150	27	29	13	14	14	386
Villingen	Außerhalb der Anstalten	141	71	70	65	58	5	5	1	7	4	137
	In den Anstalten	34	19	15	14	10	5	3	—	2	1	33
	Zusammen	175	90	85	79	68	10	8	1	9	5	170
Waldshut	Außerhalb der Anstalten	213	113	100	102	89	7	9	4	2	6	207
	In den Anstalten	64	29	35	23	27	6	4	—	4	1	63
	Zusammen	277	142	135	125	116	13	13	4	6	7	270
Freiburg	Außerhalb der Anstalten	411	202	209	181	170	15	21	6	18	8	403
	In den Anstalten	146	68	78	46	45	20	21	2	12	2	144
	Zusammen	557	270	287	227	215	35	42	8	30	10	547
Lörrach	Außerhalb der Anstalten	360	172	188	161	161	5	15	6	12	48	312
	In den Anstalten	54	25	29	19	18	5	8	1	3	5	49
	Zusammen	414	197	217	180	179	10	23	7	15	53	361
Offenburg	Außerhalb der Anstalten	288	138	150	116	119	16	21	6	10	13	275
	In den Anstalten	119	40	79	26	58	14	16	—	5	4	115
	Zusammen	407	178	229	142	177	30	37	6	15	17	390
Baden	Außerhalb der Anstalten	308	147	161	134	127	10	23	3	11	14	294
	In den Anstalten	77	38	39	20	20	14	13	4	6	1	76
	Zusammen	385	185	200	154	147	24	36	7	17	15	370
Karlsruhe	Außerhalb der Anstalten	378	204	174	178	135	20	24	6	15	29	349
	In den Anstalten	187	97	90	70	49	26	28	1	13	4	183
	Zusammen	565	301	264	248	184	46	52	7	28	33	532
Mannheim	Außerhalb der Anstalten	155	72	83	59	53	11	13	2	17	7	148
	In den Anstalten	101	56	45	35	28	17	12	4	5	1	100
	Zusammen	256	128	128	94	81	28	25	6	22	8	248
Heidelberg	Außerhalb der Anstalten	319	159	160	137	127	16	20	6	13	15	304
	In den Anstalten	112	52	60	32	45	18	10	2	5	1	111
	Zusammen	431	211	220	169	172	34	30	8	18	16	415
Mosbach	Außerhalb der Anstalten	321	149	172	127	143	17	21	5	8	16	305
	In den Anstalten	116	61	55	43	35	16	14	2	6	1	115
	Zusammen	437	210	227	170	178	33	35	7	14	17	420
Großherzogthum 1880	Außerhalb der Anstalten	3 193	1 577	1 616	1 383	1 301	137	190	57	125	171	3 022
	In den Anstalten	1 111	542	569	372	366	153	140	17	63	24	1 087
	Zusammen	4 304	2 119	2 185	1 755	1 667	290	330	74	188	195	4 109
Außerdem Ausländer in Illenau und Pforzheim		37	20	17	16	8	4	5	—	4	—	37
Geisteskranke, deren nähere Verhältnisse zum Theil unbekannt sind, in den Anstalten		3	2	1	2	1	—	—	—	—	—	3
Großherzogthum 1873	Außerhalb der Anstalten	2 994	1 433	1 561	1 276	1 313	122	160	35	88	117	2 877
	In den Anstalten	940	454	486	359	318	93	122	2	46	19	921
	Zusammen	3 934	1 887	2 047	1 635	1 631	215	282	37	134	136	3 798
Außerdem Ausländer in Illenau und Pforzheim		40	24	16	15	6	8	7	1	3	—	40
Großherzogthum 1868	Außerhalb der Anstalten	3 491	1 731	1 760	1 551	1 510	139	151	41	99	254	3 237
	In den Anstalten	894	429	465	335	338	83	89	8	41	17	877
	Zusammen	4 385	2 160	2 225	1 886	1 848	222	240	49	140	271	4 114
Außerdem Ausländer in Illenau		52	29	23	18	9	10	11	1	3	1	51

*) In den Zahlen für 1868 sind unter den Geisteskranken Spalte 3/20 auch die hier angegebenen Epileptischen ohne Geisteskrankheit enthalten.

14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32
Nach der Geburt		Fälle von Erblichkeit der Geisteskrankheit.	Nach der Religion				Nach der Art der Geisteskrankheit						Fälle, in denen der Geisteskranke zugleich epileptisch ist.			Außerdem wurden Epileptische ohne Geisteskrankheit gezählt.		
							angeborene Geistesschwäche.			erworbene Geistes- od. Gemüthskrankheit.								
ehelich.	unehelich.		evangelisch.	katholisch.	sonstige Christen.	Israeliten.	Männer.	Frauen.	Zusammen.	Männer.	Frauen.	Zusammen.	Männer.	Frauen.	Zusammen.	Männer.	Frauen.	Zusammen.
278	21	47	8	283	—	8	85	78	163	65	71	136	16	18	34	15	16	31
95	6	32	6	92	—	3	3	2	5	54	42	96	3	4	7	—	—	—
373	27	79	14	375	—	11	88	80	168	119	113	232	19	22	41	15	16	31
130	11	18	36	105	—	—	27	30	57	44	40	84	7	9	16	5	4	9
34	—	11	5	29	—	—	—	—	—	19	15	34	—	—	—	—	—	—
164	11	29	41	134	—	—	27	30	57	63	55	118	7	9	16	5	4	9
197	16	17	2	206	—	5	73	56	129	40	44	84	9	7	16	8	5	13
60	4	23	1	62	—	1	—	—	—	29	35	64	1	2	3	—	—	—
257	20	40	3	268	—	6	73	56	129	69	79	148	10	9	19	8	5	13
379	32	67	33	369	—	9	103	94	197	99	115	214	12	13	25	25	23	48
138	8	51	25	118	—	3	4	1	5	64	77	141	4	1	5	—	—	—
517	40	118	58	487	—	12	107	95	202	163	192	355	16	14	30	25	23	48
336	24	48	164	180	—	16	115	110	225	57	78	135	13	6	19	15	14	29
51	3	20	30	24	—	—	—	—	—	25	29	54	—	1	1	—	—	—
387	27	68	194	204	—	16	115	110	225	82	107	189	13	7	20	15	14	29
268	20	40	76	210	—	2	64	60	124	74	90	164	13	9	22	12	10	22
116	3	37	40	78	—	1	1	2	3	39	77	116	3	3	6	—	—	—
384	23	77	116	288	—	3	65	62	127	113	167	280	16	12	28	12	10	22
297	11	35	6	298	—	4	85	82	167	62	79	141	16	9	25	25	24	49
76	1	22	8	68	—	1	1	—	1	37	39	76	3	2	5	—	—	—
373	12	57	14	366	—	5	86	82	168	99	118	217	19	11	30	25	24	49
360	18	62	168	205	—	5	119	87	206	85	87	172	22	16	38	17	7	24
183	4	52	99	75	—	13	9	2	11	88	88	176	6	1	7	—	—	—
543	22	114	267	280	—	18	128	89	217	173	175	348	28	17	45	17	7	24
148	7	14	90	59	—	6	34	33	67	38	50	88	7	5	12	7	4	11
99	2	32	53	35	1	12	4	3	7	52	42	94	2	2	4	—	—	—
247	9	46	143	94	1	18	38	36	74	90	92	182	9	7	16	7	4	11
299	20	40	187	116	2	14	104	95	199	55	65	120	10	11	21	21	10	31
107	5	24	67	39	—	6	1	5	6	51	55	106	1	4	5	—	—	—
406	25	64	254	155	2	20	105	100	205	106	120	226	11	15	26	21	10	31
301	20	52	127	181	—	13	87	105	192	62	67	129	12	10	22	29	24	53
114	2	44	42	67	1	6	4	3	7	57	52	109	4	5	9	—	—	—
415	22	96	169	248	1	19	91	108	199	119	119	238	16	15	31	29	24	53
2 993	200	440	897	2 212	2	82	896	830	1 726	681	786	1 467	137	113	250	179	141	320
1 073	38	348	376	687	2	46	27	18	45	515	551	1 066	27	25	52	—	—	—
4 066	238	788	1 273	2 899	4	128	923	848	1 771	1 196	1 337	2 533	164	138	302	179	141	320
37	—	8	23	11	—	3	—	—	—	20	17	37	—	—	—	—	—	—
?	?	?	?	?	?	?	—	—	—	2	1	3	—	—	—	—	—	—
2 809	185	312	862	2 065	4	63	881	893	1 774	552	668	1 220	?	?	?	128	127	255
898	42	273	315	584	—	41	42	23	65	412	463	875	?	?	?	—	—	—
3 707	227	585	1 177	2 649	4	104	923	916	1 839	964	1 131	2 095	?	?	?	128	127	255
40	—	11	29	8	2	1	1	—	1	23	16	39	?	?	?	—	—	—
3 276	215	318	1 036	2 375	6	74	1 059	1 005	2 064	601	671	1 272	?	?	?	71	84	155*)
852	42	265	288	562	2	42	29	15	44	360	421	781	?	?	?	40	29	69*)
4 128	257	583	1 324	2 937	8	116	1 088	1 020	2 108	961	1 092	2 053	?	?	?	111	113	224*)
50	2	18	43	5	1	3	—	—	—	29	23	52	—	—	—	—	—	—

Aerztliches Personal
Nach dem Stande

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	Aerzte.*)	Chirurgen I. Klasse.	Zahnärzte.	Hebammen.	Thierärzte.*)	Haupt-	Filial-	Hand- (Dispensiranstalten.)	Noth-	Zusammen Apotheken.
						Apotheken.				
Engen	5	—	—	48	4	4	—	—	—	4
Konstanz	16	—	2	47	3	5	—	2	—	7
Meßkirch	3	—	—	30	2	1	1	—	—	2
Pfullendorf	4	1	—	15	2	2	—	—	—	2
Stockach	7	1	—	33	1	3	—	1	—	4
Ueberlingen	11	1	—	41	3	5	—	—	—	5
Donaueschingen	6	—	—	45	3	4	—	—	—	4
Triberg	5	—	—	24	3	3	—	—	—	3
Villingen	7	—	—	39	2	2	1	2	—	5
Bonndorf	5	1	—	40	4	3	—	—	—	3
Säckingen	4	—	—	28	1	2	—	1	—	3
St. Blasien	3	—	—	20	1	1	—	1	—	2
Waldshut	8	—	—	66	3	4	1	—	—	5
Breisach	4	—	—	27	2	1	1	—	—	2
Emmendingen	12	—	—	62	6	4	—	—	—	4
Ettenheim	4	—	—	27	2	3	—	—	—	3
Freiburg	48	1	3	66	4	7	—	1	—	8
Neustadt	4	—	—	29	2	2	1	—	—	3
Staufen	8	—	—	31	1	1	—	—	—	1
Waldkirch	4	—	—	26	2	2	—	—	—	2
Lörrach	12	—	—	56	2	5	—	1	—	6
Müllheim	10	—	—	38	1	5	—	—	—	5
Schönau	3	—	—	24	1	3	—	—	—	3
Schopfheim	3	—	—	34	1	2	—	—	—	2
Kork	6	—	—	37	4	4	—	—	—	4
Lahr	8	—	—	46	3	5	—	—	—	5
Oberkirch	5	—	—	18	2	2	—	—	—	2
Offenburg	13	1	—	66	4	5	—	—	—	5
Wolfach	7	—	—	42	2	3	—	1	—	4
Achern	12	—	—	30	2	2	—	1	—	3
Baden	23	—	—	22	2	2	—	—	—	2
Bühl	9	1	—	36	2	3	—	—	—	3
Rastatt	12	1	—	73	1	5	1	—	—	6
Bretten	6	—	—	35	1	3	—	—	—	3
Bruchsal	11	—	—	69	2	5	—	—	—	5
Durlach	8	—	—	45	2	5	—	—	—	5
Ettlingen	4	—	—	30	2	2	—	—	—	2
Karlsruhe	42	1	4	77	6	9	—	—	—	9
Pforzheim	15	—	—	71	1	5	—	—	—	5

*) Ohne active Militärärzte.

vom 1. Januar 1881.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	Aerzte.*)	Chirurgen I. Klasse.	Zahnärzte.	Hebammen.	Thierärzte.*)	Apotheken. Haupt-	Filial-	Hand- (Dispensiranstalten.	Noth-	Zusammen Apotheken.
Mannheim	31	1	1	53	4	9	—	—	—	9
Schwetzingen	6	—	—	35	1	3	—	—	—	3
Weinheim	6	—	—	21	2	2	—	—	—	2
Eppingen	2	—	—	28	1	1	—	—	—	1
Heidelberg**)	37	—	1	88	2	7	—	1	—	8
Sinsheim	10	—	—	60	2	5	—	—	—	5
Wiesloch	3	—	—	31	1	1	—	—	—	1
Adelsheim	4	—	—	23	1	3	—	—	—	3
Buchen	6	—	—	40	1	4	—	—	—	4
Eberbach	3	—	—	24	1	1	—	—	—	1
Mosbach	6	—	—	56	2	5	—	—	—	5
Tauberbischofsheim	9	—	—	82	2	5	—	—	—	5
Wertheim	5	—	—	33	1	3	—	—	—	3
Kreise.										
Konstanz	46	3	2	214	15	20	1	3	—	24
Villingen	18	—	—	108	8	9	1	2	—	12
Waldshut	20	1	—	154	9	10	1	2	—	13
Freiburg	84	1	3	268	19	20	2	1	—	23
Lörrach	28	—	—	152	5	15	—	1	—	16
Offenburg	39	1	—	209	15	19	—	1	—	20
Baden	56	2	—	161	7	12	1	1	—	14
Karlsruhe	86	1	4	327	14	29	—	—	—	29
Mannheim	43	1	1	109	7	14	—	—	—	14
Heidelberg	52	—	1	207	6	14	—	1	—	15
Mosbach	33	—	—	258	8	21	—	—	—	21
Großherzogthum:										
1880	505	10	11	2 167	113	183	6	12	—	201
1879	516	11	10	2 151	115	183	6	10	—	199
1878	525	12	10	2 124	117	183	6	10	—	199
1877	525	14	15	2 111	109	182	7	13	—	202
1876	488	16	17	2 109	107	181	7	10	—	198
1875	496	17	13	2 075	104	180	7	10	—	197
1874	484	18	10	2 077	116	176	7	11	4	198
1873	490	25	10	2 047	111	175	8	11	5	199
1872	488	27	8	2 019	123	174	10	11	5	200
1871	477	30	7	1 987	130	173	10	11	5	199
1870	481	45	?	2 034	138	171	10	12	6	199
Durchschnitt 1870—1879	497	22	11	2 073	117	178	8	11	—	199

*) Ohne active Militärärzte.
**) Bei der vorjährigen Angabe (45) waren auch die nicht practicirenden Aerzte inbegriffen.

Spar-
a. Einnahmen und Ausgaben, Aktiva
Nach den Angaben der Kassenverwaltungen über die im Laufe

Vorbe-

In den folgenden Tabellen werden für die einzelnen Sparkassen die definitiven Ergebnisse für 1880 dargestellt.
Abweichungen der Zahlen in Spalte 17 und 18 dieser Tabelle von den entsprechenden Ergebnissen in Spalte 14 und 16 der
Diejenigen Sparkassen, welche garantirt sind von einer Gemeinde, sind in Spalte 2 mit G bezeichnet, diejenigen,

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Sitz der Kasse.	Ob Gemeinde-Garantie.	Einnahme.				Ausgabe.					Den Einlegern gutgeschriebene Zinse und Dividenden.
		Neue Einlagen. Mark.	Zinse aus Aktivkapitalien. Mark.	Sonstige Einnahmen. Mark.	Summe. Mark.	Rückzahlungen. Mark.	Den Einlegern baar bezahlte Zinse. Mark.	Verwaltungskosten. Mark.	Sonstige Ausgaben. Mark.	Summe. Mark.	Mark.
Engen	GG	504 043	95 291	4 755	604 089	394 255	2 916	5 839	6 315	409 325	74 077
Möhringen	G	63 553	14 182	3 520	81 255	32 036	2 780	620	4 263	39 699	9 047
Konstanz	G	818 371	122 794	7 108	948 273	781 603	5 394	6 400	5 708	799 105	95 952
Radolfzell	G	700 384	105 144	754	806 282	339 848	14 165	3 117	2 390	359 520	81 516
Meßkirch	GG	340 228	102 487	8 860	451 575	255 414	33 807	6 318	8 283	303 822	46 237
Pfullendorf	GG	560 344	89 236	1 929	651 509	454 878	45 196	3 894	741	504 709	32 655
Heiligenberg	GG	1 070 823	465 290	14 489	1 550 602	959 293	121 238	19 364	300	1 100 195	172 784
Stockach	G	322 903	56 985	5 658	385 546	201 502	3 295	2 809	3 300	210 906	44 204
Ueberlingen	GG	1 115 087	160 484	26 437	1 302 008	671 842	74 010	5 650	15 488	766 990	75 151
Salem	GG	493 226	173 730	47 904	714 860	394 605	67 473	7 625	42 723	512 426	85 629
Donaueschingen	GG	1 111 914	212 969	5 290	1 330 173	1 088 158	31 212	12 853	39 489	1 171 712	109 863
Triberg	G	130 677	21 234	8 776	160 687	126 411	842	2 317	11 737	141 307	15 178
Furtwangen	G	63 660	9 901	45	73 606	38 653	447	745	1 435	41 280	8 252
Hornberg	G	157 726	30 447	288	188 461	141 221	—	1 370	1 736	144 327	27 254
Villingen	G	1 117 409	241 495	32 164	1 391 068	862 112	112 272	10 749	26 790	1 011 923	76 194
Bonndorf	GG	787 406	241 068	1 322	1 029 796	719 897	77 863	6 447	2 236	806 443	113 290
Stühlingen	GG	259 268	69 561	462	329 291	228 016	21 653	3 139	22 804	275 612	30 122
Säckingen	G	156 151	42 623	1 115	199 889	134 048	1 143	2 865	2 203	140 259	29 758
St. Blasien	GG	172 351	49 113	300	221 764	140 018	1 313	2 650	795	144 776	35 635
Waldshut	GG	942 334	193 997	5 631	1 141 962	720 361	48 523	8 804	39 704	817 392	109 138
Breisach	G	76 463	32 874	40	109 377	78 467	2 636	2 044	2 021	85 168	18 831
Emmendingen	G	144 103	59 312	103	203 518	168 115	1 513	2 795	8 542	180 965	44 557
Kenzingen	G	200 201	56 174	656	257 031	170 120	9 570	3 947	95	183 732	65 205
Ettenheim	G	321 675	57 316	6 431	385 422	197 857	2 820	2 218	6 867	209 762	46 691
Freiburg	G	2 180 759	538 888	4 039	2 723 686	2 040 238	313 149	11 701	65 390	2 430 478	101 799
Mengen	GG	20 601	9 151	588	30 340	23 588	872	954	612	26 026	5 281
Neustadt	GG	228 451	98 355	22 967	349 773	180 731	3 654	7 815	63 090	255 290	28 386
Staufen	GG	628 795	95 678	5 807	730 280	604 104	—	6 076	2 369	612 549	74 671
Waldkirch	G	328 136	78 488	2 446	409 070	331 895	—	3 303	7 324	342 522	62 626
Elzach	G	305 743	59 070	1 743	366 556	316 153	46 236	1 845	1 478	365 712	614
Lörrach	—	62 184	21 326	16	83 526	55 118	833	1 025	125	57 101	19 242
Efringen	—	2 811	1 954	27	4 792	4 250	31	129	41	4 451	2 175
Egringen (Fischingen, Schallbach, Mappach)	—	7 703	4 374	8	12 085	7 058	964	110	60	8 192	3 930

*) Berichtigte Zahl.

und Passiva, Einleger (Sparbücher).
oder zu Ende des Jahres 1880 erfolgten Kassenabschlüsse.

merkungen.
Tabelle 9 der ersten Abtheilung enthält hievon die wichtigeren, jedoch zum Theil noch vorläufigen Angaben.
Tabelle 74 des statistischen Jahrbuchs für 1879 rühren der Hauptsache nach von Berichtigungen bei den Rechnungsprüfungen her.
für welche 2 oder mehr Gemeinden die Garantie übernommen haben, mit GG und die Kassen ohne solche Garantie mit —.

13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
Aktiva und Passiva						Einleger (Sparbücher)				Durchschnittliches Guthaben eines Einlegers. Mark.
zu Ende des Rechnungsjahres.				zu Ende des Vorjahres.		zu Ende des Vorjahres.	Zugang.	Abgang.	zu Ende des Rechnungsjahres.	
Gesammt-Aktiva. Mark.	Guthaben der Einleger. Mark.	Sonstige Passiva. Mark.	Reines Vermögen. Mark.	Guthaben der Einleger. Mark.	Reines Vermögen. Mark.					
2 038 910	1 894 075	10	144 825	1 710 210	133 926	1 452	313	206	1 559	1 215
311 975	289 869	1 711	20 395	249 305	19 403	329	44	31	342	848
2 791 759	2 708 151	1 084	82 524	2 575 431	66 076	3 707	638	467	3 878	698
2 479 581	2 438 494	—	41 087	1 996 442	36 377	1 494	345	166	1 673	1 458
2 081 694	1 888 941	94 261	98 492	1 757 890	81 790	*) 1 347	264	192	1 419	1 331
1 916 527	1 823 026	—	93 501	1 684 905	84 822	994	200	118	1 076	1 694
7 295 432	6 774 551	10 431	510 450	6 490 237	344 357	3 778	511	618	3 671	1 845
1 232 958	1 176 731	288	55 939	1 011 126	46 904	1 164	265	162	1 267	929
3 772 676	3 631 533	71	141 072	3 113 137	124 450	1 873	385	224	2 034	1 785
3 847 403	3 536 888	4 252	306 263	3 352 638	288 079	4 101	269	179	4 191	844
4 521 129	3 639 872	557 254	324 003	3 506 253	299 161	3 674	652	548	3 778	963
466 074	447 201	1 118	17 755	427 757	17 819	895	176	101	970	461
244 402	238 098	—	6 304	204 839	7 237	782	111	70	823	289
741 423	723 236	—	18 187	679 477	17 812	1 048	174	98	1 124	643
4 567 635	4 396 206	—	171 429	4 064 715	123 775	2 113	339	301	2 151	2 044
5 348 284	4 895 649	31 025	421 610	4 714 850	379 056	4 215	354	412	4 157	1 177
1 526 194	1 415 860	22 449	87 885	1 354 486	95 580	1 308	177	190	1 295	1 093
874 218	829 217	—	45 001	777 356	37 232	1 036	178	137	1 077	770
1 077 469	1 001 197	—	76 272	933 229	67 252	1 236	144	119	1 261	794
4 443 053	4 198 604	105	244 344	3 867 493	250 885	2 972	434	359	3 047	1 378
711 357	648 474	—	62 883	631 647	55 501	1 226	148	184	1 190	545
1 281 958	1 215 469	64	66 425	1 194 924	64 417	2 294	241	291	2 244	541
1 238 493	1 192 003	—	46 490	1 096 717	68 477	2 096	212	237	2 071	576
1 390 058	1 371 195	9	18 854	1 200 686	13 703	1 610	269	239	1 640	836
11 165 722	10 677 999	—	487 723	10 435 679	436 835	13 177	2 813	2 195	13 795	774
196 216	154 913	160	41 143	152 619	39 123	268	39	31	276	561
2 173 579	984 694	1 059 626	129 259	908 588	110 882	2 454	333	239	2 548	386
2 117 898	2 033 401	—	84 497	1 934 039	66 128	1 671	341	310	1 702	1 195
1 811 494	1 706 720	—	104 774	1 647 853	97 093	2 873	348	359	2 862	596
1 428 534	1 341 057	27 784	59 693	1 350 853	49 053	*) 1 423	315	258	1 480	906
461 679	432 973	—	28 706	406 665	28 589	793	64	22	835	519
40 199	37 115	—	3 084	36 379	3 479	82	8	6	84	442
99 945	98 592	—	1 353	94 017	2 035	157	8	7	158	624

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Sitz der Kasse.	Ob Gemeinde-Garantie.	Einnahme.				Ausgabe.					Den Einlegern gutgeschriebene Zinse und Dividenden.
		Neue Einlagen. Mark.	Zinse aus Aktivkapitalien. Mark.	Sonstige Einnahmen. Mark.	Summe. Mark.	Rückzahlungen. Mark.	Den Einlegern baar bezahlte Zinse. Mark.	Verwaltungskosten. Mark.	Sonstige Ausgaben. Mark.	Summe. Mark.	Mark.
Grenzach	—	1 858	1 918	30	3 806	7 025	—	205	73	7 303	1 201
Haagen	—	123 271	44 394	650	168 315	144 606	—	2 580	1 236	148 422	35 220
Haltingen	—	37 579	15 297	7 793	60 669	44 841	388	1 561	3 723	50 513	15 620
Kandern	—	45 589	40 503	1 148	87 240	78 756	—	2 964	506	82 226	35 391
Kirchen	—	9 470	2 843	87	12 400	6 591	—	257	10	6 858	2 637
Steinen	—	20 710	13 836	162	34 708	23 903	—	784	168	24 855	10 233
Stetten	—	8 422	1 123	143	9 688	5 190	181	118	17	5 506	639
Wyhlen	—	1 204	760	11	1 975	2 640	145	107	—	2 892	412
Müllheim	GG	85 437	67 032	882	153 351	97 083	402	4 314	322	102 121	60 133
Schönau	G	69 138	50 476	1 263	120 877	107 423	1 641	2 615	682	112 361	35 628
Schopfheim	G	50 028	19 063	130	69 221	48 638	550	957	82	50 227	12 750
Kehl Stadt	G	75 125	10 746	33	85 904	49 965	—	853	8	50 826	8 690
Rheinbischofsheim	G	176 568	29 178	622	206 368	99 719	761	1 124	2 215	103 819	21 373
Willstätt	G	64 540	11 918	261	76 719	49 706	1 415	816	24	51 961	7 167
Lahr	GG	1 244 658	184 577	812	1 430 047	941 904	4 757	10 608	3 373	960 642	139 296
Reichenbach	—	7 721	2 593	26	10 340	5 788	50	178	5	6 021	2 008
Seelbach	G	37 419	4 786	70	42 275	18 884	69	388	6	19 347	3 658
Oberkirch	G	167 640	66 825	579	235 044	294 265	4 047	4 044	5 480	307 836	43 524
Oppenau	G	57 577	15 028	493	73 098	44 973	3 512	1 542	353	50 380	8 942
Offenburg	G	255 799	42 493	5 503	303 795	150 242	1 824	3 895	—	155 961	35 719
Altenheim	G	23 477	4 095	47	27 619	11 919	305	417	267	12 908	3 071
Appenweier	GG	98 660	45 377	364	144 401	125 887	6 897	4 779	328	137 891	26 352
Durbach	GG	33 226	21 004	258	54 488	65 659	7 971	2 067	4 461	80 158	8 935
Gengenbach	G	130 131	31 572	238	161 941	99 354	961	1 624	1 503	103 442	23 975
Schutterwald	GG	55 476	26 217	547	82 240	59 760	681	2 545	80	63 066	19 188
Zell a. H.	G	19 925	7 588	9	27 522	26 963	372	555	112	28 002	4 721
Wolfach	G	98 407	25 934	615	124 956	115 865	1 126	1 275	901	119 167	17 076
Haslach	GG	60 683	17 001	47	77 731	69 192	1 324	1 267	—	71 783	12 375
Achern	G	118 332	27 043	515	145 890	140 955	3 644	1 877	1 941	148 417	16 206
Baden	G	593 026	102 631	1 837	697 494	407 361	—	4 373	12 475	424 209	78 788
Bühl	G	144 327	25 634	1 439	171 400	125 314	2 603	2 216	7 657	137 790	14 575
Rastatt	G	210 436	18 687	1 237	230 360	102 302	422	1 677	232	104 633	12 128
Gernsbach	GG	27 211	7 871	—	35 082	31 290	—	521	—	31 811	5 643

13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
Aktiva und Passiva						Einleger (Sparbücher)				Durchschnittliches Guthaben eines Einlegers. Mark.
zu Ende des Rechnungsjahres.				zu Ende des Vorjahres.		zu Ende des Vorjahres.	Zugang.	Abgang.	zu Ende des Rechnungsjahres.	
Gesammt-Aktiva. Mark.	Guthaben der Einleger. Mark.	Sonstige Passiva. Mark.	Reines Vermögen. Mark.	Guthaben der Einleger. Mark.	Reines Vermögen. Mark.					
35 695	31 990	124	3 581	35 956	3 112	152	3	18	137	234
911 878	856 340	—	55 538	842 455	49 530	1 073	109	77	1 105	775
399 911	376 934	2 710	20 267	368 576	18 469	711	57	54	714	528
820 527	763 452	—	57 075	761 228	54 285	1 123	104	93	1 134	673
69 951	66 514	—	3 437	60 998	3 411	176	17	9	184	361
294 147	277 869	—	16 278	270 829	13 465	564	37	50	551	504
21 951	20 634	246	1 071	16 763	760	79	16	6	89	232
17 210	15 980	—	1 230	17 004	1 123	99	2	23	78	205
1 417 556	1 351 799	7	65 750	1 303 312	63 007	2 682	208	173	2 717	498
1 037 605	979 766	103	57 736	982 423	46 563	1 244	96	142	1 198	818
409 728	375 229	—	34 499	361 089	29 645	944	127	93	978	384
268 011	256 716	—	11 295	222 866	10 067	706	132	68	770	333
674 278	637 711	—	36 567	539 489	32 240	1 171	210	124	1 257	507
255 231	242 788	—	12 443	220 787	9 686	603	105	66	642	378
4 133 727	3 949 189	—	184 538	3 507 139	157 183	4 935	871	571	5 235	754
57 673	55 965	—	1 708	52 024	1 330	109	7	11	105	533
114 105	111 499	—	2 606	89 306	1 871	193	41	22	212	526
1 309 689	1 217 608	1 577	90 504	1 300 709	80 195	*) 1 544	185	266	1 463	832
349 921	339 243	3	10 675	317 697	9 503	436	93	57	472	719
1 131 743	1 067 956	—	63 787	926 680	57 229	1 377	183	127	1 433	745
97 957	94 903	4	3 050	80 274	2 968	152	36	21	167	568
896 054	853 743	527	41 784	854 618	34 399	929	117	128	918	930
452 524	424 031	10 000	18 493	447 529	20 665	407	34	66	375	1 131
716 756	667 991	—	48 765	613 239	45 018	1 018	156	106	1 068	625
542 605	521 486	—	21 119	506 582	16 849	686	60	81	665	784
174 244	160 062	—	14 182	162 379	12 345	450	43	64	429	373
612 591	552 841	—	59 750	553 223	53 579	1 807	232	241	1 798	307
437 620	403 287	6	34 327	399 421	32 245	1 002	116	133	985	409
574 321	554 338	—	19 983	560 755	16 093	918	190	176	932	595
2 340 327	2 214 434	18 507	107 386	1 949 981	98 554	2 551	427	278	2 700	820
554 007	526 723	—	27 284	493 135	27 262	1 119	232	145	1 206	437
500 521	439 081	—	61 440	318 819	55 975	1 737	496	296	1 937	227
175 655	164 583	—	11 072	163 019	9 365	743	95	101	737	223

*) Berichtigte Zahl.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Sitz der Kasse.	Ob Gemeinde-Garantie.	Einnahme.				Ausgabe.					Den Einlegern gutgeschriebene Zinse und Dividenden.
		Neue Einlagen. Mark.	Zinse aus Aktivkapitalien. Mark.	Sonstige Einnahmen. Mark.	Summe. Mark.	Rückzahlungen. Mark.	Den Einlegern baar bezahlte Zinse. Mark.	Verwaltungskosten. Mark.	Sonstige Ausgaben. Mark.	Summe. Mark.	
Bretten	G	421 875	57 570	178	479 623	299 092	47 668	3 900	511	351 171	—
Bruchsal	G	429 319	132 649	2 168	564 136	465 130	3 241	8 261	16 121	492 753	93 942
Odenheim	G	47 095	5 374	317	52 786	12 348	41	6	—	12 395	3 851
Oestringen	G	40 917	6 472	4 723	52 112	32 124	108	1 312	2 360	35 904	4 214
Philippsburg	G	236 461	96 235	2 621	335 317	232 090	—	2 364	27 865	262 319	68 639
Durlach	—	113 456	48 399	133	161 988	75 255	277	2 376	673	78 581	56 098
Berghausen	G	2 595	1 773	201	4 569	3 884	156	328	149	4 517	1 193
Grötzingen	G	21 536	6 209	24	27 769	27 066	146	508	28	27 748	6 915
Grünwettersbach	G	33 983	7 740	634	42 357	30 634	82	403	85	31 204	6 170
Jöhlingen	G	47 904	11 331	4 953	64 188	53 838	1 445	1 387	3 607	60 277	7 446
Königsbach	G	46 299	6 826	11	53 136	23 443	1 279	348	254	25 324	3 828
Langensteinbach	G	15 233	3 959	8	19 200	11 138	150	194	—	11 482	2 791
Söllingen	G	28 925	5 245	9	34 179	20 371	624	458	—	21 453	3 304
Weingarten	G	30 761	8 199	16	38 976	23 513	321	564	28	24 426	5 588
Ettlingen	G	355 186	67 788	5 109	428 083	312 885	—	3 470	—	316 355	60 072
Busenbach	—	16 860	3 120	40	20 020	14 760	26	249	—	15 035	2 590
Karlsruhe, städt.	G	1 072 740	178 772	19 119	1 270 631	1 080 234	111 928	16 798	51 697	1 260 657	—
„ Privatsparges.	—	355 436	141 157	4 926	501 519	281 038	—	8 460	2 775	292 273	167 522
„ Versorgungsanst.	—	284 957	35 991	—	320 948	198 093	—	2 013	—	200 106	33 256
Graben	G	93 608	20 953	1 513	116 074	99 924	839	1 080	35	101 878	16 420
Liedolsheim	G	3 543	2 360	1 002	6 905	12 383	301	386	—	13 070	1 477
Rüppurr	G	28 386	6 097	5	34 488	32 541	—	258	252	33 051	4 744
Pforzheim	G	1 218 746	159 599	1 689	1 380 034	998 383	45 151	8 150	21 898	1 073 582	73 669
Mannheim	G	2 249 084	354 884	56 613	2 660 581	1 703 795	—	9 306	62 402	1 775 503	270 240
Schwetzingen	G	200 838	37 665	797	239 300	141 682	1 558	1 770	2 011	147 021	30 695
Hockenheim	G	16 978	4 340	439	21 757	19 124	—	656	1 458	21 238	2 806
Weinheim	G	254 412	39 803	1 645	295 860	135 610	6 713	1 922	797	145 042	21 764
Eppingen	—	173 985	42 686	558	217 229	114 112	—	2 849	215	117 176	29 096
Heidelberg, städt.	G	1 836 862	218 442	2 688	2 057 992	1 446 315	—	5 772	21 364	1 473 451	172 081
„ gegenseitige	—	565 310	117 779	—	683 089	489 181	2 784	10 665	257	502 887	103 088
Schönau	G	14 636	1 145	26	15 807	5 319	18	194	2	5 533	789
Wiesloch	G	403 540	63 183	448	467 171	337 114	1 071	3 078	5 657	346 920	51 513
St. Leon	G	17 020	10 524	1 206	28 750	28 016	20	848	219	29 103	8 297
Walldorf	G	19 300	1 869	190	21 359	11 358	27	521	55	11 961	1 348

12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
Den Einlegern gutgeschriebene Zinse und Dividenden.	Aktiva und Passiva						Einleger (Sparbücher)				Durchschnittliches Guthaben eines Einlegers.
	zu Ende des Rechnungsjahres.				zu Ende des Vorjahres.		zu Ende des Vorjahres.	Zugang.	Abgang.	zu Ende des Rechnungsjahres.	
	Gesammt-Aktiva. Mark.	Guthaben der Einleger. Mark.	Sonstige Passiva. Mark.	Reines Vermögen. Mark.	Guthaben der Einleger. Mark.	Reines Vermögen. Mark.					Mark.
—	1 295 958	1 204 119	47 359	44 480	1 081 336	38 811	2 026	415	142	2 299	524
93 942	2 827 448	2 575 595	—	251 853	2 517 464	238 601	3 366	337	356	3 347	770
3 851	115 627	113 443	—	2 184	74 845	391	*) 92	49	6	135	840
4 214	137 844	130 399	—	7 445	117 392	4 244	174	43	15	202	646
68 639	2 073 614	1 733 420	211 443	128 751	1 660 410	128 763	1 430	112	120	1 422	1 219
56 098	1 056 587	1 025 381	16 638	14 568	931 082	25 460	1 956	133	122	1 967	521
1 193	37 576	34 516	—	3 060	34 612	2 912	129	7	15	121	285
6 915	124 605	115 976	5	8 624	114 591	9 988	348	49	69	328	354
6 170	179 402	168 851	1	10 550	159 332	8 916	400	48	25	423	399
7 446	250 663	235 641	182	14 840	234 129	12 441	331	42	58	315	748
3 828	156 963	146 596	—	10 367	119 912	9 239	357	65	42	380	386
2 791	85 627	82 012	—	3 615	75 126	2 783	155	21	21	155	526
3 304	115 793	110 054	—	5 739	98 196	4 871	184	35	19	200	550
5 588	178 544	165 737	—	12 807	152 901	11 093	283	41	29	295	561
60 072	1 590 290	1 501 712	—	88 578	1 399 339	79 223	2 130	321	254	2 197	684
2 590	69 190	66 329	—	2 861	61 639	2 566	336	33	16	353	188
—	4 274 494	3 239 499	36 488	998 507	3 246 993	981 039	5 534	1 194	1 142	5 586	580
167 522	3 367 490	3 156 227	2 750	208 513	2 914 307	241 187	5 312	517	458	5 371	588
33 256	1 111 804	1 109 372	—	2 432	989 252	1 710	2 698	558	324	2 932	378
16 420	447 739	424 927	2	22 810	414 823	18 718	598	83	83	598	711
1 477	46 267	41 309	—	4 958	48 672	3 760	108	8	19	97	426
4 744	127 076	121 514	—	5 562	120 925	4 714	220	45	20	245	496
73 669	3 567 538	3 286 922	—	280 616	2 992 890	268 196	5 103	1 429	1 059	5 473	601
270 240	8 427 340	7 425 987	379 633	621 720	6 610 458	552 171	7 586	1 926	1 279	8 233	902
30 695	829 622	888 580	—	**) -58 958	798 729	**) -61 336	1 189	220	157	1 252	710
2 806	79 602	74 173	—	5 429	73 513	5 570	149	29	32	146	508
21 764	916 960	860 073	—	56 887	719 507	46 635	1 259	299	169	1 389	619
29 096	872 973	814 075	1 134	57 764	725 106	46 680	1 703	220	151	1 772	454
172 081	5 063 643	4 746 257	319	317 067	4 183 629	295 154	6 018	1 261	974	6 305	753
103 088	2 584 747	2 469 091	—	115 656	2 289 874	114 671	5 811	833	591	6 053	408
789	27 558	26 967	—	591	16 861	423	78	37	17	98	275
51 513	1 396 034	1 276 953	6 029	113 052	1 159 014	110 740	2 626	267	93	2 800	456
8 297	211 455	202 053	—	9 402	204 752	7 056	204	15	14	205	985
1 348	39 885	39 415	—	470	30 125	362	80	38	9	109	362

*) Berichtigte Zahl.
**) Ersatzschuld des früheren Rechners.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Sitz der Kasse.	Ob Gemeinde-Garantie.	Einnahme. Neue Einlagen. Mark.	Zinse aus Aktivkapitalien. Mark.	Sonstige Einnahmen. Mark.	Summe. Mark.	Ausgabe. Rückzahlungen. Mark.	Den Einlegern baar bezahlte Zinse. Mark.	Verwaltungskosten. Mark.	Sonstige Ausgaben. Mark.	Summe. Mark.	Den Einlegern gutgeschriebene Zinse und Dividenden. Mark.
Adelsheim . .	G	101 231	21 319	1 601	124 151	81 901	4 017	2 464	14	88 396	13 239
Buchen . . .	G	99 444	18 751	141	118 336	73 018	1 392	1 427	2 905	78 742	12 299
Walldürn . . .	G	40 936	13 096	530	54 562	53 400	536	913	227	55 076	8 265
Eberbach . . .	G	85 423	9 658	963	96 044	69 011	—	953	—	69 964	7 395
Mosbach . . .	G	136 021	30 000	1 193	167 214	161 094	1 613	2 404	1 930	167 041	21 519
Tauberbischofsh.	G	533 070	97 957	—	631 027	344 667	12 195	12 064	287	369 213	64 412
Königheim . . .	G	68 068	6 967	1 432	76 467	40 913	1 382	453	584	43 332	3 917
Wertheim . .	G	138 174	25 677	187	164 038	76 929	1 072	1 719	306	80 026	13 483
Kreise.	Zahl der Sparkassen.										
Konstanz . . .	10	5 988 962	1 385 623	121 411	7 495 999	4 485 276	370 274	61 636	89 511	5 006 697	717 252
Villingen . . .	5	2 581 386	516 046	46 563	3 143 995	2 256 555	144 773	28 034	81 187	2 510 549	236 741
Waldshut . . .	5	2 317 510	596 362	8 830	2 922 702	1 942 340	150 495	23 905	67 742	2 184 482	317 943
Freiburg . . .	10	4 434 927	1 085 306	44 820	5 565 053	4 111 268	380 450	42 698	157 788	4 692 204	448 661
Lörrach	14	525 404	284 899	12 350	822 653	633 122	5 135	17 726	7 045	663 028	235 211
Offenburg . . .	17	2 607 032	546 932	10 524	3 164 488	2 230 045	36 072	37 977	19 116	2 323 210	386 070
Baden	5	1 093 332	181 866	5 028	1 280 226	807 222	6 669	10 664	22 305	846 860	127 340
Karlsruhe . . .	23	4 945 821	1 013 818	49 399	6 009 038	4 340 167	213 783	63 273	128 338	4 745 561	623 729
Mannheim . . .	4	2 721 312	436 692	59 494	3 217 498	2 000 211	8 271	13 654	66 668	2 088 804	325 505
Heidelberg . . .	7	3 030 653	455 628	5 116	3 491 397	2 431 415	3 920	23 927	27 769	2 487 031	366 212
Mosbach . . .	8	1 202 367	223 425	6 047	1 431 839	900 933	22 207	22 397	6 253	951 790	144 529
Großherzogthum:											
1880 . .	108	31 448 706	6 726 597	369 585	38 544 888	26 138 554	1 342 049	345 891	673 722	28 500 216	3 929 193
Davon Sparkassen:											
mit Garantie einer Gemeinde . . .	69	19 769 958	3 761 055	204 176	23 735 189	16 354 414	784 608	185 732	410 325	17 735 079	2 143 994
mit Garantie mehrerer Gemeinden .	21	9 840 222	2 425 489	149 651	12 415 362	8 225 935	551 762	123 529	253 513	9 154 739	1 264 841
ohne Gemeindegarantie	18	1 838 526	540 053	15 758	2 394 337	1 558 205	5 679	36 630	9 884	1 610 398	520 358
1879 . .	109	27 677 581	6 169 613	242 713	34 089 910	26 213 518	1 283 477	317 798	544 030	28 358 823	3 591 856
1878 . .	109	26 589 506	5 931 186	182 704	32 703 396	24 041 499	1 165 876	312 738	446 878	25 966 991	3 531 468
1877 . .	107	27 749 233	5 522 750	202 963	33 474 946	23 397 012	1 189 100	288 681	423 533	25 298 326	3 164 619
1876 . .	104	28 679 186	5 056 255	177 341	33 912 782	20 289 139	1 162 234	275 471	596 947	22 227 791	2 889 451
1875 . .	102	27 960 249	4 600 054	223 683	32 783 986	18 390 163	1 020 079	259 810	306 308	19 976 360	2 660 981
1874 . .	99	25 454 145	3 972 754	209 218	29 636 117	16 406 119	823 496	209 307	354 667	17 793 589	2 281 280
1873 . .	98	20 809 843	3 412 510	149 523	24 371 876	15 159 372	676 875	184 363	354 461	16 375 071	1 891 699
1872 . .	97	20 402 542	2 991 936	121 668	23 516 146	13 511 014	627 009	163 135	161 823	14 462 981	1 771 718
1871 . .	98	15 014 342	2 647 940	188 911	17 851 193	10 927 354	552 278	152 979	210 703	11 843 314	1 488 440
1870 . .	97	12 803 767	2 354 911	111 903	15 270 581	10 088 614	455 038	129 273	217 714	10 890 639	1 418 117
Durchschn. 1870–79	102	23 314 040	4 265 991	181 062	27 761 093	17 842 380	895 546	229 356	352 106	19 319 388	2 469 263

13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
Aktiva und Passiva						Einleger (Sparbücher)				Durchschnittliches Guthaben eines Einlegers. Mark.
zu Ende des Rechnungsjahres.				zu Ende des Vorjahres.		zu Ende des Vorjahres.	Zugang.	Abgang.	zu Ende des Rechnungsjahres.	
Gesammt-Aktiva. Mark.	Guthaben der Einleger. Mark.	Sonstige Passiva. Mark.	Reines Vermögen. Mark.	Guthaben der Einleger. Mark.	Reines Vermögen. Mark.					
496 595	465 320	635	30 640	432 751	27 454	789	167	116	840	554
423 901	402 866	65	20 970	364 141	20 101	557	123	96	584	690
296 529	261 159	—	35 370	265 358	31 685	463	60	69	454	575
230 779	211 816	12 000	6 963	188 009	4 690	*) 383	111	29	465	456
651 244	609 577	—	41 667	613 131	37 940	1 350	233	206	1 377	443
2 355 594	2 123 525	148 051	84 018	1 870 710	75 019	2 297	501	278	2 520	843
158 380	153 213	—	5 167	122 141	3 104	152	64	37	179	856
440 948	414 665	134	26 149	339 937	16 865	1 630	339	179	1 790	232
27 768 915	26 162 259	112 108	1 494 548	23 941 321	1 226 184	20 239	3 234	2 363	21 110	1 239
10 540 663	9 444 613	558 372	537 678	8 883 041	465 804	8 512	1 452	1 118	8 846	1 068
13 269 218	12 340 527	53 579	875 112	11 647 414	830 005	10 767	1 287	1 217	10 837	1 139
23 515 309	21 325 925	1 087 643	1 101 741	20 553 605	1 001 212	29 092	5 059	4 343	29 808	715
6 037 982	5 685 187	3 190	349 605	5 557 694	317 473	9 879	856	773	9 962	571
12 224 729	11 557 019	12 117	655 593	10 793 962	577 372	17 525	2 621	2 152	17 994	642
4 144 831	3 899 159	18 507	227 165	3 485 709	207 249	7 068	1 440	996	7 512	519
23 238 139	20 789 551	314 868	2 133 720	19 560 168	2 099 626	33 270	5 585	4 414	34 441	604
10 253 524	9 248 813	379 633	625 078	8 202 207	542 990	10 183	2 474	1 637	11 020	839
10 196 295	9 574 811	7 482	614 002	8 609 361	575 086	16 520	2 671	1 849	17 342	552
5 053 970	4 642 141	160 885	250 944	4 196 178	216 858	7 621	1 598	1 010	8 209	565
146 243 575	134 670 005	2 708 384	8 865 186	125 430 660	8 059 859	170 676	28 277	21 872	177 081	760
83 537 813	77 453 850	894 598	5 189 365	71 894 312	4 748 793	105 015	19 634	14 836	109 813	705
50 412 205	45 541 322	1 790 184	3 080 699	42 662 194	2 699 204	42 727	5 917	4 998	43 646	1 043
12 293 557	11 674 833	23 602	595 122	10 874 154	611 862	22 934	2 726	2 038	23 622	494
135 910 782	125 343 525	2 536 365	8 030 892	120 284 603	7 358 727	166 725	27 048	23 011	170 762	734
129 775 850	120 354 620	2 034 409	7 386 821	114 275 145	6 729 891	163 801	26 808	23 665	166 944	721
122 584 238	114 276 203	1 583 710	6 724 325	106 759 363	6 064 545	159 194	25 955	21 114	164 035	697
114 402 350	106 737 435	1 575 521	6 089 394	95 457 937	5 683 901	150 892	28 085	19 795	159 182	671
102 797 017	95 596 761	1 512 758	5 687 498	83 365 694	5 110 939	141 526	30 737	19 831	152 432	627
89 670 866	83 297 384	1 240 800	5 132 682	71 968 078	4 619 462	131 494	29 444	19 157	141 781	588
78 769 845	71 973 369	2 058 391	4 738 085	64 431 199	4 283 450	123 006	26 986	18 572	131 420	548
69 632 771	64 772 124	575 261	4 285 386	56 108 878	3 895 467	113 136	27 280	17 026	123 390	525
60 563 981	56 092 764	563 576	3 907 641	50 517 336	3 475 190	106 393	22 603	15 582	113 414	495
54 570 367	50 515 072	568 978	3 486 317	46 381 802	3 239 645	102 144	19 913	14 615	107 442	470
95 867 806	88 895 926	1 424 976	5 546 904	80 955 003	5 046 122	135 831	26 486	19 237	143 080	621

*) Berichtigte Zahl.

Tabelle 74.

Sparkassen.

b. Anlage und Bestand des Gesammtvermögens zu Ende des Rechnungsjahres 1880.

Nach den Angaben der Kassenverwaltungen über die im Laufe oder zu Ende des Jahres 1880 erfolgten Kassenabschlüsse.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Sitz der Kasse.	Darlehen gegen bedungenes Unterpfand in Liegenschaften.	Liegenschafts-Kaufschillinge.	Staatspapiere.	Sonstige Kreditpapiere (von Gemeinden, Kreisen ꝛc.).	Darlehen gegen Faustpfand.	Darlehen auf Schuldscheine: an Private (einschl. Anstalten, Vereine ꝛc.).	Darlehen auf Schuldscheine: an Gemeinden.	Rückstände und sonstige Forderungen.	Liegenschaften.	Fahrnisse.	Baarvorrath.	Summe.
	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
Engen	1 106 917	392 811	—	—	—	294 773	95 896	68 394	—	609	79 510	2 038 910
Möhringen	156 497	48 041	—	—	—	72 494	3 314	5 205	5 110	175	21 139	311 975
Konstanz	2 031 711	450 723	—	—	27 552	58 357	8 000	63 029	75 422	2 606	74 359	2 791 759
Radolfzell	1 387 517	293 203	—	18 600	—	621 420	59 023	11 694	8 430	887	78 807	2 479 581
Meßkirch	1 471 026	452 794	—	—	—	20 965	11 600	62 833	27 775	1 091	33 610	2 081 694
Pfullendorf	1 143 462	366 607	—	5 159	—	130 085	141 483	89 102	4 103	900	35 626	1 916 527
Heiligenberg	6 090 395	165 866	—	—	—	354 340	18 427	132 426	403 760	2 404	127 814	7 295 432
Stockach	676 008	335 046	—	—	—	138 316	17 650	11 769	21 906	1 688	30 575	1 232 958
Ueberlingen	2 916 478	287 793	30 000	60 000	5 700	126 379	36 813	152 964	99 334	3 139	54 076	3 772 676
Salem	2 680 583	375 072	6 897	65 739	19 650	252 046	71 250	92 178	120 367	5 625	157 996	3 847 403
Donaueschingen	1 846 998	1 054 139	150 319	84 977	140 622	807 957	88 709	168 696	36 025	6 501	136 186	4 521 129
Triberg	375 128	12 339	31 234	1 200	—	29 100	—	5 133	8 267	510	3 163	466 074
Furtwangen	145 506	—	—	—	6 014	82 362	—	7 919	—	298	2 303	244 402
Hornberg	276 670	144 634	205 068	—	3 875	63 000	11 336	17 050	—	262	19 528	741 423
Villingen	628 420	3 083 859	241 312	—	—	310 129	69 200	56 814	16 400	1 490	160 011	4 567 635
Bonndorf	4 164 171	664 335	686	—	—	320 442	16 000	88 077	17 143	1 529	75 901	5 348 284
Stühlingen	1 090 527	200 518	—	—	—	108 337	66 953	13 834	—	305	45 720	1 526 194
Säckingen	77 508	203 329	—	—	171	416 659	114 025	26 615	—	1 759	34 152	874 218
St. Blasien	637 976	107 537	78 127	75 097	—	168 921	3 241	—	—	673	5 897	1 077 469
Waldshut	2 600 716	344 178	370 959	—	25 200	60 511	809 129	88 859	55 001	3 702	84 798	4 443 053
Breisach	264 570	122 809	—	—	—	208 961	65 262	37 165	—	—	12 590	711 357
Emmendingen	888 657	123 000	41 000	—	—	39 000	91 000	62 277	—	605	36 419	1 281 958
Kenzingen	429 259	137 679	—	—	—	500 000	100 000	33 680	—	600	37 275	1 238 493
Ettenheim	568 016	—	15 341	—	—	486 442	148 719	50 014	250	537	120 739	1 390 058
Freiburg	8 906 483	1 299 421	501 629	24 000	29 143	106 000	35 000	136 181	—	1 500	126 365	11 165 722
Mengen	18 611	47 655	8 586	—	—	107 998	—	10 554	—	523	2 289	196 216

Breisach	264 570	122 809	—	—	—	208 961	65 262	37 165	—	—	12 590	711 357
Emmendingen	888 657	123 000	41 000	—	—	39 000	91 000	62 277	—	605	36 419	1 281 958
Kenzingen	429 259	137 679	—	—	—	500 000	100 000	33 680	—	600	37 275	1 238 493
Ettenheim	568 016	—	15 341	—	—	486 442	148 719	50 014	250	537	120 739	1 390 058
Freiburg	8 906 483	1 299 421	501 629	24 000	29 143	106 000	35 000	136 181	—	1 500	126 365	11 165 722
Mengen	18 611	47 655	8 586	—	—	107 998	—	10 554	—	523	2 289	196 216
Neustadt	1 125 753	563 597	155 012	—	33 089	111 835	88 300	40 444	7 200	1 054	47 295	2 173 579
Staufen	769 738	613 169	20 100	—	5 014	459 549	45 414	89 109	36 470	1 881	77 454	2 117 898
Waldkirch	756 390	356 415	90 643	—	40 137	193 707	208 098	68 292	33 930	1 563	62 319	1 811 494
Elzach	1 161 856	44 270	—	—	—	43 877	22 998	45 130	35 080	585	74 738	1 428 534
Lörrach	416 292	—	25 000	—	—	—	—	16 822	—	—	3 565	461 679
Efringen	15 342	9 188	—	—	—	11 447	—	1 791	—	—	2 431	40 199
Egringen (Fischingen, Schallbach, Mappach)	2 500	1 480	—	4 871	—	85 605	—	4 989	—	—	500	99 945
Grenzach	15 000	8 000	—	—	—	10 590	—	2 105	—	—	—	35 695
Haagen	294 854	396 238	8 317	—	—	150 246	21 050	38 843	125	398	1 807	911 878
Haltingen	166 278	83 178	—	—	32 239	80 823	14 484	20 983	—	723	1 203	399 911
Kandern	189 571	374 704	28 079	19 140	12 275	144 858	14 750	30 786	720	900	4 744	820 527
Kirchen	19 086	20 283	—	2 481	2 914	21 256	—	3 731	—	50	150	69 951
Steinen	96 364	99 629	2 143	12 709	800	64 426	—	16 800	30	573	673	294 147
Stetten	6 386	7 065	—	—	—	7 458	—	469	—	—	573	21 951
Wyhlen	—	5 500	—	—	—	10 005	—	1 101	—	38	566	17 210
Müllheim	761 099	404 499	1 349	—	—	112 640	44 650	61 353	—	811	31 155	1 417 556
Schönau	438 041	19 307	69 787	114 378	—	159 887	164 904	40 579	11 495	1 543	17 684	1 037 605
Schopfheim	358 473	—	—	8 014	—	—	25 970	16 523	—	—	748	409 728
Kehl (Stadt)	132 995	42 284	74 682	—	100	—	—	2 295	—	278	15 377	268 011
Rheinbischofsheim	123 732	9 376	22 394	—	3 495	451 502	14 973	—	—	473	48 333	674 278
Willstätt	101 158	26 473	50 495	—	—	54 974	4 740	1 538	—	386	15 467	255 231
Lahr	2 571 000	159 563	766 576	—	31 043	129 929	313 130	79 695	17 700	3 136	61 955	4 133 727
Reichenbach	28 834	—	—	—	—	24 739	—	895	—	31	3 174	57 673
Seelbach	42 510	4 268	—	—	41 153	18 745	—	544	—	3	6 882	114 105
Oberkirch	572 054	—	243 014	—	—	181 158	228 524	77 074	765	600	6 500	1 309 689
Oppenau	116 933	60 330	—	—	—	138 488	17 285	14 407	—	281	2 197	349 921
Offenburg	888 075	112 784	343	—	—	30 749	53 000	29 219	—	783	16 790	1 131 743
Altenheim	36 930	—	7 017	—	—	46 132	—	641	—	150	7 087	97 957
Appenweier	347 104	215 145	—	—	—	302 662	—	12 148	—	1 233	17 762	896 054
Durbach	109 705	138 359	—	—	—	136 682	22 900	34 686	4 015	604	5 573	452 524
Gengenbach	552 280	800	27 012	—	—	100 381	—	24 434	1 000	1 026	9 823	716 756
Schutterwald	99 040	115 014	—	—	—	304 777	2 600	13 913	900	910	5 451	542 605
Zell a. H.	82 921	—	32 055	—	—	51 190	—	6 710	—	49	1 319	174 244
Wolfach	407 874	—	66 587	—	—	90 400	5 200	11 336	—	382	30 812	612 591
Haslach	270 845	—	15 711	—	—	89 252	28 401	21 286	—	47	12 078	437 620

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Tabelle 74.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Sitz der Kasse.	Darlehen gegen bedungenes Unterpfand in Liegenschaften.	Liegenschafts-Kaufschillinge.	Staatspapiere.	Sonstige Kreditpapiere (von Gemeinden, Kreisen ꝛc.).	Darlehen gegen Faustpfand.	Darlehen auf Schuldscheine: an Private (einschl. Anstalten, Vereine ꝛc.).	Darlehen auf Schuldscheine: an Gemeinden.	Rückstände und sonstige Forderungen.	Liegenschaften.	Fahrnisse.	Baarvorrath.	Summe.
	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
Achern	285 741	79 519	—	—	—	61 940	124 832	11 588	400	300	10 001	574 321
Baden	2 139 372	—	151 513	—	—	—	—	6 406	—	1 593	41 443	2 340 327
Bühl	160 239	14 657	—	—	5 500	78 221	270 776	11 701	—	270	12 643	554 007
Rastatt	236 947	44 418	118 286	—	—	19 210	53 714	14 637	—	552	12 757	500 521
Gernsbach	71 156	—	84 671	17 100	—	2 577	—	—	—	151	—	175 655
Bretten	1 033 560	—	42 486	—	—	—	133 480	27 995	397	193	57 847	1 295 958
Bruchsal	1 775 081	27 827	323 444	1 714	3 780	358 712	260 338	49 933	3 220	589	22 810	2 827 448
Odenheim	48 283	4 081	—	—	—	57 477	—	3 854	—	5	1 927	115 627
Oestringen	25 839	49 989	—	—	—	43 334	—	4 742	9 500	450	3 990	137 844
Philippsburg	1 304 030	217 999	—	—	—	339 249	95 861	104 410	3 855	628	7 582	2 073 614
Durlach	890 803	—	18 000	—	—	71 873	16 171	23 412	—	569	35 759	1 056 587
Berghausen	18 482	1 182	—	—	—	15 160	—	2 323	—	35	394	37 576
Grötzingen	84 698	—	—	—	—	30 327	2 600	3 364	—	56	3 560	124 605
Grünwettersbach	88 613	8 168	8 511	—	—	54 962	—	7 434	—	514	11 200	179 402
Jöhlingen	128 168	920	—	—	—	86 385	5 200	20 531	—	529	8 930	250 663
Königsbach	57 504	—	1 607	—	—	79 789	1 731	2 067	—	398	13 867	156 963
Langensteinbach	11 250	1 848	—	—	—	48 632	14 204	3 064	—	129	6 500	85 627
Söllingen	40 000	—	—	—	—	67 709	—	2 683	—	—	5 401	115 793
Weingarten	113 187	—	—	—	—	49 561	—	7 053	—	30	8 713	178 544
Ettlingen	1 087 506	69 097	193 622	—	—	36 475	135 522	32 244	—	1 056	34 768	1 590 290
Busenbach	9 358	—	3 029	54	—	52 302	—	2 664	—	—	1 783	69 190
Karlsruhe, städt.	2 374 971	469 500	931 282	—	303 982	—	—	18 223	—	156 148	20 388	4 274 494
„ Privatsparges.	2 066 795	32 988	1 031 719	—	32 568	48 004	—	63 900	40 000	1 167	50 349	3 367 490
„ Versorgungsanst.	699 126	2 178	166 327	83 163	54 321	—	—	75 004	7 054	—	24 631	1 111 804
Graben	201 445	41 199	27 072	—	—	99 045	43 165	5 938	—	394	29 481	447 739
Liedolsheim	2 229	—	—	—	—	40 692	—	1 643	—	52	1 651	46 267
Rüppurr	100 695	4 148	—	—	—	16 842	—	2 110	350	177	2 754	127 076
Pforzheim	2 267 632	57 255	874 257	—	—	212 714	—	54 539	87 522	2 940	10 679	3 567 538
Mannheim	3 441 857	—	3 243 348	800 134	—	381 001	501 849	—	—	2 299	56 852	8 427 340
Schwetzingen	494 337	22 935	40 254	196 364	—	25 645	22 950	18 053	—	745	8 339	829 622
Hockenheim	17 529	11 194	—	—	—	43 051	—	3 464	—	420	3 944	79 602
Weinheim	559 257	74 881	91 805	10 025	—	2 799	102 943	19 866	—	346	55 038	916 960
Eppingen	306 071	107 538	—	—	—	314 343	99 266	33 848	—	680	11 227	872 973
Heidelberg, städt.	3 587 527	—	591 446	184 857	38 067	158 643	250 400	36 065	102 277	2 631	111 730	5 063 643
„ gegenseitige	2 276 622	—	125 083	—	—	—	—	81 495	—	412	101 135	2 584 747
Schönau	15 700	786	3 700	—		6 415		131		86	750	27 558

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Schwetzingen	494 337	22 935	40 254	196 364	—	25 645	22 950	18 053	—	745	8 339	829 622
Hockenheim	17 529	11 194	—	—	—	43 051	—	3 464	—	420	3 944	79 602
Weinheim	559 257	74 881	91 805	10 025	—	2 799	102 943	19 866	—	346	55 038	916 960
Eppingen	*306 071*	*107 538*	—	—	—	314 343	99 266	33 848	—	680	11 227	872 973
Heidelberg, städt.	3 587 527	—	591 446	184 857	38 067	158 643	250 400	36 065	102 277	2 631	111 730	5 063 643
" gegenseitige	2 276 622	—	125 083	—	—	—	—	81 495	—	412	101 135	2 584 747
Schönau	15 700	786	3 700	—	—	6 415	—	121	—	86	750	27 558
Wiesloch	660 700	179 100	—	—	—	469 158	16 100	56 325	—	897	13 754	1 396 034
St. Leon	62 195	44 177	—	—	—	92 454	—	7 155	1 100	448	3 926	211 455
Walldorf	800	—	—	—	—	37 456	—	1 171	—	—	458	39 885
Adelsheim	107 606	202 572	—	—	36 865	57 282	14 778	15 779	22 416	872	38 425	496 595
Buchen	260 337	45 812	47 860	1 457	9 650	10 764	32 705	8 839	2 730	384	3 363	423 901
Walldürn	191 921	14 541	56 454	—	—	—	9 293	14 136	—	462	9 722	296 529
Eberbach	171 009	19 164	6 000	—	8 243	19 404	2 350	3 248	—	20	1 341	230 779
Mosbach	322 423	131 875	—	—	13 999	77 906	71 000	19 812	—	—	14 229	651 244
Tauberbischofsheim	601 566	548 076	857	154 008	43 450	829 536	11 321	120 578	1 491	1 147	43 564	2 355 594
Königheim	10 516	59 846	—	—	—	77 820	—	2 637	—	185	7 376	158 380
Wertheim	293 225	12 370	104 845	11 623	—	—	—	9 555	—	314	9 016	440 948
Kreise.												
Konstanz	19 660 594	3 167 956	36 897	149 498	52 902	2 069 175	463 456	689 594	766 207	19 124	693 512	27 768 915
Villingen	3 272 722	4 294 971	627 933	86 177	150 511	1 292 548	169 245	255 612	60 692	9 061	321 191	10 540 663
Waldshut	8 570 898	1 519 897	449 772	75 097	25 371	1 074 870	1 009 348	217 385	72 144	7 968	246 468	13 269 218
Freiburg	14 889 333	3 308 015	832 311	24 000	107 383	2 257 369	804 791	572 846	112 930	8 848	597 483	23 515 309
Lörrach	2 779 286	1 429 071	134 675	161 593	48 228	859 241	285 808	256 875	12 370	5 036	65 799	6 037 982
Offenburg	6 483 990	884 396	1 305 886	—	75 791	2 151 760	690 753	330 821	24 380	10 372	266 580	12 224 729
Baden	2 893 455	138 594	354 470	17 100	5 500	161 948	449 322	44 332	400	2 866	76 844	4 144 831
Karlsruhe	14 429 255	988 379	3 621 356	84 931	394 651	1 809 244	708 272	519 130	151 898	166 059	364 964	23 238 139
Mannheim	4 512 980	109 010	3 375 407	1 006 523	—	452 496	627 742	41 383	—	3 810	124 173	10 253 524
Heidelberg	6 909 615	331 601	720 229	184 857	38 067	1 078 469	365 766	216 180	103 377	5 154	242 980	10 196 295
Mosbach	1 958 603	1 034 256	216 016	167 088	112 207	1 072 712	141 447	194 584	26 637	3 384	127 036	5 053 970
Großherzogthum:												
1880	86 360 731	17 206 146	11 674 952	1 956 864	1 010 611	14 279 832	5 715 950	3 338 742	1 331 035	241 682	3 127 030	146 243 575
Davon Sparkassen:												
mit Garantie einer Gemeinde	46 968 149	9 389 526	8 578 262	1 526 374	615 176	8 779 200	3 645 333	1 598 553	453 313	199 313	1 784 614	83 537 813
mit Garantie mehrerer Gemeinden	31 893 300	6 668 651	1 688 993	308 072	260 318	4 402 657	1 904 896	1 320 551	829 793	36 828	1 098 146	50 412 205
ohne Gemeindegarantie	7 499 282	1 147 969	1 407 697	122 418	135 117	1 097 975	165 721	419 638	47 929	5 541	244 270	12 293 557
1879	81 965 015	15 841 483	8 472 585	1 949 828	955 500	14 026 914	6 495 213	3 029 522	589 225	234 722	2 350 775	135 910 782
1878	92 241 954		10 212 891		?	13 625 392	8 335 332	2 936 976	425 881	81 732	1 915 692	129 775 850
1877	86 274 568		10 592 866		?	13 861 618	7 090 865	2 560 907	299 157	74 831	1 829 426	122 584 238
1876	77 495 720		10 772 680		?	14 419 317	6 818 219	2 276 354	304 609	67 945	2 247 506	114 402 350
1875	70 159 928		9 428 688		?	12 832 428	6 284 364	1 873 389	260 378	62 632	1 895 210	102 797 017
1874	62 227 922		8 981 414		?	10 815 111	3 556 143	1 644 406	229 165	54 835	2 161 870	89 670 866
1873	54 382 087		8 445 573		?	8 664 811	3 009 994	1 679 619	223 728	46 248	2 317 785	78 769 845
1872	48 021 857		7 649 621		?	7 424 210	2 849 882	1 546 291	229 085	40 397	1 871 428	69 632 771
1871	41 971 705		6 660 977		?	6 538 598	2 306 467	1 171 267	186 943	35 894	1 692 130	60 563 981
1870	38 153 709		5 733 005		?	5 578 937	2 291 595	1 085 064	205 243	32 213	1 490 601	54 570 367
Durchschnitt 1870—79	66 873 595		8 890 013		?	10 778 734	4 903 807	1 980 380	295 341	73 145	1 977 242	95 867 807

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Bergwerke, Salinen und Hütten 1879 und 1880.

Produkte.	1879. Zahl der Werke im Gesammten.	1879. darunter ohne Produktion.	1879. darunter als Nebenproduktion.	1879. Produktion. Menge. Ctr.	1879. Produktion. Werth am Ursprungs-Ort. Mark.	1879. Zahl der Arbeiter.	1880. Zahl der Werke im Gesammten.	1880. darunter ohne Produktion.	1880. darunter als Nebenproduktion.	1880. Produktion. Menge. Ctr.	1880. Produktion. Werth am Ursprungs-Ort. Mark.	1880. Zahl der Arbeiter.
I. Bergwerks-Produktion.												
1. Mineralkohle: Steinkohle .	3	—	—	181 474	90 654	98	3	—	—	206 223	101 601	119
2. Erze: a. Eisenerze	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Zinkerze	2	1	—	5 527	7 185	36	2	1	—	21 384	21 384	22
c. Bleierze (silberhaltige)	1	1	—	—	—	18	1	1	—	—	—	11
d. Nickelerze	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—
e. Manganerze	3	1	—	258	1 796	4	3	1	—	278	1 801	4
Summe . .	10	4	—	187 259	99 635	156	10	4	—	227 885	124 786	156
II. Salzgewinnung aus wässeriger Lösung.												
Kochsalz (Chlornatrium)	3	—	1	565 267	851 207	236	3	—	1	569 532	842 118	223
Schwefelsaure Thonerde	—	—	—	—	—	—	1	—	1	30 000	180 000	20
Summe . .	3	—	1	565 267	851 207	236	4	—	2	599 532	1 022 118	243
III. Hüttenproduktion.												
Schwefelsäure	1	—	—	176 400	308 800	52	1	—	—	189 400	350 000	60
IV. Roheisen-Verarbeitung.												
1. Eisengießereien. Gußwaaren aus Roheisen, Alteisen (zweite Schmelzung) . .	42	—	—	205 435	1 821 952	761	49	—	—	242 753	2 317 317	886
2. Eisen-, Frisch-, Schweiß- und Streckwerke. Eisenproduktion aus Roheisen, Alteisen, angekauften Luppen ꝛc.	14	—	—	16 600	170 069	48	14	—	—	15 730	167 235	48
Summe . .	56	—	—	222 035	1 992 021	809	63	—	—	258 483	2 484 552	934
Anhang.												
Auf unterirdische bergmännische Weise gewonnene Mineralien:												
Flußspath	2	2	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—
Feldspath	1	—	—	180	124	2	1	1	—	—	—	—
Gips	25	—	—	268 088	72 612	60	27	—	—	288 953	73 286	65
Schwerspath	2	—	—	8 910	2 642	4	2	—	—	4 620	1 390	2
Bituminöse Schiefer	2	—	—	36 300	1 722	4	3	—	—	64 650	3 056	5
Glassand	8	—	—	24 009	4 739	22	8	—	—	29 712	5 084	9
Feuerfeste Erde	8	—	—	84 712	13 773	13	10	—	—	87 140	13 535	21
Trippel	4	—	—	261	3 304	10	4	—	—	398	5 140	8
Hydraulischer Kalk u. Cementmergel	3	—	—	3 000	2 600	4	3	—	—	2 020	2 424	2
Sandsteine (Mühlsteine)	2	—	—	380	900	3	2	—	—	1 139	2 195	3
Summe . .	57	2	—	425 840	102 416	122	62	3	—	478 632	106 110	115

Salz-Erzeugung und -Absatz 1879 und 1880.

	1879.			1880.			Durchschnitt 1870—1879.		
	Dürrheim.	Rappenau.	Zusammen.	Dürrheim.	Rappenau.	Zusammen.	Dürrheim.	Rappenau.	Zusammen.
Salz-Erzeugung:									
Kochsalz . . . . . Ctr.	119 046	227 013	346 059	130 595	229 595	360 190	113 656	195 870	309 526
Denaturirtes Salz . . „ (Vieh- und Gewerbesalz)	143 454	72 454	215 908	136 105	69 784	205 889	143 457	63 745	207 202
im Gesammten . „	262 500	299 467	561 967	266 700	299 379	566 079	257 113	259 615	516 728
Salz-Absatz:									
Kochsalz:									
in das Großherzogth. Baden Ctr.	87 849	132 683	220 532	108 136	126 385	234 521	72 731	127 381	200 112
in andere Staaten des deutschen Reichs . . . . . „	23 394	92 081	115 475	23 921	91 031	114 952	37 827	70 537	108 364
Denaturirtes Salz: (Vieh- und Gewerbesalz)									
in das Großherzogth. Baden „	110 649	61 497	172 146	118 605	57 370	175 975	93 765	55 139	148 904
in andere Staaten des deutschen Reichs . . . . . „	29 661	10 692	40 353	28 475	12 234	40 709	51 069	6 813	57 882
Kochsalz . . . Zusammen „	111 243	224 764	336 007	132 057	217 416	349 473	110 558	197 918	308 476
Denatur. Salz Zusammen „	140 310	72 189	212 499	147 080	69 604	216 684	144 834	61 952	206 786
Darunter Gewerbesalz . . . . . „	666	3 465	4 131	663	3 856	4 519	*) 833	*) 4 202	*) 5 035
Salz . . . im Gesammten „	251 553	296 953	548 506	279 137	287 020	566 157	255 392	259 870	515 262
Zahl der Arbeiter	108	128	236	103	120	223	106	121	227
Von denselben ernährte Angehörige .	298	240	538	276	220	496	*) 289	*) 223	*) 512

Anhang.

	1879.	1880.	Durchschnitt 1870—1879
Das Großherzogliche Salzamt bei Rheinfelden bezog von den schweizerischen Rheinsalinen:			
Kochsalz . . . . . Ctr.	17 780	8 770	25 281
Denaturirtes Salz . . . . . „	22 220	11 230	27 219
Zusammen . . . Ctr.	40 000	20 000	52 500
Dasselbe setzte von diesem schweizerischen Salz ab:			
Kochsalz:			
in das Großherzogthum Baden . . . . . Ctr.	17 679	8 921	25 337
in andere Staaten des deutschen Reichs . . . . . „	—	—	**) —
Denaturirtes Salz:			
in das Großherzogthum Baden . . . . . Ctr.	22 222	10 903	27 057
in andere Staaten des deutschen Reichs . . . . . „	—	—	***) —
Salz . . . . . im Gesammten . . . Ctr.	39 901	19 824	52 394

*) Durchschnitt vom Jahr 1875 an, da vorher die Zahlen von Rappenau und Dürrheim nicht getrennt aufgeführt sind.
) Im Jahr 1871 wurden 6 Centner abgesetzt. *) 1871: 1 651 Ctr. und 1872: 650 Centner.

Die Staatsdomänen.

I. Die Einnahmen und Ausgaben der Kameral- und Forstdomänen für die Jahre 1879 und 1880.

Rubriken.	1879.	1880.
Einnahmen.		
Tit. I. aus eigenthümlichen Liegenschaften:		
§. 1 aus Gebäuden .	98 298	99 737
§. 2 aus landwirthsch. Grundstücken:		
a. von dem auf Torf genutzten Gelände	11 504	15 103
b. im Uebrigen . .	1 760 102	1 833 499
§. 3 aus Liegenschaften mit besonderer Gewerbseinrichtung .	16 423	16 876
§. 4 aus Holz . . .	3 624 320	3 844 847
§. 4½ Holzerlös aus angekauften Murgschifferschaftsrechten	48 035	36 371
§. 5 aus Forstnebennutzungen	148 811	168 699
§. 6 Schadenersatz aus Forstfreveln . . .	7 686	7 955
Summe Titel I. .	5 715 179	6 023 087
Tit. II. aus Lehen und Berechtigungen	60 291	56 624
Tit. III. an Zinsen	564 204	556 840
Tit. IV. verschiedene Einnahmen	68 835	60 015
Summe der Einnahmen	6 408 509	6 696 566

Rubriken.	1879.	1880.
Ausgaben.		
Tit. I. Abgaben:		
§. 1 Staatssteuern u. Gemeindeumlagen	204 177	235 513
§. 2 Brandversicherungsbeiträge . .	11 813	14 775
Tit. II. für Kirchen, Pfarreien und Schulen .	960 689	877 865
Tit. III. an Zinsen	25 226	22 496
Tit. IV. verschiedene Lasten .	153 971	182 822
Tit. V. Aufwand der Centralverwaltung . .	139 756	148 786
Tit. VI. Allgemeiner Verwaltungsaufwand für die Bezirksverwaltung .	166 390	166 065
Tit. VII. Gemeinsamer Verwaltungsaufwand für die Forstpolizei- und Forstdomänenverwaltung	567 579	556 093
Tit. VIII. Besonderer Verwaltungsaufwand . .	1 561 832	1 618 178
Summe der Ausgaben	3 791 433	3 822 593
Rein-Einnahme . .	2 617 076	2 873 973

Werden die Ausgaben, welche mit der Bewirthschaftung der Domänen nicht zusammenhängen, ausgeschieden und zwar:

	1879	1880
Brandversicherungsbeitrag für Lastengebäude .	4 944	6 186
für Kirchen, Pfarreien und Schulen	960 689	877 866
Verwendung auf Kolonien	1 781	2 204
Kosten der Forstpolizeiverwaltung	244 995	245 478
im Gesammtbetrage von .	1 212 409	1 131 734

so würde der Reinertrag für das Jahr 1879 auf 3 829 485 M. und für 1880 auf 4 005 707 M. sich erhöhen.

Tabelle 77 a.

II. Summarische Uebersicht über das Domanialgrundstocksvermögen auf 1. Januar 1878 und 1880.

	Stand auf 1. Januar 1878.	Stand auf 1. Januar 1880.
Gebäude:		
Anzahl	336	342
Brandversicherungsanschlag . . . . . Mk.	8 836 864	8 964 521
Steueranschlag . . . „	2 592 691	2 889 921
Grundstücke:		
Gärten . . . . . Hektar	121	111
Aecker . . . . . „	10 602	10 560
Wiesen . . . . . „	8 051	8 061
Reben . . . . . „	31	32
Wald . . . . . „	87 914	88 860
Oedung, Wasser, Wege 2c. „	1 251	1 336
Zusammen . Hektar	107 970	108 960
Steueranschlag . . Mk.	64 473 042	78 494 540

	Stand auf 1. Januar 1878.	Stand auf 1. Januar 1880.
Gefälle und Rechte:		
Jahresertrag . . . . Mk.	54 630	108 326
Kapitalanschlag (18fach) „	983 340	1 949 876
Brandversicherungsanschlag der Gebäude. Steueranschlag der Grundstücke. Kapitalanschlag der Gefälle und Rechte. zusammen . . Mk.	74 293 246	89 408 937

III. Fläche und Ertrag der Domänenwaldungen im Jahr 1880.

Von den Bezirksforsteien verwaltetes domänenärarisches Grundeigenthum (31. Dezbr. 1880).

Der Holzerzeugung gewidmete Fläche	87 477	ha
Sonstige als Wald katastrirte Fläche	488	„
Ertraglose, nicht katastrirte Fläche	1 114	„
Gesammtwaldfläche	89 079	ha
Gärten	16	„
Aecker	1 229	„
Wiesen	1 541	„
Weid- und Reutfeld	643	„
Oedungen (Wasser und Wege 2c.)	224	„
Baustellen und Hofräume	27	„
Sonstige Fläche	3 680	ha
Im Ganzen	92 759	„
Die ertragsfähige Fläche betrug am 1. Januar 1880	87 390	„

Holzertrag.

Hauptnutzung	316 175	Festmeter
Zwischennutzung	71 831	„
Oberirdische Holzmasse	388 006	Festmeter
Davon:		
Nutzholz	105 732	„
Scheit- und Prügelholz	190 964	„
Reisholz	91 310	„
Dazu:		
Stock- und Wurzelholz	5 678	„
Holzertrag im Ganzen	393 684	Festmeter

Gelderlös aus Holz.

Nutzholz (1 Festmeter 14,18 Mk.)	1 499 001	Mk.
Scheit- 2c. Holz (1 Festmeter 9,32 Mk.)	1 779 321	„
Reisholz (1 Festmeter 5,71 Mk.)	521 241	„
Rohertrag i. Ganzen (1 Fstm. 9,79 M.)	3 799 563	Mk.
Zurichtungskosten (1 Festm. 1,75 Mk.)	680 806	„
Reinerlös (1 Festm. 8,04 Mk. u. auf 1 Hekt. 35,69 Mk.)	3 118 757	„
Stock- und Wurzelholz:		
Roherlös (1 Festmeter 7,97 Mk.)	45 252	„
Zurichtungskosten (1 Festm. 3,56 Mk.)	16 757	„
Reinerlös (1 Festmeter 5,02 Mk.)	28 495	„

Einnahmen.

Roherlös aus Holz im Ganzen	3 844 847	„
„ aus Nebennutzungen	168 595	„
„ aus Jagden	26 708	„
Sonstige Einnahmen	9 124	„
Im Ganzen (auf 1 Hekt. 45,52 Mk.)	4 049 274	Mk.

Ausgaben.

Steuern und Gemeindeumlagen	115 708	„
Gemeindewege und Landstraßen	85 569	„
Waldhut	187 236	„
Floßeinrichtung und Abfuhrwege	204 231	„
Waldkulturen	128 796	„
Holzzurichtung	708 827	„
Verwaltungsaufwand	417 581	„
Sonstige Ausgaben	79 875	„
Im Ganzen (auf 1 Hekt. 21,67 Mk.)	1 927 823	Mk.
Reineinnahme (auf 1 Hkt. 23,85 Mk.)	2 121 451	„

Tabelle 78 a.

IV. Vergleichende Darstellung der Durchschnittserträge der Domänenwaldungen in den Jahren 1867—1880.

Jahr.	Oberirdische Holzmasse auf 1 Hekt.	Davon Nutzholz.	Durchschnittspreis von 1 Festmeter.			Einnahmen auf 1 Hekt.	Ausgaben auf 1 Hekt.	Ausgaben in % der Einnahmen.	Reinertrag auf 1 Hekt.	Reinertrag auf 1 Hekt., reducirt auf 1 Festmeter geschlagener Holzmasse.
			Nutzholz.	Scheit- und Prügelholz.	Im Ganzen (einschl. Reisholz).					
	Festmeter.	%	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.		Mark.	
1867	4,74	27,2	13,46	7,46	8,63	44,03	16,26	36,9	27,77	5,89
1868	4,51	24,0	14,22	7,80	8,68	42,46	16,02	37,7	26,44	5,86
1869	4,84	25,7	14,05	7,63	8,63	44,18	16,74	37,9	27,44	5,67
1870	4,49	26,9	14,49	8,57	9,54	45,85	16,28	35,5	29,57	6,59
1871	6,20	32,4	13,89	8,77	9,83	64,18	18,81	39,3	45,37	7,32
1872	4,21	31,4	16,14	10,00	11,20	49,42	17,16	34,7	32,26	7,66
1873	4,31	29,3	18,74	10,20	11,94	52,64	18,53	35,2	34,11	7,91
1874	4,19	31,4	18,66	11,20	12,69	55,81	19,70	35,3	36,11	8,62
1875	4,45	29,8	19,52	12,05	13,47	63,22	21,40	33,8	41,82	9,40
1876	5,18	33,2	17,16	11,51	12,54	69,16	23,26	33,6	45,90	8,95
1877	4,80	33,4	14,80	9,31	10,45	53,73	22,69	42,2	31,04	6,47
1878	4,29	30,2	15,86	9,01	10,46	46,27	21,81	47,2	24,46	5,70
1879	4,29	27,1	14,03	8,97	9,78	43,09	21,13	49,0	21,96	5,12
1880	4,44	27,2	14,18	9,32	9,79	45,52	21,67	47,6	23,85	5,37

V. Uebersicht über das Domanialgrundstocksvermögen auf 1. Januar 1880, sowie über die 1880 neu ver-

1	2	3	4	5		6		7		8		9	
Domänenverwaltungen.	Gebäude.			Grund-									
	Anzahl.	Steueranschlag. Mark.	Brandversicherungsanschlag. Mark.	Gartenland. Hekt.	Ar.	Ackerfeld. Hekt.	Ar.	Wiesen. Hekt.	Ar.	Reben. Hekt.	Ar.	Wald. Hekt.	Ar.
Kreis Konstanz:													
Konstanz	19	154 340	462 190	12	18	843	82	740	5	—	33	2 170	88
Meersburg	12	38 670	121 110	6	74	327	10	224	68	21	14	643	9
Stockach	5	44 540	74 400	2	70	456	1	179	17	—	—	2 139	47
Kreis Villingen:													
Villingen	7	86 300	198 790	1	20	237	32	277	38	—	—	2 412	44
Kreis Waldshut:													
Bonndorf	34	143 310	447 140	4	85	501	54	417	52	—	—	3 892	40
St. Blasien	38	98 660	220 450	1	41	98	29	425	3	—	—	7 510	82
Thiengen	17	131 160	251 630	2	91	360	75	290	35	—	—	2 218	93
Kreis Freiburg:													
Emmendingen	10	108 180	149 270	—	79	435	11	509	85	5	58	2 308	65
Freiburg	31	67 680	135 410	—	48	404	85	555	81	—	—	7 743	98
Waldkirch	7	19 000	60 050	—	24	60	89	158	83	—	—	1 728	24
Kreis Lörrach:													
Lörrach	5	43 220	74 545	1	7	89	26	62	79	—	10	2 418	4
Müllheim	5	28 450	70 400	2	26	48	27	50	62	—	—	3 186	83
Kreis Offenburg:													
Kork	5	13 360	29 660	—	10	693	86	849	35	—	—	398	25
Lahr	4	30 150	49 140	2	69	346	19	124	40	—	—	1 977	24
Oberkirch	9	44 510	93 530	—	75	112	36	231	47	—	—	2 543	6
Offenburg	16	60 590	104 230	—	30	352	13	219	17	2	49	3 375	66
Kreis Baden:													
Baden	12	320 701	397 040	8	7	64	84	203	42	—	—	6 584	43
Bühl	7	23 490	53 980	1	27	234	19	379	28	1	35	4 337	63
Kreis Karlsruhe:													
Bretten	3	20 720	39 600	—	26	531	63	66	87	—	5	888	62
Bruchsal	46	223 640	671 290	18	40	1 510	35	208	54	—	58	7 316	55
Durlach	5	26 330	85 600	4	33	163	98	99	45	—	—	1 086	36
Karlsruhe	8	232 570	398 270	4	76	296	1	300	71	—	—	3 191	69
Pforzheim	3	63 420	83 490	10	9	149	48	76	83	—	—	4 666	47
Kreis Mannheim:													
Mannheim	16	681 810	4 307 910	7	25	739	30	771	36	—	—	392	19
Kreis Heidelberg:													
Heidelberg	11	137 500	304 010	9	83	581	64	211	31	—	—	9 899	80
Wiesloch	4	20 730	43 296	—	10	606	39	334	24	—	—	3 031	20
Kreis Mosbach:													
Tauberbischofsheim	3	26 890	38 090	5	66	314	45	92	57	—	17	797	41
Großherzogthum	342	2 889 921	8 964 521	110	69	10 560	1	8 061	5	31	79	88 860	33
Auf 1. Januar 1878:													
Großherzogthum	336	2 592 691	8 836 864	121	22	10 602	37	8 051	39	31	18	87 914	22

pachteten und die selbstbewirthschafteten Domänengrundstücke nach den Bezirken der Domänenverwaltungen.

10		11		12	13	14	15		16		17		18	19	
Stücke.					Gefälle und Rechte.		Neuverpachtete Ländereien*) und durchschnittliche Pachtzinse.				Selbstbewirthschaftete Wiesen, sowie durchschnittlicher Ertrag an Heu u. Oehmd u. deren Preis.				
Oedungen, Wasser, Wege 2c.		Zusammen.		Steueranschlag.	Jahres-Ertrag.	Kapitalanschlag (18fach).	Fläche.		Pachtzins vom Hektar seither.	Pachtzins vom Hektar fortan.	Fläche.		Abgeschätzter durchschnittlicher Ertrag vom Hektar.	Durchschnittspreis des Centners.	
Hekt.	Ar.	Hekt.	Ar.	Mark.	Mark.	Mark.	Hekt.	Ar.	Mark.	Mark.	Hekt.	Ar.	Centner.	Mark.	Pf.
42	36	3 809	62	2 700 114	2 535		108	28	44,1	48,0	432	48	44,2	1	52
2	76	1 225	51	921 798	593		67	78	76,6	77,6	123	64	52,2	—	94
13	59	2 790	94	1 686 006	753		21	21	40,8	45,5	108	84	48,7	1	74
564	68	3 493	2	1 430 847	383		38	82	58,1	52,1	244	17	48,7	1	18
31	12	4 847	43	1 739 331	1 630		27	92	37,9	38,2	437	64	43,1	1	16
243	35	8 278	90	2 456 115	508		105	8	27,4	27,4	260	—	55,1	—	76
5	14	2 878	8	1 736 855	2 252		22	88	101,5	95,4	197	77	64,3	1	35
43	76	3 303	74	3 103 360	3 004		12	5	121,7	87,0	481	56	80,3	1	77
11	76	8 716	88	3 640 494	5 566		123	5	48,5	50,5	349	96	57,5	2	03
54	48	2 002	68	841 884	302		15	37	54,4	73,0	147	61	79,7	1	85
—	19	2 571	45	1 633 512	1 964		—	—	—	—	10	27	63,6	2	40
9	40	3 297	38	1 676 839	569		—	—	—	—	33	43	50,4	1	91
42	43	1 983	99	4 430 737	3 526		93	22	100,7	97,7	711	37	62,5	2	41
14	68	2 465	20	2 537 524	4 433		6	80	99,3	88,3	69	80	77,9	2	74
12	6	2 899	70	1 611 256	654		—	—	—	—	205	81	65,7	2	44
7	35	3 957	10	2 955 583	1 153		37	43	115,1	124,2	152	07	87,3	1	68
38	68	6 899	44	2 491 526	*) 50 738		9	87	133,0	143,1	140	53	84,9	1	72
33	13	4 986	85	3 981 794	2 859		119	31	106,7	115,4	270	61	59,8	1	94
6	49	1 493	92	2 061 179	116		177	23	94,0	92,6	20	92	59,8	1	98
62	44	9 116	86	10 278 162	6 667		45	53	60,4	56,3	112	69	74,8	1	72
1	55	1 355	67	1 552 119	2 306		2	31	173,3	91,1	60	58	42,0	2	09
22	37	3 815	54	2 705 099	2 929		46	20	79,4	78,5	279	59	67,8	2	12
12	21	4 915	8	3 668 775	1 360		—	—	—	—	38	5	63,6	2	23
30	69	1 940	79	3 582 198	3 805		70	62	155,3	166,8	702	35	41,4	3	37
13	91	10 716	49	7 548 846	6 240		112	4	102,7	98,7	182	23	69,2	2	20
14	77	3 986	70	4 378 102	1 269		157	6	118,2	115,8	320	30	57,4	2	12
—	92	1 211	18	1 144 485	212		108	95	53,0	63,5	72	93	77,8	2	36
1 336	27	108 960	14	78 494 540	**)108 326	**)1 949 876	1529	01	82,6	83,9	6 167	20	59,3	1	97
1 250	39	107 970	77	64 473 042	54 630	983 340	—	—	—	—	—	—	—	—	—

*) Mit Ausnahme weniger Wiesen ausschließlich Ackerländereien. Die Pachtdauer ist in der Regel 6 oder 9 Jahre.
**) Darunter aus Murgschifferschaftsrechten 48 035 Mark bezw. 864 636 Mark.

Einnahmen.	1879.	1880.	Durchschnitt 1870—1879.
	Mark.	Mark.	Mark.
Directe Steuern:			
Grund- und Häusersteuer	5 997 335	6 228 676	5 713 058
Erwerbsteuer	*) 2 881 959	*) 2 870 827	**) 2 639 305
Beförsterungssteuer	121 517	192 649	96 629
Wein-Accisaversen der Weinhändler	22 329	21 258	14 676
Steuernachtrag	150 451	145 043	178 791
Fixirte Steuer aus dem Condominat Kürnbach	558	558	558
Bergsteuer	233	341	1 418
Kapitalrentensteuer	1 143 196	1 186 207	967 478
Zusammen	10 317 578	10 645 559	9 611 913
Indirecte Steuern:			
Weinaccise	729 648	750 617	920 533
Weinohmgeld	454 456	357 162	597 522
Aversen von Weinaccise und Weinohmgeld	1 174	1 312	1 957
Patentgebühr für Weinlagerkeller	2 040	1 740	2 377
Biersteuer	2 528 433	3 373 155	2 374 370
Branntweinsteuer	467 261	776 394	329 543
Schlachtviehaccise	533 782	602 100	564 328
Liegenschafts-, Schenkungs- und Erbschaftsaccise	1 906 486	2 097 937	2 275 626
Zusammen	6 623 280	7 960 417	7 066 256
Justiz- und Polizeigefälle:			
Erlös aus Stempelmarken und gestempelten Impressen	173 666	13 473	157 467
Taxen, Sporteln, Stempelgebühren und Postporto	1 345 125	2 501 324	989 873
Abhörgebühren	79 797	83 147	67 117
Gerichts- und Polizeistrafen	137 015	137 720	127 384
Gebühren für die Geschäfte der Rechtspolizeiverwaltung	1 641 045	1 432 157	1 466 239
Hundetaxen	252 016	244 208	233 124
Ersatz von Hundemusterungskosten	5 684	5 636	5 167
Zusammen	3 634 348	4 417 665	3 046 371
Forstgerichtsgefälle:			
Forststrafen	67 744	104 642	71 715
Ersatz von Gerichtskosten und Erlös aus eingezogenen Gegenständen	194	1 699	—
Schadenersatz	45 276	—	49 453
Zusammen	113 214	106 341	121 168
Verschiedene Einnahmen	289 592	380 580	255 649
Im außerordentlichen Etat	—	—	123
Summe aller Einnahmen	20 978 012	23 510 562	20 101 480

*) 1879 einschl. 36 752 Mark Steuer von Ausländern, von Wanderlagern und Erwerbsteuertaxen, 1880 desgl. 38 964 Mark.
**) Durchschnittsertrag der früheren Gewerb- und Klassensteuer und der seit 1878 an deren Stelle getretenen Erwerbsteuer.

Ausgaben.	1879.	1880.	Durchschnitt 1870—1879.
	Mark.	Mark.	Mark.
Lasten und Verwaltungskosten			
der directen Steuern:			
Abgang und Rückersatz	252 363	305 082	232 856
Katasterkosten	246 531	230 158	196 358
Hebgebühren der Verrechnungen von der Klassensteuer bezw. Erwerbsteuer	2 282	2 287	**) —
Zusammen	501 176	537 527	429 214
der indirecten Steuern:			
Abgang und Rückersatz	158 421	223 866	136 940
Constatirung	11 657	11 657	**) —
Zusammen	170 078	235 523	136 940
der Justiz- und Polizeigefälle:			
Abgang und Rückersatz	79 635	198 250	57 093
Aufwand für Stempelmarken und gestempelte Impressen	10 945	12 113	17 137
Constatirung	78 805	93 944	68 555
Auslieferung an Bezugsberechtigte *)	149 018	124 442	134 594
Zusammen	318 403	428 749	277 379
der Forstgerichtsgefälle:			
Abgang und Rückersatz an Forststrafen	3 010	8 436	2 193
Auslieferung an Bezugsberechtigte	72 707	48 279	79 410
Zusammen	75 717	56 715	81 603
der verschiedenen Einnahmen	27 161	26 215	26 150
Gemeinsame Lasten und Verwaltungskosten.			
Untererhebung und Aufsichtspersonal	1 029 759	1 142 425	923 984
Obereinnehmereien und Hauptsteuerämter	287 612	291 037	245 182
Centralverwaltung	135 048	133 023	143 748
Zusammen	1 452 419	1 566 485	1 312 914
Im außerordentlichen Etat	—	—	173 577
Summe aller Ausgaben	2 544 954	2 851 214	2 437 777
Summe aller Einnahmen	20 978 012	23 510 562	20 101 480
Reine Einnahme der Steuerverwaltung	18 433 058	20 659 348	17 663 703

*) Hierunter namentlich der hälftige Antheil der Gemeinden an den Hundetaxen.

**) Bei der Durchschnittsberechnung wurden die in den Jahren 1870/79 bei den direkten und indirekten Steuern angegebenen Gebühren für Erhebung und Constatirung unter „Gemeinsame Lasten und Verwaltungskosten, Untererhebung und Aufsichtspersonal" berücksichtigt, da vor 1875 ein größerer Theil derselben bei jenen Steuern angegeben wurde und eine Vergleichung der jetzigen Zahlen mit den früheren darum dort unthunlich wäre.

Besondere Uebersicht über die Accisgefälle 1879 und 1880.

	Besteuerungssätze		1879.		1880.	
	seither	abgeändert	Menge.	Betrag.	Menge.	Betrag.
	per Liter		Hektoliter.	Mark.	Hektoliter.	Mark.
Weinaccise:		v. 22. März 1880 an				
Traubenwein	2 Pf.	3 Pf.	341 183	682 366	270 000*)	707 699
Obstwein	0,6 Pf.	0,9 Pf.	78 820	47 292	54 000*)	42 918
Im Ganzen			420 003	729 658	324 000	750 617
Weinohmgeld:						
Traubenwein	1,8 Pf.	2 Pf.	239 115	430 408	177 000*)	341 961
Obstwein	0,6 Pf.		40 061	24 037	25 335*)	15 201
Im Ganzen			279 176	454 445	202 335	357 162
Aversen von Weinaccise und Weinohmgeld			—	1 174	—	1 312
Patentgebühr für Weinlagerkeller			—	2 040	—	1 740
Biersteuer:	per 15 Liter	per Liter				
von im Inland bereitetem Bier**)	20 Pf.	2 Pf.	1 085 655	2 316 063	1 155 448	3 084 893
von aus Zollvereinsstaaten eingeführtem Bier	32 Pf.	3,2 Pf.	99 540	212 370	102 000*)	288 262
Im Ganzen			1 185 195	2 528 433	1 257 448	3 373 155
Rückersatz der Biersteuer wegen Ausfuhr	25 Pf.	2,5 Pf.	34 815	58 023	48 000	105 915
Branntweinsteuer:	per Liter	v. 20. Dezbr. 1879 an				
Fabrikationssteuer und zwar***)	2 Pf.	4 Pf.	29 485	58 971	18 000*)	72 612
	3 „	6 „	900	2 702	600*)	4 067
	6 „	12 „	5 147	30 886	4 000*)	49 906
Zusammen			35 532	92 559	22 600	126 585
	per Hektoliter	v 20. Dez. 1879 an / v. 1. Sept. 1880 an				
	Mk. Pf.	Mk. Pf. / Mk.				
Uebergangssteuer und zwar	3 60	7 20 / 14 f. Alk.	29 012	104 443	?	163 015
	6 —	12 — / 12 f. Lik.	45 043	270 260	?	486 794
Zusammen			74 055	374 703	?	649 809
Im Ganzen			109 587	467 262	?	776 394
Rückersatz der Branntweinsteuer wegen Ausfuhr	per Liter					
a. von Branntwein bezw. von Alkohol	1,8 Pf.	3,6 Pf. / 9 Pf. f. Alk.	?	2 952	?	35 620
b. von Weingeist bezw. von Likör	3,0 „	6,0 „ / 6 „ f. Likör				
Schlachtviehaccise:			Stück.		Stück.	
Ochsen	per Stück 11 Mk.		17 673	194 405	15 660	172 260
Rinder, Farren, Kühe	„ „ 4 „		81 854	327 416	105 421	421 684
Accise von eingeführtem Fleisch	„ Pfund 4 Pf.			11 961		8 156
Im Ganzen				533 782		602 100
Summe aller Verbrauchssteuern				4 716 794		5 862 480
Liegenschafts-, Schenkungs- und Erbschaftsaccise:	vom Preise					
Liegenschaftsaccise	$2^1/_2$ %			1 585 971		1 662 688
Schenkungs- u. Erbschaftsaccise und zwar	$1^2/_3$ „			212 212		176 604
	5 „			108 303		111 982
		v. 22. März 1880 an				
		$3^1/_3$ %		—		96 673
		10 „		—		49 990
Im Ganzen				1 906 486		2 097 937
Summe aller indirekten Steuern				6 623 280		7 960 417

*) Die versteuerten Hektoliter sind mit Rücksicht auf die beiden im Steuerjahr 1880 wirksam gewesenen Steuersätze in ungefähren Mengen berechnet.

**) Der Berechnung der im Inlande bereiteten Biermenge liegt die Annahme zu Grunde, daß bei der Besteuerung des Rauminhaltes der Braugefäße mit 20 Pf. für 15 Liter, bezw. mit 2 Pf. für 1 Liter, die Steuer für 15 Hektoliter fertigen Bieres auf 32 Mark, bezw. für 1 Hektoliter auf 3 Mark 20 Pf. zu stehen kommt.

***) Für eine Betriebsperiode von je 6 Kalendertagen.

		1879.	1880.
Grund- und Häusersteuer-Kapital:			
Grund- und Gefällsteuer-Kapital	Mk.	1 402 093 003	*) 1 477 308 394
Häusersteuer-Kapital	„	739 809 860	747 215 600
Zusammen	Mk.	2 141 902 863	2 224 523 994
Erwerbsteuer-Kapital:			
vom Betriebs-Kapital	Mk.	324 359 700	321 427 700
vom persönlichen Verdienst	„	747 991 600	743 227 500
Zusammen	Mk.	1 072 351 300	1 064 655 200
Kapitalrentensteuer:			
Zahl der Steuerpflichtigen		42 326	42 863
Steuer-Kapital	Mk.	736 221 400	766 672 300

*) Die Vermehrung des Grund- und Gefällsteuerkapitals für 1880 ist eine Folge der Erhöhung der Waldsteuerkapitalien nach dem Gesetz vom 14. Dezember 1878, Gesetzes- und Verordnungs-Blatt Seite 255.

Steuerbetrag auf den Kopf der Bevölkerung 1879 und 1880.

Tabelle 83.

	1879. *)	1880.
	Pf.	Pf.
Grund- und Häusersteuer	385	396
Erwerbsteuer	185	183
Kapitalrentensteuer	73	75
Directe Steuern überhaupt	662	678
Weinaccise	47	47
Weinohmgeld	29	23
Biersteuer	162	215
Branntweinsteuer	30	49
Schlachtviehaccise	34	38
Zusammen Verbrauchssteuern	303	370
Indirecte Steuern überhaupt	425	507
Ueberhaupt an Steuern	1 087	1 185

*) Bei der Berechnung des Steuerbetrags auf den Kopf der Bevölkerung für 1879 wurde diesmal die durch Interpolation gefundene Bevölkerungszahl für 1879 von 1 557 639 zu Grunde gelegt.

Tabelle 84.

Bierbrauereien
1878, 1879 und 1880.

Betrag der entrichteten Biersteuer. Mark.	Zahl der Bierbrauereien. 1878	1879	1880	Betrag der entrichteten Biersteuer. Mark.	Zahl der Bierbrauereien. 1878	1879	1880
unter 25	35	39	32	9 000 bis 10 000	3	3	5
25 bis 50	43	31	37	10 000 „ 15 000	13	10	11
50 „ 75	33	38	30	15 000 „ 20 000	7	7	6
75 „ 100	38	32	35	20 000 „ 30 000	9	13	11
100 „ 200	146	168	122	30 000 „ 40 000	4	3	10
200 „ 300	219	191	162	40 000 „ 50 000	1	3	2
300 „ 400	164	181	166	50 429	1	—	—
400 „ 500	142	116	109	51 542	1	—	—
500 „ 1 000	353	368	363	54 600	1	—	—
1 000 „ 1 500	163	143	191	57 663	—	1	—
1 500 „ 2 000	69	78	95	58 263	—	—	1
2 000 „ 3 000	62	52	90	58 056	—	—	1
3 000 „ 4 000	44	47	29	58 194	—	—	1
4 000 „ 5 000	28	27	29	58 270	—	1	—
5 000 „ 6 000	17	17	19	85 044	—	—	1
6 000 „ 7 000	7	11	23	92 848	—	—	1
7 000 „ 8 000	4	3	10	Außer Betrieb . . .	54	48	74
8 000 „ 9 000	8	5	11	Zusammen .	1 669	1 636	1 677

Tabelle 85.

Weinhändler
und sonstige von der indirecten Besteuerung berührte Gewerbe
1877, 1878, 1879 und 1880.

	1877.	1878.	1879.	1880.	Durchschnitt 1870 bis 1879.
Patentisirte Weinhändler	1 951	1 738	1 593	1 488	1 900
Patentisirte Wirthschafts- und Kleinverkaufskeller .	506	480	485	512	461
Wirthschaften	8 935	8 997	8 909	8 778	8 097
Bierbrauer	1 651	1 669	1 636	1 677	1 636
Branntweinbrenner	27 757	27 821	27 513	27 366	27 091
Metzger	1 991	1 995	1 990	2 080	1 973
Weinhandelspatente für Weinhandlungskeller . . .	2 330	2 083	2 052	1 937	2 151
„ „ Weinlagerkeller	181	163	148	118	187

1. Grund-, Häuser- und Gefällsteuer.
28 Pf. auf 100 Mark Steuerkapital.

2. Erwerbsteuer.
26 Pf. auf 100 Mark Steuerkapital.

3. Beförsterungssteuer.
1879: 15 Pf. von 100 Mark Steuerkapital der vom Staate beförsterten Wälder der Korporationen und Gemeinden.
1880: 10 Pf. von 100 Mark.

4. Weinaccisaversen der Weinhändler.
12 Mark für den Weinhändler.
2 Mark 40 Pf. für jeden männlichen Tischgenossen über 18 Jahre.
1 Mark 20 Pf. für jeden weiblichen Tischgenossen über 18 Jahre.
vom 22. März 1880 an 18 Mk., 3 Mk. 60 Pf. und 2 Mk. 40 Pf.

5. Bergsteuer.
Der 20ste Theil des Reinertrags einer Grube.

6. Kapitalrentensteuer.
15 Pf. auf 100 Mark Steuerkapital.

7. Weinaccise.
a. **für Traubenwein:** 2 Pf. vom Liter.
b. **für Obstwein:** 0,6 Pf. vom Liter.
vom 22. März 1880 an
a. **für Traubenwein:** 3 Pf. vom Liter.
b. **für Obstwein:** 0,9 Pf. vom Liter.

8. Weinohmgeld.
a. **für Traubenwein:** 1,8 Pf. vom Liter.
b. **für Obstwein:** 0,6 Pf. vom Liter.
vom 22. März 1880 an
a. **für Traubenwein:** 2 Pf. vom Liter.
b. **für Obstwein:** 0,6 Pf. vom Liter.

9. Aversen von Weinaccise und Weinohmgeld.
Isolirt wohnenden und schwer controlirbaren Wirthen kann durch Vertrag Accise und Ohmgeld aversirt werden.

10. Patentgebühr für Weinlagerkeller.
Gebühr für ein Weinhandelspatent auf einen Weinlagerkeller per Jahr 12 Mark.

11. Biersteuer.
a. **von im Inland bereitetem Bier:**
20 Pf. für 15 Liter des Rauminhaltes des Braugefäßes.
vom 22. März 1880 an 2 Pf. für 1 Liter.
b. **von dem aus dem übrigen Zollgebiete des deutschen Reiches eingeführten Bier:**
32 Pf. für 15 Liter.
vom 22. März 1880 an 3 Mk. 20 Pf. für 1 Hektoliter.
c. **von dem im Großherzogthum erzeugten und über die Landesgrenze ausgeführten Bier:**
Steuer-Rückvergütung:
25 Pf. für 15 Liter.
vom 22. März 1880 an 2 Mk. 50 Pf. für 1 Hektoliter.

12. Branntweinsteuer.
a. **Fabrikationssteuer:**
von jedem Liter des Kesselinhalts für je 6 Kalendertage:
2 Pf. bei einfachen Kesseln ohne Vor- oder Maisch-Wärmer.
3 Pf. bei Kesseln mit Vor- oder Maisch-Wärmer.
6 Pf. bei Dampfbrennereien.
vom 20. Dezember 1879 an 4 Pf., 6 Pf. und 12 Pf.
b. **von dem aus dem übrigen Zollgebiete des deutschen Reiches eingeführten Branntwein:**
3 Mark 60 Pf. für das Hektoliter Branntwein (Alkoholgehalt von nicht über 60 %).
6 Mark für das Hektoliter Weingeist (Alkoholgehalt von über 60 %).
vom 20. Dezember 1879 bis 1. September 1880 7 Mark 20 Pf. und 12 Mark; vom 1. September 1880 an 14 Pf. für 1 Liter Alkohol und 12 Pf. für 1 Liter Likör.
c. **von dem im Großherzogthum erzeugten und über die Landesgrenze ausgeführten Branntwein:**
Steuer-Rückvergütung:
1 Mark 80 Pf. für das Hektoliter Branntwein,
3 Mark für das Hektoliter Weingeist und
vom 20. Dezember 1879 bis 1. September 1880 3 Mark 60 Pf. und 6 Mark; vom 1. September 1880 an 9 Pf. für 1 Liter Alkohol und 6 Pf. für 1 Liter Likör.

13. Schlachtviehaccise.
11 Mark von einem Ochsen.
4 Mark von einem Rind, einem Farren oder einer Kuh.
(Ein Ochs unter 400 Pfund wird wie ein Rind veraccist; Kopf, Füße, Eingeweide, Unschlitt und Haut kommen bei der Gewichtsbestimmung nicht in Anschlag.)
Von dem aus dem übrigen Zollgebiet des deutschen Reiches eingeführten Fleisch von accispflichtigen Thieren 4 Pf. per Pfund.

14. Liegenschafts-, Schenkungs- und Erbschaftsaccise.
a. **Liegenschaftsaccise:** $2\frac{1}{2}$ % des Preises (Werthes) des übergegangenen Eigenthums.
b. **Schenkungsaccise:** 5 % des reinen Werthes.
c. **Erbschaftsaccise:** in der Regel 5 % des reinen Werthes.
Ausnahmsweise $1\frac{2}{3}$ % bei Schenkungs- und Erbschaftsaccise für gewisse verwandtschaftliche Verhältnisse.
vom 22. März 1880 10 % des reinen Werthes für Schenkungs- und Erbschaftsaccise und für gewisse verwandtschaftliche Verhältnisse $1\frac{2}{3}$ % und $3\frac{1}{3}$ %.

Steuerkapitalien und Brutto-Erträge an directen Steuern in den

1		2	3	4	5	6	7
Städte.		Steuerkapitalien (ohne die steuerfreien					
		Grund- und Häusersteuerkapital.			Erwerbsteuerkapital (ohne das frühere Klassensteuerkapital, soweit dasselbe von den öffentlichen Kassen constatirt wird).		
		Grund- und Gefällsteuer-Kapital.	Häuser-steuer-Kapital.	Zusammen.	Vom Betriebs-Kapital.	Vom persönlichen Verdienst.	Zusammen.
		Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
Mannheim.	1879	4 432 399	58 760 700	63 193 099	93 462 300	85 403 000	178 865 300
	1880	4 372 228	59 723 980	64 096 208	90 035 700	82 605 000	172 640 700
Karlsruhe.	1879	1 888 054	49 396 220	51 284 274	19 670 500	35 667 500	55 338 000
	1880	2 559 289	50 588 750	53 148 039	21 924 800	37 098 000	59 022 800
Freiburg.	1879	6 423 778	33 459 790	39 883 568	16 118 500	26 941 500	43 060 000
	1880	6 868 050	34 186 130	41 054 180	16 314 400	26 713 000	43 027 400
Heidelberg.	1879	4 852 697	32 851 030	37 703 727	14 031 700	20 484 500	34 516 200
	1880	5 264 271	33 288 250	38 552 521	14 091 500	20 193 500	34 285 000
Pforzheim.	1879	2 645 942	22 581 930	25 227 872	13 335 300	17 902 000	31 237 300
	1880	2 937 753	22 659 430	25 597 183	13 075 200	17 630 000	30 705 200
Konstanz.	1879	1 098 230	12 496 770	13 595 000	6 045 600	7 487 000	13 532 600
	1880	1 062 634	12 456 080	13 518 714	5 469 400	7 067 000	12 536 400
Rastatt.	1879	2 565 184	4 028 710	6 593 894	2 137 200	5 120 500	7 257 700
	1880	2 674 785	4 032 180	6 706 965	2 118 500	5 068 000	7 186 500
Baden.	1879	3 743 384	14 264 830	18 008 214	4 456 500	9 628 500	14 085 000
	1880	4 874 044	14 468 860	19 342 904	4 433 000	9 913 500	14 346 500
Bruchsal.	1879	6 980 682	6 715 630	13 696 312	3 792 600	7 000 000	10 792 600
	1880	6 971 635	6 748 140	13 719 775	3 900 900	7 041 000	10 941 900
Lahr.	1879	2 420 987	5 859 600	8 280 587	6 921 200	7 876 000	14 797 200
	1880	2 589 307	5 967 400	8 556 707	7 050 900	8 049 000	15 099 900
Durlach.	1879	4 108 780	4 549 830	8 658 610	1 362 500	3 528 000	4 890 500
	1880	4 326 608	4 584 400	8 911 008	1 397 700	3 569 500	4 967 200
Offenburg.	1879	3 967 452	4 608 380	8 575 832	3 579 100	6 248 000	9 827 100
	1880	4 110 361	4 675 090	8 785 451	3 743 900	5 421 500	9 165 400
Weinheim.	1879	5 413 582	3 280 480	8 694 062	3 147 200	4 509 000	7 656 200
	1880	5 584 742	3 331 410	8 916 152	3 211 600	4 680 000	7 891 600
Lörrach.	1879	1 300 840	5 293 800	6 594 640	6 321 000	4 843 500	11 164 500
	1880	1 342 137	5 329 400	6 671 537	5 887 500	6 363 000	12 250 500
Villingen.	1879	3 772 670	2 926 240	6 698 910	1 816 400	3 485 500	5 301 900
	1880	4 139 609	2 962 170	7 101 779	1 724 500	3 543 000	5 267 500
Ettlingen.	1879	4 347 364	3 455 580	7 802 944	3 845 700	4 905 500	8 751 200
	1880	4 851 255	3 493 400	8 344 655	3 948 200	4 446 000	8 394 200
Eberbach.	1879	2 486 499	1 391 350	3 877 849	1 025 100	2 579 500	3 604 600
	1880	3 068 829	1 396 030	4 464 859	991 600	2 511 500	3 503 100
Schwetzingen.	1879	2 214 221	2 390 300	4 604 521	898 700	2 233 500	3 132 200
	1880	2 257 268	2 433 850	4 691 118	900 900	2 226 500	3 127 400

*) Städte mit über 4000 Einwohner sind nur insoweit berücksichtigt, als dieselben schon bei der Volkszählung 1875 mehr als
†) Bei der Berechnung des Steuerbetrags auf den Kopf der Bevölkerung für 1879 wurde diesmal die durch Interpolation gefun-

8	9	10		11		12		13
Kapitalien).		Brutto-Erträge an direkter Steuer.						
Kapitalrentensteuer-kapital.		Grund-, Gefäll- und Häusersteuer (einschl. Beförsterungssteuer).		Erwerbsteuer (einschl. Accisaversen der Weinhändler, und ohne die frühere Klassensteuer, soweit dieselbe von öffentlichen Kassen constatirt wird.)		Kapitalrentensteuer.		Beförsterungssteuer. (in Spalte 10 inbegriffen).
Zahl der Steuerpflichtigen.	Steuerkapital.	Gesammt-Betrag.	Auf einen Einwohner.†)	Gesammt-Betrag.	Auf einen Einwohner.†)	Gesammt-Betrag.	Auf einen Einwohner.†)	
Mark.	Mark.	Mark.	Pf.	Mark.	Pf.	Mark.	Pf.	Mark.
1 398	73 841 800	176 965	340	465 989	895	110 763	213	24
1 398	77 093 760	179 507	336	449 726	841	115 641	216	37
2 403	113 659 080	140 265	287	144 220	295	170 489	348	—
2 529	122 887 900	148 814	301	153 883	311	184 332	373	—
1 668	63 356 380	111 676	317	114 405	325	95 035	270	2
1 712	65 610 240	114 955	316	114 194	314	98 415	271	2
1 165	48 539 200	105 570	440	89 929	374	72 809	303	—
1 194	51 075 260	107 947	442	89 328	366	76 613	314	—
563	32 395 220	71 143	297	81 439	340	48 593	203	795
598	33 991 960	72 467	301	80 056	333	50 988	212	795
629	16 679 020	38 066	290	35 230	264	25 019	191	—
631	16 970 760	37 853	283	32 655	245	25 456	191	—
275	5 525 020	18 749	152	18 959	154	8 288	67	450
280	6 728 040	19 230	156	18 757	152	10 092	82	450
607	30 378 320	50 423	430	36 704	313	45 567	388	—
619	31 093 460	54 160	454	37 411	314	46 640	391	—
363	7 712 180	38 350	341	28 307	251	11 568	103	—
381	8 363 820	38 416	338	28 702	252	12 546	110	—
347	8 840 820	23 611	256	38 708	420	13 261	144	618
347	8 312 160	24 629	262	39 481	420	12 468	133	618
204	5 388 120	24 248	330	12 775	174	8 032	109	5
213	5 211 920	24 957	341	12 975	177	7 818	104	6
300	5 993 380	24 424	342	26 612	373	8 991	126	632
305	6 196 880	25 249	352	24 834	346	9 295	129	632
220	6 952 560	24 723	350	20 139	285	10 429	147	379
231	7 232 920	25 562	357	20 738	290	10 849	151	595
176	6 418 820	18 562	280	29 174	440	9 628	145	97
173	5 672 640	18 834	280	31 994	476	8 509	126	1 530
244	2 990 740	18 771	318	13 875	235	4 486	76	13
257	3 139 760	19 886	333	13 799	231	4 710	79	—
159	3 771 380	21 847	394	22 771	411	5 657	102	—
171	4 037 740	23 364	417	21 843	390	6 057	108	—
128	1 445 360	12 041	255	9 421	200	2 163	46	1 182
129	1 436 440	14 362	297	9 157	190	2 155	45	1 861
106	2 166 720	13 015	285	8 185	179	3 250	71	121
120	2 365 680	13 326	287	8 172	176	3 549	77	191

4000 Einwohner hatten.
dene Bevölkerungszahl für 1879 zu Grunde gelegt.

Erträge der Verbrauchssteuern in den Städten mit über 4000 Einwohnern 1879 und 1880.*)

Städte.		Weinaccise.		Weinohmgeld.		Biersteuer.		Branntweinsteuer.		Schlachtviehaccise.		Im Ganzen Verbrauchssteuern.	
		Gesamtbetrag.	Auf einen Einwohner	Gesamtbetrag.	Auf einen Einwohner	Gesamtbetrag.	Auf einen Einwohner	Gesamtbetrag.	Auf einen Einwohner	Gesamtbetrag.	Auf einen Einwohner	Gesamtbetrag.	Auf einen Einwohner
		Mark.	Pf.	Mark.	Pf.	Mark.	Pf.	Mark.	Pf.	Mark.	Pf.	Mark.	Pf.
Mannheim.	1879	29 078	56	17 029	32	251 902	484	94 756	182	49 176	94	441 941	848
	1880	39 936	75	19 475	36	355 376	664	148 623	278	48 920	91	612 330	1 144
Karlsruhe.	1879	38 188	78	19 099	39	246 636	504	24 156	49	45 165	92	373 244	762
	1880	46 794	93	19 441	39	337 213	671	19 141	38	48 520	97	471 109	938
Freiburg.	1879	31 928	91	15 042	43	87 611	248	45 747	129	35 247	100	215 575	611
	1880	34 182	94	15 354	42	133 830	368	92 051	253	39 323	108	314 740	865
Heidelberg.	1879	18 970	79	12 003	50	97 977	408	9 919	41	22 818	95	161 687	673
	1880	21 810	89	10 663	44	125 116	512	27 397	112	23 616	97	208 602	854
Pforzheim.	1879	19 006	79	10 655	44	49 575	207	2 815	12	18 494	77	100 545	419
	1880	20 657	86	9 228	38	66 120	275	2 253	9	17 888	75	116 146	483
Konstanz.	1879	8 429	64	4 005	30	51 552	393	3 784	29	11 642	89	79 412	605
	1880	11 006	82	3 715	28	68 542	512	8 868	66	12 683	95	104 814	783
Rastatt.	1879	7 050	57	4 216	34	63 338	514	5 687	46	9 334	75	89 625	726
	1880	7 597	63	3 701	29	85 179	689	10 045	81	10 476	85	116 998	947
Baden.	1879	15 194	129	9 374	80	25 156	215	640	5	13 669	116	64 033	545
	1880	21 260	178	10 909	92	33 129	278	1 179	9	14 287	120	80 764	677
Bruchsal.	1879	6 958	62	5 899	51	36 140	322	28 495	252	8 896	80	86 388	767
	1880	7 096	62	3 553	31	47 659	419	38 976	343	9 068	80	106 352	935
Lahr.	1879	7 494	82	4 263	46	37 235	404	42 214	458	6 363	69	97 569	1 059
	1880	6 632	71	2 628	28	52 141	555	58 676	625	6 757	72	126 834	1 351
Durlach.	1879	6 432	88	4 147	56	23 921	325	556	7	3 415	47	38 471	523
	1880	6 040	81	2 888	38	30 870	413	2 233	30	3 426	46	45 457	608
Offenburg.	1879	7 272	102	4 135	58	27 134	380	23 762	333	6 386	89	68 689	962
	1880	7 533	104	3 659	50	36 230	498	56 316	774	7 438	102	111 176	1 528
Weinheim.	1879	2 270	32	2 159	30	8 005	113	1 069	16	2 980	42	16 483	233
	1880	2 837	40	1 572	22	9 529	133	1 820	25	3 327	46	19 085	266
Lörrach.	1879	7 127	107	4 690	71	12 363	186	251	4	5 890	89	30 321	457
	1880	6 934	103	3 027	45	21 224	316	388	5	6 898	103	38 471	572
Villingen.	1879	3 189	54	1 975	34	23 399	397	3 874	66	2 983	50	35 420	601
	1880	3 843	64	1 899	32	33 019	553	5 913	99	3 797	63	48 471	811
Ettlingen.	1879	3 590	64	2 062	37	11 730	212	6 097	110	4 491	81	27 970	504
	1880	4 542	81	2 082	37	12 610	225	6 584	117	4 494	80	30 312	540
Eberbach.	1879	2 001	43	1 510	32	16 805	356	113	2	2 313	49	22 742	482
	1880	1 849	38	1 039	22	19 960	413	233	5	2 329	48	25 410	526
Schwetzingen.	1879	1 419	31	789	18	49 243	1 079	2 890	61	2 293	51	56 634	1 240
	1880	1 910	41	941	20	76 220	1 644	4 924	106	2 543	54	86 538	1 865

*) Vergl. die beiden Bemerkungen von vorseits.

Einnahmen und Ausgaben der Münzverwaltung 1879 und 1880.

	1879.	1880.	Durchschnitt 1872 bis 1879.
	Mark.	Mark.	Mark.
Einnahmen.			
Vergütung für die Ausprägung von Reichsmünzen:			
für Goldmünzen	10 570	4 848	23 054
„ Silbermünzen	—	5 269	66 827
„ Nickelmünzen	—	—	12 293
„ Kupfermünzen	—	—	12 887
Für Medaillen	2 823	4 757	5 631
Sonstige Einnahmen	3 659	4 346	39 423
Summe	17 052	19 220	160 115
Ausgaben.			
Für Gold, Silber, Kupfer und Nebenmaterialien	6 733	6 808	20 432
Sonstige Ausgaben	20 063	19 921	57 622
Summe	26 796	26 729	78 054
Mehr-Ausgabe bezw. **Mehr-Einnahme**	— 9 744	— 7 509	+ 82 061

Tabelle 90.

Ausprägungen von Reichsmünzen in der Großh. Badischen Münze zu Karlsruhe 1879 und 1880.

		1879.		1880.		Gesammt-Ausprägung von Reichsmünzen von 1872 bis mit 1880.	
		Mark.	Pf.	Mark.	Pf.	Mark.	Pf.
Goldmünzen:	20 Markstücke	—	—	—	—	21 401 360	—
	10 „	980 000	—	11 690	—	29 685 710	—
	5 „	—	—	—	—	1 725 455	—
Silbermünzen:	5 Markstücke	—	—	—	—	3 934 960	—
	2 „	—	—	148 000	—	5 153 930	—
	1 „	—	—	145 826	—	13 285 647	—
	50 Pfennigstücke	—	—	—	—	2 945 334	—
	20 „	—	—	—	—	3 160 868	60
Nickelmünzen:	10 Pfennigstücke	—	—	—	—	1 768 141	90
	5 „	—	—	—	—	994 159	05
Kupfermünzen:	2 Pfennigstücke	—	—	—	—	433 018	80
	1 „	—	—	—	—	201 200	08
	Summe	980 000	—	305 516	—	84 689 784	43

Einnahmen.	1879. Mark.	1880. Mark.
Bezüge aus der Reichskasse:		
Beiträge des Reichs zu den Kosten der Grenzzollverwaltung	759 657	775 502
Ersatz der Lasten und Verwaltungskosten der Rübenzucker-, Salz-, Tabak- und Spielkartenstempelsteuer	90 215	116 411
Zusammen	849 872	891 913
Unmittelbare Einnahmen.		
Private Gefälle:		
Brückengefälle	1 211	1 143
Von Hafen-, Krahnen-, Lagerhaus- und Waaganstalten	27 850	33 965
Kontrolgebühren für steuerfreie Salzabgabe	235	947
Zoll- und Steuerstrafen und Confiscate	9 785	12 574
Zuschuß aus dem Vermögen des Zollunterstützungsfonds	79 644	83 589
Disciplinarstrafen	43	4
Verschiedene Einnahmen:		
Miethzinse	31 484	57 149
Ersatz der Steuerverwaltung für Erhebung der Steuern	35 600	35 600
Ersatz von Ausrüstungsgegenständen	32 324	30 565
Zufällige Einnahmen	3 152	2 912
Zusammen	221 328	258 448
Im außerordentlichen Etat	—	—
Summe aller Einnahmen	1 071 200	1 150 361
Summe aller Ausgaben	1 446 032	1 548 093
Mehr-Ausgabe	374 832	397 732

*) Die Ueberschüsse aus Zöllen und gemeinschaftlichen Verbrauchssteuern fließen seit 1. Januar 1872 unmittelbar in die Reichskasseverwaltung — nicht mehr vor.

**) Hierunter sind inbegriffen: 1) Besoldungen und Gehalte der Haupt- und Nebenzollämter I., der Ansageposten und des Grenzaufsichtskosten der Haupt- und Nebenzollämter I., sowie der Ansageposten und der Legitimationsschein-Kontrole.

†) Hierunter sind insbesondere auch eingerechnet: 1) Miethzinse, 2) Bauaufwand, 3) Brandversicherungsbeiträge und Locallasten.

	1879.	1880.
Ausgaben.	Mark.	Mark.
Specielle Lasten und Verwaltungskosten der Bezüge aus der Reichskasse:		
Kosten der Haupt- und Nebenzollämter, der Ansagepoften und der Grenzaufsicht**)	816 922	834 106
Kosten der Waarenabfertigung auf dem Rhein	1 320	1 320
Diäten der Eisenbahnbegleiter	2 295	2 388
Kosten der Rübenzucker-, Salz-, Tabak- und Spielkartenstempelsteuer	43 852	101 457
Zusammen	864 389	939 271
Specielle Lasten und Verwaltungskosten der unmittelbaren Einnahmen und zwar:		
der Brückengefälle	1 353	3 396
der Hafen- und Landungsplätze, Krahnen- und Waag-, auch Lagerhausanstalten	75 010	73 774
der Strafen	3 664	2 664
Zusammen	80 027	79 834
Gemeinsame Lasten und Verwaltungskosten:		
Kosten der Haupt- und Untersteuerämter im Innern	227 113	235 073
Kosten der Zolldirektion	83 042	86 994
Zugskosten, Diäten und Reisekosten	20 954	19 195
Pensionen und Unterstützungen	109 775	117 231
Für Ausrüstungsgegenstände	32 090	33 204
Sonstige verschiedene und zufällige Ausgaben†)	26 423	26 754
Zusammen	499 397	518 451
Im außerordentlichen Etat	2 219	10 537
Summe aller Ausgaben	1 446 032	1 548 093

Betreffende Einnahmen kommen deßhalb von 1872 an nebst bezüglichen Ausgaben, — mit Ausnahme des Ersatzes der Kosten der bad. Zolldienstes, 2) Equipagen- und Pferdeunterhaltungsgelder, sowie Reisediäten der Oberinspektoren, 3) Kosten der Nebenzollämter II, Amtsun-

Anfang 1880 (31. Dezember 1879).		Ende 1880 (31. Dezember 1880).
Mark.	**I. Amortisations-Kasse.**	Mark.
	Passivstand.	
2 366 420	1) Rentenscheine zu $3^1/_2$ % von 1834	2 179 218
3 350	Rückständige Coupons	2 840
39 807	2) Gezogene 50-Guldenloose	39 678
359	3) Rückständige Coupons von $4^1/_2$ prozent. Obligationen von 1851	359
2 043	4) Lehenkapitalien	2 043
2 059 768	5) Kautionskapitalien	2 154 477
193	Zinsrückstände	238
422 122	6) Gesetzlich hinterlegte Gelder	416 145
71 622	7) Ausgegebenes Papiergeld	71 622
145 128	8) Passivkapitalien für verschiedene Schuldtitel	145 128
1 019	Zinsrückstand	1 401
13 705 365	9) Kontokorrent	12 656 705
205 682	10) Guthaben des Staats-Grundstocks	22 877
264	11) Ersatz für fehlende Coupons eingelöster Rentenscheine	276
40	12) Vorschüsse	203
19 023 182		17 693 210
20 571 429	13) Unverzinsliche Schuld an den Domänengrundstock	20 571 429
39 594 611	Summe	38 264 639
	Activstand.	
1 536 180	1) Verzinsliche Werthpapiere	964 730
4 799 490	2) Faustpfanddarlehen	4 464 640
79 384	3) Sonstige Darlehen	79 384
20 853 267	4) Kontokorrent-Guthaben bei der Amortisationskasse und der Generalstaatskasse	20 711 177
45 180	5) Für den Staatsgrundstock	—
443 981	6) Vorschüsse	444 214
165 579	7) Kassenvorrath	200 267
71 622	8) Reichskassenscheine, Restguthaben	71 622
27 994 683	Summe	26 936 034
11 599 928	**Reiner Schuldenstand**	11 328 605

Bilanz.

Reiner Schuldenstand auf		
1. Januar 1881	11 328 605	Mark.
1. Januar 1880	11 599 928	„
Verminderung 1880	271 323	Mark.

Anfang 1880 (31. Dezember 1879). Kapital.	Zins.	Zusammen.	II. Eisenbahnschulden-Tilgungs-Kasse.	Ende 1880 (31. Dezember 1880). Kapital.	Zins.	Zusammen.
Mark.	Mark.	Mark.	**Passivstand.**	Mark.	Mark.	Mark.
9 426 571	11 943	9 438 514	1) Anlehen zu $3^1/_2$ % von 1842 .	8 526 566	11 658	8 538 224
13 542 501	*)1 948 476	15 490 977	2) Lotterieanlehen $3^1/_2$ % von 1845	11 541 642	2 065 454	13 607 096
1 628 572	—	1 628 572	3) Anlehen beim Kantou Basel-Stadt zu $3^1/_2$ % von 1854	1 542 857	—	1 542 857
1 714	1 902	3 616	4) Anlehen zu $4^1/_2$ % von 1854/56	—	—	—
27 831 216	43 740	27 874 956	5) Anlehen zu 4 % von 1859/61 .	27 544 415	52 889	27 597 304
47 137 783	105 443	47 243 226	6) Anlehen zu 4 % von 1862/64 .	46 607 209	98 783	46 705 992
857	304	1 161	7) Anlehen zu 5 % von 1866 . .	857	304	1 161
28 150 500	21 884	28 172 384	8) Anlehen zu $4^1/_2$ % von 1866 .	1 804 500	33 364	1 837 864
32 598 300	**) 80 850	32 679 150	9) Prämienanlehen zu 4 % von 1867	32 312 700	79 830	32 392 530
1 714	292	2 006	10) Anlehen zu $4^1/_2$ % von 1868 .	1 714	292	2 006
9 036 395	21 525	9 057 920	11) Anlehen zu 5 % von 1870/71 .	56 400	4 331	60 731
7 756 000	—	7 756 000	12) Anlehen zu $4^1/_2$ % von 1874 .	—	—	—
29 169 600	19 648	29 189 248	13) Anlehen zu 4 % von 1875/76 .	28 940 000	22 702	28 962 702
12 000 000	—	12 000 000	14) Anlehen zu $4^1/_2$ % der Stadt Karlsruhe von 1876	241 900	3 592	245 492
29 847 900	36 570	29 884 470	15) Anlehen zu 4 % von 1878 . .	29 686 900	41 348	29 728 248
50 889 400	33 062	50 922 462	16) Anlehen zu 4 % von 1879 . .	59 721 800	48 280	59 770 080
—	—	—	17) Anlehen zu 4 % von 1880 . .	—	—	54 800 000
—	—	6 659 240	18) Baukostenvorschüsse von Württemberg und Hessen	—	—	6 659 240
—	—	20 853 267	19) An die Amortisationskasse auf Kontokorrent	—	—	19 431 012
—	—	3 356 797	20) An die Reichshauptkasse wegen Reichskassenscheinen	—	—	3 051 634
—	—	289 462	21) Durchlaufende Posten	—	—	128 884
		332 503 428	. . . . Summe			335 063 057
			Activstand.			
—	—	300 413	1) Kassenvorrath	—	—	662 097
—	—	108 670	2) Aktivkapitalien in verzinslichen Werthpapieren	—	—	108 670
—	—	1 381 381	3) Faustpfanddarlehen	—	—	3 963 917
—	—	6 572 051	3) Bei Bankhäusern auf Kontokorrent	—	—	1 320 507
—	—	2 249	5) Vorschüsse	—	—	69
		8 364 764	. . . . Summe			6 055 260
		324 138 664	. . **Reiner Schuldenstand** . .			329 007 797

Bilanz.

Reiner Schuldenstand auf
1. Januar 1881 . 329 007 797 Mk.
1. Januar 1880 . 324 138 664 „
Vermehrung 1880 4 869 133 Mk.

*) Gezogene Loose.
**) Zinse und Prämien.

Tabelle 93. **Verhältnisse der Presse 1880.**

Am Schlusse des Jahres 1880 erschienen:	Kreise.											Großherzogthum.	
	Konstanz.	Villingen.	Waldshut.	Freiburg.	Lörrach.	Offenburg.	Baden.	Karlsruhe.	Mannheim.	Heidelberg.	Mosbach.	1880.	1879.
Politische Blätter*)	6	4	4	13	3	8	8	13	10	7	7	83	84
davon:													
12 mal wöchentlich	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	3	4
6 oder 7 mal „	—	1	—	6	1	2	3	7	4	2	3	29	28
3 oder 4 mal „	5	3	3	5	2	3	4	5	3	4	3	40	41
2 mal „	—	—	1	2	—	3	1	—	2	1	1	11	11
Blätter und Zeitschriften sonstigen Inhalts	3	—	—	5	2	2	1	38	10	11	1	73	71
darunter:													
Verordnungsblätter	—	—	—	—	—	—	—	12	—	—	—	12	12
Religion und Schule	—	—	—	3	—	—	—	6	2	5	1	17	16
Rechtspflege und Verwaltung	—	—	—	—	—	—	—	1	3	1	—	5	5
Heilkunde und Krankenpflege	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	2
Landwirthschaft und Gewerbe	1	—	—	—	—	1	—	2	1	—	—	5	6
Kunst und Wissenschaft	—	—	—	2	—	—	—	5	2	—	—	9	8
Vereinsblätter	—	—	—	—	1	—	1	4	—	—	—	6	5
Unterhaltungsblätter	1	—	—	—	—	1	—	2	2	1	—	7	7
Anzeigeblätter	1	—	—	—	**)1	—	—	4	—	4	—	10	10

*) Mit 10 politischen Blättern werden zugleich Unterhaltungsblätter ausgegeben.
**) Erscheint in Badenweiler während der Saison.

Tabelle 94. **Resultate des Ersatzgeschäftes im Bezirk des XIV. Armeecorps für 1880.**

In den alphabetischen und Restantenlisten werden geführt:	
20jährige	18 064
21 „	11 645
22 „	8 234
ältere	2 621
Zusammen	40 564
Davon sind:	
als unermittelt in den Restantenlisten geführt	2 177
ohne Entschuldigung ausgeblieben	2 447
anderwärts gestellungspflichtig geworden	6 757
zurückgestellt	16 022
ausgeschlossen	22
ausgemustert	2 929
Uebertrag	30 354

Uebertrag	30 354
der Ersatzreserve I. überwiesen	2 998
„ „ II. „	1 144
ausgehoben	5 301
überzählig geblieben	119
freiwillig eingetreten	648
Zusammen	40 564
Von den Ausgehobenen sind bestimmt:	
für das Heer:	
zum Dienst mit der Waffe	5 092
„ „ ohne „	161
für die Flotte:	
aus der Landbevölkerung	48
wegen unerlaubter Auswanderung:	
wurden verurtheilt	208
noch in Untersuchung befindlich	170

Ergebnisse

der an den meteorologischen Stationen

des Großherzogthums Baden

im Jahre 1880

angestellten Beobachtungen.

---

a. Fünftägige Wärmemittel.

b. Allgemeine Ergebnisse für Monate und für das Jahr.

Meteorologische Stationen in Baden 1880:

	Geographische Länge östlich von Ferro.	Geographische Breite.	Höhe über dem Meere.
Meersburg	26° 56′	47° 42′	408,1 Meter.
Höchenschwand	25° 50′	47° 44′	1012,5 „
Donaueschingen	26° 10′	47° 57′	691,9 „
Villingen	26° 7′	48° 4′	716,5 „
Schopfheim	25° 29′	47° 39′	385,0 „
Schweigmatt	25° 33′	47° 41′	735,0 „
Badenweiler	25° 20′	47° 48′	422,0 „
Auggen	25° 16′	47° 47′	290,0 „
Freiburg	25° 31′	48° 0′	293,0 „
Baden	25° 54′	48° 46′	206,0 „
Karlsruhe	26° 5′	49° 1′	123,0 „
Bretten	26° 22′	49° 2′	188,5 „
Mannheim	26° 7′	49° 29′	112,3 „
Heidelberg	26° 22′	49° 25′	123,2 „
Hirschlanden	27° 10′	49° 29′	circa 300 „
Buchen	26° 59′	49′ 31′	331,5 „
Wertheim	27° 11′	49° 46′	143,7 „

Mit Ende März wurde Station Auggen aufgehoben, dagegen entstand mit Beginn des Monats Mai in Hirschlanden eine solche zur Beobachtung der Niederschlagsmenge, Bewölkung und zu phänologischen Beobachtungen.

Die Windrichtung wird mit den Buchstaben N. E. S. W. bezeichnet. C bedeutet Calme oder Windstille.

Fünftägige Wärmemittel, — °C.

	Meersburg.	Höchenschwand.	Donaueschingen.	Villingen.	Schopfheim.	Schweigmatt.	Badenweiler.	Freiburg.	Baden.	Karlsruhe.	Bretten.	Mannheim.	Heidelberg.	Buchen.	Wertheim.
Januar.															
1.— 5.	3,06	—2,98	—0,93	—0,39	1,14	1,77	2,39	3,37	2,94	4,28	4,10	4,44	4,02	2,23	4,40
6.—10.	—2,13	—5,16	—4,55	—4,56	—4,27	—3,89	—3,26	—3,00	—1,84	—0,29	—0,61	0,02	0,48	—1,86	—0,57
11.—15.	—3,05	—5,95	—6,55	—6,56	—5,48	—4,21	—2,86	—2,59	—3,23	—2,07	—2,85	—1,53	—1,56	—3,92	—3,44
16.—20.	—5,61	—9,06	—10,93	—12,15	—7,42	—6,27	—6,00	—6,01	—5,38	—5,71	—7,06	—6,56	—5,94	—10,64	—9,49
21.—25.	—6,63	—8,21	—8,45	—7,98	—9,27	—5,90	—6,46	—6,85	—5,95	—4,32	—5,54	—5,24	—4,62	—8,18	—6,69
26.—30.	—6,66	—0,43	—10,16	—11,56	—10,05	—1,49	—6,50	—7,46	—9,52	—8,00	—8,86	—6,95	—5,87	—10,65	—11,34
Februar.															
31. Jan. bis 4. Febr.	—5,55	2,95	—6,30	—7,35	—3,88	3,65	—0,89	—2,50	—5,11	—5,98	—6,95	—6,10	—4,64	—9,47	—10,52
5.— 9.	—5,67	1,14	—4,07	—4,47	—2,17	3,97	2,64	2,55	—0,61	—2,84	—3,34	—3,65	—2,47	—8,49	—9,16
10.—14.	1,23	—0,20	0,53	0,52	2,32	2,14	3,26	4,51	3,27	3,75	2,92	3,74	4,21	0,82	0,55
15.—19.	3,05	3,06	3,00	3,63	4,45	6,16	8,18	8,39	6,17	6,92	6,31	5,91	7,09	2,66	1,98
20.—24.	4,18	1,77	2,83	3,41	5,24	4,87	6,05	6,54	6,37	7,15	6,51	7,36	7,61	4,94	6,02
25. Febr. bis 1. März	3,45	—0,98	0,55	0,73	2,77	1,39	4,27	4,08	4,12	4,59	4,06	4,38	4,39	—	4,13
März.															
2.— 6.	8,18	4,60	6,23	6,14	8,09	6,97	9,25	9,83	9,45	10,13	9,52	9,91	9,15	7,23	9,03
7.—11.	6,60	8,45	5,97	6,41	10,03	11,78	11,17	12,82	9,45	9,98	9,60	10,52	10,35	6,87	6,86
12.—16.	4,92	4,47	2,56	4,17	7,66	7,89	6,47	7,83	6,31	5,59	4,82	5,85	5,59	3,17	2,34
17.—21.	4,15	1,60	1,35	1,45	5,91	5,13	4,95	6,28	3,81	4,29	3,13	5,58	5,75	2,21	3,00
22.—26.	4,78	2,20	1,15	0,99	4,54	5,23	5,16	6,60	4,12	4,62	4,37	6,92	6,42	2,10	2,87
27.—31.	8,26	5,63	4,40	4,78	7,99	9,32	9,18	10,28	6,43	7,95	6,94	9,48	8,58	4,78	5,99
April.															
1.— 5.	7,59	3,41	4,72	6,22	7,27	6,22	8,54	9,24	8,85	9,62	9,31	9,48	9,45	7,20	8,69
6.—10.	5,34	0,84	2,28	2,80	5,60	4,61	5,91	6,82	6,01	6,98	6,09	7,61	7,62	4,92	6,02
11.—15.	10,22	6,45	6,83	7,19	10,09	9,38	10,67	11,63	9,40	11,29	11,09	12,56	12,29	9,55	10,03
16.—20.	12,05	9,52	9,57	9,52	13,45	12,13	13,01	13,95	13,01	14,73	14,03	14,94	13,95	13,42	14,08
21.—25.	12,40	8,62	9,49	9,46	12,68	11,49	12,21	12,77	11,54	12,60	12,00	12,70	11,87	10,15	10,49
26.—30.	8,33	2,95	4,18	3,96	7,37	7,39	6,09	7,37	7,09	7,48	7,53	8,21	8,94	6,51	7,93
Mai.															
1.— 5.	10,42	7,07	7,39	7,63	10,89	9,89	10,81	11,63	11,66	12,42	11,77	13,77	12,91	10,67	11,52
6.—10.	8,12	3,04	4,19	4,53	8,06	6,27	7,53	8,63	7,44	8,46	8,18	9,60	9,70	7,04	8,21
11.—15.	13,27	9,75	10,67	10,49	13,47	12,48	12,57	14,94	14,32	14,62	14,40	16,88	16,51	13,83	14,07
16.—20.	11,86	6,62	7,54	8,38	11,77	10,35	11,35	12,66	11,50	12,46	11,44	13,26	13,43	10,19	10,94
21.—25.	13,31	10,04	11,99	11,15	13,73	12,91	14,52	16,00	15,18	15,97	15,27	16,86	15,57	13,70	15,56
26.—30.	14,88	11,40	12,79	12,43	15,79	13,98	15,65	17,36	15,30	16,75	16,64	17,55	17,34	15,57	15,79
Juni.															
31. Mai bis 4. Juni.	12,03	7,34	9,32	9,45	12,11	9,68	12,06	12,84	12,88	13,69	13,29	14,66	14,43	12,40	13,39
5.— 9.	12,46	7,79	10,66	10,15	13,11	10,12	12,28	13,03	12,70	13,52	13,00	14,07	13,27	11,51	12,90
10.—14.	14,64	11,11	12,50	12,98	14,98	12,91	14,86	14,89	14,55	15,81	15,62	16,22	15,38	14,32	15,09
15.—19.	16,55	13,47	13,89	14,26	17,29	16,04	16,75	18,24	16,39	17,62	17,93	19,34	18,19	17,52	17,75
20.—24.	15,35	10,77	12,93	13,06	15,16	13,43	15,30	16,83	15,41	16,95	16,68	17,67	16,80	15,77	15,43
25.—29.	16,23	12,22	13,43	13,28	16,26	15,19	16,19	18,00	15,89	17,45	17,54	18,44	16,97	15,82	15,74

Fünftägige Wärmemittel, — °C.

	Meersburg.	Höchenschwand.	Donaueschingen.	Villingen	Schopfheim.	Schweigmatt.	Badenweiler.	Freiburg.	Baden.	Karlsruhe.	Bretten.	Mannheim.	Heidelberg.	Buchen.	Wertheim.
Juli															
30. Juni bis 4. Juli	18,90	14,69	17,66	16,87	18,72	16,75	18,63	19,88	17,75	19,63	19,19	19,87	18,88	17,65	17,97
5.— 9.	17,08	13,00	13,73	14,07	16,86	15,23	16,77	18,54	16,19	17,76	17,49	18,87	17,46	15,23	16,23
10.—14.	18,33	14,20	14,88	15,14	17,92	16,49	17,47	19,07	17,57	19,11	18,33	20,27	18,88	17,12	17,57
15.—19.	23,02	20,46	20,17	19,63	22,86	22,60	22,95	25,25	22,13	23,93	23,88	25,42	23,59	20,60	21,28
20.—24.	19,71	15,04	16,76	16,54	18,59	18,01	19,05	20,94	17,89	19,08	18,49	19,35	18,88	15,96	16,51
25.—29.	19,88	16,49	17,73	17,61	20,35	19,29	20,84	22,11	19,38	20,78	21,54	21,34	18,97	18,31	18,45
August.															
30. Juli bis 3. August.	15,79	10,64	13,10	13,36	16,02	13,65	15,51	16,77	15,35	16,53	15,94	16,32	15,90	14,18	14,96
4.— 8.	15,41	11,28	12,15	12,29	15,36	13,50	15,30	16,58	15,09	16,30	16,15	17,21	15,87	14,61	15,16
9.—13.	15,46	11,23	12,17	13,10	15,17	13,75	15,00	15,72	15,56	16,32	16,17	17,43	16,08	14,78	16,53
14.—18.	19,02	15,41	15,67	15,76	18,79	17,22	19,01	19,29	18,50	19,93	19,88	20,76	19,44	17,62	18,23
19.—23.	18,68	14,79	15,38	15,94	18,13	17,91	18,39	19,85	18,37	19,79	19,64	20,96	20,12	17,70	17,70
24.—28.	18,48	14,33	14,51	14,79	16,65	17,07	17,40	18,74	18,21	19,74	20,10	21,20	20,37	17,65	18,33
September.															
29. Aug. bis 2. Sept.	18,13	14,51	14,08	14,93	16,66	17,18	17,32	19,19	17,50	18,42	18,55	20,51	19,68	17,09	17,44
3.— 7.	19,82	17,33	15,82	16,47	19,24	19,82	20,17	21,76	19,26	20,50	20,53	21,88	20,19	18,02	18,78
8.—12.	18,40	14,34	14,88	14,82	17,11	17,20	17,60	18,35	17,44	17,98	18,46	18,67	18,43	15,78	15,84
13.—17.	14,09	8,72	10,29	10,62	13,14	12,15	13,77	14,78	13,52	14,36	14,04	14,44	14,44	12,26	13,23
18.—22.	12,87	8,03	9,57	9,44	11,50	10,68	12,61	12,28	12,67	12,62	12,18	12,89	12,05	10,63	11,35
23.—27.	13,95	9,79	10,45	10,11	13,24	13,30	13,86	14,72	13,04	13,74	13,29	14,68	13,95	11,98	13,06
Oktober.															
28. Sept. bis 2. Oktober.	11,96	9,52	8,20	7,43	10,35	11,97	11,49	13,06	10,72	10,96	10,22	12,54	12,00	6,59	9,77
3.— 7.	12,40	9,98	11,05	10,44	12,17	12,93	14,53	14,35	12,43	13,01	12,81	12,96	12,99	11,15	11,38
8.—12.	10,45	6,10	6,41	6,49	9,41	10,34	10,15	10,68	9,88	10,08	10,03	11,02	11,02	8,67	9,81
13.—17.	8,93	5,20	5,98	5,79	8,28	8,09	8,55	9,05	8,22	8,90	8,65	9,63	9,77	7,67	8,54
18.—22.	9,41	6,02	6,44	6,36	7,85	9,37	8,61	7,92	8,26	7,96	7,40	7,75	8,05	6,39	6,87
23.—27.	7,72	4,93	4,66	4,55	6,46	7,39	7,92	7,58	6,77	5,69	5,35	5,70	6,21	3,82	4,95
28. Okt. bis 1. November.	6,75	2,02	3,28	3,52	5,31	5,19	6,57	7,37	7,08	8,25	7,89	7,77	7,80	4,90	6,77
November.															
2.— 6.	2,75	—2,05	—1,14	—0,95	1,15	1,39	1,23	2,11	2,20	2,04	1,88	2,59	3,15	0,52	1,08
7.—11.	3,90	—0,12	0,50	0,73	3,01	2,30	2,86	3,31	3,62	4,00	3,53	4,43	4,52	1,96	3,24
12.—16.	8,48	4,52	6,01	6,05	8,34	7,39	9,35	8,76	9,98	10,05	10,10	9,51	9,32	7,80	9,77
17.—21.	5,96	1,15	2,75	2,81	5,31	4,35	5,75	5,71	5,22	5,34	4,81	4,96	5,65	2,97	4,29
22.—26.	5,87	2,86	3,82	4,22	5,48	5,86	8,20	6,72	6,48	5,29	5,38	5,54	5,49	2,85	3,14
27. Nov. bis 1. Dezember.	4,95	3,46	2,06	1,41	4,26	5,43	5,22	3,85	4,12	5,23	4,25	4,50	5,14	2,64	3,53
Dezember.															
2.— 6.	4,80	1,67	2,36	2,92	4,05	4,71	5,96	5,22	4,93	5,18	4,98	4,77	5,11	3,50	4,53
7.—11.	5,65	2,98	2,93	2,54	3,54	4,47	5,01	4,51	5,17	6,01	5,71	6,61	6,13	4,32	5,83
12.—16.	6,47	2,39	4,47	4,32	6,94	4,20	6,59	6,72	6,57	7,07	6,59	7,42	6,80	4,55	5,48
17.—21.	6,36	1,79	3,49	3,64	5,81	4,92	6,79	6,52	6,70	7,17	7,22	7,01	7,32	5,30	6,80
22.—26.	4,73	—0,02	1,55	2,50	5,26	3,06	5,91	5,37	4,58	5,29	4,73	5,22	5,11	2,87	4,78
27.—31.	5,69	2,85	3,73	3,65	5,38	5,78	8,55	7,76	7,54	7,73	7,14	7,26	7,43	4,39	5,71

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Monate.	Stationsorte.	Temperatur.					Luft-		
		Mittlere.	Höchste.		Niedrigste.		Mittlerer	Höchster.	
		°C	Tag.	°C	Tag.	°C	mm	Tag.	mm Wind.
Januar.	Meersburg	— 3,58	2	6,4	20	— 13,8	734,49	7	741,5 C
	Höchenschwand	— 4,57	31	7,4	20	— 16,6	680,87	7	687,1 NE
	Donaueschingen	— 6,89	2	3,8	20	— 24,0	708,33	7	715,0 NW
	Villingen	— 7,18	2	4,8	20	— 26,0	706,35	7	713,0 C
	Schopfheim	— 5,85	1	6,0	20	— 21,4	—	—	—
	Schweigmatt	— 3,05	31	8,2	20	— 13,1	—	—	—
	Badenweiler	— 3,74	1	8,0	20	— 17,0	733,18	7	740,0 —
	Auggen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Freiburg	— 3,75	2	8,0	20	— 15,2	745,02	7	751,7 SE
	Baden	— 3,90	2	7,8	20, 26, 27	— 17,0	752,23	7	758,6 S
	Karlsruhe	— 2,79	2	8,5	20	— 18,4	760,99	7	768,5 E
	Bretten	— 3,61	2	9,0	20	— 22,0	754,49	7	762,2 C
	Mannheim	— 2,75	1	8,9	20	— 23,2	762,12	7	769,0 NE
	Heidelberg	— 2,31	1	7,4	20	— 18,9	760,94	7	768,8 ? *)
	Buchen	— 5,63	2	7,0	20	— 31,1	741,10	7	748,1 NE
	Wertheim	— 4,69	2	9,2	20	— 23,3	759,37	7	767,0 C
Februar.	Meersburg	0,28	21	9,8	8	— 9,5	726,36	3	738,4 SE
	Höchenschwand	1,07	17	7,1	26	— 5,5	674,61	3	684,9 E
	Donaueschingen	— 0,46	17	9,0	5	— 13,8	700,96	3	712,3 C
	Villingen	— 0,44	17	9,2	5	— 15,2	698,97	3	710,3 C
	Schopfheim	1,59	20	11,6	5	— 11,0	—	—	—
	Schweigmatt	3,49	17, 19	10,4	27	— 1,2	—	—	—
	Badenweiler	3,89	17	16,0	4, 5	— 7,0	725,03	3	736,4 SW
	Auggen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Freiburg	4,06	17, 19	16,0	5	— 6,2	736,24	3	749,4 C
	Baden	2,55	19	13,2	4, 5	— 13,0	743,22	3	756,2 C
	Karlsruhe	2,45	19	15,2	5	— 13,0	751,24	3	764,9 SE
	Bretten	1,79	19	17,5	1, 2, 3, 5	— 14,0	744,92	3	758,6 C
	Mannheim	2,11	19	14,8	5	— 16,0	752,09	3	766,3 C
	Heidelberg	2,81	19	14,6	5	— 11,4	751,13	3	764,8 ? *)
	Buchen	— 1,03	19	12,9	5	— 21,0	732,38	3	745,4 C
	Wertheim	— 0,99	20	12,2	6	— 15,6	749,90	3	764,6 C
März.	Meersburg	6,09	30	15,2	22	— 2,5	729,15	9	736,7 WNW
	Höchenschwand	4,42	7	13,9	4	— 7,0	677,96	11	685,3 NE
	Donaueschingen	3,58	10	15,4	22	— 5,7	704,16	12	711,3 E
	Villingen	3,94	7	17,0	24	— 9,0	702,32	12	709,8 NE
	Schopfheim	7,28	11	18,6	22	— 4,0	—	—	—
	Schweigmatt	7,66	11	16,2	22, 23	— 1,9	—	—	—
	Badenweiler	7,68	10	22,0	23	— 4,0	727,81	9	735,3 E
	Auggen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Freiburg	8,90	10, 11	19,0	22	— 2,7	739,20	9	746,6 C
	Baden	6,63	11	16,2	16, 21, 24	— 3,0	746,29	12	753,5 E
	Karlsruhe	7,11	11	18,8	14	— 3,2	754,67	13	763,5 E
	Bretten	6,43	10, 11, 28	19,0	22	— 5,0	748,63	13	757,6 NE
	Mannheim	8,03	11	18,0	22	— 3,0	755,81	13	765,5 E
	Heidelberg	7,64	11	18,0	14	— 1,8	754,64	13	763,6 NE *)
	Buchen	4,43	11	17,2	14	— 7,5	736,14	13	745,4 E
	Wertheim	5,10	11	18,6	22	— 5,6	753,23	12	764,1 ENE

*) Windrichtungen (Spalte 10 u. 12) nach dem Wolkenzug.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
druck.					Bewölkung.						
Niedrigster.		Mittlerer Dunstdruck.	Mittlere relative Feuchtigkeit.	Niederschlagshöhe.	Mittlere.	Tage.			Regen-	Schnee-	Zahl der Tage mit Gewitter.
Tag.	Wind. mm	mm	%	mm	In Zehnteln der sichtbaren Himmelsfläche.	Ganz helle.	Theilweise trübe.	Ganz trübe.	Tage.		
18	723,1 WNW	3,24	89	16,4	7,4	1	20	10	1	4	—
18	670,2 NW	2,61	79	17,2	5,0	7	19	5	—	4	—
18	697,5 NW	2,93	99	10,9	7,0	3	16	12	1	6	—
18	695,7 C	2,84	97	23,5	4,7	3	25	3	1	3	—
—	—	—	—	15,0	4,6	3	22	6	1	4	—
—	—	—	—	26,1	—	—	—	—	1	4	—
18	722,1 SW	3,47	96	19,3	6,9	—	19	12	2	6	—
—	—	—	—	23,6	6,2	1	24	6	1	5	—
17	734,3 C	3,47	94	17,5	5,6	2	22	7	1	4	—
17	741,1 SW	3,24	89	35,4	4,9	7	16	8	3	8	—
18	749,5 SW	3,53	89	12,8	5,6	5	17	9	2	8	—
18	742,9 W	3,35	86	16,5	5,6	8	16	7	2	8	—
18	749,9 SW	3,35	85	8,5	5,8	1	23	7	1	8	—
18	749,1 ?*)	3,49	86	20,8	5,5	6	17	8	2	7	—
18	729,0 S	3,32	91	19,3	5,3	5	19	7	1	7	—
18	747,2 C	3,35	93	11,6	5,2	8	18	5	2	7	—
17	714,7 W	4,12	87	70,7	7,3	—	17	12	4	3	—
10	664,9 N	4,07	81	56,2	5,7	8	12	9	5	7	—
17	690,6 WSW	4,25	92	42,3	6,0	4	18	7	5	8	—
17	688,5 S	4,36	91	30,4	4,3	7	21	1	6	5	—
—	—	—	—	54,1	5,9	5	19	5	8	2	—
—	—	—	—	79,4	—	—	—	—	7	5	—
17	712,6 S	5,35	86	87,2	7,2	—	19	10	9	2	—
—	—	—	—	57,4	5,8	1	21	7	7	1	—
17	723,2 S	5,32	85	65,9	6,1	1	23	5	9	—	—
17	730,6 W	4,91	86	106,7	6,0	6	14	9	16	3	—
17	738,3 SW	4,99	87	73,8	6,8	2	17	10	16	1	—
17	732,2 E	4,63	83	64,9	6,3	4	22	3	14	1	—
17	739,7 N	4,52	81	33,2	7,0	—	24	5	11	1	—
17	738,8 S *)	4,74	82	48,5	6,0	7	16	6	15	1	—
17	721,9 WNW	4,26	89	45,1	5,9	8	14	7	7	3	—
17	739,2 NE	4,14	89	22,8	6,3	6	18	5	9	1	—
31	719,6 E	5,19	73	20,3	2,9	9	21	1	5	—	—
31	669,1 E	4,64	72	61,4	3,6	6	23	2	6	1	1
31	694,8 SW	4,61	76	23,3	4,0	5	26	—	6	—	—
1, 31	693,5 C, WSW	5,44	86	22,7	2,8	7	24	—	3	—	—
—	—	—	—	21,5	3,5	7	21	3	6	—	—
—	—	—	—	24,4	—	—	—	—	4	—	—
31	716,5 —	6,31	79	13,3	3,1	10	20	1	5	—	—
—	—	—	—	9,2	3,5	8	21	2	5	—	—
31	728,8 SE	6,67	77	24,0	3,6	5	23	3	4	—	—
1, 31	736,2 W, C	5,86	78	49,4	2,7	14	17	—	6	—	—
3, 31	743,7 SW, SE	5,77	74	16,0	3,5	9	19	3	7	—	—
4	737,8 SW	5,24	71	14,6	3,5	9	20	2	6	—	—
4	743,2 SW	5,03	62	2,4	3,1	2	29	—	4	—	—
4	742,8 ?*)	5,20	65	18,9	3,2	10	20	1	5	—	1
4	723,7 SW	5,12	77	39,2	4,0	9	20	2	5	—	2
4	738,9 W	5,08	75	18,9	3,7	8	21	2	7	—	1

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Monat.	Stationsorte.	Temperatur.					Luft-		
		Mittlere.	Höchste.		Niedrigste.		Mittlerer	Höchster.	
		°C	Tag.	°C	Tag.	°C	mm	Tag.	Wind. mm
April.	Meersburg . .	9,32	16	20,7	30	2,1	722,89	18	731,4 E
	Höchenschwand .	5,30	16	16,2	30	— 3,0	672,51	21	679,9 N
	Donaueschingen .	6,18	15	18,4	13	— 1,7	698,30	18	706,6 W
	Villingen . . .	6,52	15	20,4	13	— 4,0	696,77	15	705,0 S
	Schopfheim . .	9,41	15	21,6	7, 10	3,0	—	—	—
	Schweigmatt . .	8,54	15	17,3	10	1,9	—	—	—
	Badenweiler . .	9,41	15, 22	23,0	30	0,5	721,80	18	730,3 —
	Freiburg . . .	10,30	15, 16	23,0	9, 12	2,3	733,25	21	741,0 S
	Baden	9,32	15, 16	20,2	7, 11, 12	0,0	740,08	19	747,5 C
	Karlsruhe . . .	10,45	16	23,2	7	0,0	748,34	18	756,0 NW
	Bretten	10,01	15	25,0	12	— 1,0	742,32	18	750,1 W
	Mannheim . .	10,92	16	23,5	11	1,2	749,37	30	757,7 NE
	Heidelberg . . .	10,69	16	21,3	7	2,2	748,26	30	756,2 E *)
	Buchen	8,63	16	22,4	7	— 3,0	730,03	30	737,6 NE
	Wertheim . . .	9,54	17	25,8	7, 11	— 0,4	746,49	30	755,6 NNE
Mai.	Meersburg . .	11,92	27	26,8	20	2,2	725,26	29	735,6 NNE
	Höchenschwand .	7,87	27	22,8	20	— 2,5	675,12	28	684,1 N
	Donaueschingen .	9,01	27	26,2	8	0,6	701,15	29	710,7 NW
	Villingen . . .	9,03	26	26,4	20	— 3,0	699,46	29	709,2 NW
	Schopfheim . .	12,25	27	27,9	10	3,2	—	—	—
	Schweigmatt . .	10,89	26	25,0	9	2,9	—	—	—
	Badenweiler . .	12,02	26	32,0	9	0,5	724,50	29	734,7 NE
	Freiburg . . .	13,45	26, 27	29,0	10	2,3	735,68	28	746,4 NW
	Baden	12,50	27	27,4	10, 19, 20	0,0	742,81	28, 29	753,7 C
	Karlsruhe . . .	13,39	27	31,0	10	— 0,5	750,90	29	761,8 W
	Bretten	12,87	27	30,0	10, 20	— 2,0	744,91	29	755,7 NW
	Mannheim . .	14,57	27	30,2	10	1,2	752,10	29	763,1 N
	Heidelberg . . .	14,20	26	28,5	20	4,0	750,92	29	761,7 S *)
	Hirschlanden . .	—	—	—	—	—	—	—	—
	Buchen	11,79	26	29,0	10	— 2,2	732,65	29	742,6 NW
	Wertheim . . .	12,63	27	31,2	20	— 0,8	749,11	29	759,5 NW
Juni.	Meersburg . .	14,90	30	25,2	1	5,3	725,12	28	734,9 WSW
	Höchenschwand .	10,91	30	22,8	6	0,5	675,47	28	684,4 NW
	Donaueschingen .	12,54	30	25,3	1	5,5	700,90	28	710,2 NW
	Villingen . . .	12,62	30	27,0	6	2,0	699,17	28	708,4 NW
	Schopfheim . .	15,17	30	28,6	5	6,4	—	—	—
	Schweigmatt . .	13,33	30	25,1	5	4,9	—	—	—
	Badenweiler . .	14,96	30	30,5	6	3,5	724,39	28	733,9 NE
	Freiburg . . .	16,07	30	29,5	6	5,3	735,28	28	744,4 C
	Baden	14,96	30	25,0	6	4,0	741,49	28	751,0 C
	Karlsruhe . . .	16,21	30	29,0	1	5,0	749,43	28	759,2 W
	Bretten	16,07	29, 30	29,0	1	3,0	743,54	28	752,8 C
	Mannheim . .	17,13	30	28,6	6	5,0	750,17	28	759,9 SE
	Heidelberg . . .	16,12	30	27,3	6	8,0	749,29	28	758,5 NW *)
	Hirschlanden . .	—	—	—	—	—	—	—	—
	Buchen	14,82	30	26,0	6	2,8	731,04	28	739,9 W
	Wertheim . . .	15,33	11	29,8	6	5,4	747,18	28	756,5 WNW

*) Windrichtungen (Spalte 10 u. 12) nach dem Wolkenzuge.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
druck.					Bewölkung.						
Niedrigster.		Mittlerer Dunstdruck.	Mittlere relative Feuchtigkeit.	Niederschlagshöhe.	Mittlere.	Tage.			Regen-	Schnee-	Zahl der Tage mit Gewitter.
Tag.	Wind.				In Zehnteln der sichtbaren Himmelsfläche.	Ganz helle.	Theilweise trübe.	Ganz trübe.	Tage.		
	mm	mm	%	mm							
6	714,4 C	6,78	77	143,8	7,7	—	19	11	16	—	2
6	664,1 E	5,79	85	160,7	7,8	—	17	13	11	7	1
6	690,1 E	6,07	84	134,8	8,0	—	18	12	15	2	1
6	688,5 SW	6,77	91	167,6	6,8	—	25	5	13	1	4
—	—	—	—	168,3	7,6	—	23	7	20	—	—
—	—	—	—	207,7	—	—	—	—	18	1	—
6	712,3 —	7,67	85	199,1	7,8	—	18	12	24	1	2
6	724,2 E	7,86	82	175,2	7,9	—	18	12	15	—	2
4	730,5 C	6,89	78	185,8	7,9	—	19	11	21	1	2
4	737,6 SW	7,58	79	153,5	7,5	1	19	10	20	—	—
4	731,8 W	7,18	77	155,1	7,3	—	22	8	15	—	—
4	737,9 SSW	7,69	77	98,4	7,2	—	23	7	16	—	1
4	737,5 SW *)	9,05	93	123,4	7,2	—	21	9	20	—	1
4	719,4 SW	6,72	78	90,9	7,3	—	20	10	19	1	1
4	734,8 WNW	7,69	83	49,9	6,9	—	25	5	12	—	1
3	716,6 SSW	7,31	69	75,5	5,7	3	23	5	10	—	3
3	667,3 N	6,13	76	60,1	6,3	3	21	7	10	2	1
3	692,6 NW	6,81	77	77,5	6,4	1	23	7	8	2	2
3	691,2 NE	7,69	86	95,8	5,2	1	28	2	9	1	1
—	—	—	—	93,9	6,3	2	24	5	13	—	4
—	—	—	—	80,0	—	—	—	—	10	1	—
3	715,5 NE	8,66	80	80,0	5,8	2	23	6	17	—	4
3	726,6 W	8,62	74	103,8	5,6	—	27	4	9	—	2
3	733,5 W	7,96	74	38,4	5,5	1	24	6	9	—	1
3	741,5 WSW	8,64	73	25,7	5,3	1	25	5	9	—	2
3	735,6 N	8,22	72	54,6	5,3	—	27	4	13	—	2
3	742,5 SSW	9,40	73	10,8	4,8	—	30	1	9	—	1
3	741,7 SE *)	10,29	82	15,7	5,2	—	29	2	12	—	3
—	—	—	—	23,6	5,8	—	28	3	9	—	2
3	723,7 NW	7,23	67	32,7	5,3	—	28	3	7	—	3
3	739,7 ESE	9,46	81	17,3	4,8	2	28	1	7	—	1
20	719,3 SW	9,40	74	132,8	6,2	1	25	4	19	—	1
5	670,5 W	8,08	81	131,7	7,5	—	24	6	20	—	5
20	696,0 NW	8,90	80	142,8	7,1	—	28	2	18	—	2
20	694,0 SE	9,61	85	149,7	5,6	—	30	—	19	—	7
—	—	—	—	163,4	—	—	27	3	23	—	8
—	—	—	—	214,3	6,9	—	—	—	19	—	—
19, 20	719,1 SW, S	10,85	84	195,7	7,9	1	21	8	23	—	7
20	730,3 C	10,71	77	190,6	6,7	—	26	4	14	—	5
20	736,0 C	10,26	79	291,0	7,1	—	22	8	23	—	6
20	743,9 SW	11,41	82	202,1	7,0	—	22	8	21	—	4
20	738,3 W	10,91	79	216,6	5,9	1	26	3	21	—	3
4	744,4 SW	10,97	75	235,1	6,5	—	27	3	21	—	6
20	743,6 W *)	13,01	93	184,5	6,3	—	26	4	20	—	5
—	—	—	—	150,9	7,2	—	24	6	12	—	3
4	725,5 SW	10,05	78	161,8	7,1	—	25	5	16	—	5
4	741,3 SW	12,93	95	236,9	6,4	—	25	5	16	—	5

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Monat.	Stationsorte.	Temperatur.					Luft-		
			Höchste.		Niedrigste.			Höchster.	
		Mittlere °C	Tag.	°C	Tag.	°C	Mittlerer mm	Tag.	Wind. mm
Juli.	Meersburg	19,32	16	30,3	6	11,1	727,07	11	732,2 C
	Höchenschwand	15,36	17	25,4	6	6,0	678,06	5	681,9 NW
	Donaueschingen	16,61	17	27,4	5	7,9	703,16	5, 11	707,9 W, C
	Villingen	16,46	16	28,6	6	2,0	701,57	6	706,1 W
	Schopfheim	19,08	16	30,6	6	11,0	—	—	—
	Schweigmatt	17,78	16	28,0	4	10,2	—	—	—
	Badenweiler	19,08	17	34,5	6	7,5	726,22	6	731,3 S
	Freiburg	20,77	17	32,0	6	9,3	737,43	5	743,7 C
	Baden	18,38	16	29,2	6	8,0	743,18	5	748,8 C
	Karlsruhe	19,92	16, 17, 26	31,0	6	9,0	751,08	11	757,1 SW
	Bretten	19,46	17	32,0	6	6,5	745,27	11	750,9 W
	Mannheim	20,62	16	31,3	6	9,3	751,86	11	758,5 S
	Heidelberg	19,48	16	30,4	6	10,0	750,98	6, 11	756,7 WSW *)
	Hirschlanden	—	—	—	—	—	—	—	—
	Buchen	17,33	29	29,9	24	6,8	733,00	11	738,2 SE
	Wertheim	17,86	16	30,6	6	8,2	749,10	11	755,1 W
August.	Meersburg	17,12	26	27,2	5, 6	10,2	725,36	10	733,5 C
	Höchenschwand	13,03	21	21,6	8	3,5	676,14	10	682,9 NW
	Donaueschingen	13,72	26	22,7	9	5,7	701,39	10	709,0 NW
	Villingen	14,14	26	21,9	5	2,0	699,69	10	707,3 W
	Schopfheim	16,55	20	26,6	7, 12	10,0	—	—	—
	Schweigmatt	15,64	21	23,0	9	9,7	—	—	—
	Badenweiler	16,69	14	27,0	4	8,0	724,49	10	732,9 S
	Freiburg	17,77	20	26,5	5, 10	10,3	735,75	10	744,5 C
	Baden	16,82	26	24,2	4, 5, 10	9,0	741,66	10	750,6 C
	Karlsruhe	18,04	26	28,0	5	7,5	749,71	10	758,7 SW
	Bretten	18,01	26	30,0	5, 10	7,0	743,88	10	752,5 NW
	Mannheim	19,12	26	28,0	10	8,9	750,61	10	759,9 C
	Heidelberg	18,12	26	27,3	5	10,0	749,73	10	758,2 NW *)
	Hirschlanden	—	—	—	—	—	—	—	—
	Buchen	16,24	25	25,5	5	4,3	731,58	10	739,0 NW
	Wertheim	16,87	25	26,8	5	7,8	747,88	10	755,3 WNW
September.	Meersburg	15,69	2, 3	24,8	29	7,2	728,43	28	735,5 NE
	Höchenschwand	11,58	5	23,9	21	3,0	678,39	2	685,5 E
	Donaueschingen	11,99	5	23,5	21, 28	4,6	704,12	2	711,2 W
	Villingen	11,98	4	25,4	28, 29	0,0	702,33	2, 29	709,3 NE
	Schopfheim	14,50	4	27,2	29	4,0	—	—	—
	Schweigmatt	14,52	4	23,7	21	7,1	—	—	—
	Badenweiler	15,28	3, 5, 6	28,0	28, 29	4,5	727,35	2, 29	734,4 E
	Freiburg	16,30	5	28,0	29	6,3	737,95	30	745,5 C
	Baden	14,87	3	25,8	28, 29	4,0	744,77	29	753,4 C
	Karlsruhe	15,47	4, 5	29,0	29, 30	5,0	752,89	29	762,2 NE
	Bretten	15,29	5	31,0	29	2,0	747,01	29	756,4 C
	Mannheim	16,37	4	29,1	29	5,2	753,66	29	763,6 NNE
	Heidelberg	15,78	4	28,3	29	7,8	752,82	29	762,2 E *)
	Hirschlanden	—	—	—	—	—	—	—	—
	Buchen	13,30	3, 4, 5	27,0	29, 30	1,3	734,44	28, 29	743,3 C
	Wertheim	14,19	5	28,6	29	5,0	750,70	29	760,8 C

*) Windrichtungen (Spalte 10 u. 12) nach dem Wolkenzuge.

11	12		13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
druck.						Bewölkung.						
Niedrigster.			Mittlerer Dunstdruck.	Mittlere relative Feuchtigkeit.	Niederschlagshöhe.	Mittlere.	Tage.			Regen-	Schnee-	Zahl der Tage mit Gewitter.
Tag.	Wind.	mm	mm	%	mm	In Zehnteln der sichtbaren Himmelsfläche.	Ganz helle.	Theilweise trübe.	Ganz trübe.	Tage.		
26	720,7	S	11,90	71	91,5	4,4	3	27	1	20	—	12
26	672,8	SSW	9,84	75	167,5	5,2	—	28	3	17	—	6
26	697,1	S	11,13	78	136,4	5,4	1	29	1	18	—	6
26	695,3	W	11,73	81	151,7	3,3	1	30	—	14	—	8
—	—		—	—	161,4	4,9	1	28	2	19	—	10
—	—		—	—	159,0	—	—	—	—	16	—	—
26	719,2	SW	13,41	80	114,8	5,4	3	23	5	18	—	8
26	730,0	C	13,33	72	76,6	5,2	—	30	1	15	—	4
26	736,7	SW	12,26	78	174,9	4,5	4	26	1	14	—	9
26	742,3	S	13,32	76	50,6	5,0	1	28	2	15	—	6
26	737,0	C	12,89	75	78,5	4,2	1	30	—	15	—	6
26	743,5	SSW	12,59	70	51,5	5,0	—	31	—	15	—	7
26	742,9	W *)	14,91	87	42,2	5,2	—	31	—	16	—	4
—	—		—	—	82,1	6,2	—	31	—	13	—	5
26	725,8	SE	11,58	77	76,8	5,9	—	31	—	17	—	10
26	740,7	SE, W	14,22	90	70,7	4,7	—	31	—	15	—	8
7	718,7	SW	11,51	77	139,5	5,9	1	28	2	15	—	5
8	668,8	W	9,91	86	271,7	6,6	1	28	2	20	—	6
8	693,7	SW	10,56	87	135,4	6,9	—	29	2	17	—	4
8	692,3	SW	10,98	88	155,8	5,6	1	30	—	15	—	7
—	—		—	—	271,7	6,8	—	28	3	18	—	4
—	—		—	—	318,4	—	—	—	—	16	—	—
1, 2, 8	718,6	SW	13,06	90	172,6	6,4	1	26	4	18	—	6
8	729,2	S	13,40	86	267,3	6,5	—	28	3	14	—	5
8	733,8	W	12,26	85	189,2	5,6	—	24	7	16	—	5
8	741,2	SW	13,01	83	67,0	5,8	—	27	4	11	—	3
8	735,4	SW	12,55	80	51,4	5,0	—	29	2	12	—	3
8	741,0	SW	12,79	77	94,5	5,0	—	29	2	11	—	5
8	740,4	SW *)	12,17	79	105,0	5,2	—	27	4	13	—	4
—	—		—	—	98,9	5,9	—	26	5	12	—	2
8	722,2	SW	11,31	81	84,4	5,6	—	28	3	14	—	2
8	737,9	SW	13,09	89	100,1	4,6	—	29	2	11	—	2
15	718,3	SW	10,54	77	82,4	4,8	6	21	3	12	—	2
15	669,0	SW	9,00	84	149,3	5,6	3	22	5	16	—	3
15	694,7	SW	9,65	88	94,3	5,9	—	28	2	13	—	—
15	693,0	SW	9,49	87	101,2	3,9	5	25	—	11	—	2
—	—		—	—	230,5	5,6	4	22	4	17	—	2
—	—		—	—	229,8	—	—	—	—	19	—	—
15	717,6	SW	11,97	89	115,7	4,9	2	24	4	18	—	4
15	728,3	C	11,44	81	102,6	6,0	2	23	5	12	—	1
15	734,3	C	10,73	83	97,3	5,5	5	20	5	16	—	2
15	741,8	SW	11,18	84	61,9	5,5	4	21	5	15	—	3
15	736,2	W	10,96	82	77,9	4,7	3	25	2	15	—	1
15	742,5	S	10,83	78	56,1	5,2	2	27	1	15	—	1
15	742,0	SW *)	10,89	81	63,0	5,3	1	28	1	16	—	1
—	—		—	—	70,9	6,5	1	28	1	13	—	—
15	724,1	C	9,93	85	93,0	6,2	1	26	3	14	—	1
15	738,8	C	11,61	93	84,4	5,6	—	28	2	12	—	1

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Monat.	Stationsorte.	Temperatur.					Luft-		
		Mittlere.	Höchste.		Niedrigste.		Mittlerer	Höchster.	
		°C	Tag.	°C	Tag.	°C	mm	Tag.	Wind. mm
Oktober.	Meersburg . .	9,58	7	19,3	25	— 0,8	724,80	1	734,4 ENE
	Höchenschwand .	6,31	2	17,0	25	— 5,5	674,19	1	683,3 E
	Donaueschingen .	6,61	6	16,6	31	— 5,0	699,95	1	709,7 W
	Villingen . . .	6,46	1	17,2	31	— 7,0	698,09	1	707,8 C
	Schopfheim . .	8,66	2	19,0	31	— 2,4	—	—	—
	Schweigmatt . .	9,38	6	16,9	31	+ 1,3	—	—	—
	Badenweiler . .	9,78	6	21,3	25,26,31	— 2,0	723,67	1	733,2 NE
	Freiburg . . .	9,90	28	22,0	26	— 2,0	734,35	1	744,5 C
	Baden	9,07	6	19,8	25	— 3,0	741,09	1	752,3 C
	Karlsruhe . . .	9,27	6	20,8	25	— 2,5	749,31	14	760,1 NE
	Bretten	8,96	6	21,0	25	— 4,5	743,23	14	754,0 W
	Mannheim . .	9,51	6	20,0	24	— 2,1	750,00	14	761,0 SSW
	Heidelberg . . .	9,63	6	19,8	25	— 0,5	749,07	1	759,8 SW *)
	Hirschlanden . .	—	—	—	—	—	—	—	— —
	Buchen	7,45	6	19,0	25	— 4,7	730,44	1	741,1 C
	Wertheim . . .	8,29	6	19,6	25	— 2,8	746,71	1	758,0 NNW
November.	Meersburg . .	5,43	16	13,6	6	— 0,7	727,78	28, 29	739,3 N
	Höchenschwand .	1,46	14	10,1	8	— 5,5	675,99	28	687,1 E
	Donaueschingen .	2,41	14	10,6	6	— 6,4	702,53	28	714,3 NW
	Villingen . . .	2,51	14	13,0	6	—11,0	700,57	28	713,0 NW
	Schopfheim . .	4,67	16	13,2	6	— 4,0	—	—	— —
	Schweigmatt . .	4,33	27	11,5	22	— 2,1	—	—	— —
	Badenweiler . .	5,38	16	16,0	6	— 7,5	727,09	28	738,9 NE
	Freiburg . . .	5,28	25	16,0	5	— 2,2	737,37	28	750,5 C
	Baden	5,39	16, 25	14,2	5, 8, 23	— 3,0	744,71	29	757,4 C
	Karlsruhe . . .	5,45	16, 25	14,4	5	— 2,5	753,08	28	766,9 NE
	Bretten	5,15	14, 16	15,0	5	— 4,0	746,37	28	760,5 W
	Mannheim . .	5,38	15, 47	12,7	5	— 3,0	753,99	28	768,4 SSW
	Heidelberg . . .	5,65	16	13,8	21, 24	— 0,0	752,84	28	767,0 ? *)
	Hirschlanden . .	—	—	—	—	—	—	—	— —
	Buchen	3,23	14,16,26,27	11,0	2, 10	— 4,7	734,09	28	747,1 C
	Wertheim . . .	4,32	15	13,0	5	— 4,0	750,70	28	765,1 E
Dezember.	Meersburg . .	5,49	21, 23	10,0	26	— 1,4	727,96	7	742,0 NW
	Höchenschwand .	2,04	8	10,1	26	— 8,5	676,22	7	689,6 NE
	Donaueschingen .	2,95	28	8,5	26	— 4,7	702,62	7	716,7 C
	Villingen . . .	3,09	28	9,4	1	— 6,0	700,50	7	714,9 C
	Schopfheim . .	5,03	28	11,2	9, 26	— 3,0	—	—	— —
	Schweigmatt . .	4,56	28	10,7	26	— 1,3	—	—	— —
	Badenweiler . .	6,31	28, 29	14,0	26, 27	— 3,0	727,46	7	740,9 SW
	Freiburg . . .	5,84	29	13,7	26	— 2,1	737,88	8	752,5 C
	Baden	5,77	29	12,8	27	— 4,0	742,57	7	761,0 C
	Karlsruhe . . .	6,28	29	13,5	26	— 2,4	752,47	7	769,1 SW
	Bretten	5,90	29	15,0	27	— 6,0	745,84	7	763,3 W
	Mannheim . .	6,24	29	13,3	27	— 3,5	752,60	7	770,5 C
	Heidelberg . . .	6,20	29	12,5	27	— 2,0	751,68	7	768,5 ? *)
	Hirschlanden . .	—	—	—	—	—	—	—	— —
	Buchen	4,01	7	10,8	27	— 7,2	732,36	7	748,9 NW
	Wertheim . . .	5,38	24	11,2	27	— 3,6	748,76	7	766,6 NW

*) Windrichtungen (Spalte 10 u. 12) nach dem Wolkenzuge.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
druck.					Bewölkung.						
Niedrigster.		Mittlerer Dunstdruck.	Mittlere relative Feuchtigkeit.	Niederschlagshöhe.	Mittlere.	Tage.			Regen-	Schnee-	Zahl der Tage mit Gewitter.
Tag.	Wind. mm	mm	%	mm	In Zehnteln der sichtbaren Himmelsfläche.	Ganz helle.	Theilweise trübe.	Ganz trübe.	Tage.		
28	713,5 SW	7,66	83	306,9	6,8	3	17	11	18	1	1
28	663,5 W	6,73	91	552,7	7,2	3	16	12	19	1	3
28	688,6 SW	6,90	90	278,6	7,7	1	22	8	21	1	2
28	686,3 S	6,93	91	300,7	6,2	2	23	6	13	2	2
—	—	—	—	446,2	7,9	1	16	14	21	—	3
—	—	—	—	410,9	—	—	—	—	18	1	—
28	711,3 —	8,51	91	226,9	7,9	—	15	16	20	1	2
28	721,1 SW	8,00	85	250,5	7,7	—	—	—	18	—	2
28	726,0 W	8,00	89	365,1	8,0	2	17	12	20	2	2
28	733,5 SW	8,01	88	243,1	7,9	—	18	13	21	—	1
28	727,7 SW	7,64	85	237,0	7,8	—	20	11	20	1	1
28	734,4 SW	7,89	85	231,7	7,5	—	26	5	20	2	—
28	733,8 ? *)	7,98	86	172,7	7,5	—	26	5	20	2	—
—	—	—	—	245,3	7,6	—	27	4	18	1	—
28	716,3 SW	7,22	88	267,7	8,0	—	20	11	18	3	—
28	731,8 W	7,85	91	254,6	7,4	1	23	7	21	1	—
17, 18	710,0 ESE, N	5,43	80	68,7	6,8	1	20	9	7	2	—
17	659,4 W	4,64	89	90,7	8,1	—	20	10	8	2	—
17	685,0 SW	4,92	88	28,7	8,0	—	23	7	8	2	—
17, 18	683,0 SSW, W	5,23	93	50,4	6,6	—	25	5	10	2	—
—	—	—	—	60,9	8,3	—	21	9	11	1	—
—	—	—	—	57,8	—	—	—	—	9	—	—
18	707,5 SW	5,82	86	42,1	9,1	—	12	18	12	2	—
17	718,6 SE	5,92	86	82,6	8,8	—	17	13	9	1	—
18	724,6 SW	5,93	85	68,7	7,7	—	17	13	13	1	—
19	731,7 SW	5,70	83	68,3	7,5	—	17	13	9	4	—
19	725,2 SW	5,69	84	61,4	7,8	—	21	9	10	2	—
19	731,7 SW	5,79	84	62,3	7,6	—	23	7	13	2	1
19	730,5 ? *)	5,72	81	60,4	7,5	—	18	12	12	2	—
—	—	—	—	64,3	7,5	—	24	6	8	2	—
19	713,1 S	5,19	86	116,0	7,8	—	15	15	8	2	—
19	728,4 S	5,48	86	52,9	7,7	—	19	11	8	1	—
25	710,5 SW	5,64	83	112,0	7,4	1	18	12	17	2	—
24	663,8 SW	4,69	88	271,7	7,9	1	16	14	14	7	—
25	685,8 NW	5,16	88	107,1	8,2	—	23	8	16	5	—
25	683,8 NW	5,39	93	184,4	6,1	2	28	1	12	4	—
—	—	—	—	155,4	8,6	—	20	11	15	1	—
—	—	—	—	244,9	—	—	—	—	19	2	—
25	710,2 NE	6,23	87	104,9	9,0	—	11	20	20	2	—
24	723,0 SW	6,17	88	140,1	8,3	—	22	9	15	1	—
24	729,0 SW	6,26	89	322,8	9,1	—	14	17	22	3	—
24	737,0 SW	6,30	87	216,2	9,2	1	8	22	21	2	—
24	730,1 SW	6,10	86	175,0	8,4	1	16	14	23	2	—
24	737,0 S	6,31	87	81,3	8,4	—	25	6	24	3	—
24	736,4 SW *)	6,31	88	123,4	8,8	—	15	16	24	4	—
—	—	—	—	227,3	8,2	—	17	14	19	3	—
25	718,0 W	5,62	89	262,0	8,5	2	13	16	20	6	—
24	733,9 SW	6,11	89	114,9	8,2	—	21	10	20	4	—

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Jahr.	Stationsorte.	Temperatur. Mittlere. °C	Höchste. Tag.	Höchste. °C	Niedrigste. Tag.	Niedrigste. °C	Luft- Mittlerer mm	Höchster. Tag.	Höchster. Wind. mm
Kalenderjahr.	Meersburg . .	9,30	16. Juli	30,3	20. Jan.	— 13,8	727,06	7. Dez.	742,0 NW
	Höchenschwand .	6,23	17. „	25,4	20. „	— 16,6	676,29	7. „	689,6 NE
	Donaueschingen .	6,52	17. „	27,4	20. „	— 24,0	702,30	7. „	716,7 C
	Villingen . . .	6,59	16. „	28,6	20. „	— 26,0	700,48	7. „	714,9 C
	Schopfheim . .	9,03	16. „	30,6	20. „	— 21,4	—	—	—
	Schweigmatt . .	8,92	16. „	28,0	20. „	— 13,1	—	—	—
	Badenweiler . .	9,73	17. „	34,5	20. „	— 17,0	726,08	7. Dez.	740,9 SW
	Freiburg . . .	10,41	17. „	32,0	20. „	— 15,2	737,12	8. „	752,5 C
	Baden	9,36	16. „	29,2	20., 26. u. 27. Jan.	— 17,0	743,67	7. „	761,0 C
	Karlsruhe . . .	10,10	27. Mai u. 16., 17. u. 26. Juli	31,0	20. Jan.	— 18,4	752,01	7. „	769,1 SW
	Bretten	9,69	17. Juli	32,0	20. „	— 22,0	745,87	7. „	763,3 W
	Mannheim . .	10,60	16. „	31,3	20. „	— 23,2	752,86	7. „	770,5 C
	Heidelberg . . .	10,33	16. „	30,4	20. „	— 18,9	751,86	7. Jan.	768,8 ?*)
	Buchen	7,88	29. Juli	29,9	20. „	— 31,1	733,27	7. Dez.	748,9 NW
	Wertheim . . .	8,65	27. Mai	31,2	20. „	— 23,3	749,23	7. Jan.	767,0 C

*) Windrichtungen (Spalte 10 u. 12) nach dem Wolkenzuge.

Nach-

Tabelle 64. **Strafen wegen Uebertretungen 1877 bis 1880.**

	1877.	1878.	1879.	1880.	Durchschnitt 1872—1878.
a. Durch die Amtsgerichte } bestrafte Personen	1 181	1 344	1 112	1 400	1 203
b. „ „ Bezirksämter } bestrafte Personen	40 072	46 519	44 226	49 294	35 560
c. „ „ Bürgermeisterämter erkannte Polizeistrafen	114 773	111 351	112 046	110 543	111 048
Summe . . .	156 026	159 214	157 384	161 237	147 811

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
druck.					Bewölkung.						
Niedrigster.		Mittlerer Dunstdruck.	Mittlere relative Feuchtigkeit.	Niederschlagshöhe.	Mittlere.	Tage.			Regen-	Schnee-	Zahl der Tage mit Gewitter.
Tag.	Wind. mm	mm	%	mm	In Zehnteln der sichtbaren Himmelsfläche.	Ganz helle.	Theilweise trübe.	Ganz trübe.	Tage.		
17. u. 18. Nov.	710,0 ESE u. NE	7,39	78	1260,5	6,1	29	255	81	144	12	26
17. Nov.	659,4 W	6,34	82	1990,9	6,4	33	244	88	146	31	26
17. „	685,0 SW	6,82	85	1212,1	6,7	15	282	68	146	26	17
17. u. 18. Nov.	683,0 SSW u. W	7,21	89	1433,9	5,1	29	313	23	126	18	31
—	—	—	—	1842,3	6,4	23	270	72	172	8	31
—	—	—	—	2052,7	—	—	—	—	156	14	—
18. Nov.	707,5 SW	8,44	86	1371,6	6,8	19	230	116	186	14	33
17. „	718,6 SE	8,41	82	1496,7	6,5	10	279	76	135	6	21
18. „	724,6 SW	7,88	83	1924,7	6,2	39	229	97	179	18	27
19. „	731,7 SW	8,29	82	1191,0	6,4	24	237	104	167	15	19
19. „	725,2 SW	7,95	80	1203,5	6,0	27	273	65	166	14	16
19. „	731,7 SW	8,10	78	965,8	6,1	5	316	44	160	16	22
19. „	730,5 ?*)	8,65	84	978,5	6,1	24	273	68	175	16	19
19. „	713,1 S	7,30	82	1288,9	6,4	25	258	82	146	22	24
19. „	728,4 S	8,42	88	1035,0	6,0	25	285	55	140	14	19

trag.

Tabelle 64a. **Nähere Darstellung der im Jahr 1880 zur Anzeige gekommenen im besonderen Verfahren abzuurtheilenden Forststrafthaten nach Landgerichtsbezirken.**

	Konstanz.	Waldshut.	Freiburg.	Offenburg.	Karlsruhe.	Mannheim.	Mosbach.	Großherzogthum.
Angezeigte Forststrafthaten:								
Aus Waldungen:								
des Staats	930	222	860	1 338	9 500	2 115	213	15 178
der Gemeinden und Körperschaften	2 588	887	4 783	5 221	17 548	5 842	3 068	39 937
der Privaten	1 771	377	1 160	447	501	604	1 206	6 066
Summe	5 289	1 486	6 803	7 006	27 549	8 561	4 487	61 181
Art der Forststrafthat:								
1. Holzdiebstähle	3 499	1 014	4 942	5 028	21 116	6 028	2 738	44 365
2. Streudiebstähle	634	42	195	789	2 104	739	482	4 985
3. Grasdiebstähle	293	50	264	584	1 363	490	218	3 262
4. Sonstige Forstdiebstähle	48	16	40	24	214	146	204	692
5. Unbefugtes Weiden	54	20	115	25	10	40	71	335
6. Beschädigungen	64	85	95	70	71	79	88	552
7. Uebertretungen forstpolizeil. Vorschriften	564	185	633	427	1 856	902	620	5 187
8. „ nach §. 361⁹ St.-G.-B.	133	74	519	59	815	137	66	1 803
Von den angezeigten Forststrafthaten wurden								
bestraft mit Geld	5 190	1 441	6 614	6 900	26 775	8 390	4 368	59 678
„ Haft	23	16	83	21	151	54	41	389
freigesprochen	46	15	60	59	327	32	44	583
nicht erledigt	30	14	46	26	296	85	34	531
Von den Geldstrafen wurden								
als beibringlich angenommen	3 776	1 228	4 296	4 557	14 098	5 279	2 723	35 957
als unbeibringlich „	1 414	213	2 318	2 343	12 677	3 111	1 645	23 721

Anhang.

Die gegenwärtigen Maaße, Gewichte und Münzen,

verglichen mit den früheren badischen Maaßen, Gewichten und Münzen.

Längenmaaße.

1 Meter (m) = 100 Centimeter (cm) = 1000 Millimeter (mm).
1 Kilometer (km) = 1000 Meter.

1 Millimeter = $^1/_3$ Linie.
1 Centimeter = $3^1/_3$ Linien = $^1/_3$ Zoll.
1 Meter = 3 Fuß 3 Zoll $3^1/_3$ Linien = $3^1/_3$ Fuß.
1 Kilometer = $3333^1/_3$ Fuß.
1 " = $0_{,225}$ Wegstunden.
1 " = $0_{,13477}$ geographische Meilen.

1 Linie = 3 Millimeter.
1 Zoll = 3 Centimeter.
1 Fuß = 30 Centimeter.
1 Ruthe = 3 Meter.
1 Wegstunde = $4444_{,44444}$ Meter.
1 geogr. Meile = $7420_{,43854}$ Meter.

Flächenmaaße.

1 Ar (a) = 100 Quadratmeter (qm).
1 Hektar (ha) = 100 Ar = 10 000 Quadratmeter.
1 □ Kilometer (qkm) = 100 Hektar = 1 000 000 □ Meter.

1 □ Meter = $11^1/_9$ □ Fuß.
1 Ar = 11 □ Ruthen $11^1/_9$ □ Fuß.
1 Hektar = 2 Morgen 311 Ruthen $11^1/_9$ Fuß.
1 □ Kilometer = $0_{,018162}$ geogr. □ Meilen.

1 □ Fuß = $0_{,09}$ Quadratmeter.
1 □ Ruthe = 9 Quadratmeter.
1 Morgen = 36 Ar.
1 □ Meile = 55 062 908 □ Meter = $55_{,0629081}$ □ Kilometer.

Körpermaaße.

1 Liter (l) = $^1/_{1000}$ Kubikmeter (cbm).
1 Hektoliter (hl) = 100 Liter.

1 Liter = $^2/_3$ Meßlein oder Maas.
1 Hektoliter = $^2/_3$ Malter oder Ohm.

1 Meßlein oder Maas = $1^1/_2$ Liter.
1 Sester = 10 Maas = 15 Liter.
1 Malter oder Ohm = 150 Liter.

Für Holzmaaß.

1 Ster = 1 Kubikmeter.

1 Ster = $0_{,257}$ Klafter.

1 Klafter = 144 Kubikfuß = $3_{,888}$ Ster.

Gewichte.

1 Gramm (g) = 10 Decigramm = 100 Centigramm = 1000 Milligramm.
1 Kilogramm (kg) = 2 Pfund = 1000 Gramm.
1 Pfund = 500 Gramm.
1 Zentner = 50 Kilogramm = 100 Pfund.
1 Tonne (t) = 1000 Kilogramm = 2000 Pfund.

1 Milligramm = $^1/_{500000}$ Pfund = $0_{,000064}$ Loth.
1 Gramm = $^1/_{500}$ Pfund = $0_{,064}$ Loth.
1 Kilogramm = 2 Pfund.

1 Loth = $15_{,625}$ Gramm.
1 Pfund = 32 Loth = 500 Gramm.

Münze.

1 Mark = 100 Pfennig.

1 Pfennig = $0_{,35}$ Kreuzer.
1 Mark = 35 Kreuzer.

1 Kreuzer = $2_{,857143}$ Pfennig.
1 Gulden = 1 Mark $71_{,428571}$ Pfennig.

Badische Landesbibliothek

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg